THE Circulation of the "ABENDPOST" is regularly examined and certified to by the Audit Bureau of Circulations.

Abendpost

Die „Abendpost" veröffentlicht heute 403 Kleine Anzeigen.

1 Cent. (14 Seiten) Chicago, Freitag, den 21. April 1916.—★ 5 Uhr Ausgabe. 28. Jahrgang—Nr. 95

„Deutschland kann in Zugeständnissen nicht weiter gehen!" Admiral Holtzendorf.

Erst Ende nächster Woche

Wird Deutschlands Antwort an Amerika erwartet.

Deutsche Presse steht fest.

(Geliefert von der „Assoziirten Presse" und den „United Preß Associations".)
(Von Carl Ackerman, „United Preß"-Stabskorrespondent.)

Berlin, 20. April. (Direkte Funkenmeldung über Tuckerton, N. J.) „Deutschland kann in seinen Tauchbootzugeständnissen an die Ver. Staaten nicht weiter gehen," — so äußerte sich Admiral v. Holtzendorff, der Chef des deutschen Admiralitätsstabes, Ihrem Vertreter gegenüber. „Aber vergessen Sie nicht," fügte er hinzu, „daß wir keinen Wunsch nach einem Bruch mit den Ver. Staaten haben. Einen solchen Wunsch zu hegen, würde Wahnsinn sein. Wir werden den Bruch nicht herbeiführen, trotz unseres Wunsches, unseren Tauchbootkrieg kräftig weiterzubetreiben."

Berlin, 21. April. (Direkte Funkenmeldung.) „Wir haben „Sussex" nicht versenkt," sagte Admiral v. Holtzendorff in der Unterredung mit Ihrem Korrespondenten weiter: „davon bin ich so fest überzeugt, wie von irgend etwas, was während dieses Krieges vorgekommen ist. Wenn Sie die bestimmten Weisungen, die genauen Befehle, die jeder Tauchbootbefehlshaber hat, lesen könnten, so würden Sie vollkommen verstehen, daß die Torpedirung von „Sussex" einfach unmöglich war.

„Viele unserer Tauchboote sind von Streifzügen gegen britische Fahrzeuge zurückgekehrt. Sie haben viele Dutzende von Passagierschiffen, welche zwischen England und Amerika fuhren, in Sicht bekommen: aber nicht eines derselben wurde behelligt, obgleich wir wissen, daß jedes derselben Kriegsmunition für die Alliirten beförderte.

„Wir haben uns bestimmt verpflichtet, den Bemannungen und Passagieren von Passagierlinienschiffen Warnung zu geben. Und wir haben in jeder Weise unsere Versprechungen eingehalten.

„Wir haben aber keine solchen Verpflichtungen betreffs Frachtschiffe übernommen, wie betreffs Passagierschiffe. So weit könnte keine kriegführende Nation gehen. Doch gilt unser Vorgehen nur feindlichen Frachtschiffen: auf neutrale Schiffe haben wir immer die weitestgehende Rücksicht genommen. Die Leute müssen bedenken, daß es heute riskant ist, auf der See nach und von England zu fahren: und sie müssen auf den Karakter des Schiffes achten. Wenn England sich seiner „Herrschaft über die Meere" rühmt, so muß es die Verantwortung für die Folgen tragen, nicht wir.

„Noch fünf weitere Monate werden zeigen, was wir dem britischen Schiffswesen tun können. Der Ring um die britischen Inseln wird enger und enger werden.

„Ich glaube nicht, daß Amerika England zu helfen wünscht. Ich glaube nicht, daß das amerikanische Volk Alles tun will, was es kan, um England gewinnen zu helfen, selbst durch Beschüßung der englischen Frachtschiffe."

Berlin, 21. April. (Ueber Amsterdam.) Die ganze deutschländische Presse äußert sich heute, Deutschland werde niemals den neuen Forderungen der Ver. Staaten nachgeben und wolle lieber einen Feind mehr haben, als eine Krise im Reichstag!

Berlin, 21. April. (Ueber Amsterdam.) Da heute Charfreitag ist, so läßt sich sogut wie gar keine Meinungsäußerung aus dem Auswärtigen Amte erlangen. Die amerikanische Note ist dem Hauptquartier und dem Kaiser übersandt worden. Es ist nicht wahrscheinlich, daß vor Ende der nächsten Woche eine Antwort nach Washington gesandt wird.

Berlin, 21. April. Der volle Wortlaut der neuen Note der amerikanischen Regierung wurde vom amerikanischen Botschafter Gerard im deutschen Auswärtigen Amt um 5:30 Uhr gestern Abend übermittelt und vor Allem an das Große Hauptquartier telegraphirt, um sofort vom Kaiser gelesen zu werden. Mehrere Stunden später wurde das Schriftstück durch die amtliche Neuigkeitsagentur über das ganze Land gesandt, und in den heutigen Zeitungen ist es erschienen.

Seit die Tauchbootstreitfälle überhaupt begonnen haben, ist es üblich gewesen, Häupter des Flottendepartements und leitende Bankiers und andere Geschäftsleute zu einer Konferenz zu berufen, ehe eine Erwiderung nach Washington gesandt wurde. Es ist wahrscheinlich, daß dieses Verfahren auch im jetzigen Fall eingehalten werden wird, und daß außerdem hervorragende Mitglieder des Reichstages eingeladen werden, ihre Ansichten zum Ausdruck zu bringen.

Ueber den Wortlaut der amerikanischen Note selbst äußerten sich die Zeitungen heute Vormittag noch nicht: viele Blätter aber besprechen Präs. Wilsons Botschaft an den Kongreß der Ver. Staaten, und sie äußern sich durchweg gegen weiteres Nachgeben Deutschlands.

Die „Vossische Zeitung", stets eines der machtvollsten und ruhigsten Blätter, versichert ihren Lesern, es sei keine ernstliche Gefahr eines Bruches mit Amerika wegen Präs. Wilsons persönlichen Ansichten vorhanden, da er keinen entscheidenden Schritt tun könne ohne die Zustimmung des amerikanischen Kongresses, und dieser gegen jede Beschlußfassung sei, welche zum Krieg führen könnte.

Graf v. Reventlow, der bekannte Flottensachverständige, welcher einer der entschiedensten Vertreter der scharfen Tonart ist, schreibt in der „Deutsch. Tageszeitung": „Die besten Reklamemethoden, in welchen Präs. Wilson Meister ist, schleifen sich mit der Zeit ab. Wenn das Schwert des Damokles zu lange in der Luft hängt, wird Jeder sehen können, daß es nur von Holz ist!"

Die Berliner „Post" sagt: „Wenn die Herren in Washington glauben, daß wir in Berlin nichts Wichtigeres zu tun haben, als zu untersuchen, ob irgend einem wollköpfigen Viehtreiber eine Locke seines kostbaren Haares gekrümmt worden ist, während er nach Europa fuhr, so sind die Leutchen im Weißen Hause furchtbar im Irrtum. Wenn Deutschland zu Kreuze kriechen würde, so würde unvermeidlich erster Trubel von innen kommen, und die leitenden Persönlichkeiten in Deutschland ziehen es vor, solchen von außen zu haben!"

Der „Fall" Igel.

Washington, 21. April. Welchen Ernst die deutsche Botschaft der in New York erfolgten Wegnahme von Papieren beimißt, die sich im Besitz des Sekretärs des Hauptmanns v. Papen, Wolf v. Igel, befanden, wurde dadurch bewiesen, daß ihre Rückgabe heute zum achten Mal im Staatsdepartement verlangt wurde. Prinz Hatzfeldt, der Rechtsberater der Botschaft, sprach, von einem Anwalt begleitet, im Staatsdepartement vor, und es wurde festgestellt, daß die das fünfte persönlich unterbreitete Verlangen in dieser Angelegenheit war, und daß bereits drei schriftliche Gesuche eingereicht wurden.

Der deutsche Botschafter befindet sich heute, wahrscheinlich hiermit in Verbindung stehend, in New York. Er hat seine Regierung über den Fall unterrichtet, es ist aber nicht bekannt, ob er schon Anweisungen aus Deutschland erhalten hat. Man weiß auch nicht, ob der Vorschlag des Staatsdepartements, daß sämmtliche beschlagnahmte Papiere Igels dem Botschafter Bernstorff unterbreitet werden sollen, damit er die der Botschaft tatsächlich gehörenden bezeichnen kann, ihm genehm ist. Bernstorff hat bisher verlang., daß ihm alle Papiere, die von ihnen genommenen Photographien und deren Platten ausgeliefert werden sollen.

Fürst Wieds Aufruf an Albanien.

Paris, 21. April. Eine Havas-Depesche aus Corfu besagt, daß Prinz Wilhelm von Wied, der kürzlich wieder als Herrscher von Albanien eingesetzt wurde, in El Bassan eine Proklamation erlassen hat, in der er die Bevölkerung ermahnt, sich den deutschen Verbündeten zu fügen und in das Heer einzutreten. Der Aufruf war von ihm selbst und einem österreichischen höheren Offizier, Namens Chiriladini, unterzeichnet

Ein schöner Traum.

„Hei lewet noch".

Mit „Villas Leiche" war es jedenfalls nichts.

Unverläßliche Carranzler.

(Geliefert von der „Assoziirten Presse" und den „United Preß Associations".)

El Paso, Tex., 21. August. Aus der Stadt Chihuahua, Mexiko, wird jetzt ganz bestimmt gemeldet, daß die Leiche, von welcher soviel Gerede gemacht wurde, nicht diejenige Villas ist!

Chihuahua, Mexiko, 21. April. General Luis Gutierrez, der (Carranzistische) Kommandant von Chihuahua) gestand amtlich zu, daß die vor nahezu drei Wochen gefundene Leiche nicht diejenige von Pancho Villa war, — und ferner, daß Carranzisten amerikanischen Truppen befahlen, nicht weiter südlich von Parral zu gehen! Major de la Luz Herrera, welcher bei dem hinterlistigen Angriff auf Amerikaner zu Parral eine Rolle spielte, wurde ausdrücklich angewiesen, den letzteren Befehl zu geben. Gutierrez erklärte, nicht zu wissen, ob Villa tot oder lebndig sei, sprach jedoch den Glauben aus, daß er unverwundet sei.

Columbus, N. M., 21. April. Die letzten ganz sicheren Nachrichten über Villa gehen bis zu zwei Tagen vor dem Angriff Carranzistischer Truppen zu Parral. Damals kam Villa durch den Ort Troya, 25 Meilen östlich von Parral, ohne daß die Amerikaner eine Ahnung von seiner ziemlich großen Nähe hatten!

El Paso, Tex., 21. April. 200 Carranzistische Soldaten auf dem Wege von Saltillo nach Torreon sollen gefallen sein, as ihr Bahnzug von Villisten unter dem Befehl des Generals Canuto Eeves angegriffen wurde. Diese Meldung ist nicht amtlich, soll aber verläßlich sein, obwohl sie verdächtig kurz gehalten ist.

Torreon, Mex., 21. April. Oberst Brown ist gegenwärtig hier, um telephonische Vereinbarungen mit dem, jetzt zu Parral befindlichen Carranzistischen General Luis Herrera zu treffen für die Benutzung der Eisenbahn, um die Zurückziehung der amerikanischen Truppen zu erleichtern.

Kleine Kriegsnachrichten

Nobler Akt der deutschen Regierung.

Washington, D. C., 21. April. Die deutsche Regierung hat in die Ausfuhr von 15,000 Tonnen Farbstoffe nach den Ver. Staaten gewilligt, deren Mangel sich in der amerikanischen Textilindustrie äußerst fühlbar gemacht hat. Eine diesbezügliche schriftliche Mitteilung wurde dem Staatssekretär Lansing vom deutschen Botschafter gemacht. In der Note wird ausgeführt, daß, während Deutschland anfangs die Ausfuhr der Farbstoffe nicht gestatten wollte, es sei denn, daß dafür amerikanische Waaren geliefert werden, die wegen der englischen Blockade nicht nach Deutschland gelangen konnten, die Reichsregierung jetzt nach sorgfältiger Betrachtung der Lage gesehen habe, daß „diejenigen Industrien, welche Farbstoffe brauchen, durch diese Blockade in arge Verlegenheit gekommen sind, und jetzt bereit ist, diese einzige Ausnahme zu machen. Allerdings müssen die Ver. Staaten dafür Sorge tragen, daß die Farbstoffe auch wirklich nach Amerika gelangen, von der amerikanischen Textilindustrie verbraucht und nicht wieder nach England und dessen Alliirten ausgeführt werden."

Man erwartet jetzt, daß das Staatsdepartement unverzüglich England um Garantien dafür ersuchen wird, daß die deutschen Farbstoffe in den Ver. Staaten ankommen.

John Bulls Unverschämtheiten.

London, 21. April. Einer Kopenhagener Depesche an die „Exchange Telegraph Co." zufolge sind die dänischen Schiffsreeder dahin verständigt worden, daß die britische Regierung die Abschließung von Kontrakten für Oellieferung verbietet, ausgenommen wenn zuvor hierzu Erlaubniß durch jene erteilt wurde. Wird der Anordnung nicht Rechnung getragen, so wird England die Lieferung von Kohlen verweigern. Oelkontrakte dürfen nur abgeschlossen werden, wenn ein britischer Konsul seine Zustimmung, mit seiner Namensunterschrift versehen, erteilt hat.

Brit. Kabinetskrise vorbei?

London, 21. April. Im britischen Kabinet ist eine Einigung zustande gekommen bezüglich des Rekrutirungsvorschlages, der dem Parlament am Dienstag unterbreitet werden soll; so wird amtlich bekannt gegeben.

Jüngst noch opponirten die Führer der Arbeiterpartei einer allgemeinen Wehrpflicht, doch ist anscheinend ein Kompromiß erzielt. Die Kabinetskrisis ist somit zum Abschluß gekommen

Der „Fall" Schwartz.

Entrüstung darüber dämpft die „Tauchbootaufregung".

(Sonderdepesche der „Abendpost.")

Washington, D. C., 21. April. Der Kongreß schenkte heute große Aufmerksamkeit und war sehr entrüstet über einen ihm vom Abgeordneten Bennet von New York unterbreiteten Fall. Dadurch ist die Stimmung bezüglich der Tauchbootfrage ziemlich herabgedrückt worden, weil wieder ein neuer Beweis vorliegt, wie amerikanische Rechte von Großbritannien mißachtet werden. Es handelt sich um Samuel Schwartz von New York, der sich in einem britischen Gefängniß befindet. Schwartz, ein geborener Oesterreicher, erhielt im Jahre 1901 in New York seine amerikanischen Bürgerpapiere und befand sich, als der Krieg ausbrach, in London, wo er sofort als nicht registrirter Ausländer verhaftet wurde. Er erklärte, ein amerikanischer Bürger zu sein, und gab den britischen Behörden Geld, um das feststellen zu können. Schwartz wurde trotzdem zu sechs Monaten Gefängniß verurteilt, und seine Strafzeit war im März 1915 vorüber. Inzwischen war der Beweis geliefert worden, daß er hier, wie behauptet, Bürger geworden war; aber er wird immer noch in Haft gehalten. Der Kongreßabgeordnete Bennet hat wiederholt den vergeblichen Versuch gemacht, ihn zu befreien, und er wurde darin auch vom Staatsdepartement unterstützt, das jedoch völlig machtlos zu sein scheint.

Gestern unterbreitete Bennet im Hause einen Auszug aus dem Gesetz, in dem es heißt, daß es die Pflicht des Präsidenten sei, Gründe für die Festhaltung irgend eines amerikanischen Bürgers zu verlangen, und falls sie nicht berechtigt sei, seine Freilassung zu verlangen. Falls dem Verlangen nicht entsprochen wird, besitzt der Präsident das Recht, Schritte zu tun, um die Auslieferung zu erzwingen, muß aber dem Kongreß über die Tatsachen Mitteilung machen. Der Kongreß hat aber keinen derartigen Bericht erhalten, und deshalb unterbreitete Bennet heute eine Resolution, in der der Präsident ersucht wird, das Haus wissen zu lassen, was er in dieser Sache den Gesetzen gemäß getan hat. K.

Das tote Gesetz.

Die Staatsanwaltschaft führt es erfolgreich gegen Hotelwirte durch.

Wegen Beihilfe zur Notzucht wurde heute Otis C. Jackson, Besitzer des Ohio Hotels, zu einem Jahre Zuchthaus verurteilt. Die Verurteilung des Mannes ist die erste dieser Art in Illinois, da das fragliche Gesetz bislang nie zur Anwendung gelangt ist.

Im Dezember vergangenen Jahres war der 19 Jahre alte Simon Kroll in Begleitung der 15 Jahre alten Anna Czapelewski und eines Soldaten nach dem Hotel gekommen. Der Soldat, dessen Aufenthalt und Name unbekannt ist, bezog mit der Czaplewski und Kroll gemeinsam ein Zimmer, da der Gesellschaft von dem Wirte Jackson persönlich angewiesen wurde. Die beiden Männer sollen dann das Verbrechen begangen haben. Später beichtete die Czaplewski ihrer Mutter, es folgte die Anzeige, und Kroll wurde von den Großgeschworenen der Notzucht, Jackson der Beihilfe angeklagt. Die Geschworenen in Richter Thomsons Abteilung fanden beide Angeklagte schuldig, empfahlen jedoch Kroll der Milde des Gerichtes, weil er bei seiner Jugend nicht die Tragweite seiner Tat hätte ermessen können und auch wohl mehr als ein Opfer der Ueberredung seines Begleiters anzusehen sei. Richter Thomson verurteilte Kroll auch nur zu einem Jahre in der Reformanstalt Pontiac, Jackson erhielt jedoch Zuchthausstrafe, weil sein „Hotel", wie die Staatsanwaltschaft betonte, nur ein verrufenes Haus sei. Sein Antrag auf Bewilligung eines neuen Prozesses wurde von Richter Thomson auf Betreiben des Hilfsstaatsanwalts O. P. Lightfoot abgewiesen, und zwar mit der Begründung, daß Wirte, die ihre Zimmer an Unmündige zu unmoralischen Zwecken vermieten, keinen Anspruch auf irgend welche Rücksichten hätten.

Ein schöner Batzen.

Anwaltsgebühren zum Betrage von $38,450 hat heute der Advokat J. Marion Miller im Superiorgericht eingeklagt, und zwar richtet sich seine Forderung gegen Frau Louise E. W. Hirsh, für welche er aus dem Nachlaß von Jakob und Harry Hirsh $323,500 erlangt haben will. Der Klagebegründung zufolge soll Frau Hirsh ihm 5 Prozent von den ersten $100,000, und 15 Prozent von allem darüber hinaus erlangten Gelde als Lohn für seine Mühewaltung zugesichert haben, ohne daß es ihm bisher gelungen ist, auch nur einen Cent dieses schönen Verdienstes zu erlangen

Wütende französ. Angriffe.

Nur an einem Punkte vorübergehend erfolgreich.

Deutsches Vordringen.

(Geliefert von der „Assoziirten Presse" und den „United Preß Associations".)

Berlin, 21. April. (Ueber London, 4:16 Nachm.) Der heutige Nachmittagsbericht des deutschen Hauptquartiers besagt:

„In der Maasgegend (Verduner Front) entwickelten sich hartnäckige Infanteriekämpfe in Verbindung mit einer großen Zunahme der Artillerietätigkeit auf beiden Seiten. Westlich vom Fluß machten die Franzosen mit starken Streitkräften einen Angriff gegen den Totemannshügel und östlich davon. Im Allgemeinen wurden diese Angriffe mit blutigen Verlusten für die Angreifer zurückgeschlagen. Der Kampf dauert noch an um den Besitz eines kleinen Teiles eines Grabens in der Nachbarschaft vom Caurettewald, in welchen die Franzosen eindrangen.

„Rechts von der Maas waren Versuche des Feindes, den Steinbruch südlich vom Dorfe Haudremont wiederzuerobern, völlig erfolglos. Südlich vom Dorf Haudremont entwickelten sich während der Nacht Nahkämpfe um einige französische Gräben, und diese Kämpfe sind noch nicht abgeschlossen. Ein wiederholter feindlicher Infanterieangriff gegen unsere Linien im Cailettewalde scheiterte gleich zu Beginn an unserem starken und konzentrirten Geschützfeuer."

Paris, 21. April. Das französische Kriegsamt meldete weiter:

„Im Gefolge schwerer Artillerievorbereitungen entnahmen die Deutschen während der Nacht einen mächtigen Angriff an einer Front von mehr als einer Meile gegen die französischen Stellungen nordöstlich von Verdun.

„Der Angriff richtete sich gegen die französischen Linien zwischen Thiaumont und dem kleinen See nahe Vaux.

„Südlich von Fort Donaumont und nördlich von diesem kleinen See gelang es den Deutschen, in die französischen Linien zu dringen. Später wurden sie jedoch durch einen Gegenangriff zurückgetrieben.

„Die Franzosen machten bei ihrem Gegenangriff eine Anzahl Gefangene und erbeuteten zwei Schnellfeuergeschütze.

„Bei der Erneuerung der Kämpfe zu beiden Seiten der Maas schoben die Franzosen ihre Linien weiter vor und machten bei der Eroberung eines Schützengrabens auf dem linken Maasufer 154 Gefangene, darunter 4 Offiziere. Oestlich von der Maas machten sie 20 Gefangene und befreiten mehrere verwundete Franzosen, die gefangen genommen worden waren."

Paris, 21. April, (12:20 Nachm.) Das französische Kriegsamt sagt in seinem Bericht Anfangs Nachmittags, die Franzosen hätten in der Gegend des „Totemannhügels„ (!), an der Verduner Front, in den Kämpfen von verflossener Nacht anhaltend Fortschritte gemacht, hätten deutsche Schützengräben erobert und 4 Offiziere und 150 Mann gefangen genommen.

Oestlich von der Maas wurde, wie weiter gemeldet, ein heftiger deutscher Angriff abgewiesen.

In dem Abschnitt südlich vom Walde von Haudremont sollen die Franzosen Gewinne gemacht haben.

Holländischer Dampfer versenkt.

London, 21. April. Einer Lloyd-Depesche von Ymuiden zufolge ist der holländische Dampfer „Lodewyk van Nassau" gestern gesunken. Fünf seiner Mannschaft sind ertrunken, und 36 wurden in Ymuiden gelandet. Der Dampfer verließ Chili im Februar mit einer für Rotterdam bestimmten Ladung von Salpeter, und er wurde, wie eine Berliner Depesche vom 9. April besagte, seit dem 22. März von den britischen Behörden in den „Downs" festgehalten. Das erregte in Holland großen Unwillen, da die Farmer befürchteten, der Salpeter würde zu spät zum Gebrauch in diesem Frühjahr eintreffen. Das Schiff wurde 1913 gebaut, war 325 Fuß lang, und hatte 3,397 Tonnengehalt.

Dampfer versenkt.

London, 21. April. Der britische Dampfer „Caingowan" (1911 gebaut, 4017 Tonnen) wurde versenkt, auf der Fahrt von Garston nach Hampton Roads. Die Besatzung erreichte einen Hafen.

Auch wurde die Barke „Ravenhill" (1825 Tonnen) durch ein Tauchboot versenkt. Die Besatzung landete.

Schwerer Russenverlust!

Berlin, 21. April. Vom russischen Schauplatz meldet das deutsche Hauptquartier:

„Nahe Garbunowka, nordwestlich von Dünaburg, unternahmen die Russen einen weiteren erfolglosen Angriff; sie hatten schwere Verluste, die sich auf die Stärke eines Regiments belaufen."

An türkischen Fronten.

Konstantinopel, 21. April. Das türkische Kriegsamt meldete gestern Abend: „Die Lage des in Kut el Amara eingeschlossenen britischen Feindes gestaltet sich äußerst kritisch. Wegen der Schwierigkeiten der Verpflegung hat der britische Kommandeur die Räumung der Stadt durch die Zivilbevölkerung angeordnet. Er verläßt sich darauf, daß ihm Aeroplane genügende Nahrungsmittel zuführen können.

„Sonst sind in Mesopotamien keine Ereignisse von Bedeutung zu verzeichnen.

„Kaukasusfront: Die Kämpfe haben, besonders auf dem rechten Flügel, im Tschorukabschnitt, einen sehr heftigen Charakter angenommen. Die Versuche der Russen, um den Preis schwerer Verluste vorzudringen, sind fehlgeschlagen. Im Küstenabschnitt mußten sich unsere Streitkräfte wegen des Feuers der feindlichen Kriegsschiffe zurückziehen, durch deren Unterstützung es dem Feind gelingt, die Oberhand zu gewinnen. Trotz ihrer geringen Zahl setzen unsere Truppen aber den feindlichen Operationen den tapferen Widerstand entgegen."

Im Kongreß.

Washington, D. C., 21. April. Abg. Bennet (New York) hielt eine längere Rede im Hause, worin er scharfe Kritik am Staatsdepartement übte, weil dieses nicht die Freilassung von Salomon Schwartz durchgesetzt habe, — einem amerikanischen Bürger, der schon seit mehr als einem Jahre in England gefangen gehalten wird, ohne daß auch nur eine Anklage gegen ihn vorliegt! Herr Bennet kündigte an, er werde binnen wenigen Tagen eine diesbezügliche Resolution einreichen, falls nicht das Staatsdepartement bis dahin energischer vorgegangen sei.

(Herr Schwartz ist ein geborener Oesterreicher, aber seit 15 Jahren Amerikaner.)

— Rheumatisch. — „Fräulein Resi, warum sieht man denn Ihre Gnädige nicht mehr ausgehen?" — „Der Doktor hat's ihr verboten, weil sie's Romantische in den Füßen hat!"

Das Wetter.

Chicago und Umgegend: Unbeständig heute Abend und morgen, heute Abend kälter. Frischer Westwind.

Illinois: Unbeständig im nördlichen Teil heute Abend und morgen, heute Abend wahrscheinlich Regenschauer; im südlichen Teil im Allgemeinen klar, im östlichen heute Abend kühler.

Indiana: Wahrscheinlich Regen und kälter heute Abend, morgen teilweise bewölkt.

Lieber Michigan: Wahrscheinlich Regen heute Abend und morgen, im südlichen und mittleren Teil kälter.

Wisconsin: Unbeständig, im südlichen Teil Regen, im nördlichen wahrscheinlich Regen oder Schnee heute Abend und morgen. Im östlichen und südlichen Teil heute Abend kälter, im westlichen morgen steigende Luftwärme.

Sonnenuntergang, heute: 6:37.
Sonnenaufgang, morgen: 4:58.
Mondaufgang: heute Abend 11:16.

Temperaturstand.

Nachstehend der Temperaturstand nach der stündlichen Aufzeichnung des Wetteramtes:

3 Uhr Nachm.	74	3 Uhr Morgens	52
4 Uhr Nachm.	71	4 Uhr Morgens	51
5 Uhr Nachm.	68	5 Uhr Morgens	50
6 Uhr Abends	67	6 Uhr Morgens	49
7 Uhr Abends	66	7 Uhr Morgens	48
8 Uhr Abends	64	8 Uhr Morgens	48
9 Uhr Abends	62	9 Uhr Morgens	50
10 Uhr Abends	60	10 Uhr Vorm.	48
11 Uhr Abends	59	11 Uhr Vorm.	49
12 Uhr Mitternacht	57	12 Uhr Mittags	49
1 Uhr Morgens	54	1 Uhr Nachm.	49
2 Uhr Morgens	53	2 Uhr Nachm.	48

Deutsches Erbe.

Roman aus dem Baltenlande von **Lena Voß.**

Copyright by Greiblein & Co. G. m. b. H. Leipzig 1916.

(3. Fortsetzung.)

Als nach einem Elementarlehrer und einem Franzosen Hellwig ins Haus kam, hatte der es verstanden, dem verwöhnten, lebhaften Knaben Lehrer, Freund und Gefährte zu sein. Er ritt, er fischte und jagte mit seinem Schüler, er sauste mit ihm über Eis und Schnee. Gelernt wurde nicht viel; aber das war ja Nebensache bei einem Majoratserben, der noch dazu als einziger Sohn militärfrei war. In den wenigen Unterrichtsstunden aber wußte der Lehrer Alexanders Aufmerksamkeit derart zu fesseln, daß jedes Wort in dem jungen, empfänglichen Gedächtniß haften blieb, als wäre es in Erz gegraben. — —

Allmählich war der junge Lehrer ernster geworden. Er arbeitete zum zweiten Examen und hatte auch einige Male predigen müssen, so konnte er nicht immer um seinen Schüler sein. Dieser begann aufs Neue sich nach einem Kameraden zu sehnen. Die gelegentlichen Besuche benachbarter Altersgenossen konnten ein fröhliches Zusammenleben nicht ersetzen.

„Heute endlich," dachte Alexander, „habe ich einen Freund gefunden, wie ich ihn mir wünsche — o welch glückliche Zeit soll jetzt für mich anbrechen."

Ueber den schönsten Zukunftsplänen für gemeinsame Unternehmungen schlief er ein.

Als er um sieben Uhr Morgens geweckt wurde, war Leonid sein erster Gedanke. Indem er sein Badezimmer betrat, fragte er den Diener, ob der fremde Junghherr schon auf sei.

Der Mann wurde verlegen, stammelte einige unverständliche Worte, beugte sich mit dem Thermometer über die Wanne und machte sich an den Krähnen zu schaffen. Der Knabe sah, während er im Wasser plätscherte, Schweißtropfen aus des Dieners gesenkter Stirn, von deren plötzlicher Bläße sich die Narbe blutigrot abhob.

Unter Hellwigs Einfluß hatte Alexander seine Heftigkeit ein wenig zügeln gelernt; aber bei dem Anblick dieser trat plötzlich die Erinnerung an jenen schrecklichen Morgen vor seine Seele, da der geliebte Spielgefährte ihn heimlich verlassen hatte.

„Wo ist Junghherr Wilczinski?!" schrie er, „Sie haben meine Frage noch gar nicht beantwortet!"

Der Diener warf einen raschen Blick auf die Badewanne und ihre Umgebung — es war wirklich kein harter Gegenstand da, der als Wurfgeschoß benutzt werden konnte. Dennoch trat er zurück bis dicht an die Tür und hielt das Frottierlaken wie einen Schild vor sich, als er stotternd hervorbrachte: „Der Junghherr war nicht mehr in seinem Zimmer, als ich ihn wecken wollte."

Entsetzt sprang Alexander aus dem Wasser und der Diener beeilte sich, ihn einzuhüllen. Der Drill des täglichen Dienstes war stärker als seine Furcht.

Der Knabe packte ihn an die Schulter. „Ist er schon hinuntergegangen?" fragte er mit bebender Stimme.

„Jurre sagte mir, er hätte ihn auf dem großen Fahrweg des Parkes fortgehen sehen."

„Fortgehen? Fortgehen? Wo ist Jurre? Sofort soll er zu mir kommen! Klingeln Sie nach ihm! — Nicht so zaghaft — drücken Sie stark und lange . . ."

Der aufgeregte Knabe ließ sich in größter Hast ankleiden und stürzte in Leonids Zimmer. Kein Zettel lag da. Ratlos blickte Alexander umher; da stand plötzlich Jurre vor ihm, lautlos war er herbeigeschlichen.

„Sah es aus, als ob der Junghherr im Park spazieren ging? Schaute er sich um? Wollte er die Anlagen wohl kennen lernen?" fragte Alexander heftig.

„Nein, gnädiger Junghherr, er sah sich gar nichts an. Rasch, als ob er Eile hätte, ist er geradeaus gegangen. Ich dachte noch: Der hat aber rasch Heimweh bekommen!"

Alexander stieß den boshaften Zwerg gegen die Brust, daß er zurücktaumelte und eilte zu Hellwig, dem er in fliegender Hast von der Flucht des Freundes erzählte.

Der verständige Zuspruch seines Erziehers beruhigte ihn ein wenig. Da — als beide auf den Gang traten, um sich nach unten zu begeben, sahen sie Leonid die Treppe heraufkommen.

„Leonid, Leo!" rief Alexander zitternd vor Freude, „ich habe mich so um Dich geängstigt Wo bist Du gewesen?"

Der Angeredete riß die dunkelverschleierten Augen weit auf. „Ich habe im Teich gebadet," sagte er, als ob dies selbstverständlich wäre.

„Jetzt im Mai schon draußen gebadet? Und so früh? Und so ohne jede Bedienung! Ohne Badewäsche!"

Leonid lachte. „Das machen Jungen doch oft!"

Hingerissen vor Freude über den wiedergefundenen Freund und über dessen Urwüchsigkeit brach der junge Majoratsherr in die zwar nicht neuen, aber denkwürdigen Worte aus: „Wahrlich — wäre ich nicht Alexander — ich möchte wohl Diogenes sein!" worüber Hellwig und Leonid herzlich lachten.

Beim Morgenkaffee wurde das kleine Erlebnis natürlich besprochen. Das Wichtigste an der ganzen Geschichte war den Eltern Alexanders Zitat. Es bestärkte sie in der Ueberzeugung, daß ihr Sohn zu Außergewöhnlichem bestimmt wäre.

„Nun, Alexander, geht's an die Arbeit," sagte Hellwig, als er vom Frühstückstisch aufstand.

„Heute, wo ich Besuch habe, wird nicht gelernt!" erklärte der Knabe mit Entschiedenheit, doch vermied er es, den Lehrer anzusehen.

Dieser lächelte. „An Philipps Hof hat wohl manch edler Gast geweilt. Ich zweifle aber, ob der junge Königssohn den Fremdlingen das Recht einräumte, seinen Tageslauf zu stören?"

Alexander errötete. Er fühlte seiner Eltern Augen auf sich ruhen, er wußte, daß seine Antwort, wie sie auch ausfiele, gutgeheißen würde; er wußte auch, daß sein Lehrer keinen weiteren Versuch machen würde, ihn zum Lernen zu bewegen. Aber es schmeichelte ihm, mit dem griechischen Königssohn verglichen zu werden; er erhob sich darum und sagte: „Nun wohl, mein Aristoteles, ich bin bereit!"

Die Eltern wechselten einen Blick freudiger Genugtuung. Dann ging der Baron in sein Arbeitszimmer, während die Hausfrau ihre beiden Gäste aufforderte, ihr Gesellschaft zu leisten. In ihrem Schreibzimmer setzte sie sich an einen mit Büchern und Mappen bedeckten Tisch, zeigte ihnen einige besonders schöne Kunstblätter und gab in französischer Sprache die Erklärungen dazu.

Mit wahrer Andacht hingen Leonids Augen an den Lippen der Dame. Gerührt von dem kindlichen Ausdruck seines Gesichts, wollte diese einen Blick in seine Seele tun und fragte ihn nach seiner Mutter.

Leonid senkte das Haupt, um die aufsteigenden Tränen zu verbergen, gab zuerst kurze, dann, durch teilnehmende Fragen ermutigt, ausführlichere Antworten. Zuletzt war es ihm eine wehmütige Freude, das Traurigste, was er erlebt, zu schildern. „Ich saß so gern bei ihr, als sie krank war, aber sie schickte mich immer hinaus in die frische Luft, weil sie um mich besorgt war. Ach — sie war so herrlich!

In ihren letzten Tagen durfte ich gar nicht mehr zu ihr, ich stand lauschend an der Tür, aber man schickte mich fort. Und endlich rief man mich — ach! Da war es zu spät! Ihre Augen waren geschlossen, ihre weißen Hände auf der roten Seidendecke gefaltet. Ich beugte mich ganz leise darüber — o — da waren sie kalt wie Eis.

Ich schrie auf vor Schreck — — und dann weiß ich nichts mehr. Ich lag in meinem Bett und hatte schreckliche Träume.

Eines Morgens erwachte ich durch wunderschönen Gesang. Erstaunt blickte ich umher. Ja, ich war oben in meinem Zimmer ganz allein und unter meinen Fenstern ward gesungen. O, so schön singen wohl die Engel Gottes!

Da sprang ich aus dem Bett und lief ans Fenster und schaute hinaus. Ich sah den Priester und seine Diakonen und viele Chorknaben. Brennende Kerzen wurden getragen und Weihrauchfässer geschwungen, und mit dem heiligen Rauch stieg der Gesang zum Himmel empor.

Dann trugen Leute hoch auf ihren Schultern das Opfer.

Zwischen weißen Rosen lag schlummernd eine Heilige. Die schönen, glänzend schwarzen Haare fielen über das weiße Atlasgewand; ihre schlanken Hände waren um ein Kreuz aus Silberlilien geschlungen, das auf ihrer Brust ruhte.

Da habe ich laut gerufen: Mutter, Mütterchen! Und wollte aus dem Fenster springen. Aber die Wärterin stand plötzlich hinter mir, packte mich und brachte mich wieder ins Bett." —

Die Baronin hatte Tränen in den Augen. Sie beugte sich zu dem verwaisten Knaben, zog sein Haupt an ihre Brust und berührte seine Stirn mit ihren Lippen. Er schloß einen Augenblick wie selbstvergessen die Augen, dann ergriff er ihre Hände und bedeckte sie mit Küssen.

Lisa stand dabei mit rotem, heißem Gesicht. Sie konnte ihre Blicke nicht von dem Freunde wenden. Es kam ihr vor, als erlebte sie ein Märchen, und der verzauberte Prinz war Leonid.

Die Haushälterin erschien in der Tür, und die Baronin erhob sich, um im Nebenzimmer Einiges mit ihr zu besprechen.

Leonid beugte sich über die Bilder, ohne sie zu sehen; er war noch zu ergriffen. Da konnte Lisa der Lust nicht widerstehen, ihm mit der Hand über das schwarzglänzende Haar zu streichen. „Wie ein Sammetfell," sagte sie, und immer wieder glitt die kleine, weiße Hand über den dunkeln Kopf, des Knaben, dem dabei ganz wohlig ward.

„Lisa!!" klang die Stimme der Tante vorwurfsvoll von der Tür her.

Erschrocken fuhr das Mädchen zusammen und lief dann mit harmloser Miene auf die Baronin zu. Diese hielt ihr im anstoßenden Zimmer eine kleine Rede über feines Benehmen, wurde aber durch Lisas Demut und Reue sogleich entwaffnet. Dennoch beschloß sie, die Nichte sobald als möglich zurückzuschicken. Leonid aber, das erkannte sie, mußte um jeden Preis ihrem Sohne als Freund und Gefährte erworben werden.

Wirklich gab der General den vereinten Bemühungen der Familie von Turn nach und ließ seinen Sohn nach Schloß Walgalen übersiedeln. Nur am Sonntag hatte er ihn bei sich.

Die beiden Knaben waren glückselig, miteinander zu lernen und zu spielen. Alexanders Herrschsucht äußerte sich im Verkehr mit dem sanfteren Freunde in liebenswürdigster Form, und es war nur vorteilhaft für diesen, daß der junge Majoratsherr sich dem Russischen gegenüber spröde zeigte und auch ungern französisch sprach. So war Leonid gezwungen, sich im Deutschen zu versuchen, und nachdem die ersten Schwierigkeiten überwunden waren, lernte er es rasch. Nun trennte ihn keine Schranke mehr von dem Volke seines Vaters, das ihm vor wenigen Monaten als ein fremdes erschienen war.

Wie im Traum lag die Zeit hinter ihm, da er als Nidi Ottonowitsch in russischer Gymnasiastenuniform gesteckt hatte. Er fühlte sich als deutscher Knabe frei und glücklich. Eine große reiche Zukunft lag vor ihm.

(Fortsetzung folgt.)

Es gewährt eine unermeßliche Befriedigung, **Uneeda Biscuit** zu kaufen, weil Sie wissen, daß Sie bekommen, was Sie wünschen — Soda Crackers, welche ofenfrisch, knusperig, rein, appetitreizend und nahrhaft sind.

Uneeda Biscuit sind stets von gleicher Qualität—sie sind stets gleich an Knusprigkeit, an Wohlgeschmack—sie sind Soda Crackers, auf welche Sie sich verlassen können. Und dies alles, weil **Uneeda Biscuit** ungewöhnliche Soda Crackers in ungewöhnlicher Verpackung sind. Fünf Cents überall in dem feuchtigkeitsdichten Packet.

NATIONAL BISCUIT COMPANY

Trotzten der Obrigkeit.

Polizist von Rauhbeinen verbläut und um Knüppel und Stern erleichtert.

Von zehn Angestellten der Towson Manufacturing Co., Nr. 215 West Huron Straße, und der E. A. Delano Company, Nr. 217 W. Huron Str., die er verhindern wollte, vor den beiden Anlagen Schlagball zu spielen, wurde gestern Nachmittag Polizist Thomas Brosnan von der Wache an der Chicago Ave. tätlich angegriffen und windelweich geprügelt. Seine Angreifer nahmen ihm dann den Knüppel und den Amtsstern ab und stoben, als eine Abteilung Polizei nahte, nach allen Richtungen auseinander. Den Knüppel hat man später gefunden, nicht aber den Stern. Als der Teilnahme am Angriff verdächtig, befindet sich Ignatz Pietrowsky, Nr. 1525 W. North Ave., in Untersuchungshaft.

Untersuchung beweist,

daß verschiedene Krankheitskeime ihre Brutstätte in den Abfallprodukten des Körpers haben. Laßt daher Eure Eingeweide nicht verstopft werden und diese schädlichen Krankheitskeime nicht ins Blut zurücktreiben. Lauft nicht das Risiko, wirklich zu erkranken. Haltet Eure Eingeweide rein und regulirt die Galle mit

BEECHAM'S PILLS

die rasch und zuverlässig Verstopfung, Unverdaulichkeit, Biliosität und Migräne beseitigen. Sie sind aus Drogen vegetabilischen Ursprungs hergestellt, harmlos und nicht zum Bedürfniß werdend. Die Erfahrung dreier Generationen zeigt: Beecham's Pillen verhüten Krankheiten und sind

Eine große Stütze der Gesundheit

Anweisungen von speziellem Werte für Frauen mit jeder Schachtel
Zum Verkauf in Apotheken der ganzen Welt. In Schachteln, 10c, 25c

Eure letzte Gelegenheit Euren Oster-Anzug oder Ueberzieher zu holen ist, daß Ihr morgen nach einem der drei Yondorf Geld ersparenden Läden geht, wo extra Vorbereitungen getroffen wurden alle nötigen Aenderungen an irgend einem Stück, das am Samstag gekauft wird, zu machen, so daß es rechtzeitig an Euch abgeliefert werden kann, um es am Ostersonntag zu tragen. Kommt und seht die äußerst hübschen Anzüge und Ueberzieher — die neuesten Moden in den neuesten Frühjahrs-Schattirungen und Mustern für Männer und junge Männer, zu

$10 bis $25

Oster-Anzüge für Knaben zu $4.95

Handelt schnell, Mütter, falls Ihr wünscht, daß Euer Knabe am Ostertag in einem dieser blauen Serge- oder fancy Cheviot-Anzüge mit extra Paar Hosen gekleidet sein soll — außergewöhnliche Werte speziell zu..... 4.95

Unser Oster Spezial in Anzügen und Ueberröcken zu $15 ist der beste Kauf in der Stadt. Kalte Schrift vermag Euch keine Idee von ihrem wunderbaren Wert zu geben. Ihr müßt sie sehen. Kommen in Cheviots, Kammgarn und Serges — prachtvoll geschneidert — in allen Größen von 30 bis 50 Brust; zu...

$15.00

Oster-Hüte—steif und weich—alle die neuen Farben—$2 und $3.

YONDORF CLOTHING CO.

„Außerhalb des hohe Miete Distrikts"

Van Buren und Halsted Strasse } 3 Läden { Milwaukee und Chicago Avenue

North Avenue und Larrabee Strasse.

Offen heute Abend und Samstag Abend bis 10 Uhr.

Neueste Mode.

(Eigendienst der „Abendpost".)

Hübsches Damenkleid.

Das abgebildete Kleid ist sehr modern, hat zwei Taschen und zeichnet sich durch eine gewisse Fülle, aber auch zugleich durch Einfachheit aus. Für

Kragen und Manschetten wird Stoff von kontrastierender Farbe verwandt. Der Rock besteht aus vier Bahnen und fällt in anmutigen Falten herab. Ein hübscher Schlips dient zur Verzirung des Ganzen.

Für Größe 36 sind 4 Yards 44 Zoll breiten Materials, 3 Yards 36 Zoll breiten Stoffs von kontrastierender Farbe und 2 Yards Band erforderlich.

Schnittmuster No. 7741. Größen: 36—44 Zoll Brustweite.

Schnittmuster sind unter Angabe der gewünschten Größe und der betreffenden Nummer gegen Einsendung von 10 Cents zu beziehen durch die „Modeabteilung der Abendpost", 223 West Washington Str., Chicago, Ill.

Aufregendes Abenteuer.

Zwei Schwestern im Schlafe von bewaffneten Räubern überfallen.

Durch ein verdächtiges Geräusch aus dem Schlafe geweckt, schnellten zu früher Morgenstunde Frau Sophie Bernard, Nr. 4520 Grand Ave., und ihre Schwester Johanna Heumann im Bette hoch und sahen sich zwei ungebetenen Gästen gegenüber. Einer der Halunken brachte einen Revolver auf sie in Anschlag und befahl: „Hände hoch!" In diesem Augenblick betrat ihre Mutter, Frau Leo Heumann, das Zimmer. Sie mußte zu den Töchtern ins Bett steigen und deren Beispiel folgen. An den Fingern der Frau Bernard glänzten zwei Diamantringe im Werte von $1000. Die streifte schmunzelnd einer der Banditen ab und ließ sie in seiner Tasche verschwinden. Dann suchten er und sein Spießgeselle, der sich inzwischen vergeblich nach anderer Beute umgesehen hatte, das Weite. Erst nach Verlauf von 15 Minuten wagte Frau Heumann, die Polizei zu benachrichtigen. Die hat sich bisher vergeblich bemüht, der Raubgesellen habhaft zu werden.

Die früheren Bewohner dieser Wohnung wurden im vorigen Jahre von Einbrechern heimgesucht. Charles Wilson, der im zweiten Stock wohnt, ist im vorigen Oktober ausgeplündert worden, und C. R. Weith, der Bewohner des dritten Stocks, wurde zweimal in einem Jahre beraubt.

Rätselhafte Explosion.

Hatte Feuer im Gefolge und zerstörte 2 Stockwerke der Abbott Alkaloidal Co.

Eine Chemikalienexplosion, die sich heute früh kurz nach Mitternacht im 5. Stockwerk der sechsstöckigen Anlage der Abbott Alkaloidal Co., Nr. 4753 Ravenswood Ave. ereignete, hatte Feuer im Gefolge, das erst nach halbstündiger schwerer Arbeit gelöscht werden konnte. Die beiden oberen Stockwerke der Fabrik sind fast gänzlich zerstört worden.

Da in den Anlagen angeblich große Mengen Explosivstoffe für den Gebrauch der Alliirten verfertigt wurden, so verbreitete sich natürlich blitzschnell das alberne Gerücht, daß die Explosion wahrscheinlich auf eine Verschwörung von Anhängern oder Werkzeugen der Zentralmächte verursacht worden sei.

Da guter Grund zu der Annahme vorlag, daß große Mengen Explosivstoffe im Gebäude lagerten, mußte die wackere Feuerwehr im eigensten Interesse bei der Bekämpfung des Brandes, der nicht nur die Anlage, sondern auch die angrenzenden Gebäude mit Zerstörung bedrohte, ungewöhnliche Vorsicht walten lassen. Dessen ungeachtet gelang es ihr, wie gesagt, verhältnißmäßig schnell des entfesselten Elements Herr zu werden.

Die Annahme, daß viele Personen durch die ungewöhnlich heftige Explosion verletzt worden seien, hat sich glücklicherweise nicht bestätigt. Soweit ermittelt werden konnte, ist Niemand beschädigt worden.

Ein übler Anfang.

Krankenpflegerinnen einer Abgangsklasse in Strafe genommen.

Im St. Lukashospital sind zwölf Krankenpflegerinnen, Mitglieder der Abgangsklasse, wegen „Fuchsprellens" auf einen Monat suspendirt worden. Sie hatten ein Mitglied ihrer Klasse, Edith Lee, in einen Schrank gesperrt, geschlagen und zum Teil entkleidet, um sie in kaltes Wasser zu tauchen, wilde Unordnung im Zimmer des jungen Mädchens angerichtet und die Möbel beschädigt. Bei der Untersuchung, welche die Hospitalverwaltung anstellte, konnten die Täterinnen zunächst nicht ermittelt werden; sie bekannten ihre Missetat erst, als sie befürchten mußten, daß eine Schuldlose bestraft werden würde. Die Ursache der Mißhandlung soll gewesen sein, daß Frl. Lee einen Verstoß gegen die Anstaltsvorschriften seitens einer Mitschülerin anzeigte.

Lutherische Stadtmission.

Am nächsten Montag Nachmittag um 2 Uhr versammelt sich das Direktorium des Wohltätigkeitsvereins der lutherischen Stadtmission in Pastor Succops Schule, Hoyne Ave. und W. Walton Str. Auch die Assistenten der Direktoren und die Repräsentanten der lutherischen Frauenvereine sind zu dieser Sitzung eingeladen. — Auch die Eintrittskarten fürs Stadtmissions-Pikuik sind in dieser Versammlung zum Vorverkauf zu haben.

Frei nur für Samstag

An jeden Kunden, der morgen unseren Laden besucht, geben wir ein hübsches farbiges und aufgezogenes Bild frei.

Unser Laden ist morgen, wie gewöhnlich, bis 10 Uhr Abends offen — aber wir raten Euch Eure Einkäufe Nachmittags zu besorgen, um den Abendandrang zu vermeiden.

Oster-Verkauf von Handschuhen

Lange weiße seidene Handschuhe für Damen, 16-Knöpfe Länge, doppelte Fingerspitzen, ein Paar für Ostern..... 59c

Kayser-Fabrikat, 12-Knöpfe weiße lange seidene Handschuhe, doppelte Fingerspitzen, aus guter Qualität gemacht, ein Bargain, das Paar..... 75c

Niagara Maid kurze seidene Handschuhe, schwarz, weiß und all die populären Farben für den Frühjahrsgebrauch, mit doppelten Fingerspitzen gemacht, das Paar..... 50c

Kurze Chamoisette-Handschuhe, in weiß oder Naturfarbe, gute, starke Sorte, können gewaschen werden, Handrücken ist plattschlicht oder fancy gesteppt, das Paar 75c

Kurze weiße seidene Damenhandschuhe, in weiß oder Pongee-Farbe, mit fancy Pleated Seide-Oberteil gemacht, sehr nett und modern, Oster-Verkauf, das Paar..... $1

Lederne Handtaschen

Reguläre 1.00 schlichte schwarze beste Leder-Handtaschen, in den neuesten Pleated Facons gemacht, inwendig ausgestattet, hübsches farbiges Futter, zu..... 75c

Reguläre 1.25 und 1.50 reinlederne Handtaschen, mit oder ohne Patentschloß, große oder kleine Facons, innere Ausstattung und Geldbörse, Oster-Verkauf..... 98c

Reguläre 75c schwarze lederne Handtaschen für Damen, mit einem Riemen-Halter gemacht, ein spezieller Bargain, Oster-Verkauf..... 50c

Bänder

Reguläre 25c reinseidene geblümte Bänder, 5 bis 6½ Zoll breit, in hübschen hellen und dunklen Mustern, für Haarschleifen und als Hutgarnirung, Yard..... 19c

Schlichte Taffeta-Hutbänder, 7½ Zoll breit, reguläre 50c Sorte, in all den hervorragenden Frühjahr-Schattirungen, Yd. 39c

Oster-Candies und Novelties

Marshmallow Oster-Eier, Pfund..... 10c

Kranz's gefüllte Eier, Pfund..... 15c

Chokolade Marshmallow-Eier, Stück.... 1c
Chokolade Cream-Eier..... 5c
Zucker-Hasen, Stück..... 5c
Chokolade-Hasen, Stück..... 5c
Javanische Pähne..... 5c
Knoop's Marshmallow Chicks..... 5c

Spezialitäten

Stücken Opera Sticks, 40c Wert, Pfund..... 10c

Dolly Dimple Squares, 20c Wert, Pfund..... 10c

Mint Drops, 20c Wert, Pfund..... 10c
Cream Fudge, 20c Wert, Pfund..... 10c
Peanut Butter Pillows, 20c Wert, Pfd. 10c
Lemon Drops, Pfund..... 10c
Mok Squares, Pfund..... 10c

Schuhzeug für Ostern

Patent- oder Mattleder Schuhe für Damen, mit Zeug- oder Leder Tops, Schnür- oder Knöpfschuhe, mit elastic Absätze, schlichte Zehen oder Spitzen, kosten immer $2.50, spez. markiert zu..... $2.19

Patent- oder Mattleder Pumps für Damen, ein oder zwei Straps, fancy Ornamente oder Schleifen, Verkauf..... $2.00

Weiße Zeug Top Schuhe für Mädchen, Patentleder Vamp Fuß Facon, eine sehr populäre Mode in dieser Saison, Größen 2½ bis 6, das Paar..... $2.45
Größen 11½ bis 2, das Paar..... $1.98

Patent- und Mattleder Schuhe für Fräulein und Kinder, Zeug oder Leder Tops, alle Größen, 8½ bis 2, das Paar..... $2.00

Knabenschuhe, solides Leder, Knöpfschuhe, beste Sorte Kalbleder, Größen 1 bis 5½, spezielt, das Paar..... $2.00
Größen 9 bis 13½, das Paar... $1.50

Für Männer und Knaben

Zwei-Stücke graue wollene gemischte Norfolk-Anzüge für Knaben, mit Pleats und Gürtel gemacht, und Kniehosen, Größen 4 bis 15 Jahre, wert $3.50, spezielt, für nur..... $2.95

Waschbare Oliver Twist Anzüge für Knaben, Größen 2 bis 8 Jahren, in Kombinations-Farben, und aus dem besten Madras oder Chambrays Gingahams gemacht, reguläre $1.00 Werte, für nur..... 75c

50c Balbriggan Unterbeinden für Männer, mit halben oder langen Aermeln, und Unterhosen, mit doppeltem Sitz, Größen 30 bis 46, für nur..... 39c

35c Cream-Farb; oder schlichte weiße Balbriggan Unterbeinden und Unterhosen für Männer, Größen 32 bis 44, spezielt, während dieses Verkaufs nur..... 25c

15c reine weiße baumwollene Lisle-Strümpfe für Kinder, doppelte Fersen und Zehen, Größen 5 bis 9, spezielt, das Paar nur..... 12½c

Oster-Verkauf von Groceries

Seife, American Family oder Fels Naphtha, 5 Stücke für..... 19c
Stärke, 5 Pfd. Packet Argo, nur..... 16c
Waschpulver, Swift's, großes Packet..... 14c
Farina, reiner Weizen, 5 Pfund..... 25c
Linsen, feine importirte, das Pfd..... 15c
Pflaumen, fancy große Kal., 2 Pfd..... 25c
Rosinen, gelbe, ohne Samen, Pfd..... 17c
Gurken, Bismarck, volle Quart Mason Jars, alle Sorten, zu..... 23c
Oliven, fancy Queen, in Mason Jars.. 21c
Purity Oats, rundes Packet, 2 für..... 15c
Tomaten, Erbsen und Corn, extra Auswahl, spezielt, 3 Büchsen für..... 25c
Ananas, fancy Hawaiin, Nr. 2 Büchsen, spezielt, zwei Büchsen für..... 25c
Scheiben Peaches, fancy Lemon Cling, Nr. 2½ Büchse..... 15c
Catsup, Snider's, Pintflasche nur..... 16c
Präserven, Empire, in Mason Jars, nur..... 21c
Schinken, fancy kleine, Premium Sugar Cured, das Pfund..... 21c

Neue farbige Oster-Kleider für Schulkinder, aus garantirten Plaids und Streifen in einer großen Anzahl von hübschen Moden gemacht; fancy Stickerei und Verbrämungen harmonirend mit einander; völlige Pleated Skirts; Größen 6 bis 14 Jahre; Oster-Verkauf zu..... $1.25

IT PAYS TO TRADE AT
KNOOP'S
624-630 NORTH AVE.

Gebleichte hohlgesäumte mercerized Tischtücher, Größe 58x70 Zoll, hübsche geblümte Entwürfe, regul. $1.50 Wert, für..... $1.18

Gebleichter mercerized Tischdamast, 58 Zoll breit, in verschiedenartigen geblümten und figurirten Entwürfen, völlige Stücke und verlesene Waaren, reguläre 50c Werte, die Yard während des Oster-Verkaufs..... 39c

CASTORIA Für Säuglinge und Kinder.
Die Sorte, die Ihr immer Gekauft Habt

Trägt die Unterschrift von Chas. H. Fletcher

Wählt Euren neuen Oster-Anzug hier am Samstag

von Hunderten neuen Fassons, Geweben und Mustern

Reinwollene echtfarbige blaue Serge und fancy Worsteds für Männer, in konservativen Modellen. Homespuns, fancy Cassimeres, Tweeds, blaue Serges und Flanelle für junge Männer, in zusammengezogener Rückenfacon und Roll englischen Modellen; mit feinem Alpaca oder viertelgefüttert; reguläre $20 Werte; zu

$15.00

Andere Moden zu $10, $12, $16.50 und $25.00, zu einer positiven Ersparniß von $3.50 bis $5.00 an jedem Anzug.

Notiz: Unser Umänderungs-Dept. ist vorbereitet, alle nötigen Umänderungen zu machen, um prompte Ablieferung von Kleidern für den Oster-Sonntag zu sichern.

Osteranzüge f. Knaben

Wundervolle Auswahl neuer Oster Norfolk Knabenanzüge, mit 2 Paar gefütt. Knickerhosen und einer passende Kappe, regulärer $8.00 Wert, zu **$5.45**

Andere Moden aufwärts bis zu $12.45

Frei für Knaben

Ein guter Base Ball, Handschuh oder Catchers Mitt mit jedem Anzug

Neue Osterhüte, Schuhe und Ausstattungen

Offen heute und Samstag Abend, sowie Sonntag bis Mittag.

Cooper CLOTHING CO.

Lincoln, Belmont und Ashland Avenues.

RUGS

Fisch für feine Möbel

Wenn Ihr Rugs braucht, jetzt ist die Zeit sie zu kaufen. Die nachstehend beschriebenen beiden Rugs sind ungewöhnliche Werte — ungewöhnlich wegen ihrer künstlerischen Schönheit, feinen Gewebes u. ihrer Dauerhaftigkeit. Die Preise der Materialien gehen jeden Tag mehr in die Höhe, und wir bezweifeln, daß diese Werte jemals wiederholt werden. Kommt und seht sie!

9×12 Fuß Tapestry Brussels Rugs.

Sehr gut gewebt, von feiner Qualität Garn, mit fester, schwerer Rückseite. Die Farben sind harmonisch gemischt und passen zu irgend einer Ausstattung. Auswahl von vielen reichen orientalischen, geblümten und Medallion Mustern in einer endlosen Varietät von kunstvollen Farben-Kombinationen. Größe 9×12 Fuß, speziell zu... **$14.75**

$1.50 Baar — $1.50 den Monat.

9×12 Fuß Plüsch Axminster Rugs.

Rugs von feinem seidenartigen Gewebe, fest und eng gewebt, von feinem Kammgarn, hohe Pile Oberfläche und schwere Rückseite. Die Muster und Farben sind ungewöhnlich kunstvoll und zu haben in hübschen orientalischen und klein geblümten Mustern— Gr. 9×12, **$20.90**

$2.00 Baar— $2 monatlich.

Waaren in deutlichen Zahlen markirt. Abgeliefert in unbezeichneten Auto Trucks.

Sehet nach dem Schild von dem großen Fisch.

1906–1908 Wabash Ave.
Offen Montag und Samstag Abends.

1901–1911 State Str.
Offen Montag und Samstag Abends.

822–824 W. 63. Str.
Offen Dienstag, Donnerstag und Samstag Abends.

L. FISH FURNITURE CO.

3036–3038 Lincoln Ave.
Cars halten vor der Tür.
Offen Dienstag, Donnerstag und Samstag Abends.

654–656 W. North Ave.
Ecke von Orchard Straße.
Offen Montag, Dienstag, Donnerstag und Samstag Abends.

Unter schwerer Anklage.

Die Koronersjury, die gestern den Inquest abhielt über den Tod der Karoline Kister, gab den Wahrspruch ab, daß das Mädchen in einem Anfalle von Geisteszerrüttung Selbstmord begangen habe.

Nach dem Inquest wurde W. A. Callahan, den Karoline als ihren Verführer bezeichnet hatte, verhaftet und unter der Anklage gebucht, das Mädchen mißbraucht zu haben. Der Angeklagte befindet sich jetzt gegen Bürgschaft auf freiem Fuße. Er weigerte sich, irgend welche Angaben zur Sache zu machen.

Leset die „Sonntagpost"

Heimgeleuchtet.

Als gestern E. W. Dally in seinem Laden Nr. 2452 Wentworth Ave. von zwei bewaffneten Banditen überfallen wurde, ergriff er, statt dem Befehl: „Die Hände hoch!" Folge zu leisten, ein Beil und schleuderte dieses nach den Raubgesellen. Diese beeilten sich, die Straße zu gewinnen. Sie entkamen und haben sich bisher ihrer Verhaftung zu entziehen gewußt.

Seine letzte Fahrt.

„Jake" Reis ist tot. Er hat 36 Jahre lang bei der Feuerwehr gedient und als Nachfolger seines Vaters die Spritze des Spritzenhauses Nr. 9 nach Brandstätten gefahren. Reis starb gestern in seiner Wohnung, 632 E. 41. Straße. Er hinterläßt eine Wittwe und drei Kinder.

Arbeit und Kapital.

Hastings am Hudson, 21. April. Bei der Anlage der National Conduct and Cable Company, in der gestern nahezu 3000 Angestellte streitten, herrscht heute Ruhe. Staatliche Truppen halten. die Ordnung ohne Mühe aufrecht. Die Gesellschaft beabsichtigt am kommenden Montag die Arbeit in den Fabriken wieder aufnehmen zu lassen.

Vom Grundeigentumsmarkt.

Zinshausbauten und Zinhausverkäufe.— Der Umsatz im letzten Vierteljahr.

Charles F. Henry hat von Henry C. Bach zu $20,000 das Grundstück an der Südostecke der Greenview und Birchwood Ave., 150 bei 100 Fuß, gekauft und wird dort ein 96 Wohnungen von einem bis zu vier Zimmern enthaltendes fünfstöckiges Gebäude zum Kostenpreise von $230,000 aufführen; im ersten Stockwerk werden drei Läden, Speisewirtschaft und ein Damensalon sein.

Frau Ellen Hayes hat ihr Grundstück, 25 bei 191 Fuß, mit dem alten Hause 2445 Wabash Ave. zu $21,000 an Dr. W. E. J. Michelet übertragen im Tausch für das auf $30,000 bewertete und mit $9000 belastete zweistöckige Laden- und Wohngebäude an der Nordostecke der Nord Clark und Hyland Str., Grund 50 bei 126 Fuß. Max Goldstein hat die Wohnhäuser 3223 und 3231 Süd Michigan Boulevard, 100 Fuß Front, zu $53,000 an Albert Pick verkauft und als Teilzahlung die benachbarten drei Holzwohnhäuser, Grund 75 Fuß Front, erhalten. Das fünf Läden und zwei Wohnhäuser enthaltende Gebäude an der Nordwestecke der 72. Str. und Stewart Ave., Grund 103 bei 200 Fuß, mit $10,000 belastet, ist zu $15,250 von Frances P. Marsh an Edna E. Phillips verkauft worden, und das Laden- und Wohngebäude 5305—9 Broadway, Grund 50 bei 150 Fuß, mit $11,000 belastet, zu $18,000 von N. H. Guldstrand an John F. Riehle.

Murray Wolbach hat an Frederick T. Haskell das Zwölffamilienhaus 5720—26 Maryland Ave., Grund 96 bei 108 Fuß, mit $23,000 belastet, zu $40,000 übertragen und als Teilzahlung die Wohnhäuser 3404, 3408 und 3143 Calumet Ave., nebst Grund, erhalten. Das Neunfamilienhaus an der Südostecke der Waveland und Crawford Ave., mit $24,500 belastet, ist zu $36,000 von Julia Taken an Edward S. Roxburgh verkauft worden; letzterer gab die Liegenschaft 3426 Drummond Place in Kauf.

Laura M. Murphy hat von Dr. S. H. Aurand das Doppelwohnhaus, Südostecke des Washington Boulevard und der Hoyne Ave., 61 bei 125 Fuß, zu $18,000 gekauft, und Dr. Aurand von A. K. Matthews zu $7000 das Wohnhaus 3013 Washington Boulevard.

In den letzten drei Monaten wurden im Grundbuchamt 12,061 Landverkäufe angemeldet, 11,597 in der gleichen Zeit des Vorjahres, unter dem Torrenssystem 1083 bezw. 868. Die Räumlichkeiten des Grundbuchamts werden zu klein, und der Verwalter will den Countyrat um Abhilfe ersuchen.

Gegen militärischen Drill.

Arbeiterführer wollen von geplantem neuen Lehrfach nichts wissen.

Daß die organisirten Arbeiter der Absicht, den militärischen Drill in den Lehrplan der Hochschulen aufzunehmen, feindlich gegenüberstehen, trat in der gestrigen Sitzung des vom Schulrat ernannten Sonderausschusses, welcher sich bereits seit Monaten mit der Angelegenheit beschäftigt, zu Tage. Es hatte sich nämlich Victor Olander, der Sekretär der Illinois Federation of Labor, dazu eingefunden, welcher im Laufe der Verhandlungen die folgenden Gründe gegen das vorgeschlagene neue Lehrfach vorbrachte:

1. Es sieht eine große Körperkraft vor, welche manche Schüler nicht haben.
2. Es zielt auf die militärische Idee des Gehorsams und der Organisation hin, ohne die Körperkraft zu entwickeln.
3. Körperkraft ist für den Soldaten von größerer Wichtigkeit als Zielsicherheit beim Schießen.
4. Die aus Schülern bestehenden Militäranstalten werden bei den Kindern den Geschmack an guter Moral untergraben.

Es wurde ihm erwidert, daß man wohl auch die Körperkräfte entwickeln, vor Allem aber den jungen Leuten Disziplin beibringen solle.

Eine Reihe anderer Arbeiterführer wird dem Ausschuß nächste Woche seine Aufwartung machen.

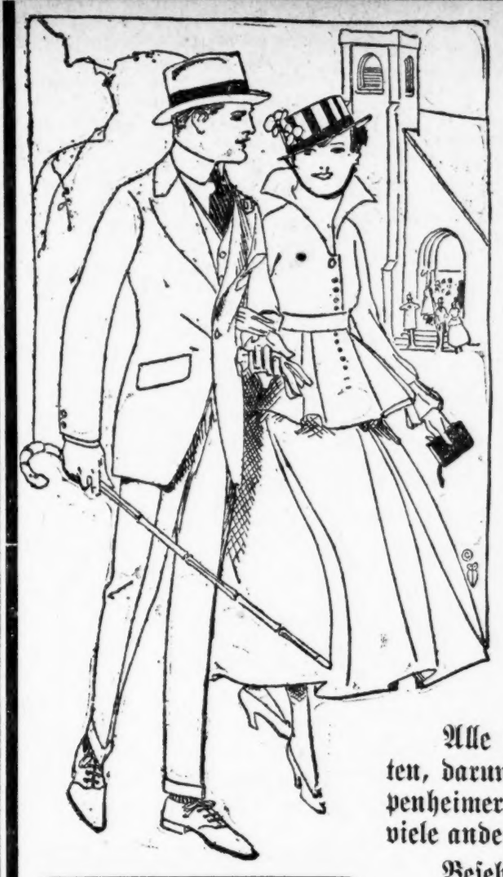
Damenverein der deutschen Bühne.

Die Versammlungen des Damenvereins zur Förderung der deutschen Bühne finden auch weiterhin an jedem Montag statt, nicht mehr im Busch Temple, sondern in Fritz Koris Halle an Southport und Belmont Avenue. Da wichtige Geschäfte zu erledigen sind, werden alle Damen um Beteiligung gebeten. Es werden auch noch neue Mitglieder aufgenommen. Der Beitrag beträgt nur 50 Cents, und mit den Versammlungen ist Unterhaltung und Tanz bei Kaffee und Kuchen verbunden. Der Verein hofft, noch viele Mitglieder zu bekommen, damit er in der nächsten Spielzeit nicht mit so vielen Schwierigkeiten zu kämpfen hat und das Theater recht wirksam unterstützen kann. Frau M. Dröger, Telephon Lincoln 5894, erteilt Auskunft über den Verein.

Deutsches Theater.

Heute und morgen bleibt das Theater geschlossen. Am Sonntag jedoch beginnt eine kurze Nachsaison mit der Wiederholung von Franz Lehars reizender Operette „Der Rastelbinder", die mehrere Tage lang den Spielplan beherrschen und nur durch die einzelnen Ehren- und Benefizabende von Frl. Berta Walden, Heinrich Löwenfeld und Hermann Brandau abgelöst wird.

Leset die „Sonntagpost"



Frei mit jedem Knaben-Anzug

Baseball - Handschuh oder Rollschuhe frei

mit jedem Knabenanzug zu $4.95 und aufwärts.

Baseball oder Schlager

frei mit jedem Knabenanzug zu $2.95 bis $4.75.

Anzüge, die sich gut tragen!

Oster-Kleider

für

Männer und junge Männer

Jede neue Mode in Anzügen für Männer und junge Männer ist hier vollständig vertreten in dieser großartige Auslage von guten Kleidern für Ostern.

Kommt nach The Armitage und erspart $3 bis $5. Seit vielen Jahren genießt dieser Laden den Ruf bessere Werte zu bieten als irgend ein anderes Geschäft in Chicago. Es würde uns freuen, wenn Ihr herkommt und diese außerordentlichen Werte besichtigt.

Alle besten Kleider-Marken sind vertreten, darunter Hart Schaffner & Marx, Kuppenheimer und die Society Brand, ebenso viele andere zu Eurer Auswahl.

Beseht die feinen Anzüge, die wir zeigen zu speziell

$15

THE ARMITAGE

JOHN S. EDWARDS, Pres.

Milwaukee and Armitage Aves.

Aus Vereinskreisen.

Eine sogenannte „House Warming Party" veranstaltete der Hindenburg Handarbeitsverein seiner beliebten Präsidentin Amalie Toma in deren neuem Heim 1922 Humboldt Boulevard. Da die Hauswirtin zufällig abwesend war, so wurde der Tisch rasch mit den mitgebrachten Leckerbissen gedeckt, und Frau Toma wurde nach ihrer Rückkehr von der Vizepräsidentin Hedwig Dammeyer mit einer herzlichen Ansprache begrüßt und von den Mitgliedern mit einer schönen Topfpflanze beschenkt.

Der Schuhplattlerverein „D' Wildschütz'n" hat die Hälfte des Reinertrages von dem Bauernball, den er am 11. März in der Nordseite Turnhalle veranstaltete, im Betrage von $50 der Deutschen und Oesterreich-Ungarischen Hilfsgesellschaft überwiesen.

Der Humboldt Deutsche Frauenverein erwählte die folgenden Beamten: Expräsidentin, M. Becker; Präsidentin, Albertine Rathschlag; Vizepräsidentin, Therese Behrens; Prot. Sekretärin, Minna Trowbridge, 3918 Arthington Str.; Finanzsekretärin, Anna Meinken; Schatzmeisterin, Meta Lesmann; Führerin, Bertha Bunter; Innere Woche, Marie Mohlmann; Aeußere Wache, Jophie Jäger; Verwaltungsrat: Anna Basedow, Karoline Kleßner und Bertha Aschling. Die Beamten werden am kommenden Dienstag, Nachmittags 2 Uhr, in Schönhofens Halle in ihre Aemter eingesetzt, worauf ein Kaffeekränzchen mit Verlosung stattfindet. Alle Mitglieder und Freunde sind eingeladen, einige genußreiche Stunden zu verleben. Fremde zahlen 10 Cents die Person. Der Verein nimmt Mitglieder bis zu 50 Jahren auf und zahlt $4 Krankengeld die Woche auf 6 Wochen im Jahre und $150 Beerdigungskosten.

Zahlen lügen nicht und WILLETT auch nicht.

Er verkauft einfach $25.00 Anzüge und Ueberzieher für

$15.00

Nicht im oberen Stockwerk oder im Basement, sondern direkt zu ebener Erde, im Herzen der Stadt Chicago.

Südost-Ecke Clark und Washington Strasse

Chicago's neuester und bester Männer-Kleiderladen

Alles Neue und Hochmoderne für den jungen Mann, und alles in einfachen und konservativen Moden für den älteren Mann, zu..... **$15.00**

Und wir garantiren, daß sie $25.00 wert sind, oder wir geben jedem Käufer, der nicht absolut zufriedengestellt ist, das Geld zurück.

Seht unsere Schaufenster

Während der Oster-Woche ist der Laden bis 9:30 Uhr offen

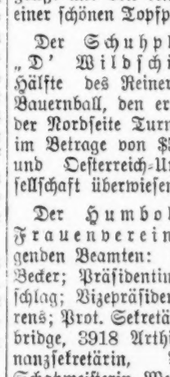
Wir laden Euch zur Besichtigung ein, absolut ohne Kaufzwang.

Willett's Clothes Shop

Südost-Ecke Clark u. Washington Str.

Eine positive Ersparniß von $10.00 oder Euer Geld zurück

Schwer zu heilende Hautleiden



Mögen in

Cuticura Seife und Salbe

Rasche, zufriedenstellende und dauernde Abhilfe finden.

Außerdem mag irgend Jemand irgendwo sie versuchen, ehe er sie kauft.

Freie Probe für Jeden

Mit 32 Seiten Skin Book postwendend für irgend einen Leidenden von Hautkrankheiten oder Kopfhautübeln mit Verlust von Haar, der von anderen Heilmitteln keine Erleichterung finden konnte.

Für freie Proben sendet Postkarte **"Cuticura, Dept. XX, Boston, Mass."** Verkauftin jeder Stadt und jedem Dorf in den Ver. Staaten.

Chicago Singverein.

Liederkonzert mit Hinzuziehung hervorragender Solisten.

Am Samstag Abend, dem 29. April, gibt der „Chicago Singverein" in der Orchester Halle sein diesjähriges Liederkonzert. Der junge, strebsame, stets nur das Vorzüglichste auf dem Gebiete des Chorgesanges leistende Chor, welcher über 250 gemischte Stimmen verfügt, hat auch für dieses Konzert wiederum sich die schönsten Aufgaben gestellt. Sein überaus fähiger Dirigent, Herr Wilhelm Boeppler, weiß, welche Anforderungen er an seine Sänger und Sängerinnen stellen darf, und demgemäß ist das Programm ein künstlerisch höchst reichhaltiges. Eine Auswahl der herrlichsten Chöre und anderer Konzertnummern wurde getroffen, worunter der „Palmsonntagmorgen" von Max Bruch, zum ersten Male in Chicago gesungen werden wird. Einen Teil des Programms bilden außerdem das poetische „Sommerlied" von Schumann, der große wunderbare Chor von Gounod „An den Wassern Babylons" und der herrliche Einzugsmarsch auf die Wartburg, aus dem „Tannhäuser." Die beiden Solistinnen, die gewonnen wurden, um zu helfen, das Konzert zu einem hohen Kunstgenuß zu gestalten, genießen jede in ihrer Art einen bedeutenden Ruf als hervorragende Künstlerinnen; es sind die Damen Frances Ingram von der „Chicago Grand Opera Co.", Altistin, und Frau Lili Schober-Petschnikoff, Violine. Frau Petschnikoff ist ein Chicagoer Kind, und es geht ihr von Europa ein Ruf voraus, der sie mit den allerersten Künstlern in ihrem Fache auf dieselbe Stufe stellt. Den Eindruck, den Fräulein Frances Ingram durch ihre vollendete Kunst zur Zeit ihres Auftretens als „Die Blinde" in „La Gioconda" machte, ist noch keineswegs verblaßt. Es wird also eine große Freude sein, bald wieder der zu Herzen gehenden, herrlichen Altstimme, der genialen und liebreizenden Künstlerin, lauschen zu können.

— Ein aufmerksamer Beobachter: — Der Lehrer fragt, um die Kleinen etwas aufzumuntern, was sie heute zu Mittag essen würden. Paulchen antwortet: „Rindfleisch mit Bouillonkartoffeln." — Lehrer: „Ah, das ist etwas Gutes, woher weißt du denn das?" — Paulchen: „Meine Mutter hat mir's gesagt."— Lehrer: „Schön, und du, Fritzchen, was gibt es heute bei euch?" — Fritzchen: „Reisbrei mit Zimt." — Lehrer: „Und wie hast du das erfahren?" — Fritzchen: „Ich hörte, wie mein Vater, als ich zur Schule ging, zur Mutter sagte: „Ich will dir den Zimt besorgen!"

UMI

Abendpost

Erscheint täglich, ausgenommen Sonntags
Herausgeber: THE ABENDPOST COMPANY
Published daily except Sunday.
Publisher: THE ABENDPOST COMPANY.
223—225 W. Washington Str.
Price per Copy ....1 Cent
By mail, in U. S., per year $3.00
Including "Sonntagpost" $4.00

„Abendpost" - Gebäude
223 und 225 W. Washington Str., zwischen Fifth Ave. und Franklin Str.,
CHICAGO - - ILLINOIS
Telephon: Main 1498.

Preis jeder Nummer ....1 Cent
Preis der Sonntagpost ....3 Cents
Jährlich, im Voraus bezahlt, in den Ver. Staaten, portofrei $3.00
Mit Sonntagpost $4.00

Entered as Second Class Matter September 9th, 1890 at the Post Office at Chicago Illinois, under Act of March 3d, 1879.

Die Pflicht der Zeit.

Die Zeit ist ernst und schwer. Kaum minder ernst und schwer für Amerika als für das kriegdurchtobte Europa.

Was Europa heute erlebt und leidet, das mag morgen Amerikas Schicksal sein. Der Zeuge, der mehr oder weniger unschuldige „Bystander" von heute, mag „morgen" — in einigen Wochen oder Monaten, vielleicht „über's Jahr" — handelnd, kämpfend und leidend, mitten drin stehen in dem gewaltigen Kriegsdrama. Amerika steht heute in der Reserve, mag aber morgen in die Kampffront einrücken müssen — unvorbereitet, unfertig und u n w i l l i g.

Es ist eine schwere Zeit, auch für Amerika. Schwer und schwer zu ertragen für den guten Bürger, der seinem Lande die Treue halten und das Rechte will. Ein Hangen und Bangen in ewiger Pein. Ein Sichsorgen und Befürchten und ohnmächtiges Planen. Wer nur seines Landes Interesse im Auge hat, echt amerikanisch fühlt und denkt, der sieht Feinde und Gefahren ringsum. Er blickt zurück auf die Geschichte seines Landes und ersieht daraus, daß England immer Amerikas Feind war. Er betrachtet das System, auf dem das britische Weltreich aufgebaut wurde und von dessen Aufrechterhaltung dieses Reiches Glück und Bestand abhängig ist, und er muß sich sagen, daß England Amerikas Feind auch heute und für die Zukunft sein muß. Er überdenkt das Verhältniß zwischen den Ver. Staaten und Japan, erinnert sich, daß Japan Englands Verbündeter und Mexikos „Freund", und Kanada fester als je an England und durch dieses an Japan gekettet ist, und er muß sich sagen: Feinde und Gefahren ringsum; dicht vor unserer Tür, an unseren Küsten und Grenzen in Ost und West und Süd und Nord.

Diesen Gefahren wurde, recht willkürlich, eine neue Gefahr hinzugefügt. Die Gefahr eines Bruches mit Deutschland, eines Krieges mit Deutschland, die größer ist als alle anderen Gefahren, weil ein Bruch und Krieg mit Deutschland das Aufgeben der Unabhängigkeit Amerikas, den Verzicht auf selbständige nationale Entwicklung des Landes und Volkes bedeuten müßte. Wenn Amerika in den Krieg eintritt gegen Deutschland, so tut es dies vielleicht augenblicklicher materieller Vorteile zuliebe, vielleicht, um die an seinen Grenzen und Küsten lauernden Gefahren zu beschwichtigen. In Wirklichkeit und auf die Dauer dient es damit doch nur dem britischen Gedanken und Reiche, macht es sich damit zum Vasallen Großbritanniens. Denn es wird sich dadurch den einzigen starken Freund, Deutschland, dessen Interessen mit den seinen parallel laufen, dauernd zum Feind machen — und seine alten Feinde als Feinde behalten. Japan wird sein Feind bleiben, wie auch Mexiko und England sein H e r r.

Auf englischen Beistand wird es nur so lange rechnen können, wie es sich gehorsam unter Englands Willen beugt. Amerika wird die Befreiung von den Gefahren, die jetzt an seinen Küsten und Grenzen lauern mögen, erkauft haben durch den Verzicht auf seine Unabhängigkeit, durch das Aufgeben seiner selbst.

Durch das Heraufbeschwören der Möglichkeit eines Bruchs, eines Krieges mit Deutschland wird zu den Gefahren, die Amerika bedrohen, die größte Gefahr hinzugesellt, die einem Lande drohen kann: die Gefahr, seine Unabhängigkeit — sich selbst! — zu verlieren. Und diejenigen, die vor dieser Gefahr warnen, die es frivol und unpatriotisch nennen, diese Gefahr heraufzubeschwören, die werden verdächtigt und unloyal und vaterlandslos geschimpft von denen, die kurzsichtig nur das Nächstliegende sehen, oder die Geschichte Amerikas und Englands, die neuzeitliche Geschichte der „Welt", nicht kennen, oder nicht gelten lassen wollen; die britischen Geistes und Sinnes sind! Selbst ein Mann wie der republikanische Führer im Abgeordnetenhause, James R. Mann, sieht sich Verhöhnungen und Beschimpfungen ausgesetzt, weil er in allerdings unparlamentarischer, aber klarer, nicht mißzuverstehender Sprache, sagte, was er von solchem Beginnen hält.

„Unparlamentarisch", „unpatriotisch", „unamerikanisch" wird jedes kräftige offene Wort genannt, das vor dem Bruch mit Deutschland, vor dem dienstwilligen Sichbeugen vor dem „befreundeten" England warnen will. Ehrlich, patriotisch und echtamerikanisch s i n d solche Worte!

Die Zeit ist ernst und schwer. Und ernste schwere Zeit fordert Wahrheit und Klarheit; offenes Wort und harte Tat.

Das amerikanische Volk ahnt die Gefahr nicht, die ihm und seinem Lande, seiner Unabhängigkeit und Ehre drohen, oder es scheut sich, ihr in's Gesicht zu sehen, sucht sich darüber hinwegzutäuschen. Da ist es einfache patriotische Pflicht eines Jeden, der die Gefahr erkannte, oder erkannt zu haben vermeint, sie ihm zu zeigen, immer und immer wieder darauf hinzuweisen und sein Bestes zu tun, der Masse die Augen zu öffnen.

Der Retter in der Not.

Neueste Neuigkeit! Direkt aus Paris! Offiziell vom General Joffre in einem Tagesbefehl ausgegeben: Eine starke russische Streitmacht hat sich in Marseille ausgeschifft, um mit den anderen Verbündeten in Frankreich zu kämpfen. Joffre begrüßte die Truppen persönlich und gab seiner Freude darüber Ausdruck, daß Rußland aufs neue den Beweis erbracht habe, daß es bereit sei, für die gemeinsame Sache der Alliirten alle seine Kräfte rückhaltlos einzusetzen. Selah! Wenn ein Berliner das liest, wird er zweifellos ausrufen: „Nun brat mir eener 'nen Storch, aber bitte, recht knusperig!"

Russische Truppen in Marseille! Wo zum Teufel mögen die herkommen? Soweit bekannt, ist Konstantinopel noch nicht gefallen, und die Durchfahrt durch die Dardanellen ist für die Moskowiter vorläufig noch mit unüberwindlichen Schwierigkeiten verknüpft. In Saloniki sind keine Russen; dahin könnten sie nur mit Erlaubniß der rumänischen Regierung gelangen, und von einem Durchmarsch durch rumänisches Gebiet hätte man zweifellos etwas gehört, wenn ein solcher stattgefunden hätte. Daß sie am persischen Golf die Dampfer bestiegen haben, ist auch nicht anzunehmen, denn erstens sind sie noch nicht da, und zweitens haben sie in Persien noch genug damit zu tun, sich den Weg nach Mesopotamien zu erzwingen, um den armen Townsend in Kut el Amara zu ersetzen.

Bleiben nur noch zwei Möglichkeiten. Entweder kommen sie aus Alexandrowsk, einem kleinen Hafen am nördlichen Eismeer, der infolge der Wirkung des Golfstroms das ganze Jahr eisfrei ist; dann müßten sie aber über 4000 Meilen per Schiff zurückgelegt haben. Auch wäre es zum mindesten sehr merkwürdig, wenn man sich in diesem Falle gerade Marseille zum Ankunftshafen ausgesucht hätte, denn Havre, Cherbourg oder Boulogne, ja selbst Bordeaux hätte entschieden bequemer gelegen, und das Seefahren soll für Truppentransportdampfer an der französischen Küste und im Mittelmeer nicht gerade ungefährlich sein. Außerdem ist aber noch sehr zu bezweifeln, ob die Befahrung des nördlichen Eismeeres besonders im Frühjahr wegen des Treibeises überhaupt möglich ist. Die andere Möglichkeit ist nach Auffassung amerikanischer „Sachverständiger" die, daß die Russen von Wladiwostok aus eine kleine Reise um die Welt angetreten haben. Die Entfernung zwischen diesem Hafen und Marseille beträgt n u r 12,000 Meilen. Ein Katzensprung! Um den französischen Bundesgenossen eine Handvoll Soldaten zu schicken, unterzieht man sich gewiß gern der Mühseligkeiten und der Gefahren, die die kleine Weltumsegelung mit sich bringt.

Wenn man nicht annehmen will, daß es sich um russische Freiwillige handelt, die von einem amerikanischen Hafen aus die Reise übers Weltmeer angetreten haben, so ist schlechterdings nicht einzusehen, wo die russische Hilfe so plötzlich hergekommen ist. Es fehlt nur noch der Schwan, der die Kähne, von denen man nicht weiß, woher sie kamen, gezogen hat, und die modernen Lohengrine sind fertig. Nie sollst du mich befragen....! Fragst du aber doch, so verschwinde ich ebenso plötzlich, wie ich erschienen, denn Sagengestalten darf man nicht nachspüren. Man soll sich über sie freuen oder sie fürchten, je nach dem, aber das ist auch alles.

Wenn man sich aber selbst über die Mysterie des „Woher" hinwegsetzen wollte, so muß doch noch immer der Umstand befremdend erscheinen, daß Rußland mit einem Male in der Lage sein sollte, große Truppenmassen entbehren zu können. Denn den französischen Berichten zufolge handelt es sich nicht etwa nur um eine einzige Schiffsladung, sondern um eine ganze Armee. Die Ereignisse an der russischen Front während der letzten zwölf Monate haben gezeigt, daß es Rußland in dieser Zeit nicht gelang, sich von den erlittenen Schlappen zu erholen und nach den Riesenverlusten an Mannschaften und der Dezimirung des Offizierkorps ein neues Heer aufzustellen. Denn standen auch den Russen noch trotz ihrer Vernichtung große Massen an älteren ausgebildeten Truppen zur Verfügung, so mußten doch noch weit größere aus den bisher unausgebildeten Zugehörigen des Landsturms aller Jahrgänge herausgeschöpft werden. Und der Russe ist zwar ein guter Soldat, aber bei dem Tiefstand seiner Gesittung, seinem schwerfälligen Bauernwesen, das noch so viele Spuren mittelalterlicher Art an sich trägt, bedarf er einer verhältnißmäßig langen Abrichtung, einer Abrichtung im wahrsten Sinne des Wortes. Daher war es Rußland unmöglich, aus der dunklen Volksmasse heraus in kurzer Zeit die nötigen Ergänzungen zu holen. Und diese Schwierigkeit steigerte sich noch infolge des Mangels an Offizieren, die hier schwerer als anderswo aus dem Stande der Reserveoffiziere ersetzt werden können. Diese Tatsache wird auch durch die Praxis der russischen Heeresverwaltung begründet, die erst vor wenigen Jahren den Dienst der Infanterie von fünf auf drei Jahre herabsetzte und dann neuerdings ihn wieder auf 3½ Jahre erhöhte. Russische Fachleute halten diesen langen Ausbildungsdienst bei der Art ihres Menschenmaterials für unentbehrlich.

Trotz alledem haben wir das Merkwürdige erlebt, daß die Russen Ende März, im zwanzigsten Monat des Krieges, auf breiter Front Angriffe übernahmen, die stellenweise einer gewissen Offensivkraft nicht entbehrten. Aber infolge der Ueberlegenheit der deutschen Verteidiger gewannen sie nichts anderes als neue Verluste, und trotz des zeitweilig zu Tage tretenden Dranges nach vorwärts trat die mangelhafte Ausbildung des moskowitischen „neuen" Heeres doch bald zu Tage. Heute ist ja auch auf dem östlichen Kriegsschauplatze wieder alles ruhig. Und jetzt sollen diese Stützen der alliirten Streitkräfte plötzlich über so viele ausgebildete Truppen verfügen, daß sie den verbündeten Franzosen sogar noch welche abgeben können!

Aber wie dem auch sein mag, Russen sind jedenfalls in Marseille angekommen, wenn auch nicht in der Stärke, wie die französischen Nachrichten uns weiszumachen suchen. Mag man sich nun noch so sehr den Kopf darüber zerbrechen, wo sie hergekommen sind, lange werden sie sich von der französischen Sonne jedenfalls nicht bescheinen lassen. Wo sie h i n kommen, das steht fest, nämlich nach Deutschland, in die Gefangenenlager.

Alles um der Menschlichkeit willen.

Wenn man den Bericht des Präsidenten an den Kongreß bis zu Ende gelesen hat, muß man unwillkürlich an die Auguren denken. Wenn sich zwei derselben begegneten, lächelten sie. John Bull und Onkel Sam begegnen sich heute; sie lächeln! Sie wissen warum. Kein Wort! Es ist genug nun; John Bull ist zufrieden; Onkel Sam? Nun, der ist stets zufrieden gewesen mit dem, was seine Präsidenten resp. Parteien tun.

Es liegt eine feine Berechnung in der Art und Weise, wie der Präsident die auswärtige Politik betreibt. Vor wenig Wochen verbat er sich dem Kongreß gegenüber jeden Eingriff in sein Vorrecht, die internationale Politik allein zu bestimmen. Nun zog er die beiden Häuser des Kongresses ins Vertrauen, d. h. er teilte den Herren Volksvertretern mit, daß er ein Verlangen an Deutschland gestellt, das von letzterem mit recht gemischten Gefühlen aufgenommen werden wird und die Republik in einen scharfen Konflikt mit dem „Kaiser" zu bringen geeignet ist. Er setzte die gesetzgebenden Körperschaften von einer vollendeten Tatsache in Kenntnis und dann machte er kehrtum und überläßt ihr den Rest, d. h. die Kriegserklärung. Das ist Sir Edward Grey kopirt bis aufs „Tüpferl über dem i". Auch dieser stellte am 4. August 1914 das englische Parlament vor eine solche Alternative, d. h. vor eine selbstgeschaffene Situation, aus der es keinen anderen Ausweg gab als Krieg. Dann wusch auch er sich die Hände wie Pilatus. Kein Wunder; wenn sich die Auguren begegnen, dann lächeln sie. Sie haben allen Grund dazu!

Sir Edward Grey sagte damals zum Reichskanzler Bethmann Hollweg, ob England in den Krieg gehe oder neutral bleibe, sei von wenig Belang; Deutschland und England würden nachher sich sehr leicht verständigen. Es ist ganz anders gekommen, als Grey vorauszusehen sich erkühnte. Mit „uns" steht es ähnlich, aber doch nicht ganz so. „Wir" sind längst im Krieg mit Deutschland; derselbe bedarf nur noch der offiziellen Bestätigung. Die Bestätigung durch das Volk wird zwar nicht erfolgen, aber das ist auch in einer Republik nicht nötig. Deutschland und Preußen hat nun nichts mehr vor uns voraus. Auch wir haben unsere „Kriegspartei". Wie schnell doch Republiken lernen!

Die „Kriegspartei" in unserem Lande hat es dem Präsidenten leicht gemacht. Er war nicht genötigt, triftige Gründe anzugeben. Sein Steckenpferd heißt bekanntlich „Humanität". D a s hat man ihm gelassen; und er reitet es bis zur Lächerlichkeit. Das Unterseeboot, Englands gefährlichster Feind und Amerikas schärfste und unentbehrlichste Waffe der Zukunft, muß ins alte Eisen — aus Gründen der „Menschlichkeit". Wer da weiß, was das deutsche Unterseeboot geleistet hat, der wird über den Grund der Verdammung desselben lachen — wenn auch unter Tränen. Englands Handelsflotte ist um 50 Prozent geschwächt; 10 Prozent liegen auf dem Meeresgrund, 40 Prozent sind im Regierungsdienst beschäftigt. Die Frachtraten sind ums Zehnfache gestiegen, die Versicherungsprämien steigern sich mit jedem abgefeuerten Torpedo, und die Löhne für die Schiffsmannschaft sind unerschwinglich geworden. Der Mangel an Schiffsraum ist so groß, daß die Industriellen der Ver. Staaten ihre Waren nicht mehr verschicken können. Mit den in amerikanischen Häfen liegenden deutschen Schiffen, hofft „unsere" Kriegspartei sich und England aushelfen zu können. Diese Schiffe sind „herrliche Beute", die man im Namen der „Humanität" in den Dienst Englands stellen kann. Daneben gibt es noch mancherlei zu beschlagnahmen und man hofft selbstverständlich, daß Deutschland nicht Gleiches mit Gleichem vergilt. Wenn es jedoch mit gleicher Münze heimzahlt, dann bleibt für uns ja immer noch der Protest im Namen der „Humanität", wovon „wir" einen so glänzenden Beweis gegeben haben, indem „wir" für eine Milliarde koschere Dollars Mordwerkzeuge an die Feinde Deutschlands geliefert haben. England ging bekanntlich nicht in den Krieg, um Deutschlands Zivilbevölkerung auszuhungern, sondern, um für die Zivilisation Europas, gegen preußischen Militarismus zu kämpfen. Amerika wird nicht in den Krieg gehen um Deutschland ins Herz zu treffen; nein, es will die „Humanität" und die Freiheit der Meere retten; d i e Freiheit, welche England von je unter die Füße getreten hat. Kein Wunder, daß die Auguren lächeln, wenn sie sich begegnen!

Es bleibt abzuwarten, ob England mit einem halben Schritt zufrieden ist. Es hat sich mit halber Freundschaft nie begnügt und es wird beim „Abbruch der diplomatischen Beziehungen" nicht bleiben dürfen, wenn England nicht ernstlich ungehalten über „uns" werden soll. „Wir" haben lange, allzulange gezögert, ihm in dem, von ihm mutwillig heraufbeschworenen Weltkrieg beizustehen. Wenn nicht alles trügt, kann ihm ein Abbruch der „diplomatischen Beziehungen" nichts nützen. Dieser Schritt bringt weder Geld noch Schiffe oder Soldaten. Das aber ist es, was England haben muß, um den Krieg fortsetzen zu können. Wird aber der amerikanische Kongreß Deutschland den Krieg erklären, angesichts der Weigerung der englischen Regierung, die Zwangsaushebung der zum Militärdienst tauglichen Männer anzuordnen? Aus Frankreich ertönt der Angstschrei: „Wir brauchen Mannschaften!" Clemenceau ist es müde, „schöne Versicherungen zu hören"; er sagt: „Das aus tausend Wunden blutende Frankreich braucht etwas mehr als Trostsprüchlein". Hofft England, Mannschaften aus der „Kolonie" — als solche betrachtet man die Ver. Staaten immer noch drüben — zu beziehen? Wird der Kongreß ihm den Gefallen tun? Und wenn, was wird das Ergebniß sein? Hofft man die Tschechen, Russen, Italiener und Franzosen u. s. w. „kostenfrei" nach ihrer Heimat zu senden? Wie viele werden diesem Lande den Rücken kehren wollen, um für ihre angestammten Herrscher zu kämpfen? Oder hofft man etwa gar, daß die „echten" Amerikaner ihrem Abstammungslande beispringen? In dem Falle wird England eine noch größere Enttäuschung erleben, als die war, welche es im eigenen Lande erfahren hat.

Sachlich betrachtet, wird das am 19. April 1916 erfolgte theatralische Auftreten eines neuen Akteurs auf der Weltbühne zwar eine handelnde Person mehr bedeuten, an dem Stück selbst und seinem Ausgang wird er jedoch nichts ändern; die Handlung wird durch den Eintritt eines weiteren Ränkeschmieds nur etwas verschleppt. Das ist alles! Aber die „Humanität" verlangt das.

Es ist nicht anzunehmen, daß der Kongreß weiter gehen wird als Wilson. Er wird ihn im „heißen Wasser" sitzen lassen. Der Kongreß wird nicht so leicht unter die Fuchtel der Hochfinanz gezwungen werden können, wie die Administration. Vielleicht wird er aber doch im allerletzten Moment in Erwägung ziehen, daß „wir" England unschätzbare Dienste als „Belligerents" beim Friedensschluß leisten könnten, da die Administration die herrliche Gelegenheit, den Frieden zu erzwingen, verpaßte. W.

Vom Baseballfeld.

Gestrige Spiele:

„National League" — Chicago 7, Cincinnati 6 (11 Gänge); St. Louis 5, Pittsburg 0; Philadelphia 7, New York 6; Boston 8, Brooklyn 0.

„American League" — Detroit 2, Chicago 1; Cleveland-St. Louis verregnet; Washington 12, New York 4; Boston 7, Philadelphia 1.

Bisheriger Stand dieser Ligen:

National League.

	Gew.	Verl.	Proz.
Philadelphia	5	1	.833
Cincinnati	5	3	.625
Boston	3	2	.600
St. Louis	4	3	.571
Chicago	3	4	.429
Pittsburg	3	5	.375
Brooklyn	1	3	.250
New York	1	4	.200

American League.

	Gew.	Verl.	Proz.
Boston	6	2	.750
New York	3	2	.600
St. Louis	4	3	.571
Washington	4	3	.571
Chicago	5	4	.556
Detroit	4	4	.500
Cleveland	2	4	.333
Philadelphia	0	6	.000

Heutige Spiele:

„National League" — Cincinnati in Chicago; St. Louis in Pittsburg; Philadelphia in New York; Brooklyn in Boston.

„American League" — Chicago in Detroit; Cleveland in St. Louis; New York in Washington; Boston in Philadelphia.

— Annonce. — Gesucht wird ein einfaches Mädchen, welches mit Bodenwichsen umgehen und in den freien Stunden den Kindern Nachhilfe-Unterricht im Französischen erteilen kann.

Nordamerika und Deutschland
von **Eduard Meyer** (Professor der Geschichte an der Universität Berlin), nebst drei amerikanischen und englischen Abhandlungen über den Krieg und über die Stellung Irlands. — 116 Seiten. Preis $1.
Deutschland, Amerika und der Krieg, von **Eugen Kuehnemann.** 10c.
A. KROCH & CO.
Deutsche Buchhandlung
59 und 61 Ost Monroe Str.
(zwischen Wabash und Michigan Ave.)

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser lieber Sohn

Wilhelm Friedrich Mation

im Alter von 6 Jahren gestorben ist. Beerdigung am Samstag, 22. April, 1 Uhr 30 Nachm., vom Elternhause, 2506 Sayre Ave., mit Kutschen nach Konkordia. Um stille Teilnahme bitten die tiefbetrübten Eltern:

Siegfried und **Wilhelmina Mation**, geb. Janke.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere liebe Tochter und Schwester

Alice Richter

am 19. April, 8 Jahre, 1 Monat, 2 Tage alt, entschlafen ist. Beerdigung Sonntag Nachmittag 2 Uhr vom Trauerhause, 452 **Garfield Ave.** — **Um stille Teilnahme bitten:**

Robert und Erma Richter, Eltern. **Lillian**, Schwester. dofrfa

DER GROESSTE KLEIDER-LADEN DER NORDSEITE

THE STERN CLOTHING CO.

North Avenue und Larrabee Strasse

Die besten Oster-Anzüge findet Ihr bei Stern's

Laden offen heute Abend, morgen Abend und Sonntag Vormittag.

Der Mann oder junge Mann, der auf der Suche nach einem Frühjahrs-Anzug ist, kann hier anfangen und aufhören zu suchen, denn Stern's großer Laden ist vortrefflich imstande jeden Kunden sorgfältig zu bedienen. Wir garantiren, daß wir genau den Anzug haben, den Ihr wünscht und Euch $3 bis $5 in dem Bargain zu sparen. Ob Ihr nun die feschen Norfolks oder die mehr konservativen Styles vorzieht, so könnt Ihr sicher sein den größten Geldes Wert in der Stadt zu erhalten in einem der Stern's speziellen Oster-Anzüge — zu.............. **$15**

Andere wunderbare Werte in Anzügen und Ueberziehern für Ostern zu $10, $12.50, $18, $20, $22.50 und $25.

Einer von Stern's speziellen $15 Anzügen für junge Männer. Nach dem Original gezeichnet.

Einen neuen Hut?
Natürlich wünscht Ihr auch einen neuen Hut, der zu dem neuen Oster-Anzug paßt. Hier findet Ihr alle neuen Schattirungen und Formen, weiche Hüte und Derbies, und die besten Hut-Werte in Chicago, zu... **$2**

Knaben-Anzüge
Wir empfehlen besonders einen speziellen blauen Serge-Anzug, ein wirklich großer Wert. Garantirt echtfarbig, reinwoll. Worsted, der größte Geldwert in Chicago, zu.. **$4.95**
andere Knabenanzüge $2.95 bis $8.95

FREI! **Base Ball Ausstattung für Knaben**
mit jedem Knaben-Anzug zu $2.95 und aufwärts. Die Ausstattung umfaßt Fielder's Glove, Catcher's Mitt, Ballschläger und neun Penant-Abzeichen — eins für jeden Spieler.

Ostergrußkarten
Gesangbücher, Bibeln, Biblische Geschichten und viele andere religiöse Geschenkbücher,
Koelling & Klappenbach
Deutsche Buchhandlung,
170 West Adams Str. Tel.: Franklin 858.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß mein lieber Gatte und unser lieber Sohn und Bruder

Wilhelm Koch

im Alter von 30 Jahren und 8 Monaten nach langem, schwerem Leiden sanft im Herrn entschlafen ist. Die Beerdigung findet statt am Samstag, den 22. April, um 1 Uhr 30 Nachm., vom Trauerhause, 937 N. Winchester Ave., nach der evang.-luth. Bethlehems-Kirche, von da nach dem Konkordia-Friedhof. Die trauernden Hinterbliebenen:

Meta Koch, geb. Selonke, Gattin.
Herman und **Amelia Koch**, Eltern.
Marie, Meta, Edward und **Minna**, Geschwister.
Arthur Gegelmann und **Arthur Kracklau**, Schwäger.
Louisa Koch, Schwägerin.

Ruhe sanft nach schweren Leiden,
Die du ertrugst geduldig hier,
Jetzt gehst du hin zu Gottes Freunden,
O, wie gönnen wir sie dir.
Viel hast du erdulden müssen,
Schmerz und Weh auf dieser Welt,
Wir geben dich in Gottes Hände,
Er mach' mit dir, wie's ihm gefällt.

midofr

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß meine geliebte Gattin, unsere liebe Mutter und Großmutter

Elizabetha Theobald, geb. Theobald,

am Dienstag, den 18. April, im Alter von 58 Jahren selig im Herrn entschlafen ist. Die Beerdigung erfolgt Samstag, den 22. April, 2 Uhr Nachm., von der evang.-luth. St. Pauls-Kirche, Kemper und Orchard, mit Autos nach dem Eden-Friedhof. Um stille Teilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen:

Pl. L. Theobald, Gatte. **Louise Seilheimer**, Tochter. **Harry** und **Georg Theobald**, Söhne; nebst Enkelkindern, Schwiegersohn und Schwiegertöchtern.

Todesanzeige.

Chicago Frauenverein.

Den Mitgliedern die traurige Nachricht, daß Schwester

Anna Pizius

gestorben ist. Die Beerdigung findet statt am Sonntag, den 23. April, Nachm. 1 Uhr, vom Trauerhause, 3136 Fillmore Str., nach der St. Marys-Kirche, St. Louis Ave. und 13. Str., von da mit Autos nach dem St. Bonifazius-Gottesacker. — Die Beamten versammeln sich um 1 Uhr in der Halle, um der verstorb. Schwester die letzte Ehre zu erweisen.

Emilia Volz, Präsidentin.
Tora Clause, Sekretärin.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser lieber Vater

Wm. Schilling

am Mittwoch, den 19. April, im Alter von 66 Jahren gestorben ist. Die Beerdigung findet statt am Samstag, den 22. April, Nachm. 3 Uhr, von Blatters Kapelle, 7331 Madison Str., Forest Park, mit Autos nach Waldheim. Um stille Teilnahme bitten:

Fred und **Wm. A. Schilling**, Söhne. **Frau Helene Schrader**, Tochter. **Rudolf Schrader**, Schwiegersohn. **Marie** und **Minnie Schilling**, Schwiegertöchter, nebst Enkeln.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß meine geliebte Gattin und unsere liebe Schwester

Anna Vogel

im Alter von 31 Jahren sanft entschlafen ist. Die Beerdigung findet statt am Samstag, den 22. April, um 9:30 Vorm., vom Trauerhause, 2918 Southport Ave., nach der St. Alphonsus-Kirche, von da mit Automobilen nach dem St. Josephs-Kirchhof. Um stille Teilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen:

Rudolph Vogel, Gatte. **Mary Schwarz** und **Fred Schuster**, Geschwister; nebst Verwandten.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser geliebter Gatte und Vater

Frederick Woeckner

(Vater des verstorb. Robert Woeckner) am 19. April gestorben ist. Beerdigung am Samstag, 22. April, 1 Uhr Nachm., vom Trauerhause, 2336 W. 21. Place, mit Autos nach Waldheim. **Um stille Teilnahme bitten:**

Anna Woeckner, geb. Weiser, Gattin; **August, John, Anna, Frederick, Lillian**, Kinder. dofr

Todesanzeige.

Unseren Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere geliebte Gattin u. Mutter

Katharina Reiter, geb. Meinser,

im Alter von 68 Jahren am Mittwoch, den 19. April 1916 gestorben ist. Beerdigung am Sonntag, den 23. April, um 2 Uhr Nachm., vom Trauerhause, South Pierson Str., Des Plaines, Ill., nach der evang. Christus-Kirche, von da nach dem Town of Maine Friedhof. Um stilles Beileid bitten die trauernden Hinterbliebenen:

Peter Reiter, Gatte. **John, George, Joseph Reiter, Frau Anna Haffner, Frau Lizzie M. Coo[illegible], Frau Wm. Wolters, Frau Minnie Bending**, Kinder. **Frau Minnie Bielefeldt, Frau Lizzie [illegible]nrichs** und **Frau Mary Schwers**, Schwestern.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß mein geliebter Sohn und unser lieber Bruder

Fritz Keller

am 14. April plötzlich gestorben ist. Die Beerdigung findet statt am Samstag, den 22. April, von A. G. Ehurans Leichenkapelle, 2712 Lincoln Ave., mit Automobilen nach dem Eden-Gottesacker. Um stilles Beileid bitten die trauernden Hinterbliebenen:

Helen Keller, Mutter. **William Keller**, Bruder. **C. A. Abrahamson**, Schwester.

Freunde, die Sitze wünschen, bitte Lincoln 5077 aufzurufen.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere liebe Mutter und Großmutter

Julia Forster

am Donnerstag, den 20. April, im Alter von 66 Jahren im Herrn entschlafen ist. Die Beerdigung findet statt am Sonntag, den 23. April, 2 Uhr Nachm., vom Trauerhause, 2911 W. 25. Str., mit Autos nach dem Waldheim-Friedhof. Um stille Teilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen:

Frau Agnes Sippel, Frau Martha Griel und **Frau Ida Landwehr**, Töchter. **Ernst Sippel, Mike Griel, Otto Landwehr**, Schwiegersöhne. dofrfa

Todesanzeige.

Pfälzer Frauenverein.

Den Beamten und Mitgliedern zur Nachricht, daß Schwester

Elise Theobald

gestorben ist. Die Beerdigung findet statt am Samstag, den 22. April, Nachm. 2 Uhr, von der St. Pauls-Kirche, Kemper Place und Orchard Str., nach dem Eden-Friedhof. — Die Beamten sind ersucht, punkt 1 Uhr in der Vereinshalle zu erscheinen, um der verstorbenen Schwester die letzte Ehre zu erweisen.

Mary Mossmann, Präsidentin.
Elise Wigger, Sekretärin, 2740 Altgeld Str.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß mein geliebter Gatte und unser Vater

John P. Kohn

am Freitag, den 21. April, im Alter von 55 Jahren 11 Monaten sanft im Herrn entschlafen ist. Die Beerdigung findet statt am Sonntag, den 23. April, um1:30 Nachm., vom Trauerhause, 1744 Winnemac Ave., nach der St. Gregorius-Kirche, von da nach dem St. Bonifazius-Gottesacker. Um stille Teilnahme bitten:

Barbara Kohn, geb. Thirb, Gattin. **Frank** und **John Kohn**, Söhne. **Margaret Leider** und **Jennie Kohn**, Töchter; nebst Verwandten. frsa

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere liebe Mutter, Schwiegermutter und Schwester

Frau Matilda Braun, geb. Ehlert,

Mutter der verstorb. Matilda Hallmann, geboren 1848, gestorben ist. Beerdigung am Sonntag, 9 Uhr Morgens, vom Trauerhause, 2022 W. 21. Place, nach der St. Pauls-Kirche, von da mit Kutschen nach dem St. Bonifazius-Gottesacker. Um stille Teilnahme bitten:

John L. Braun, Sohn. **Felix Hallmann**, Schwiegersohn. **Frank Ehlert, Paul Ehlert, Frau Nett, Frau Gazelman** und **Frau Neuman**, Geschwister. frsa

Todesanzeige.

Concordia Frauen-Unterstützungsverein.

Den Beamten und Schwestern die traurige Nachricht, daß Schwester

Elisabeth Theobald

gestorben ist. Die Beerdigung findet statt am Samstag, den 22. April, Nachm. 2 Uhr, von der St. Pauls-Kirche, Orchard Str. und Kemper Pl., nach dem Eden-Friedhof. — Die Beamten und Schwestern sind ersucht, der verstorb. Schwester die letzte Ehre zu erweisen. Die Beamten versammeln sich punkt 1 Uhr in der Vereinshalle.

Ida Becker, Präsidentin.
Sophie Münzenmayer, Sekretärin.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß mein geliebter Gatte und unser lieber Vater und Schwiegervater

Friedrich von der Born

61 Jahre alt, am 20. April 1916 gestorben ist. Beerdigung Sonntag, 2 Uhr Nachm., von 1621 N. Kimball Ave., mit Autos nach Waldheim.— Mitglied des Jefferson Council Nr. 118, Royal League. — Um stille Teilnahme bitten:

Anna von der Born, Gattin. **Jacob** und **William**, Söhne. **Mamie** und **Anna**, Schwiegertöchter. **William von der Born**, Bruder. frsa

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß mein geliebter Gatte und unser Vater

Heinrich Knoop

623 Latrobe Ave., im Alter von 69 Jahren am 20. April selig im Herrn entschlafen ist. Beerdigung Samstag, den 22. April, 2 Uhr Nachm. Um stille Teilnahme bittet die trauernde Gattin:

Katharina Knoop, nebst Kindern.

Gestorben: Anna Pizius, Mutter von Frau Frank S. Quick und Matthew Pizius. — Beerdigung Sonntag, den 23. April, 1 Uhr Nachm., von 3136 Fillmore Str., nach der St. Mary of Perpetual Help Kirche, von da nach dem St. Bonifazius-Gottesacker. dofr

Gestorben: Jacob Sanz, 62 Jahre alt, am 19. April; geliebter Gatte von Lena Sanz, Vater von Lillian Gast und Edward Sanz. — Beerdigung am Samstag, den 22. April, 2 Uhr Nachm., von der Bestattungskapelle 45 East Garfield Ave., mit Autos nach dem Waldheim-Friedhof.

Danksagung.

Allen Freunden und Bekannten, die uns anläßlich des Todes meiner lieben Gattin und unserer Schwester

Margaretha Retter

ihre herzliche Teilnahme erwiesen, für die zahlreichen Blumenspenden, die tröstenden Worte des Herrn Pastor Rudolph John am Sarge und für den schönen Gesang des Gesangvereins Harmonie sprechen wir unseren herzlichsten Dank aus.

George Retter, Gatte. **Elisabeth Stang, Anna Aichil**, Schwestern. dofr

Zur Erinnerung

In tiefer Wehmut gedenken wir heute des Tages, an welchem uns unsere geliebte Gattin und Mutter

Emilie Schiemann

am 21. April 1915 durch den unerbittlichen Tod entrissen wurde.

Es ist ein schmerzlicher Gedanke, jedoch wir trösten uns mit der Verheißung Jesus Christus: „Wo zwei oder drei versammelt sind in meinem Namen, da bin ich mitten unter ihnen." So war und wird dein unsterblicher Geist stets in unserer Mitte sein.

Gewidmet von:
Edward Schiemann, Gatte, nebst Kindern.

Zur Erinnerung

an unseren inniggeliebten Gatten und Vater

Friedrich Blank,

der heute vor zwei Jahren, am 21. April 1914, in die Ewigkeit abberufen wurde.

Kurz war dein Glück, kurz war dein Lauf,
Dem Menschen ist nur die Welt geliehen,
Oft muß er fort im schönsten Blühen,
Im Grabe Ruh', im Leben Schmerz,
Schlumm're sanft, du treues Herz.

Gewidmet von deiner dich nie vergessenden Gattin: **Anna Blank**, nebst Kindern.

Coliseum Zweimal täglich um 2:15 und 8:15.
CIRCUS RINGLING BROS
Und das neue Feenland-Schaustück
Cinderella
350 Schauspieler. Ballet von 300 Mädchen.
1,000 neue Zirkus-Novitäten! einschließlich
„Cedora of the Golden Globe"
Das neueste und größte Zugstück.
Zoo mit 108 Käfigen. Kongreß von Freaks!
Reservirte Sitze 50c und aufwärts, jetzt im Coliseum und bei Lyon & Healys. ap15*X

Westphälischer Schinken, Weißwurst, geschwollene und sonstige deutsche Wurstwaaren, sowie Fleisch aller Art, zu haben bei
G. A. Barthel, 2923 Lincoln Ave.
Auch Sonntags bis 12 Uhr Mittags offen.

Schönes gesundes Kind überzeugender Beweis.

Einfaches billiges Mittel verhütet frühzeitige Neigung zu Verstopfung.

Ungefähr der erste Eindruck, den die junge Mutter empfängt, ist der, daß Regelmäßigkeit ihrem Kleinen nötig ist, wodurch die Frage auftommt, welches Abführmittel das wünschenswerteste für den Gebrauch des Kleinen ist.

Frau Jesse Richardson, Philpot, Ky., sagt, daß sie im letzten Jahr Dr. Caldwells Syrup Pepsin gebrauchte und daß keine Arznei der Welt diesem gleich käme. Sie schreibt: „Mein kleiner Sohn, William, Jr., nahm es sehr gerne, weil es so angenehm einzunehmen ist und Jedermann spricht von ihm als einen schönen gesunden Knaben."

Dr. Caldwell's Syrup Pepsin ist aus einfachen, abführenden Kräutern hergestellt, frei von Opiaten und narkotischen Drogen und ist das stehende Mittel gegen Verstopfung in Tausenden von Heimen im ganzen Lande. Ueberall wird es in den Apotheken zu 50 Cents die Flasche verkauft. Holt eine Flasche dieses ausgezeichneten Mittels und habt es im Hause.

Wm. J. Richardson, jun.

Eine Probeflasche kann kostenfrei bekommen, wer darum an Dr. W. B. Caldwell, 442 Washington Str., Monticello, Ill., schreibt.

Todesanzeige.

Plattdeutsche Gilde Belmont Nr. 39.

Den werten Mitgliedern die traurige Nachricht, daß Schwester

Anna Vogel

am 19. April gestorben ist. Die Beerdigung findet statt am Samstag, den 22. April, Vorm. 10 Uhr, von 2018 Southport Ave. nach der St. Alphonsus-Kirche, von da nach dem St. Joseph's-Friedhof. — Die Beamten versammeln sich um 9:30 Uhr in der Halle. Mit Brudergruß:

W. Th. Jensen, Meister.
Fritz Logemann, Sekretär, 3021 N. Avers Ave.

Lokalbericht.

Dem Ende nahe.

Im Lorimerprozesse beginnen heute Nachmittag die Schlußreden an die Jury.

Der nun über zwei Monate währende Prozeß gegen William Lorimer, den Präsidenten der verkrachten La Salle Str.-Trust & Savings Bank, nähert sich seinem Ende. Heute Vormittag beendete Hayden S. Bell das Kreuzverhör mit Lorimer, und dessen Verteidiger erklärte, daß er keine weiteren Fragen mehr an seinen Klienten zu richten habe, der dem, was Lorimer bereits gesagt, nichts von Belang hinzufügen könne. Beim Schlusse des Kreuzverhörs wollte Bell von Lorimer wissen, was er mit den armen Leuten zu tun gedächte, die ihr Alles bei dem Bankerott der Lalle Str.-Bank verloren hätte. Lorimer erwiderte ihm in festem Tone, daß es, soweit er in Betracht komme, seine Lebensaufgabe sein werde, jeden Cent, den die Bank solchen Leuten schulde, zurückzuzahlen. Nach Wiederaufnahme der Verhandlungen am Nachmittag erhielt als erster der Hilfsstaatsanwalt Holly das Wort zum Pladoyer, ihm folgt Hilfsstaatsanwalt Bell, und dann spricht der Verteidiger Lorimers, Albert Fink. Das Schlußwort erhält wiederum Hilfsstaatsanwalt Bell.

Lorimer wird sarkastisch.

Als Hilfsstaatsanwalt Hayden N. Bell gestern vom früheren Bundessenator und Präsidenten der verkrachten La Salle Str.-Trust & Savings Bank, William Lorimer, der noch immer in eigener Sache den Zeugenstand innehat, wissen wollte, ob ihn denn Niemand darauf aufmerksam gemacht habe, daß Mundays Geschäftsführung verderblich für die Bank sein müsse, erwiderte Lorimer, daß er sich dessen nicht entsinne, und hätte es auch Jemand getan, so hätte es doch keinen Eindruck auf ihn gemacht.

Lorimer erinnert sich nur eines Gespräches mit Charles G. Dawes, dem Präsidenten der Central Trust Co., der, früher als Zeuge vernommen, ausgesagt hat, daß er bei diesem Gespräch Lorimer vor Munday gewarnt habe. Lorimer hingegen will damals mit Dawes nur darüber gesprochen haben, daß er in Zukunft selbst die Leitung der Bank zu übernehmen beabsichtige, daß aber dieser Vorsatz durch des Angeklagten Kampf im Senat vereitelt wurde. Aehnliche Unterredungen, bei denen er vor Munday nach Angabe der Staatsanwaltschaft gewarnt wurde, soll der Angeklagte mit dem früheren Nationalbankprüfer Charles H. Myer, Owen T. Reeves und anderen gehabt haben, Lorimer stellte dies aber in Abrede. „Jeder kommt nun und will mir damals Ratschläge gegeben haben. Solange ich Senator war sind mir nicht so viele Ratschläge gegeben worden, als wie mir jetzt aufgehalst werden", sagte er.

Lorimer, der beim Beginn des Verhörs eine sachliche Würde gewahrt hatte, antwortet dem Staatsanwalt nun in sarkastischer und scharfer Weise.

Thompsons Wahl gesichert.

Erzwingt seine Wahl zum Vertreter des Staats im rep. Nationalausschuß.

Nachrichten aus Peoria zufolge, wo heute Mittag der republikanische Staatskonvent zusammentritt, scheint die Erwählung Mayor Thompsons zum Vertreter des Staates in der nationalen Parteileitung gesichert. Mayor Thompson hat den Anhang Senator Shermans und Col. F. O. Lowdens zu diesem Zugeständnisse gezwungen, indem er die drei Mitglieder der staatlichen Parteileitung, die er kontrolirt, für einen dritten Kandidaten für den Vorsitz in der staatlichen Parteileitung, James E. Harley von Aurora, herausbrachte. Da Sherman und Lowden eine Mehrheit in der staatlichen Parteileitung nicht kontrolirten, und auch Charles S. Deneen und sein Anhang über eine Mehrheit nicht verfügte, konnte der Mayor eine der beiden Faktionen zwingen, seinen Wünschen nachzugeben, wenn sie Kontrole der Parteileitung erlangen sollten. Er zwang den Anhang Senator Shermans und Col. Lowdens zum Nachgeben. Fred E. Sterling von Rockford, ein Anhänger Lowdens, wurde zum Vorsitzenden der staatlichen Parteileitung gewählt.

Senator Sherman erklärte vor dem Konvent, es habe den Anschein, als ob Mayor Thompson zum Vertreter des Staats im Nationalausschuß erwählt werden würde. Da der Senator die Delegaten von Illinois kontrolirt, welche den Vertreter erwählen, ist an der Wahl des Mayors kaum zu zweifeln. Sie findet kurz vor dem Nationalkonvent statt.

Politiker sind der Ansicht, daß der Kuhhandel auch die Erwählung William H. Webers, des Kandidaten der Neutralen, zum Vorsitzenden der Countyparteileitung einschließt.

Die hiesigen Delegaten zum demokratischen Staatskonvent in Springfield traten heute Vormittag die Fahrt nach der Staatshauptstadt in einem Sonderzug der Illinois Zentralbahn an. Unter den Teilnehmern an der Fahrt befanden sich unter anderen A. J. Cermak, Ald. John H. Bauler, Ald. Frank McNichols, Ald. John Haderlein, Kongreßmitglied A. J. Sabath, Stadtrichter Joseph Sabath und Staatssenator John Broderick. Der demokratische Staatskonvent wird eröffnet, sobald die Delegaten von Chicago in der Staatshauptstadt eintreffen.

Demokraten organisiren sich.

Nachrichten aus Springfield zufolge organisirte sich heute Mittag die demokratische staatliche Parteileitung, indem sie die folgenden Beamten erwählte: Arthur W. Charles, Carmi, Vorsitzender; Isaac Craig, Mattoon, Sekretär; Ernst Hoover, Taylorville, Schatzmeister; J. J. Kane, East St. Louis, Türhüter.

Zum zeitweiligen Vorsitzenden des Staatskonvents wurde Generalanwalt P. J. Lucey, zum Sekretär Isaac Craig, Mattoon, und zum Türhüter J. J. Kane, East St. Louis, ausgewählt.

Zimmer ist geschlagen.

Die Nachprüfung der amtlichen Wahlergebnisse der Präsidentschaftsvorwahl am 11. April durch den Staatssekretär hat ergeben, daß Michael Zimmer als Kandidat für den Posten eines beigeordneten Delegaten zum demokratischen Nationalkonvent von Jackson R. Pearce, einem Anhänger Sullivans, geschlagen worden ist. Zimmer erhielt 80,500, Pearce 82,616 Stimmen.

Debatte im „Lincoln".

Vorort des N. A. T. hat es an der nötigen Tatkraft fehlen lassen.

In Turnerkreisen stand der Turnverein „Lincoln", der den Ruf genießt, einer der gemäßigsten im Nordamerikanischen Turnerbunde zu sein, im Verdacht, daß er aus dem Verbande auszutreten beabsichtige, ein Verdacht, der übrigens gänzlich unbegründet ist. Es war deshalb wohl nicht ohne eine gewisse Absicht, daß für den gestrigen Debattirabend im „Lincoln" der Bezirksausschuß das Thema gewählt hatte: „Welchen Nutzen haben die Turnvereine von ihrer Mitgliedschaft im Nordamerikanischen Turnerbunde?" Die Versammlung war nicht so gut besucht als der Bezirksausschuß erwartet hatte, immerhin aber waren außer dessen Vertretern solche von den Vereinen „Eiche", „Englewood", „Aurora" und „Sozialer" anwesend, das stärkste Kontingent stellte natürlich der „Lincoln" selber. Bei der Debatte zeigte es sich, daß die einzelnen Vereine ihre redegewandtesten Kämpen in die Arena geschickt hatten, und die Geisteschlacht wurde mit scharfen Waffen geschlagen. Im Großen und Ganzen waren die Redner sich darin einig, daß der Vorort des Nordamerikanischen Turnerbundes es in den letzten sieben oder acht Jahren an der nötigen Initiative und Tatkraft habe fehlen lassen, daß er es versäumt oder nicht verstanden habe, die ihm seiner ganzen Geschichte nach zustehende Führerrolle bei wichtigen, das Wohl und Wehe der ganzen Nation betreffenden Fragen zu übernehmen, wie er das früher getan. Keine Körperschaft habe so große Errungenschaften, die heute dem ganzen Volke zugute kommen, aufzuweisen, wie gerade der Nordamerikanische Turnerbund. Auch über die Klage, daß die dem Bunde zu zahlende Kopfsteuer eine zu hohe sei, wurde in der Debatte gesprochen, und die allgemeine Ansicht ging dahin, daß die Steuer für das, was der Vorort zur Zeit leiste, allerdings zu hoch, aber für das, was vom Vorort geleistet werden sollte und könnte, noch viel zu niedrig sei.

* Die 56jährige Frau D. Larson, Nr. 1741 N. Kimball Ave., die seit längerer Zeit kränklich war, endete gestern in einem Anfall von Schwermut ihr Leben durch Verschlucken von Karbolsäure. Sie war tot, als sie von ihren Angehörigen aufgefunden wurde.

Leset die „Sonntagpost"

Geistige Getränke verpönt.

Hafenkommission will sie auf dem neuen städt. Pier nicht dulden.

Die Milchpreisfrage.

Gesundheitsamt will Auskunft über Milchhändler erteilen. — Borden Co. erhöht Preis. — Milchhändler schlägt Kooperativverfahren vor.

Auf dem neuen städtischen Pier auf der Höhe der Grand Ave. werden weder geistige Getränke geduldet werden, noch wird der für Vergnügungen bestimmte Teil einzelnen Vereinigungen zur ausschließlichen Benutzung an bestimmten Tagen überlassen werden. Einen dahingehenden Beschluß faßte die Hafenkommission, die mit der Verwaltung des Piers betraut ist, heute in einer Sitzung im Oberbauamt, in der Pläne für die Eröffnung des Baus am Gräberschmückungstag besprochen wurden. Der Sitzung wohnten unter anderen Stadtkämmerer Eugen R. Pike, der stellvertretende Mayor, Oberbaukommissär Moorhouse, Hilfsoberbaukommissär Burkhardt und Hafenmeister Adam Weckler bei. Veranlassung zu dem Beschluß gaben Gesuche verschiedener Vereinigungen um Ueberlassung des für Vergnügungszwecke bestimmten Teils des Piers zu ihrer ausschließlichen Benutzung an bestimmten Tagen. Stadtkämmerer Pike erklärte, eine derartige Bevorzugung würden die städtischen Ordinanzen nicht gestatten.

Die Kommission eröffnete Angebote auf die verschiedenen Konzessionen, welche die Stadt zu vergeben hat. Es sollen Verkaufsstände verschiedener Art errichtet werden.

Die Milchpreisfrage.

Das städtische Gesundheitsamt ist, wie Gesundheitskommissär Dr. John Dill Robertson heute erklärte, noch nicht fertig mit der Aufstellung der Liste von Milchhändlern, die eben so gute Milch wie die Borden Condensed Milk Co. liefern, aber ihren Preis nicht auf neun Cents das Quart erhöht haben. Die Liste wird voraussichtlich im Lauf des Nachmittags fertig werden. Es sind nicht weniger als 1000 Milchhändler vorhanden, die Milch liefern, die den Anforderungen des Gesundheitsamtes entspricht. Wie der Kommissär mitteilte, wird die Nahrungsmittelinspektion des Gesundheitsamtes alle Milchhändler in drei Klassen einteilen nach einem Plan, der in der Bundeshauptstadt erfolgreich durchgeführt worden ist. Personen, die ihren Milchhändler wechseln wollen, können die Nahrungsmittelinspektion des Gesundheitsamtes um Auskunft über den Händler, dem sie ihre Kundschaft zuwenden wollen und die von ihm gelieferte Milch ersuchen. Soweit ist, wie der Gesundheitskommissär erklärte, noch nicht bekannt geworden, daß andere Händler außer der Borden Condensed Milk Co. den Preis auf neun Cents das Quart erhöht haben.

Borden Co. erhöht Milchpreis.

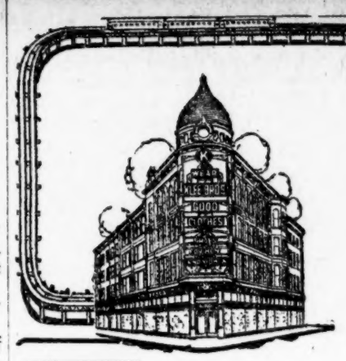
Die Borden Condensed Milk Co. führte heute die von ihr angedrohte Preiserhöhung auf neun Cents das Quart durch, doch findet der höhere Preis nur auf Quartflaschen Anwendung. Die feste Haltung der Borden Co. hat, wie verlautet, ihren Eindruck auf andere Milchhändler nicht verfehlt, und es wird erwartet, daß der eine oder andere ihrem Beispiel folgen wird.

Schlägt Kooperativverfahren vor.

Ira J. Mix, Präsident der Ira J. Mix Dairy Co., befürwortet ein Kooperativverfahren, das seiner Ansicht nach den Preis auf der bisherigen Höhe erhalten würde. Dies Verfahren sieht ein Einvernehmen zwischen dem Farmer, dem Händler, dem Milchfahrer und dem Verbraucher vor. Danach soll eine große Gesellschaft gegründet werden, an der alle vier Klassen beteiligt sein sollen. Die Gesellschaft sollte die Geschäfte möglichst vieler Milchhändler auftaufen und könnte durch Beschränkung der Betriebskosten, hauptsächlich der Kosten der Ablieferung, große Ersparnisse erzielen. Mix erklärte, er werde den Milchpreis am Montag erhöhen, wenn ein derartiger Plan nicht durchgeführt würde.

Wie Viktor Emanuel zu seiner Frau kam.

Wie König Umberto seinem Sohn die Lebensgefährtin suchte, erzählt Dr. Wilhelm Fraknoi, Titularbischof von Arbe, in einem Artikel „Italien und Montenegro" im Märzheft der Deutsche Revue (Deutsche Verlagsanstalt, Stuttgart-Leipzig). Vorerst richtete König Umberto seinen Blick nach Oesterreich-Ungarn. Treuer Anhänger des von ihm geschlossenen Dreibundes, wünschte er diesen mit Hymens Banden enger und fester zu knüpfen. Der Ministerpräsident Crispi, einst Schüler Mazzinis und Anhänger Garibaldis, ein Saulus, der sich in einen echten Paulus umgestaltete, war mit dem Wunsche seines Königs ganz einverstanden. Den Plan vereitelten die Rücksichten, die für katholische Dynastien maßgebend waren. Nachdem man sich an nichtkatholische Höfe wenden mußte, meinte Crispi, daß eine slawische orthodoxe Prinzessin in Italien auf einen besseren Empfang rechnen dürfe als eine deutsche Protestantin. Aber auch hier traten Rücksichten auf, die man den Gefühlen der katholischen Bevölkerung schuldete und die gebieterisch forderten, daß die künftige Königin vor der Eheschließung der katholischen Kirche angehöre. Eine solche Konzession würde das Haus Romanow, das Apostasie nicht dul-



KLEE BROS. & CO.

TRAVEL 20 MINUTES SAVE 20%

Zwei Läden { Dreieck von Milwaukee Ave., Ashland Ave. und Division Str. / Kreuzung von Belmont Ave., Lincoln Ave. und Ashland Ave.

Abbildung zur Linken zeigt unseren Milwaukee Ave. Laden.

Laden heute Abend offen.

Laden offen Samstag Abend

OSTER-ANZÜGE

Der größte Tag des Jahres—morgen bei Klee's—außerhalb der „Loop"

Wo wollt Ihr einkaufen? Faßt Euren Entschluß sorgfältig—1000 Männer kaufen ihre Osteranzüge morgen in den beiden großen Klee Läden und sparen Geld. Alle „Loop"-Mieten—ob nun Parterre oder oben—sind enorm hoch u. werden nur aus den enormen Profiten bezahlt. **Jetzt** ist die Zeit, sich von dem unglaublichen Unterschied zwischen Klee-Werten u. „Loop"-Werten zu überzeugen.

Anzüge und dazu passende Kappen für junge Männer. Die beliebteste Frühjahrs- und Ostern-Ausstattung für junge Leute von 15 bis 20 Jahren. Ihr erhaltet einen modernen Anzug, hinten gefältelt und mit Gürtel oder „Soft Roll" Anzug mit Patch-Taschen—ganzwollene blaue Serge oder fancy Stoffe und seide-gefütterte Kappe hierzu passend; Anzug und Kappe für nur..... **$10.75**

Anzüge zu $15.00. Hunderte zur Auswahl, einschließlich Anzüge für Männer, gemacht aus extra guter Qualität Flannellen und Serges, wie auch seide-gefüttert. Ebenso Anzüge für junge Männer, „Soft Roll" und hinten mit Gürtel, wie auch konservative Anzüge für Männer, gemacht aus prächtigen und beliebten seide-gemischten Worsteds. — Anzüge, welche Ihr als wunderbare Werte betrachten werdet zu nur..... $15.00

Anzüge zu $18.00. Wirklich handgeschneiderte Anzüge aus sehr feiner Qualität ganzwollenen echtfarbigen Cassimeres, Worsteds und Serges, elegante Frühjahrs- und Oster-Moden für Männer und junge Männer; speziell zu nur..... **$18.00**

Anzüge zu $20.00. Große Auswahl von Modellen für Männer und junge Männer, hand-geschneidrte aus Homespuns, Tweeds und seide-gemischten Worsteds. Prächtige Werte in jeder Hinsicht; speziell für nur..... **$20.00**

Anzüge zu $25.00. Vorzügliche Partien der besten Fabrikanten; Arbeit die allerbeste und viele sind seide-gefüttert. Alle Größen bis zu 50; tadellose Moden für Ostern; zu..... **$25.00**

Knaben Norfolk-Anzüge—mit zwei Paar Knickerbockers, morgen eine große Partie zur Auswahl, extra gute Werte zu $10, $9, $8.50, $5, $4.65 und so niedrig wie..... **$3.50**

Speziell—Norfolk Anzüge für Knaben, mit zwei Paar Knickerbockers, neueste Facon mit 3-Stücke Gürtel, wie Bild — aus feinwoll. fancy Cassimeres, außerordentliche Werte — zu..... **$6.75**

Frei für Knaben — Baseball frei mit Knaben-Schuhen von $2.00 oder mehr; Schlägel frei mit Knabenanzug von $5.00 bis $6.50; Fielder's Glove frei mit Knabenanzug von $6.75 bis $10.00; Catcher's Mitt frei mit Knabenanzug zu $10 oder mehr.

Nehmt Hochbahn oder Straßenbahn nach einem der Klee Läden—Je Fahrgeld

Nach unserem Milwaukee Ave.-Laden — Nehmt eine kurze, profitable Fahrt auf dem Logan Square Expreß oder Humboldt Park Lokalzug bis zur Division Str.-Station. Ihr könnt von irgend einer Hochbahn auf diese Züge in der „Loop", Lake Str. Transfer oder Marshfield Ave. transferiren. Oder nehmt Milwaukee Ave., Ashland Ave., Division Str., Armitage Ave., Route 6 od. Route 9 Straßenbahn bis vor unsere Türen. Kommt morgen.

Nach unserem Nordseite-Laden—Nehmt Ravenswood Expreß oder Lokalzug bis Paulina Str.-Station. Ihr könnt von irgend einer Hochbahnlinie für einen Ravenswood-Zug in der „Loop" oder an der Belmont Station transferiren. Es ist eine hübsche, profitable Fahrt. Oder nehmt Belmont Ave., Ashland Ave., Lincoln Ave., Bowmanville, Rosehill, Riverview Park oder Route 3 Straßenbahn bis zu unseren Türen. Kommt morgen.

Klee's Nordseite Laden.

Oster-Geschenke

Wir machen auf den wirklich außerordentlichen Vorrat von feinen Blumen, unser vortreffliches Ablieferungs-System und die auffallend niedrigen Preise aufmerksam, die für diesen großen Blumentag in unserem Laden herrschen.

Aus den ganzen Vereinigten Staaten haben wir die schönsten Erzeugnisse herbeigeschafft. Tagelange Vorbereitung für prompte Ablieferung und der riesige tägliche Umsatz hier, machen diesen Laden berühmt wegen seiner stets niedrigen Preise.

Pflanzen und Schnittblumen völlig arrangirt in hübschen Körben oder anderen Behältern, mit passender Bandgarnirung, $1.00 und aufwärts.

Ornamentale Topf-Hüllen mit jedem Pflanzen-Einkauf.

Oster-Lilien, $1.50 das Dutzend.

Corsage Bouquets von Sweet Peas, mit einer Orchidee oder Maiglöckchen, $2 das Stück.

American Beauty-Rosen, Nelken und 83 andere Arten von schönen frischen Blumen.

Bestellungen nach außerhalb sollten per Expreß ausgeführt werden.

Packetpost auf Empfängers Risiko.

Telegraphische, telephonische und Postbestellungen werden prompt und sorgfältig ausgeführt.

A. Lange, Florist,

25 East Madison Straße.

Telephons: Central 3776-7-8, Automatic 42-072
Zweigladen: Stevens Gebäude, State Str. Korridor

bet, verweigert haben. Man erinnerte sich daran, daß vor einem Jahrhundert die russische Prinzessin, die ein Habsburger heiratete, im Gefolge von Priestern ihrer Religion in ihr neues Heim einzog und nach ihrem Ableben nicht in der Familiengruft, sondern in einer neuerbauten griechisch-orientalischen Kapelle die letzte Ruhestätte erhielt. Da gelang es dem findigen und kühnen Geiste Crispis, die komplizirte Frage der erwünschten Lösung entgegenzuführen. Er brachte die montenegrinische Prinzessin in Vorschlag, deren Vater keine Einwendung dagegen erhob, daß sie als Katholikin den Boden Italiens betrete. Um die „bescheidene Partie" der königlichen Familie und der öffentlichen Meinung in Italien in günstige Beleuchtung zu stellen, wußte er bedeutende politische Vorteile zugunsten seiner Kombination geltend zu machen. In einem später, am 5. Dezember 1896, an König Umberto gerichteten Vortrag führte er aus, wie vorteilhaft es sei, daß die Familie, mit der man Verwandtschaft geschlossen habe, nicht imstande sein werde, Einfluß auf die Geschicke Italiens auszuüben, und daß im Gegenteil Montenegro „im Falle eines Orientkrieges Italien einen Stützpunkt am Balkan bieten würde".

„Ich bin zwar kein Stratege —."

Eine satirische Spiegelung der Ereignisse vor Verdun im französischen Tischgespärch gibt eine Skizze des Journal des Débats. Man war bei der Suppe. „Ich bin zwar kein Stratege", sagte mein Nachbar zur Rechten, „und ich würde mir um keinen Preis der Welt eine Kritik erlauben; aber diese furchtbaren Angriffe der Deutschen gegen unsere Front geben doch zu denken. Um einen solchen Angriff vorzubereiten, sind für den Feind Wochen und Monate der Arbeit nötig, die unserem Generalstab nicht entgehen durfte. Ich wiederhole: Ich bin zwar kein Stratege — aber man hätte einfach unser ganzes Heer nach Douamont hinwerfen müssen." In diesem Augenblick wurde die Steinbutte herumgereicht, und mein Nachbar zur Linken tat folgenden Ausspruch: „Ich bin zwar kein Stratege, und ich finde die Leute lächerlich, die sich auf einen kleinen Napoleon aufspielen. Aber etwas fällt mir sehr auf: Man sagt, daß wir große Verstärkungen nach Verdun geworfen haben. Ich verstehe zwar nichts davon, aber man sollte sich doch sehr davor in Acht nehmen, unsere Front zu entblößen, weil die Deutschen leicht einen Angriff an einer anderen Stelle ansetzen können." Ich überließ meinem Nachbar zur Linken dem zur Rechten, damit sie sich ihre weiteren strategischen Sorgen mitteilen könnten und hörte auf die Weisheit eines Herrn mit einem friedlichen Bauch mir gegenüber, der da sagte: „Ich bin zwar kein Stratege, und es liegt mir fern, dem Hauptquartier Vorschriften zu machen, aber ich muß sagen: „Unsere Generäle schlafen. Warum wartet man denn mit dem Gegenangriff so lange? Die Anstrengungen unserer Feinde sind erschöpft. Zum Teufel, nun durch ihre Linien!" „Wir müssen sie bis zum Rhein zurückwerfen!" — „Ich bin zwar kein Stratege", meinte ein schüchterner alter Herr mit sanfter Stimme, „aber ich wäre mehr für eine Scheinoffensive an einem anderem Punkt der Front, durch den man den Hauptstoß des Feindes von der gefährdeten Stelle bei Verdun ablenken müßte." Die Tafel war zu Ende und ich hoffte, mich im Rauchsalon von diesen kriegerischen Gesprächen zu erholen, als mich ein Unbekannter höchst energisch bei einem Westenknopf nahm und rief: „Ich bin zwar kein Stratege u. will niemand tadeln. Aber es gibt nur eine Möglichkeit. Das muß jedem klar sein: die Offensive, die große allgemeine Offensive vom Kanal bis nach Turkestan!" Ich warf einen Verzweiflungsblick auf die Dame des Hauses, die mir denn auch in meiner Not zu Hilfe kam und, indem sie mir eine Tasse Kaffee reichte erklärte: „Ich bin zwar kein Stratege, aber wenn ich Oberbefehlshaber wäre, würde ich den Urlaub meines Georges um ein paar Tage verlängern."

Schlecht gefahren.

Dan Riley muß jetzt auf 35, anstatt auf 14 Jahre ins Zuchthaus.

Der 18 Jahre alte Dan Riley, der am 5. Juli vorigen Jahres bei einem Raubüberfall den Wirt John Mozier niederschoß und auf der Stelle tötete, wurde gestern Nachmittag von den Geschworenen in Richter MacDonalds Abteilung des Kriminalgerichts schuldig befunden und zu einer Zuchthausstrafe von 35 Jahren verurteilt.

Es war dies Rileys zweiter Prozeß in derselben Sache. Als er sich vor Richter Thomson zu verantworten hatte, sprachen die Geschworenen ihn ebenfalls schuldig und verurteilten ihn zu 14 Jahren Zuchthaus. Richter Thomson machte den Geschworenen damals Vorwürfe über das milde Urteil, da es sich seiner Meinung gemäß um einen brutalen Mord handelte. Diese Auslassung benützten die Anwälte Rileys und verlangten einen neuen Prozeß, der ihnen auch bewilligt wurde, allerdings mit dem Ergebniß, daß das Strafmaß ihres Klienten mehr denn verdoppelt wurde.

— Praktischer Vorschlag. — „Erlauben Sie, daß ich Ihnen meinen Arm anbiete?" — „Ich erlaube Ihnen, mir auch sonst noch einiges anzubieten."

Vergnügungs-Wegweiser.

Deutsches Theater im Bush Temple. — Heute geschlossen.
Columbia. — Burleske.
Koliseum. — Ringling Bros.' Zirkus.
Grand Opera House. — „The Eternal Magdalen".
Powers'. — „Our Mrs. McChesney."
Garrick. — „Experience."
Illinois. — „Chin-Chin".
Cort. — „Everymans Castle".
Victoria. — „Officer 666".
Bismarck Garten. — Konzert jeden Abend und Sonntag Nachmittag.
Wurzniepp, 715 North Ave.—Jeden Abend und Sonntag Nachmittags Instrumental- und Vokalkonzert.

Kleine Anzeigen.

Verlangt: Männer und Knaben.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Gute, tüchtige Kleider-Verkäufer für geschäftigen Laden; gutes Gehalt, permanente Stellung. Unser Laden ist neu in Chicago und wir organisiren jetzt ein gutes, starkes, permanentes Personal von Verkäufern. Unsere Politik ist, unsere Leute das ganze Jahr hindurch zu beschäftigen. Diejenigen, die sich bewähren, werden unsere Proposition als sehr vorteilhaft finden, da wir schneller wachsen und unsere Leute schneller avanziren werden als in irgend einer anderen Kleider-Organisation der Welt. Nachzufragen bei Herrn Beeson, auf dem 2. Floor.

Foreman & Clark, N. W. Ecke State und Jackson Str.

Verlangt: Aelterer Mann als Porter und Hausmann. Kein Trinker. Kommt fertig zur Arbeit. Paul Schiefer, Limits Hotel, 642 Dole Ave. Phone Lincoln 3257.

Verlangt: Schneider, Buschelmen und Pressers; stetige Stellung und guter Lohn. 3108 Broadway. frmo

Verlangt: Gebildeter junger Deutscher um Kellner im Restaurant zu helfen. Zu erfragen Stewards Office, Hotel Kaiserhof, 324 So. Clark Str.

Verlangt: Mann zum Geschirrwaschen. Südwestecke Madison und 5. Ave.

Verlangt: Erfahrene Farmarbeiter nach Dakota, Lohn $35; Fahrticket vorgestreckt. 1544 Larrabee Str., Zimmer 1.

Verlangt: Bäcker an Brot und Cakes, Nachtarbeit, $18 die Woche; kleine Bäckerei. William Schmidt, 1020 Blue Island Ave. Anzufragen nach 6 Uhr.

Verlangt: Nickel-Plattirer, muß erfahren sein und sich mit etwas Kapital am Geschäft betheiligen können. Offerten unter Adr.: A T 153 Abendpost.

Verlangt: Schuhmacher, 2 unverheiratete Männer; stetige Arbeit. P. Schimbergs, 521 Main Straße, Evanston. frfa

Verlangt: Porter für große Motor Truck Garage. Nachzufragen: Star Motor Delivery Co., 2800 South Park Ave.

Verlangt: Arbeiter für Lumber Yard. Edward Hines Lumber Co., 1834 Balmoral Ave. frfaso

Verlangt: Ein guter Mehlverkäufer, mit einem Bekanntenkreis unter Chicagoer Bäckern. Zimmer 703, 130 North Fifth Ave. Hubbard Milling Co. frfaso

Verlangt: Barn Man. 2417 Homer Str. frfa

Verlangt: Guter Ripper und ein Arbeiter für allgemeine Maschinenarbeit. L T 81 Abendpost. frfamo

Verlangt: Schneider für alte und neue Arbeit. 3513 North Halsted Straße.

Verlangt: Knaben, über 16 Jahre alt, für Nacht- oder Tagarbeit; gute Gelegenheit zum Emporarbeiten. Anzufragen 7 Uhr Abends, fertig zur Arbeit. American Can Company, 3951 Süd Canal Straße. 21ap1wX

Verlangt: Kräftiger Mann, um Carpets zu reinigen, keine Erfahrung nötig; stetiger Platz und guter Lohn. 5029 Cottage Grove Ave.

Verlangt: Barbier für Abends, stetige Arbeit. 4004 N. Kimball Ave., Ecke Irving Park Blvd. frfa

Verlangt: Ein verheirateter Mann mittleren Alters, ohne Kinder, auf einer Farm zu arbeiten. Schreibt Erfahrung und beanspruchten Lohn an Albert Schroeder, Marseilles, Ill., Route 59.

Verlangt: 2 verheiratete Männer als Fuhrleute und Helfer. Expreß Van & Storage Co., 237-39 West North Ave.

Verlangt: Porter, älterer Mann für Saloon.—4157 Armitage Ave.

Verlangt: Koch für Business Lunch in Saloon. 3550 Ogden Ave.

Verlangt: Junge, 16 Jahre alt, in Store. Stetige Stellung. 1734 Madison Str.

Verlangt: Junger fleißiger Mann für allgemeine Küchenarbeit. 1528 N. Clark Str., Ecke Germania Place.

Verlangt: Junger starker Mann, der mit Pferden umgehen kann und stadtbekannt ist. — 1951 Roscoe Str.

Verlangt: Junge, 16 Jahre alt, um in Bicycle Maschinenarbeit zu arbeiten, kleiner Lohn zum Anfang. Strohm, 1612 Lake Str.

Verlangt: Junge, 16 Jahre alt, an leichter Holzarbeit. Chicago Plush & Leather Co., 116 N. Franklin Str.

Verlangt: Erfahrener Farmarbeiter. Deutscher vorgezogen, bezahle $30 per Monat an den richtigen Mann. Schreibt C. F. Zipprich, Area, Ill. frfa

Verlangt: Schmiedehelfer. 1908 Indiana Ave.

Verlangt: Packers und Balers für Matratzen. Kommt fertig zur Arbeit. A. Brandwein, 3945 Wentworth Ave.

Verlangt: Solderers und Maschinenarbeiter, erfahrene; für Nachtarbeit. Zu erfragen um 7 Uhr Abends, fertig zur Arbeit, American Can Co., 3951 So. Canal Straße. 21ap1wX

Verlangt: Hausmann, verheiratet, keine Kinder, muß erfahren sein; $60 monatlich und feinems dampfgeheiztes, modernes Flat; Referenzen. Adr.: W 751 Abendpost. frfason

Verlangt: Weber, um Franzen zu weben, solche die etwas vom Weben verstehen werden zugelernt bei A. B. Fiedler & Sons, 1700 Hammond Str. Ein Block östlich von Sedgwick Str. Car, absteigen an Eugenie Str. ap21—26

Verlangt: Stetiger, züchterner Porter. 6129 West 12. Straße. dofr

Verlangt: Starke junge Männer für Garten- und Rasenarbeit, müssen in der Stadt bekannt sein. 2218 Clifton Ave. dofr

Verlangt: Geschirrwascher in kleinem Restaurant. 1651 Wells Str. dofr

Verlangt: Junge in Bäckerei, Tagarbeit. 1800 Cleveland Ave. dofr

Verlangt: Junge an Cakes, Nachtarbeit, Paul Frankenhauser, 527 Eugenie Str. dofr

Verlangt: Carpenter. 2248 N. Halsted Straße, 3. Floor. E. Liesle. dofr

Verlangt: Bushelman im Cleaning Store. — 2721 W. Division Straße. dofr

Verlangt: Knaben an Bohrmaschinen. 3051 W. Lake Straße. do—fon

Verlangt: Dreher an Kugellager, einfache Arbeit. 3051 W. Lake Straße. do—fon

Verlangt: Aelterer Mann, um Saloon reinzumachen. 758 S. California Ave. dofr

Verlangt: Grundarbeiter, 6 Monate, 10 Stunden per Tag, auf Farm. Stetiger Lohn und freie Kost. Ed. Reichenbach, Hustisford, Wisconsin. 15ap—22apX

Verlangt: 50 Männer zur Abbruch alter Güterwagen, sofort. Geo. W. Jennings, 87. Str. und Wentworth Ave. 15ap1wX

Verlangt: Junger Eingewanderter zur Mithilfe in unserer Grocery und Market. Freeman, 3159 N. Clark Str. 16ap1wX

Verlangt: Schneider und Presser; stetige Arbeit; kommt sofort. 3649 Southport Avenue. dofr

Verlangt: Männer und Knaben.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort)

Verlangt: Maschinen- und Bauschlosser, sowie Mechaniker, die aus Kriegsmaterial-Industrien ausgetreten sind, erhalten kostenlos Stellung durch die „Arbeiterhilfe". J. Vincent, 160 Nord La Salle Straße. 12ap*X

Verlangt: Deutscher Junge, englisch und deutsch sprechend. Nachzufragen: 739 West 12. Str. Sprechstunden 3 bis 4 Nachm., Zimmer 8. dofrfa

Verlangt: Junger Mann um das Terra Cotta Finishing zu erlernen. Nachzufragen: Pressing Shop, Midland Terra Cotta Co., West 16. Str. und So. 52. Ave. dofrfa

Verlangt: Mechaniker mit Erfahrung an kleinen Instrumenten. Eugene Dietzgen Co., Fullerton und Sheffield Ave. dofrfa

Verlangt: Junge in Bäckerei, 2058 Polk Str. 20ap1wX

Verlangt: Schuhmacher, Fabrikarbeit an handgenähten gewendeten Schuhen. Malott Shoe Co., 1915 Girard Str., nahe Armitage. dofrfa

Verlangt: Guter zuverlässiger älterer und nüchterner Mann auf Farm, nahe Chicago, $30 den Monat, alles frei. Paul Kranscher, Alden, Ill. dofr

Verlangt: Porter, der deutsch sprechen kann und etwas vom Bartenden versteht. Frank Nemetz, 7244 Madison Str., Forest Park, Ill. dofr

Verlangt: Carriage- und Automobil-Painters, ebenfalls Blacksmith-Finishers. 911 Larrabee Straße. midofr

Verlangt: Artist, erfahrener Liner an Porzellan. Ceramic Decorating Co., 109 S. Jefferson Straße, 5. Floor. midofr

Verlangt: Erfahrener Porter für Saloon und Restaurant. Federal Inn, 3601 N. Halsted Str. 'Phone: Wellington 6450. midofr

Verlangt: Polsterer; stetige Arbeit; guter Lohn. 5062 West Lake Str. Telephon: Austin 114. midofr

Verlangt: Cabinetmaker, Mann für allgemeine Arbeit; stetige Arbeit; guter Lohn. 5062 West Lake Str. Telephon: Austin 114. midofr

Verlangt: Weber an Floß Rugs. Stetige Arbeit. 5062 West Lake Str. Telephon: Austin 114. midofr

Verlangt: Painters und Tapezierer. 2103 So. Halsted Straße. midofr

Verlangt: Weber. Kommt sofort Illinois Rug Co., 6250 S. Morgan Str. Tel.: Englewood 4574. dofrfa

Verlangt: Bushelman. 2140 W. Van Buren Straße.

Verlangt: Junge mit Erfahrung an Brot und Cakes. 3946 W. North Ave.

Verlangt: Guter Paperhanger. Nachzufragen: 3650 Southport Ave. frfaso

Verlangt: Gute Painters, guter Lohn. Ferdinand, 1444 Milwaukee Ave.

Verlangt: Erster Klasse Barbier, sofort; guter Lohn, $14 und Hälfte über $20. 1389 N. Lincoln Straße.

Verlangt: 50 Männer für Scrap Iron Yard, stetige Arbeit und guter Lohn, 3182 Archer Avenue. frfa

Verlangt: Kräftige Knaben, um Nachts in Bakery Wrapping Department zu arbeiten. Nordseite wohnende bevorzugt. Adr.: J 925 Abdpost.

Verlangt: Shoptender zur Aushilfe am Samstag. 2923 Lincoln Avenue.

Verlangt: Guter Mann, um in Sale Stable zu arbeiten. Tauber, 1706—20 Milwaukee Ave.

Verlangt: Veneer-Raum Mann, sowie Veneer Cutters und Matchers. 614 N. Carpenter Str. frfa

Verlangt: Wurstmacher, und Mann für allgemeine Fabrikarbeit. 3451 Forest Ave. frfa

Verlangt: Architectural Eisenarbeiter. Louvre Ornamental Iron Co., 315 Union Park Court.

Verlangt: Erfahrener Porter. $14 die Woche und Mahlzeiten. 1038 N. State Str. frfa

Verlangt: Männer und Frauen.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Familien verlangt für Zuckerrüben-Arbeit Kommt nach dem United States Immigration Bureau, 845 Süd Wabash Ave., Sonntag, 23. April, 2 Uhr Nachmittags, wegen Information. Die Bezahlung ist $20.00 per Acre, freies Haus für fünf Monate, Garten und Beförderung. Dies ist gesunde Arbeit für die ganze Familie nebst guter Bezahlung. Ihr könnt Geld für nächsten Winter sparen. Adresse: Zimmer 602, Morrison Hotel, Chicago, während der ganzen Woche.

Michigan Sugar Co. Saginaw, Michigan.

frfa

Verlangt: Familien, um die Zuckerrübenfelder in Michigan zu bebauen: $20 per Acre; freies Haus, Garten u. Transportation. Gute gesunde Arbeit im Freien. Arbeit für die ganze Familie. Nachzufragen bei Al. Weber, 643 W. North Ave. Nachzufragen Sonntag Nachmittag, 23. April, um 2 Uhr Nachmittags.

Michigan Sugar Co. dofrfa

Verlangt: Inspektoren und Markers. Unser Geschäft ist neu in Chicago, und wir organisiren jetzt ein gutes, starkes, permanentes Verkaufspersonal: unsere Politik ist, unsere Leute das ganze Jahr hindurch zu beschäftigen. Nachzufragen bei Herrn Lruck, auf dem 4. Floor.

Foreman & Clark, N. W. Ecke State und Jackson Str.

Verlangt: Junges, kinderloses Ehepaar als Janitor für 6 Flatgebäude, gegen freie Wohnung und Licht; Mann kann seiner Arbeit nachgehen. $8 und $10 Bezahlung. J. Kirschner, 1618 West Adams Str. dofr

Verlangt: Power Machine Operators, mit Erfahrung an Brassieres und Crepe-Unterzeug. Zu erfragen: 1024 So. Wabash Ave., 5. Floor, Terban & Morsbach. midofr

Stellungen suchen: Männer und Knaben.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Gesucht: Ein guter Janitor-Helfer, versteht alle Arbeit, auch gut in Garten und Lawn, sucht Stellung. Adr.: M 283 Abendpost.

Gesucht: Mechaniker, 35 Jahre alt, sucht Stellung, arbeitet auch an Dies. 1648 Vine Str., hinten, unten.

Gesucht: Mann möchte gern auf einer kleinen Farm bei Frau, wo der Mann fehlt und keine großen Kinder sind behilflich sein, bin ev.-lutherisch und in den 50er Jahren. Adr.: O. 844, Abendpost.

Gesucht: Junger Mann sucht Arbeit als Zement Finisher. 1940 Dayton Str., J. Steiner. frfa

Gesucht: Selbständiger Brotbäcker wünscht Stelle, Stadt oder Land. 117 West Ohio Str., John Koenig. dofr

Gesucht: Bäcker, Deutscher, (28 Jahrealt), sucht stetige Stelle als zweite Hand an Brot und Cakes. Carl Kayser, 540 Wells Str., Tel. Superior 6040. dofr

Gesucht: Mann, 27 Jahre alt, ledig u. deutsch sprechend, mit 10jähriger Erfahrung in Männer-Kleidern und Ausstattungswaaren, Window Trimming und Card Writing, auch im Einkaufen, sucht Stellung. Adr.: F. 575, Abendpost. 15ap1wX

Gesucht: Ein guter, anständiger Junge sucht irgend welche Arbeit. M. Schmid, 5700 So. Hermitage Avenue. dofrson

Gesucht: Erste Hand an Cakes und Rolls sucht stetige Arbeit. Telephon: Ravenswood 736. dofr

Gesucht: Mann sucht Arbeit als Nachtwächter, gute Empfehlungen. John Bindgen, 4952 Süd Marshfield Ave. Telephon: Drover 6358. dofr

Gesucht: Bartender sucht stetigen Platz, beste Empfehlungen. Hermann, 1217 Wellington Ave. midofr

Gesucht: Erster Klasse Feuermann wünscht stetige Arbeit. Adr.: S 304 Abendpost. midofr

Gesucht: Bartender, erfahren, vertrauenswürdig, wünscht dauernde Stellung. Telephon: Lincoln 7172. 18ap1wX

Verlangt: Frauen und Mädchen.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Laden und Fabriken.

Verlangt: Mädchen, erfahren an Power-Maschinen, um an Schürzen zu arbeiten bei der Woche oder Stück. 1272 N. Wood Str., oberer Floor. 17ap1wX

Verlangt: Mädchen, nicht unter 15 Jahre, und erfahrene Maschinen-Operators, guter Lohn. 3448 Sheffield Ave 14ap1wX

Verlangt: Frauen und Mädchen.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Laden und Fabriken.

Verlangt: Deutsches Mädchen in einem Delikatessengeschäft zu arbeiten. Engl. Sprechen nicht notwendig. 205 E. 18. Str., nahe Indiana Av.

Verlangt: Näherinnen für Umänderungsarbeiten von fertig gemachten Männerkleidern; stetige Stellung und guter Lohn. Sofort anzufragen fertig zur Arbeit. Fragt nach Mr. Bruck auf dem vierten Floor, Foreman & Clark, Nordwestecke Jackson und State Str.

Verlangt: Mädchen, um Coat Canvas zu nähen, höchster Lohn, stetige Arbeit; Stunden 7:30 bis 5.00; halber Tag Samstags. Ebenfalls Lehrmädchen, die mit $6.00 Wochenlohn anfangen. The Schweichler Co., 2023 Willow Straße. 21ap1wX

Verlangt: Mädchen in Bäckerei; $8 wöchentlich. 1020 Blue Island Ave. frfa

Verlangt: Erfahrene Mädchen für Nacht- oder Tagarbeit, Solderers und Maschinen-Arbeiterinnen; guter Lohn und stetige Arbeit. Zu erfragen 7 Uhr Abends, fertig zur Arbeit. — American Can Comp., 3951 Süd Canal Straße. 21ap1wX

Verlangt: Mädchen über 16 Jahre alt, für Nacht- oder Tagarbeit; guter Lohn und stetige Arbeit; Erfahrung nicht nötig. Anzufragen 7 Uhr Abends, fertig zur Arbeit. American Can Comp., 3951 Süd Canal Str. 21ap1wX

Verlangt: Mädchen, gute Hand-Näherinnen, stetige Arbeit. 102 N. Franklin Str., Zimmer 48. J. Apfelbaum.

Verlangt: Junge Mädchen, um das Pappschachtelmachen zu erlernen. 220 Institute Place, 1 Block nördlich von Chicago und Wells Str.

Verlangt: Frauen, um lose Fäden an Stickereien abzuschneiden. Chicago Embroidery Co., 1715 W. Ohio Str., nahe Metropolitan Hochbahn. frson

Verlangt: Große, starke Mädchen, über 16 J. alt. Guter Lohn zum Anfang, stetige Arbeit, später Lohnzulage. Sewell Clapp Envelope Co., 23 N. Desplaines Str.

Verlangt: Einfache Nadel-Operators an Power Maschine, Apparel Mfg. Co., 215 West Schiller Str., nahe Wells Str. frfa

Verlangt: Deutsches Mädchen für Bäckerladen. 4306 Armitage Avenue. dfr

Verlangt: Mädchen in Regenschirmfabrik. Stetige Arbeit. 320 So. Franklin Str., 6. Floor. 20ap11wX

Verlangt: Damen-Coat Maker, mit gründlicher Erfahrung, auch Helferinnen an Gowns und Coats. Crone, 622 S. Michigan Ave., 9. Floor. dofrfa

Verlangt: Mädchen, um in Handschuhfabrik zu arbeiten. Eisendrath Glove Co., 2001 Elston Avenue. dofrmodi

Verlangt: Garment Pressers in heller, feuersicherer Fabrik. Stetige Arbeit. Zu erfragen: Adams & Tigott Co., 3143 So. Wabash Ave. midofr

Verlangt: Mädchen, um seidene Lampenschirme zu machen. 1516 S. Wabash Ave., 3. Floor. mi—fa

Verlangt: 25 erfahrene Operators an feinen Skirts für Damen; stetige Arbeit und guter Lohn. 2007 West Division Str. 19ap11wX

Verlangt: Erfahrene Mädchen, um Papierschachteln zu machen, sowie Mädchen zum Lernen. Guter Lohn. Hauf and Co., 216 N. Clinton Str., nahe Lake Str., 5. Floor. 18ap1wX

Verlangt: Finishers an Kunden-Hosen. Sunquist, 1943 Irving Park Blvd. 18ap1wX

Verlangt: Kompetente, erfahrene Köchin in Familie von 4, $10; muß Referenzen haben. Telephon: Oakland 418. 18ap1wX

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit, kein waschen, kein kochen. 5309 Prairie Ave., 1. Flat. 18ap1wX

Verlangt: 25 Core Makers; ebenfalls Mädchen um das Core Making zu erlernen. Guter Lohn, stetige Arbeit. Kein Trubel. Chicago Malleable Castings Co., 12000 So. Racine Ave., Chicago, Ill. (West Pullman.) 14ap.151

Verlangt: Erfahrene Forelady für Sweater Finishing, stetige Stellung und guter Lohn an die richtige Person. Unique Knitting Mills, 419 So. Fifth Ave. 15ap11wX

Hausarbeit.

Verlangt: Kräftiges Mädchen von 18 Jahren, zur Beaufsichtigung eines 1½-jährigen Kindes. Lohn $3.00. Sofort anzufragen: 3056 Greenview Ave., 2. Apt. 'Phone: Graceland 5409.

Verlangt: Aeltere Frau für leichte Hausarbeit, muß kleine Kinder gern haben; gutes Heim, und geringer Lohn. 1853 Hudson Ave., 2. Flat.

Verlangt: Erfahrenes Mädchen für allgemeine Hausarbeit in kleiner Familie; muß gute Köchin sein, guter Lohn. 4540 Drexel Blvd., Apt D. Telephon: Kenwood 192.

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit, drei in der Familie. 653 Wellington Avenue. frfason

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit. 6203 Langley Ave., 1. Floor.

Verlangt: Mädchen für leichte Hausarbeit in Familie von 2. 823 Wabeland Ave., 2. Apt., Tel. Graceland 6030.

Verlangt: Frau oder Mädchen bei Hausarbeit behilflich zu sein. 811 West 12. Str.

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit, 3 Erwachsene. 332 N. Elmwood Ave., Oak Park. frfason

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit — Mrs. Groth, 61 Washington Blvd., Oak Park. frfason

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit; muß einfach kochen können; kein Waschen; Deutsche oder Schwedin bevorzugt; Lohn $8 für den Anfang. Wilmette. Telephon: Kenilworth 176. frfa

Verlangt: Sauberes Mädchen für allgemeine Hausarbeit; Waschfrau wird gehalten; guter Lohn. 425 Oakdale Ave., 2. Apartment. Vorzusprechen von 3 bis 9 Uhr. dofr

Verlangt: Gutes Mädchen oder Frau mittleren Alters als Haushälterin. Die Leute haben Store. Mrs. Runge, 5359 Laflin Str. dofrfa

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit — zu Hause schlafen. Keine Sonntagarbeit. — 1238 Sedgwick Str. dofr

Verlangt: Mädchen für Hausarbeit, mit oder ohne Wäsche, kleine Familie, guter Lohn. 2148 N. Kedzie Blvd., nahe Kedzie Ave. dofrfa

Verlangt: Mädchen für leichte Fabrikarbeit, guter Lohn. Kalin Bros., 400 N. Elizabeth Straße. dofrfa

Verlangt: Frau für Mittwoch und Samstag zum waschen und reinmachen. 4013 Greenview Ave., nahe Irving Park Blvd.

Verlangt: Hausmädchen für kleine Familie. Anzufragen: 5726 Michigan Ave., 2. Apt. do—fon

Verlangt: Junges Mädchen für leichte Hausarbeit, gutes Heim, wenn gewünscht zuhause schlafen. 923 Addison Str. Tel.: Graceland 8098. mi—fa

Verlangt: Alte Frau zu Kindern, gutes Heim. 2471 N. Albany Ave., nahe Kedzie Blvd.

Verlangt: Zuverlässiges Mädchen für allgemeine Hausarbeit; gutes Heim für gewissenhaftes Mädchen. Mrs. J. Ovoznauer, 5748 South Park Ave., drittes Apartment. dofr

Verlangt: Erfahrenes Mädchen für allgemeine Hausarbeit. Muß kochen können. Guter Lohn. 6238 So. Park Ave., 3. Flat. dofr

Verlangt: Mädchen für leichte Hausarbeit in Familie von 3. 1418 S. Ridgeway Ave., 2. Apt. Phone Lawndale 2346. dofr

Verlangt: Erfahrenes Mädchen für allgemeine Hausarbeit. Muß kochen können. Keine Wäsche. Lohn $8. 745 Gordon Terrace, 1. Apt., nahe Clarendon und Buena Ave. Phone Graceland 2219. dofr

Verlangt: Aeltere Frau oder junges Mädchen bei leichter Hausarbeit behilflich zu sein. Guter Lohn und gutes Heim. 3223 Hirsch Str., nahe Kedzie Ave. dofrfa

Verlangt: Mädchen für Hausarbeit; muß deutsch sprechen; kein Waschen; gutes Heim; $6. Mrs. Goldblatt, 562 E. 50. Place, 1. Flat. — 'Phone: Kenwood 3612. —fon

Verlangt: Mädchen für Hausarbeit; kein Waschen; zu Hause schlafen. $6. 1060 E. 72. Place. 20ap11wX

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit, muß englisch sprechen und Empfehlungen haben. $8 die Woche. George N. Linn, 810 Forest Ave., Wilmette, Ill. midofrfa

Verlangt: Tüchtiges Mädchen oder alleinstehende Frau für deutschen Haushalt, vier Erwachsene. Wolf, 5817 Kenmore Ave. Telephon: Edgewater 996. mi—fa

Verlangt: Deutsches Mädchen für allgemeine Hausarbeit. Sofort nachzufragen. 7626 North Ashland Ave. Telephon: Rogers Park 9704. midofr

Verlangt: Zweite Köchin im Restaurant, auch Küchenmädchen; guter Lohn. 204 West Van Buren Str., nahe Fifth Ave. midofr

Verlangt: Köchin, muß erster Klasse allgemeine Restaurant Erfahrung haben. Federal Inn, 3601 N. Halsted Str. 'Phone: Wellington 6450. midofr

Verlangt: Zimmermädchen. Zu melden im Kaiserhof Hotel. Linen Room. midofr

Verlangt: Frauen und Mädchen.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Hausarbeit.

Verlangt: Mädchen bei der Hausarbeit mitzuhelfen; zu Hause schlafen; kein Waschen oder Bügeln. 421 East 45. Str., 3. Apartment. Tel.: Kenwood 5456. frfason

Verlangt: Ein Mädchen für allgemeine Hausarbeit. 5311 Winthrop Ave., Telephon: Edgewater 7614.

Verlangt: Junges Mädchen auf ein Baby zu achten; gutes Heim. Heilig, 846 Fletcher Str. frfason

Verlangt: Frau zur Mithilfe in Küche, gutes Heim. 1665 Fullerton Avenue.

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit in kleiner Familie. 843 W. Ohio Str., Ecke Milwaukee Ave. 'Phone: Monroe 5247.

Verlangt: Frau oder Mädchen, 3 Stunden Vorm. und 3 Stunden Abends, 5 bis 8, für Küchenarbeit, $5. 923 Addison Str. Telephon Graceland 8098. frfaso

Verlangt: Gute Restaurant-Köchin. 704 West Madison Straße. frfaso

Verlangt: Mädchen zum Aufwarten im Restaurant, 651 W. North Avenue.

Verlangt: KompetentesMädchen für allgemeine Hausarbeit und Kochen; 5 Zimmer Apartment; kein Waschen; $7 wöchentlich. 6907 Lakewood Avenue, 2. Apartment. Telephon: Rogers Park 2038. frfa

Verlangt: Mädchen oder ältere Frau für Hausarbeit, 2127 South Harding Ave., 1. Flat frfason

Verlangt: Frau für Reinmachen, von 7 Uhr Abends bis 2. 1020 Blue Island Ave. frfa

Verlangt: Frau um Zimmer reinzumachen, — 658 Wells Str., 2. Floor.

Verlangt: Vertrauenswerte Frau mittleren Alters für Hausarbeit, zwei in der Familie; Lohn $5; gutes Heim. Telephon: Edgewater 6773, nach 7 Uhr Abends. frfa

Verlangt: Alleinstehende Frau als Haushälterin und für Kinder, welche willens ist nach dem Süden zu gehen. Muß englisch sprechen können. Adr.: O 869 Abendpost.

Verlangt: Ein Mädchen für Hausarbeit und Kochen, keine Wäsche. 5454 Blackstone Ave. frfason

Verlangt: Gutes, nettes, katholisches Mädchen für allgemeine Hausarbeit. 1530 Sedgwick Str.

Verlangt: Küchenmädchen, $7.00 die Woche und Mahlzeiten. Nagel's Cafe, 1038 N. State Straße.

Verlangt: Gute Köchin für Businesslunch im Saloon; keine Sonntagarbeit. 4813 Lincoln Ave.

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit. J. Simon, 5118 Prairie Avenue. dofr

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit. 840 Dakin Str., nahe Broadway, 1. Flat. Telephon: Graceland 9206. frfaso

Stellenvermittlungs-Büros.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 14 Cts. die Zeile)

Verlangt: Eheleute, Drehbankarbeiter, Butchers, Porters, Hausmänner, Stallmänner, Screw Maschinenarbeiter. Central Employment, 181 Washington Str.

Verlangt: Zink-Grabenarbeiter für Wisconsin und Illinois Gruben, $2.50 den Tag für neunstündige Arbeit. Diamond Labor Agency, 567 West Madison Straße. —24apX

Fuhr. deutschungarisches Büro, verlangt Mädchen für Hausarbeit, Köchinnen, bester Lohn. 542 North Ave., nahe Larrabee. Tel.: Lincoln 2100. 10ap1mtX

Verlangt: Erster Klasse Köchinnen, $10 bis $12; Waschrinnen, zweite Mädchen, Kindermädchen, Hausarbeit-Hilfe. Tracy Stellenvermittlungs-Agentur, 3522 Indiana Ave. 16ap1wX

Beste Stellen täglich für Männer, Knaben, Frauen und Mädchen in Fabriken, Hotels, Restaurants, Saloons, Farmen etc. —Advance Employment Exchange— 2. Floor. 179 W. Washington Str. 16ap1wX

Deutsch-ungarisches Vermittlungs-Büro verlangt: Mädchen für Hausarbeit, für Hotel und Restaurant. 452 North Ave. Tel.: Diversey 8290 6ap*X

Germania Vermittlungs-Bureau verlangt Mädchen für Privatstellen, guter Lohn; reelle Bedienung. 755 North Ave., nahe Halsted. Tel.: Lincoln 6161. 7ap*X

Stellungen suchen: Frauen und Mädchen.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Gesucht: Aeltere, zuverlässige Frau wünscht Stelle als Haushälterin in Wittwer Familie von zwei Erwachsenen; kann gut einfach kochen, backen, nähen, und leichte Wäsche besorgen. — 4043 Kamerling Ave., erstes Flat. Telephon: Belmont 5768. frfa

Gesucht: Fleißige Frau sucht Arbeit. Waschen und Reinmachen, $1.60. Mrs. Weier, 2458 Elybourn Ave.

Gesucht: Frau wünscht bei Wittwer oder zwei Leuten Platz als Haushälterin, kleiner Lohn und gutes Heim, kann gut kochen. L. F., 1624 Mohawk Straße, 2. Floor.

Verlangt: Alte Frau, gute Wiener Köchin, geschickt im Nähen, sucht Stelle; kein Waschen und Schruppen; keine kleinen Kinder; Lohn nur $2. 446 Siegel Str., bei Otto.

Gesucht: Mitteljährige deutsche Frau mit 10jährigem Knaben sucht Stelle als Haushälterin auf einer Farm nahe Chicago. Zu erfragen 3125 N. Kimball Ave., 1. Floor. momifr

Gesucht: Junge Frau wünscht Wäsche ins Haus zu nehmen. Mrs. Obgoch, 1716 Dayton Straße. dofr

Gesucht: Frau sucht Plätze zum Waschen und Reinmachen oder leichte Hausarbeit. Miß Flach, 5402 South Loomis Str. dofrfa

Finanzielles.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 14 Cts. die Zeile)

Greenebaum Sons Bank & Trust Company, Ecke La Salle und Madison Str. Kapital $1,850,000.00, verleiht Geld auf Grundeigentum u. zum Bauen. Niedrigster Zinsfuß. Sichere erste Hypotheken und Bonds in beliebigen Summen, auf bebautes Chicagoer Grundeigentum zu verkaufen. Seit 60 Jahren die bekannteste Bank für ausländische Geld-, Wechsel- und Checkgeschäfte. 2nov*X

Koch & Co., 2603 So. Halsted Str., 'Phone Yards 1148. Machen Darlehen speziell auf Südseite Eigentum in Beträgen von $200 bis zu $5000. Telephonirt oder schreibt: sprecht sofort vor. 30 Jahre lang im Geschäft am selben Platz Sicherheitsgewölbe zu vermieten, $2.50 und aufwärts. 18ap1X3mt

Sagt uns, was Ihr bauen wollt, wir sagen Euch, was es kostet, ohne Auslagen für Euch. Wir besorgen Euch eine Anleihe und Pläne und bauen vollständig. Monatliche Zahlungen ohne Kommission. 17-jährige Erfahrung. Allison Contracting Co., Zimmer 704, 109 N. Dearborn. 7jul*X

Privatgelder auf zweite Hypothek zu verleihen, auf verbessertes Grundeigentum: leichte Zahlungen, mäßige Raten. F. Plotke, 127 N. Dearborn Str., Zimmer 1444. 11ol*X

25 Jahre im Geschäft auf demselben Platze. Wir sind Baumeister von Häusern, Läden, Flats u.s.w., liefern Geld, Pläne und Voranschläge frei und bauen komplet. Keine Extras Paddock, Bond & Co., 25 N. Dearborn Str. 29dz*X

Wir verleihen Geld auf Grundeigentum und zum Bauen zu niedrigsten Zinsen. Offen Montag und Samstag Abend bis 9 Uhr. Krause State Savings Bank 1341 Milwaukee Ave., nahe Paulina Straße. 20f*X

Zweite Hypotheken-Darlehen prompt gemacht; mäßige Raten; niedrigste Zinsraten verlangt; monatliche Zahlungen. Real Estate Mortgage Co., Ltd., 11. Floor, 109 N. Dearborn Str. 27jan*X

Darlehen auf Grundeigentum, Häuser oder Baustellen. Baudarlehen eine Spezialität. Sofortige Bedienung. H. O. Stone & Co., 'Phone: Randolph 300. 76 W. Monroe Straße. 25fe*X

Erstklassige $5000 Mortgage gegen $10,000 Property zu verkaufen. Erlaube Kommission. — Adr.: O. 888, Abendpost.

Privatgelder zu verleihen auf zweite Hypotheken. Adr.: T 741 Abendpost. 22mz1mtX

Aerztliches.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 14 Cts. die Zeile)

Dr. Hasenclever Erfahrener Frauen-Arzt. Freie Konsultation für alle Leiden. 10 bis 4. Zimmer 44 — 120 S. State Str., neben Fair. 14ap12wX

Dr. Thomas, 1407 W. Madison Str. Spezialist für Damen. Spricht deutsch. Konsultation frei. 18ap11mtX

Dr. Fr. Front, (deutscher Arzt), früher Assistent der Wiener Universität, Spezialist für Geschlechtskrankheiten. 1164 Milwaukee Ave. — Stunden 10—12 Mittags, und 5—7:30 Abends. 8ap*X

Geschäftsgelegenheiten.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 14 Cts. die Zeile)

Zu verkaufen: Alt etablirter Polster- und Möbelreparatur-Laden mit großem Vorrat; niedrige Miete; 1jährige Lease. 4433 So. State Str.

Verkaufe Saloon, altes, gutes Geschäft. Nachzufragen: 1708 Larrabee Str. 21ap1wX

10 Zimmer Roominghaus, alles vermietet; Einkommen über $100 monatlich, auf Abzahlung zu verkaufen. 1958 Lincoln Ave. frfaso

Eine seltene Gelegenheit. Verkaufe oder vertausche wegen Krankheit meine gutgehende Grocery & Market. 3813 N. Cicero Ave. frfa

Saloon, Lizens, Stock, Inventar und zweistöckiges Brickgebäude zu verkaufen. Verkäufer ist seit 1903 Inhaber dieses Geschäfts Preis $6500. O. W. Stenzig, 2522 Elston Ave. frfa

Falls Ihr die Absicht habt, in das Saloongeschäft überzugehen oder Eure Lokalität verändern wollt, fragt nach bei der Atlas Brewing Co., 21. Straße und Blue Island Avenue, und wir werden Euch bereitwilligst Rat ertheilen. 15ap1wX

Kauft ein Roominghaus, es bringt ein sicheres Einkommen; ehrliche Behandlung garantirt. 50, 40, 35, 25, 20, 15, 12, 10 Zimmer Roominghäuser. Profit bis $250 monatlich und freie Wohnung; auf Teilzahlung. Restaurants und Delikatessenstores usw. Gebt zu Lange, 704 Nord Dearborn Straße. Etablirt 1908. 8ap1mtX

Gesucht: Ein Mann, welcher sich mit etwas Kapital an einer Maschinenfabrik beteiligen möchte; Erfahrung nicht nötig. Adr.: W 750 Abendpost. 20ap1wX

Zu verkaufen: Sofort wegen Krankheit, Candy, Zigarren, Tabak und Stationery Geschäft, Ice Cream Parlor. 5252 So. Ashland Ave. dofrfa

Zu verkaufen: Schuh-Reparaturen-Shop, elektrische Maschinerie, niedriger Preis, genug Arbeit für zwei. Eigentümer geht auf die Farm. 4236 Armitage Ave. dofr

Zu verkaufen: Saloon, 3625 West North Ave., guter Stand für einen deutschen oder irischen Saloonkeeper, neben einer großen katholischen Kirche. Nähere Auskunft bei Theodor Schenk, 232 North Peoria Str. dofrfa

Zu kaufen gesucht: Store an der Nordseite, passend für Bäckerei. Adr.: F. 926, Abendpost. dofrfa

Zu verkaufen: Bäckereigeschäft, Südwestecke 43. Str. und Fifth Ave., sehr gute Nachbarschaft für Deutschen oder Oesterreich-Ungarn. G. F. Matthews & Co., 4443 Wentworth Ave. dofr

Zu verkaufen: Ladies' Tailoring Geschäft, beste Lage; ein Bargain für Baar oder Abzahlung. 1048 N. Marshfield Ave., 3. Floor. Swoboda. do—fon

Verkaufe gut etablirter Candy-Store, auch Zimmer-Einrichtung; billig wegen Stadtverlassen. 2216 West Division Str. 19ap1wX

Zu verkaufen: Metall-Spinnerei. Anzufragen nach 6 Uhr Abends, 1214 Clybourn Ave. 19ap1wX

Zu verkaufen: Wegen Krankheit, Grocery und Delikatessen. Jergesen, 1836 N. Mozart Str.

Zu verkaufen: Grocery und Delikatessen, wegen Krankheit. 423 Beloit Ave., Forest Park. —fon

Zu verkaufen: Zigarren-, Candystore: Miete $16. 1341 Grand Ave. 18ap1wX

Zu verkaufen: Gutzahlender Saloon und Restaurant, Nordseite, elegante Lage, deutsche und ungarische Nachbarschaft, nahe Transfer-Ecke, neben Hochbahnstation. Muß sofort verkauft werden. 1548 Larrabee Straße. 21mz*X

Geschäftsteilhaber.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 14 Cts. die Zeile)

Teilhabergesuch: Etablirtes Waarenerzeugungsgeschäft sucht ehrlichen Partner mit ungefähr $500. Fachkenntnisse unnötig. $30 bis $40 wöchentlich garantirt. Brieflich an Adr.: O 863 Abendpost. 16ap1wX

Zu vermieten.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 14 Cts. die Zeile)

Zu vermieten: Feiner Store, nahe Federal Baseball Park, geeignet für Drugist, Delikatessen, Grocery, Butcher oder Bäcker, zum 1. Mai. 1142 Addison Str. frfaso

Zu vermieten: Halben Store für leichte Fabrikarbeit oder Office. Billig. 512 Wells Str. frfason

Zu vermieten: Store und Basement. 2151 Armitage Ave. Wm. Schulz. frfa

Zu vermieten: 4 Zimmer Flat, $9. 6 Zimmer Flat, $18. 1117 N. Ashland Ave. frfason

Zu vermieten: Nordseite, 322 und 324 North Ave., Läden und 2. Floor Show Rooms, im Herzen des North Ave. Geschäftszentrums, ausgezeichnete Fahrgelegenheiten; gute Licht; neues Gebäude, für Möbelläden, Schule oder leichte Fabrikationszwecke passend. Nicholas J. Schmitz, 512 North Avenue. dfrfa

Zu vermieten: 5 Zimmer Brick Cottage, Furnaceheizung, Bad, ruhiger, gesunder Platz; Maywood. 1720 1. Ave., Ecke Harrison Str. frfa

Zu vermieten: Außergewöhnlich helles 7 Zimmer Flat, $23, Nr. 225 Beethoven Place, ein Block nördlich von Division und Wells Str. 'Phone: Diversey 9079, 6—8 Uhr Abends. dofrfa

Zu vermieten: 2., 3. und 4. Stockwerk des „Abendpost"-Gebäudes, 223—225 W. Washington Str.; groß, hell und luftig; Dampfheizung. Näheres beim Geschäftsführer der „Abendpost", 223—225 W. Washington Straße. 17jn*X

Verlangt unsere freie Wohnungsliste. Kein unnötiges Umherlaufen. Wm. Hardt, 555 West North Ave., Ecke Larrabee Str. 19ap1wX

Zu vermieten: 4 Zimmer zweites Flat, Telephon und Toilet, $16. 4347 Lincoln Ave.

Zu vermieten: Zwei schöne 6 Zimmer Flats, $14 und $15. 1329 Clybourn Ave. 19ap1wX

Ein hübsches 3 Zimmer Flat und Bad in Tausch für Janitorarbeit; Mann, der Auto lenken kann, vorgezogen; bringt Referenzen. 508 Diversey Parkway, 2. Floor. midofr

Zu vermieten: Feine 4 Zimmer Wohnung, Front, $11; gute Verkehrsverbindung. 1322 Marianna Str., nahe Southport. dimidofr

Zu vermieten: 6 Zimmer Flat, Ecke. 1850 Roscoe Straße. 18ap1wX

Vermiete prachtvolles 5 Zimmer Flat, Heißwasserheizung. 5052 Roscoe Str. 17ap1wX

Zimmer und Board.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 14 Cts. die Zeile)

Vermiete reines Zimmer an anständigen Herrn. 1446 Sedgwick Straße.

Roomer oder Boarder gewünscht. 1707 Nord Halsted Str. Bitzmann. frfa

Boarder verlangt, gutes Heim. 1732 Dayton Str., 2. Flat. Eingang Willow Str. Abt. frfa

Zu vermieten: Zwei saubere, möblirte Zimmer für Haushaltung, Bad, Porch, nahe Park, billig. 1746 Sedgwick Straße.

Zu vermieten: Zwei helle Zimmer an Herren, modernes drittes Flat, Lincoln Park. 1918 N. Clark Straße. frfason

Zu vermieten: Möblirte Haushaltungszimmer, auch einzelne Zimmer. Mrs. Krüger, 23 Ann Straße.

Zu vermieten: Möblirte Zimmer, 1030 Wells Straße. frfa

Gutes Heim für stellenlose Dienstmädchen. — 1518 Sedgwick Str., unten.

Zu vermieten: Bei alleinstehender Frau, sauberes Zimmer. 1349 Jackson Blvd. mfrson

Alleinstehende Frau vermietet schönes Frontzimmer. 632 No. Clark Str., eine Treppe. dofr

Boarders verlangt. 1342 Wolfram Str., nahe Southport Ave. 19ap,midofr,4w

Zu vermieten: Möblirte Zimmer, $1.50 bis $3.00. Germania Hotel, 602 N. Clark Straße. 18ap1wX

Zu mieten gesucht.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 14 Cts. die Zeile)

Zu mieten gesucht: Familie von Zweien sucht Cottage mit Garten, möglichst modern. Lage gleichgültig. Adr.: F 577 Abendpost. frfaso

Zu mieten gesucht: Junger Mann wünscht gut ventilirtes, reines Zimmer mit allen Bequemlichkeiten, eventuell Board, separat, Nordseite, Privat. Adr.: W 760 Abendpost.

Zu mieten gesucht: Junger Mann sucht ein Zimmer bei Wittwe oder kinderlosen Leuten als alleiniger Roomer. Adr.: S. 311, Abendpost.

Zu mieten oder kaufen gesucht: Kleine Cottage, muß neu und modern sein, West Division Straße vorgezogen. Telephonirt: Diversey 8296. dofrfa

Leichenbestatter.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 14 Cts. die Zeile)

Western Casket and Undertaking Co. — Michigan Blvd. und Randolph Str, Tel.: Central 308. 13mai*X

Persönliches.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 14 Cts. die Zeile)

Wiener Masseuse, Manicuring, wünscht Kunden. 315 North Avenue.

Pinting und Paperhanging, gute, saubere Arbeit, billig und zufriedenstellend ausgeführt. E. Mueller, 2120 Lincoln Ave. Telephon: Lincoln 8281. frfason

Zur Adoption! Ein perfektes Baby (Knabe) von gebildeten, christlichen Eltern. Schreibt Adr.: S 323 Abendpost.

Notarielle Beglaubigungen, Vollmachten, Testamente u. s. w. prompt und zuverlässig bei Sartorius, Oeffentlicher Notar, 225 Washington Str., Abends und Sonntags 1938 Mohawk Str. 8ol,mifrsonmo*

Warzen, Nägel, Frostbeule u.s.w. entfernt schmerzlos. Prof. Uhl, 6242 So. Halsted Str. Etablirt 1885. 22mzmifrson1mt

Gegen Rheumatismus, Erkältungen, Nieren- und Leberleiden nehmt die Schwitzbäder bei C. Bullinger. 2253 W. 12. Str. ap12mifrmo1mt

Haus-Painting, Paperhanging, Calcimining und Plastering billig unter Garantie. Hartmann, 2029 Mohawk Str. Tel.: Diversey 3337. 16ap,sondifr,1mt

„Albrechts Asthma-Drops" das einzigste Heilmittel. 1727 Larrabee Straße. 13fb,sondifr,3mt

Bettfedern gereinigt mit den besten Maschinen, nur gute und reelle Arbeit. Eiderdaun-Steppdecken auf Bestellung gemacht. 1455 Belmont Ave. Telephon: Graceland 110. Phil. Walger. 8fp,frsondi*

Echte Hausmanns-Wurst nach deutscher Art, von den besten Rohstoffen gemacht. Leberwurst, Blutwurst, Bratwurst, Schwartemagen, Fleischwurst etc., garantirt ohne jeglichen Zusatz. — Strohauer, 2120 Lincoln Ave. 14ap,frdi,1mt

Painting, Paperhanging etc. wird gut und billig zu Eurer vollsten Zufriedenheit unter Garantie ausgeführt. Schmidt, 1327 Roscoe Str., Tel. Graceland 8609. 20ap1wX

Kammhaarzöpfe verfertigt Uhl. 6242 South Halsted Straße. 19ap12wX

Schmerzen Eure Füße? Sehet Forbes, Fuß-Spezialist, 14 W. Washington Straße, Suite 810. 16ap3mX

Höchste Preise für alte Männerkleider zahlt Markowitz, 502 W. 12. Place. Schreibt Postkarte. 16ap1wX

Hedwig Gorth, rufe Mrs. Heffert an. Wichtig! 16ap1wX

Für schlechte Schulden zu kollektiren und alle anderen Streitsachen kommt zu Harry L. Koenig, 123 W. Madison Str., Zimmer 410. 16ap,3mtX

Zu verkaufen: Damen- und Herrenkleider, in gutem Zustande, wenig getragen. Sehr Preiswert. Palmer, 4426 N. Racine Ave., 1. Flat. ap15—24X

Carpenterarbeit jeder Art, beste Ausführung, niedriger Preis. Carl Nitschke, 1960 OrchardStr. 15ap11wX

Carpenter und Cabinetmaker macht allerlei Reparaturen, innen und außen, Store-Fixtures, mäßige Preise. 1555 N. Halsted Str. F. Matzeb. Telephon: Lincoln 4836, nach 6:30 Abends. 13ap2wX

Manicuring nach Uebereinkunft. Telephon: Ravenswood 7234. —21apX

Plasterarbeit bestens billig ausgeführt. 2647 North Halsted Str., Telephon: Lincoln 1608. Schiemann. —24apX

Männerkleider-Bargains. Neue nicht abgeholte für $25 bis $45; Order-gemachte Anzüge jetzt $15 bis $22.50. Etwas getragene Order-gemachte Anzüge $5 u. aufwts. Offen täglich. Abends und Sonntags. S. Gordon, 1415 Süd Halsted Straße. 1ap*X

Frank Hasch, Zementkontraktor: alle Arbeit garantirt. Telephon Rockwell 3613. 2ap1mX

Painting, Decorating, Calcimining, Paperhanging ausgeführt zu mäßigen Preisen. Geist. 1912 Howe Str. Tel.: Lincoln 6038. 29mz1mtX

Möbel, Hausgeräte u. s. w.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 14 Cts. die Zeile)

Manufacturers Sample Furniture Co., 510 Süd Wabash Ave.

—Fabrik-Muster zu 50c am Dollar.— Speziell: $15.00 Morris Stühle, Boston Leder-Sitz, tiefe Spring Construktion und Leder-Rücken....$4.35

510 Süd Wabash Ave. frfasomo

Möbel für die Hälfte des Wertes.

$7.50 2 Zoll Pfosten-Bett	$ 3.75
$25.00 9X12 Samt-Rug	$12.50
$50.00 Parlor-Garniture, echtes Leder	$25.00
50c Küchen-Stühle	0.25
$6.00 Koffer	3.00

Humboldt Furniture Co., 2412—14 North Ave. Seht nach dem elektrischen Schild: Amor schießt Pfeile. 26ja,3mtX

Bohsen Furniture Co., 1521—25 West 63. Str., eine Straße östlich von Ashland Ave., das große deutsche Möbelgeschäft. Bevor Ihr Möbel kauft, besucht Hans Bohsen und überzeugt Euch, daß Ihr nirgends in Chicago billiger kaufen könnt. Wir halten nur neue hochfeine und standhafte Möbel; reelle Bedienung ist unser Motto. 10ap1?mtX

Bargain! Junges Ehepaar muß seine eleganten Möbel verschleudern, prächtiges Parlor-Suite, allermodernste Eßzimmer-, Rugs, Schlafzimmer- und Küchenmöbel; ebenfalls fast neues Wagner Grand Piano zu Eurem eigenen Preis. Kommt sofort nach 3457 S. Western Ave., Ecke 35. Straße. 20ap1wX

Verschleudere Möbel, Parlor-Set, Eßzimmer-Set, Cabinet, Rugs, Lampen, Pedestal, vollständiges Bett, Dresser, Chiffonier, Chifferobe, Waschmaschine und Victrola. Muß diese Woche verkauft werden. 3162 Pine Grove Ave., zwei Blocks östlich von Broadway, ½ Block südlich von Belmont. dofr

Ehepaar, verläßt Chicago, will neuen $42 Rug für $20, $85 Buffet für $25, $150 Parlor-Set, $37 Messingbettstelle, Dressers, Tische, Stühle, Heizöfen, zwei Elektrischlicht-Fixtures, $500 Piano, heute billig verkaufen. 1214 Nord Robey Straße. dofr

Zu verkaufen: Kochofen, Heißwasser-Tank und Gas Attachments. 3630 N. Irving Ave., 2. Flat.

Zu verkaufen: Mulberry Plüsch Parlor Set. Library-Tisch und Messingbett. J. M. Resnick, 832 Oakdale Ave., 1. Apt. Tel. Lake View 506.

Verkaufe Gas Range, Gas Zimmerheizer, sehr billig, und kompletes, fast neues zweischläfriges Bett, umzugshalber. 305 Beethoven Place, Flat 1. Division Str. Hochbahnstation. frfa

Zu verkaufen: Billig, Piano und Möbel von 6 Zimmern. 1922 Dayton Str., nahe Center. 20ap11wX

Zu verkaufen: Billig, schönes Eßzimmer-Set und andere Möbel. 2144 Cleveland Ave.

Ausverkauf von Rugs und Carpets. Neue und gebrauchte, Zimmergröße Rug $4.50; lange Streifen 75 Cts. 1550 Milwaukee Ave. frfa

Zu verkaufen: Möbel. 'Phone: Humboldt 788.

Zu verkaufen: Ein prachtvolles Sideboard, Eisschrank, Gaslampe, Bett, Parlortische und Settee, mäßig. 7611 Green Str., Phone Stewart 6600.

Bargain: Möbel, Rugs, Messingbetten, Piano zu Eurem Preis. Mrs. Rubins, 2910 North Ave. 21ap1wX

Zu verkaufen: Second Hand Möbel, billig.— 1648 Estes Ave., Rogers Park.

Zu verkaufen: Ein Küchentisch mit 2 großen und 2 kleinen Schubladen und 2 Ausziehbrettern sowie ein Eisschrank billig. 3749 Greenview Ave., 1. Floor.

Zu verkaufen: Neuer Gasherd; billig. Herzman, 2107 Humboldt Blvd. dofrfa

Zu verkaufen: Garland Kochofen und Garland Heizofen. 1941 Eddy Str., nahe Robey. dofrfa

Verkaufe 6 Zimmer Möbel, vollständig, billig. 313 Wisconsin Str. 17ap1wX

Verlasse Stadt! Verkaufe meine prächtigen Möbel, ebenfalls Piano. 3645 W. Polk Str., nahe Central Park Ave., 1. Floor. 16ap1wX

Vier Zimmer Möbel zu $62.50 Wir möbliren 4 Zimmer vollständig mit sämmtlichen Möbeln für $62.50; Abzahlung auf Wunsch. Illinois Furniture Co., 304—8 North Ave., nächste Tür Plaza Theater. 8ap1X

Die größten Bargains in Möbeln bei Maller & Son, Südostecke Wells Str. und Chicago Ave. 1ap,1tX

Hunde, Vögel u. s. w.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 14 Cts. die Zeile)

Zu verkaufen: Bernhardiner Puppies billig. 228 W. 47. Str., 3. Floor. frfaso

Kanarienvögel, sprech. Papageien, alle Rassen Tauben, junge Hunde, Angorakatzen. Hoffmann & Huntmann, 3330 Madison Str. Abends offen. 23fb3mtX

Pferde und Wagen.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 14 Cts. die Zeile)

$35 kauft ein gesundes, 1300 Pfund Pferd u. Doppelgeschirr. 3501 Lincoln Ave. frfa

Zu verkaufen: Zwei Dachwagen, passend für Grocer oder Butcher; auch ein Buggy mit Geschirr, billig. 2923 Lincoln Ave. frfa

Zu verkaufen: Gesundes leichtes Pferd, billig, gut für Painter, Plumber, $35, mit Geschirr. 2255 Belmont Ave., Store.

Zu verkaufen: Pferd und Wagen, gut für Carpenter, Painter, leichte Farmarbeit. Wabel, 1305 Clybourn Avenue. mifr

Bargain. 20 Pferde und Esel, Geschirr und Wagen; $20 aufwärts. 1859 West Lake Str. —mo

Zu verkaufen: Billig, feines Pferd, Topwagen, Surrey und Geschirr; zusammen oder separat. 1601 South Throop Str. midofrfa

$150 kaufen ein 6 Jahre altes 2600 Pfund schweres gleichfarbiges Gespann Stuten, wert das Doppelte. Anzufragen: Madison Bottling Works, 1741 W. Madison Str., Chicago, Ill. 18apX1w

Ausverkauf wegen Krankheit., Moving Van, Trucks, Dumpwagen, Geschirre, Pferde, Sättel, Schmiedewerkzeug und Karroussel. 607 W. 73. Straße. 18ap1wX

Zu verkaufen: 30 Pferde und Stuten, Wagen und Geschirre. Muß billig verkaufen. Milwaukee Avenue Teaming Co., 1803 Milwaukee Ave. 12ap2wX

Zu verkaufen: Thompson Feed Co., 12 junge Mähren: Gespanne in feinem Zustand, 2 schnelle Kutschenpferde, 1 Mähre tragend. Kommt diese Woche nach 1321 Randolph Str. 27mz1mX

$50—$100, 10 schöne junge Pferde und Stuten; auch Zwei- u. Einspännergeschirre, Wagen, billig, kaufte Autos. 2022 N. California Ave. 26ja,3mt

Zu verkaufen: 32 Stück Pferde und Mähren, 6 Mähren tragend; 22 Sets Pferdegeschirr und Wagen. Nachzufragen Halsted Street Teaming Co., 2560 Süd Halsted Str. 2f6*X

Zu verkaufen: 40 Bierwagen, Pferde und Mähren, alle Größen. Alle Arten Geschirre, billig für Baar. 743 W. 42. Str., nahe Halsted. 16fb,3mtX

Geschäftseinrichtungen, Maschinerie usw.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 14 Cts. die Zeile)

Kauft Eure Laden-Einrichtungen bei Jacob Lederer, 644 West Madison Straße. Einrichtung für jedes Geschäft, auch einzelne Gegenstände; niedrigste Preise und beste Qualität garantirt. Unsere eigene Fabrikation. Soda Fountains in allen modernen Exemplaren; aufgestellt zur Besichtigung. 641—648 West Madison Str., Verkaufsräume. Verkaufen Baar oder monatliche Zahlungen. Telephon: Monroe 2496. 14jn,frdimi*

Kauft Eure Laden-Einrichtungen bei Julius Bender, Madison und Peoria Straße. Hier könnt Ihr etwa 40 Cents am Dollar an allen Euren Store-Fixtures ersparen. Neue und gebrauchte. Preise die absolut niedrigsten in Chicago. Zufriedenheit garantirt. 901 bis 911 West Madison Straße. Telephon: Monroe 1712. 17dz—20ag*

Bargains für Druckereien! Zu verkaufen: Eine Anzahl Regale, Kästen und Einschiebebretter, billig. Näheres beim Geschäftsführer der „Abendpost", 223—225 W. Washington Straße. *X

Wenn Ihr irgend ein Geschäft kauft oder eröffnet und braucht Einrichtungen und Geräte, geht zur Goodmann Store Fixture Co., 631 Süd Wabash Ave. Gebrauchte und neue Waaren zu den billigsten Preisen in der Stadt. Fabrikanten von „Gemacht zu halten" Fixtures. 21ap,3mtX

Zu verkaufen: Zwei Single Face Alternating 1 PS. Motors und Mechaniker-Drehbank. 1557 Clybourn Ave., Schuhgeschäft.

Bäcker, Achtung! Bankerottverkauf! Erster Klasse vollständige Bäckerei-Einrichtung wird verkauft am Samstag, den 22. April, 10 Uhr Morgens. 3555 N. Ashland Ave. midofr

Chas. Bender Co., 608—14 Wells Str. Fabrikanten u. Händler in allen Arten Ladeneinrichtungen. Niedrigste Preise an neuen und gebrauchten Einrichtungen, Baar oder Abzahlung. ap5*X

Pianos, musikalische Instrumente.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 14 Cts. die Zeile)

Familie verkauft prachtvolles $450 Detmer Piano, wie neu; keinen Gebrauch dafür; $90. 2440 Lincoln Ave., nahe Halsted. 21ap1wX

Für nur $28 kaufen Sie mein $75 Mahagoni Victrola mit einer Anzahl Records. Trab, 1450 Monroe Straße. 21ap1wX

Zu verkaufen: $65 Victrola mit 34 Selections für $25. Mrs. Kempf, 2919 Warren Ave. ap15,17,19,21

Zu verkaufen: Neues 88-Noten Player Piano, zum Schleuderpreis, Standard Fabrikat, Nr. 1 West Superior Str., Apt. 6. 20ap1w

Nur $85 für schönes Kimball Upright Piano, $5 monatlich, bei Groß, 1549 Wells Str., nahe North Ave. 15ap12wX

$35 Victor Phonograph mit Platten zu $15. 357½ W. North Ave. 8ap1mtX

Neue Edison Diamant Phonographen, $30.00 aufw. Jas. J. Lyons, 25 W. Lake, nahe State. 30dz*X

Kaufs- und Verkaufsangebote.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 14 Cts. die Zeile)

Zu verkaufen: Sehr billig, alles Nadel- und Eichenholz, Lumber, Car Sills, Türen, Plank, Matching, Stringers, galvanisirte eiserne Dachbekleidung u.s.w., von ausrangirten Frachtwaggons, die abgerissen werden. Kleinholz bei Waggon- oder Wagenladungen. Bringt Euren Wagen u. versucht eine Ladung. Holz von Ofenlänge $3.00 die große Ladung, abgeliefert. Geo. W. Jennings, State und 87. Str., oder Wentworth und 85. Str., im Gürtel des Güterbahnhofs. 29ol*X

Bargains in Elektrischen Fixtures! Aus Messing gemacht, für 4 Lichter, mit großem Porzellan-Schirm. Passend für Offices, Läden oder Lagerräume. Näheres beim Geschäftsführer der „Abendpost", 223—225 W. Washington Straße. *X

Automobile u. s. w.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 14 Cts. die Zeile)

Verkaufe Harley Davidson Motorcycle; zwei Zylinder; alles in bestem Zustande. Vorzusprechen nach 6 Uhr Abends. 3506 Emerald Avenue. midofr

Nähmaschinen, Bicycles u. s. w.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 14 Cts. die Zeile)

Verlangt: Erster Klasse Nähmaschinen Adjuster an Special Power Nähmaschinen; stetiger Platz und guter Lohn für richtigen Mann. John Salzman & Co., 356 W. Van Buren Str. frfa

Singer-Nähmaschinen zu halben Preisen; gebrauchte $3.00 aufwärts; auf Abschlagszahlungen. 337 W. North Ave., nahe Sedgwick Str. 9ap1mtX

Unterricht.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 14 Cts. die Zeile)

Hiermit zur Kenntnißnahme, daß William N. Dillon, Ex-Chef-Prüfer von Chauffeurs, des Staates Illinois, die Dillon's States Automobile-Schule in 414 S. Halsted Straße eröffnet hat, die dafür eingerichtet ist, um alle vollständigen Instruktionen im Fahren, Repariren etc. zu ertheilen. Diese Schule gibt Garantie, daß Ihr unter persönlicher Leitung von Hrn. Dillon gründlich vertraut gemacht werdet mit einer Car und gibt weitere Garantie, daß Ihr allen Anforderungen, die an Euch gestellt werden, vollauf genügen könnt. Herr Dillon willigte auf Ersuchen vieler Automobil-Fabrikanten und -Händler zur Leitung dieser Schule ein, die den Wunsch haben die tüchtigsten Männer als Lenker ihrer Cars zu bekommen, und überzeugt sind, daß unter persönlicher Leitung des Herrn Dillon Ihr zu einem der tüchtigsten heutigen Chauffeure ausgebildet werdet. — Wenn Ihr ein solcher werden wollt, meldet Euch jetzt. Sonntags offen. Tag- und Nacht-Schule.

Dillon's States Automobile School 414 Süd Halsted Straße. 19mz,sondifr,3mt

Zither-, Mandolin- und Guitar-Unterricht ertheilt Otto Fischer, 2039 N. Halsted Str. ap122,29mai6

Verlangt: Mädchen, welche das Haargeschäft erlernen wollen. M. Thome, Majestic Bldg., 4. Floor. 19ap1wX

Kleidermacher-Schule. Tag- und Nacht-Klassen. 1850 Wells St., 2536 W. Madison St. Entwürfe Patternschneiden. nähen. Sara Patek, Prinzipal 16ja*X

UMI

Grundeigentum und Häuser.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 14 Cts. die Zeile)

Nordseite.

Spart Euer Mietsgeld, indem Ihr ein vollständiges Heim kauft, das fertig ist zum sofortigen Einzug!

Neues 2-Familien Brickhaus, Eichenholz-Verkleidung und -Fußböden, moderne Plumbing, elektr. Licht, Mosaik Hallen und Badezimmer; separate private Eingänge zu jedem Apartment. $6575. $1000 Baar, $30 monatlich.

2 Flat, 6 und 6 Zimmer, Bad, Gas, heißes und kaltes Wasser, Laundry, Hartholz-Verkleidung und Fußböden, gepflasterte Straße, ½ Block zur Carlinie, die direkt ohne Transfer zur Stadt führt: $4300. $1000 Baar, Rest nach Belieben.

Neues 2 Apartment Brick, 6 große Zimmer in jedem Flat, 1 Flat vermietet an verantwortlichen Mieter, elektrisches Licht, Furnace Stacks, Eichen-Fußböden, Hartholz-Verkleidung, 30 Fuß Lot, zementirt Nachbarschaft, Straße gepflastert und ganz bezahlt. Preis $6650, $1000 Baar, $30 monatlich.

Neues 4 Apt. Brick Eckgebäude, zwei 4- und zwei 5-Zimmer Flats, Eichen Verkleidung und Fußböden, Tile Hallen und Badezimmer, elektrisches Licht, Furnace-Heizung, kein Janitor nötig, Preis $13,000, $2500 Baar, Rest nach Belieben. Nehme Nord- oder Nordwestseite unbebautes oder kleines verbessertes Eigentum als Teilzahlung.

Kosiges 2 Flat Frame, 4 und 4 Zimmer, hohe Attik, kann als weitere Zimmer ausgestattet werden, ein Block von 2 Carlinien. Preis $2075. $500 Baar, $20 monatlich. 1 Flat vermietet zu $18.

Wir bauen für Euch auf Bestellung, und Ihr könnt das Gebäude während des Bauens beaufsichtigen, und Euch genau davon überzeugen, welches Material dazu verwendet wird, es gebaut wird. Bedingungen: $500 bis $1000 Baar, Rest monatlich.

$750 Baar, $15 monatlich, kaufen fast neue 7 Zimmer Brick Cottage. Ausgezeichnete Transportation. Preis $3950.

Kosiges Cottage Heim, nahe Lincoln Ave. und Addison Str., 5 Zimmer auf einem Floor, 1 Zimmer in Attik fertiggestellt und 2 Zimmer im Basement, machen es zu einem 8 Zimmer Haus; in gutem Zustand. $2500, $400 Baar, $15 monatlich.

9 Zimmer Residenz, alle modernen Bequemlichkeiten, in bester Verfassung, Lot 50 bei 155, gepflasterte Straße und dafür bezahlt, 1 Block zur Montrose, 2 Block zur Elston und Crawford Car, ebenso bequem zur Irving Park Station der Nordwestern Hochbahn.

Nehmt Ravenswood Hochbahn oder Lincoln Ave. Straßenbahn bis Addison Str., geht dann westlich nach unserer Subdivision, Irving Park Blvd. Car bis Leavitt Str., geht dann südlich zur Subdivision, Riverview-Larrabee Car bis Leavitt Str., geht dann nördlich zur Subdivision, Western Ave. Car bis Addison Str.

Subdivision Offices:
3557 N. Western Ave. 3801 N. Western Ave.
Offen täglich und Sonntags.
William Zelosky.
1905 Belmont Ave. Haupt-Office. 15ap1wX

2 Familien Brickhaus, nur 2 Jahre alt, besser als neu, 6 und 6 Zimmer; gewissenhaft gebaut, Hartholz-Bekleidung und Fußböden, heißes und kaltes Wasser, elektrisches Licht, Furnaceheizung, 30 Fuß Lot, gepflasterte Straße, wofür bezahlt ist, 1 Block von 2 Carlinien, bequem zur Ravenswood Hochbahn. Preis $6650, $1000 Baar, $35 monatlich.
Wm. Zelosky, 3557 No. Western Ave., Ecke Addison Str. 15ap1wX

Kosige Brick Cottage, 6 große Zimmer auf einem Floor, Hohe Attik und Basement, Badezimmer, Heißes und kaltes Wasser, Furnace, gepflasterte Straße, 1 Block von 2 Carlinien, direkt zur unteren Stadt ohne umzusteigen. Preis $3150; $1000 oder mehr Baar.
Wm. Zelosky, 3557 No. Western Ave., Ecke Addison Str. 15ap1wX

Zwei Flat Brick, Lincoln Ave. und Irving Park Boulevard, fast neu, 6 große Zimmer in jedem Flat, 2 Furnaces, elektrisches Licht, Eichen Bekleidung und Fußböden, gepflasterte Straße, ganz bezahlt. $6750, $1000 Baar, $30 monatlich. Wm. Zelosky, 3801 N. Western Ave. 15ap1wX

Zu verkaufen: Zwei Flat Framehaus mit Cottage hinten. Lot 33 bei 125. Eigentümer zweiter Floor. 1918 Cornelia Ave. frsafon

Zu verkaufen: Auf monatliche Abzahlung, billig, zweistöckiges Gebäude, 6 Zimmer-Flats. — 2326 Belmont Avenue. frsafon

Zu verkaufen: Hübsche 6 Zimmer Cottage, Furnaceheizung. Nur $2800. 1920 Nelson Str. ap21,22,28,29

Spezialverkauf: 2stöck. Gebäude, 1½ Block von Lincoln Ave. und südlich von Lawrence Ave., nur $5300, kostete den Eigentümer $5500. Muß verkaufen. Vorzusprechen 4864 Lincoln Ave., oder telephonirt Edgewater 477. 24ipfrsa*

$1000 Baar kauft 2 Flat Brick, nahe Western Ave. Hochbahnstation. Preis $7500; beste Offerte kaufts. Ein Bargain. J. Frey, 4717 Drake Ave. 21ap1wX

Zu kaufen gesucht: 2 Flat-Brickgebäude; je 5 oder 6 Zimmer; modern; mit Garage; Bargain; Baar; östlich Clark; Diversey bis Evanston. — Adresse: S 318 Abendpost.

Bargain! 3-Flat Brickgebäude, 2252 Larrabee Str., nahe Belden; Hypothek $3000; nur $1800 nötig. Lorpe, 2360 Lincoln Ave., alleiniger Agent. mifrsa

Fletcher Straße, neues 3-Flat Brickgebäude, nebst Cottage, $8000. Lorpe, 2360 Lincoln Ave. mitrfon

Bargain! 6 Zimmer Frame Cottage Heißwasserheizung, Lot 37 bei 125; nur $3000. — John P. Roth, 4615 No. Clark Str. dofrsafon

Zu verkaufen: Dreistöckiges Brickgebäude, Toilets und Bad, 6 und 7 Zimmer Flats. 163 Schiller Str., $6000, Sebastian, 1319 Granville Ave. dofr

Bargain Neues 6 Flat Brick 4 Zimmer; Furnace und Ofen; Miete $1656 jährlich, Spezieller Preis $11000. Frank Beck, 3932 N. Robey St. samofr

$1000 baar und leichte Abzahlungen kaufen 2 Flat Brickgebäude, 5 und 6 Zimmer, gutes Basement, Stationary Tubs, alles in gutem Zustande. Preis $4200, da Eigentümer Geld braucht. Bestman, 2828 Lincoln Ave. dimidofr

Nordwestseite.

Warum Miete bezahlen, wenn das Geld für die Miete ein Heim bezahlt? Wir haben 25 neue 5 Zimmer-Cottages, gerade fertig geworden: alle haben jede moderne Bequemlichkeit, die in einem $40 Flat zu finden ist, mit einer Lot von 37¼×125 Fuß.
Preise, $2450,
$100 Anzahlung,
$10 den Monat.
Nehmt Irving Park Boulevard Car bis zu unserer Office, 6348 Irving Park Bvld. Offen jeden Tag von 9—5 Uhr.
Oliver L. Watson, Erbauer und Eigentümer. frsafon

Zu verkaufen: Feine 6 Zimmer-Residenz, Central Park Ave., nahe Fullerton, 3900. Charles Sarchow, 3717 Armitage Ave. Telephon: Belmont 2975. frsafon

Muß verkauft werden, 6 Flat modernes Brick, Ofenheizung, nahe Humboldt Park; $8950. Eigentümer: Adr.: M 284 Abendpost. frson

Zu verkaufen: 7 Zimmer Haus, Heißwasserheizung, Eichenholz-Fußböden und -Verkleidung; Lot 26×125; Preis für sofortigen Verkauf $3500, beim Eigentümer 2749 Ballou Straße. 'Phone: Belmont 3247 ap21,22,27,28,29

Bargain: Lot an California Ave., nahe Wellington, $560. Eigentümer Berlet, 1920 Nelson Str. ap21,22,28,29

Zu verkaufen: Bargain, 5 Zimmer Brick-Residenz, Furnaceheizung, 38 Fuß Lot, an Dallen, nahe Lawrence Ave. Eigentümer 4938 North Drake Ave. Telephon: Monticello 4969. dofrsafon

6 Zimmer Cottage muß sofort verkauft werden, Wert $2000, in gutem Zustand, 2 Car-Linien, guter Hühnerhof, Bad, macht Offerte. Leichte Zahlungen. 4909 Bloomingdale Ave. dofrsafon

$150 Anzahlung, $10 monatlich und Zinsen, kaufen eine „Zuetell" 5 Zimmer Cottage, neu und modern; eichene Böden und Verkleidung; elektrisches Licht; Concrete Basement; 30 Fuß Lot. Zuetell, 2201 N. Kostner Ave. 20ap*X

$300 Anzahlung, $20 monatlich, kaufen ein „Zuetell" Brick zwei Flat; ein Flat ist vermietet, das andere Flat ist fertig zum Einziehen. — Zuetell, 2101 Fullerton Ave. 20ap*X

Grundeigentum und Häuser.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 14 Cts. die Zeile)

Nordwestseite.

Bargain! Zwei-Flat Brickgebäude, Furnace, Garage, sechs Zimmer, in allerbester Ordnung; Preis $6500; $3000 Baar, Rest auf Abzahlung. 925 N. Lawndale Ave. Um weitere Auskunft telephonirt Franklin 795. 28fb,momifr*

Zu verkaufen: Cottages, nahe Park, Furnaceheizung; Bücherschränke; Side Boards; Laundry Zuber; Gas; elektrisches Licht; Eichenverkleidung; sehr leichte Bedingungen. 5546 Maplewood Ave. dofrsa

$1000 Baar, $25 monatlich, kaufen modernes 2 Flat mit hohem Brickbasement, 5 und 6 Zimmer, 30 Fuß Lot, gepflasterte Straße, Hartholz-Böden und Bekleidung. Preis $3600. Wm. Zelosky, 4829 Milwaukee Ave. 15ap1wX

Kosige Cottage und Bad, 5 Zimmer auf dem Main Floor und weiteres Flat finished auf dem Grund Floor, jetzt vermietet. Hoher Attic. Nahe Milwaukee und Belmont Ave. Cars. $2975. Wm. Zelosky, 4829 Milwaukee Ave. 15ap1wX

Zu verkaufen: 2446 N. Franzisko Ave., nahe Fullerton und Milwaukee, Brick-Cottage, Parlor, Küche und 4 Schlafzimmer, Bad, Gas und elektrisches Licht; leichte Abzahlungen. L. Kandlik, 2361 Milwaukee Ave. 15ap1wX

Westseite.

Für Heimsuchende!
Wenn Ihr Euch genügend umgesehen habt, dann kommt nach unserer schönen 40 Acre Sub., 22. Straße und 62. Ave. Die prachtvollsten 2stöckigen Häuser, alle neuen Einrichtungen: Asphalt-Straßen; große Catalpa-Bäume machen den Platz herrlich. Kleine Anzahlung, Rest als Miete. Douglas Park Hochbahn bringt Euch zum Platz. Eigentümer am Platz, auch Sonntags.
B. Pinkert & Sons, 4810 W. 22. Str. Telephone Cicero 1181. ap20*X

Zu verkaufen: 4 neue Gebäude, 61. Ave., nahe 12. Str. 3 Gebäude, 3029—3033 South Keeler Ave. Abzahlung. 31mzfrsafon1mt

Zu verkaufen: Modernes Haus, 8 Zimmer; nahe Garfield Park; Bargain. Eigentümer: 3419 Fulton Str. 19ap11wX

Südseite.

Bargain! Indiana Avenue, nahe Washington Park, 2stöckiges Steinfront-Gebäude nebst Hinterhaus, Heißwasser-Heizung, durchaus modern, bringt $85 Miete monatlich. Nachzufragen 5229 Michigan Blvd. Tel. Drexel 7076.

Außergewöhnlicher Bargain! 6 Zimmer Cottage, Furnaceheizung, Bad, 4 Closets; bester Stand in dieser Nachbarschaft für $2600. Trisla & Co., 5105 S. Ashland Ave. 18ap1wX

Vorstädte.

Hulbert
—Bungalows—
Sehr gut und dauerhaft gebaut.
—$100.00 bis $200.00 Baar—
$25 bis $35 per Monat.

einschließlich Zinsen, nicht mehr, als Ihr vielleicht für Miete bezahlt, und mit jeder Abzahlung bezahlt Ihr für ein Heim. 5, 6 u. 7 Zimmer, Frame, Stukko u. Brick; Heizluft-, Dampf-, Wasser- oder Vaporheizung; 37½×125 F. Lots, umzäunt u. „Graded", Konkretfundamente, Floors und Seitenwege, alle Zimmer hell, vollständig dekorirt; Treppen im Innern nach dem Dachboden und Basement; große Vorder- und Hinterporches, Brick-Feuerplätze, Bücherschränke, moderne elektrische Fixtures. Eßzimmer haben Oak Beamed Zimmerdecken und Oak Paneled Wände, schöne Buffets. Schlafzimmer haben die allerneuesten Garderobe-Closets, Badezimmer haben Fliesenböden, große Pantries und Closets; Screens und Fenster-Rouleaux; nahe Schule; kein Staub, kein Schmutz, sondern ein Wohnhausbezirk mit grünen Sträuchern, Bäumen und Blumen, wo „in der Stadt" mit guten Verkehrsverbindungen, alle Stadt-Bequemlichkeiten, und daselbst dürfen nur gute Häuser gebaut und können nur gute Leute wohnen. Ein Verkehrsgelegenheit, so überallhin in Chicago. Nennt Grand-Division Str. Cars bis Austin Ave., geht zwei Blocks westlich. Büchlein auf Wunsch per Post zugeschickt.

Thomas H. Hulbert
Taylor Avenue und Division Straße, Oak Park. Telephon: Oak Park 6027.
81 Ost Madison Str., Chicago. Central 1095. frson

Spezielle Bargains
Im prachtvollen Austin

Neue 5 oder 6-Zimmer Bungalows, Furnace oder Heißwasser Heizung, Eichen-Verkleidung, die neuesten Verbesserungen; breite Lots, nahe Transportation; Preis $4300 bis $4600, kleine Baaranzahlung, Rest wie Miete.

$1000 Baargeld, Euer Mietsgeld tut das Uebrige, für ein neues 2stöck. 5 und 6 Zimmer Brickgebäude, Separate Heißwasser-Heizanlagen, Brick Mantels, eingebaute Bücherschränke und Eiskisten, Eichen-Verkleidung, alles das beste; ein Flat vermietet, das andere wartet auf Euch. Preis $6700 bis $7000.

$25 Baar und $10 per Monat kaufen eine feine Residenz Lot, 33 bei 125, in der prachtvollen Austin Home Addition, kauft jetzt und verdoppelt Euer Geld.

Waifell, Bramberg & Co.
Austin Home Builders und Subdividers.
5526 Chicago Ave. oder 5926 Division Str. 14apfrsafon1mt

Für den 1. Mai
können wir wieder einige von jenen angenehmen Bungalows an
Lockwood Ave., Austin,
zwischen Thomas u. Division Str., liefern.

Es gibt viele Gründe, weshalb Ihr in dieser etablirten Vorstadt von Heimaten wohnen solltet, wo die Vorteile sich sofort bei den Kindern bemerkbar machen. Das Wohnen in einem Apartment kann den Vergleich nicht aushalten, u. in manchen Fällen ist der Mietspreis genügend um ein Heim zu bezahlen. Falls Ihr Liebe zu einem Garten habt und gesunde Kinder wollt, solltet Ihr in einem Vorstadt-Bungalow wohnen.

Hogensons Model Bungalows werden auf Abzahlung oder für Baar verkauft, wie gewünscht. Schickt nach einem unserer Büchlein über Heime.

E. Hogenson & Co., 5312 W. Chicago Ave. frsafo

Zu verkaufen: Größter Heim-Bargain der Saison. Eigentümer gezwungen zu verkaufen. Prächtiges 7 Zimmer-Haus, 4 Schlafzimmer, Furnaceheizung, moderne Garage, Lot 50×125; feiner Rasen, Obstbäume u. Sträucher (ein Miniaturpark), schöne Austin Lage, nahe Pine Ave.; Straßen gepflastert u. bezahlt; Hoch- und Straßenbahnverbindung; würde Bargain zu $4000 sein; Preis für sofort $3450; $800 Baar erforderlich, Rest sehr leichte Abzahlungen. Untersucht diesen „Snap" heute. Haley O'Connor & Co., 1806 W. Chicago Ave. Telephon: Austin 1190. mi—son

$2575—$2725. $100 Baar und Miete kaufen neues modernes 5 Zimmer-Haus, mit prächtigen Buffets, gepflast. Basements, 35 Fuß Lots. Schorsch, 6344 Irving Park Boulevard. 21ap.frsafon1mt

Zu verkaufen: Neues Eckladen- und Flatgebäude, geeignet für Grocery und Market. Gute Lage. Baar oder leichte Abzahlungen. Ecke 14. Str. und 56. Court, Cicero. Frank Erler jr., 1117 S. 57. Ave. Telephon: Cicero 2667. 18ap2wX

Farmländereien.

Vertausche 120 Acker Wisconsin Farm, 60 unter Pflug; 25 eingesäet mit Roggen und Hafer. Joern, 949 No. Oakley Blvd. frsa

Zu verkaufen: Wegen Todesfall und hohen Alters, hoch kultivirte 160 Acker Farm, Wisconsin Getreide- und Vieh-Farm; hübsche große Gebäude, Vieh und Gerätschaften, nahe Stadt und Schule. Preis $9500. Würde zweistöckiges Gebäude als Teilzahlung nehmen. Eigentümer: 2537 Walton Str., Chicago.

Wenig Mittel nötig zum Anfang. Im ganzen Süden werden Sie kein besseres Farmland finden wie in Elberta, Albama. Der Farmer ist sein eigener Herr. Schreibt um Zirkulare. L. v. d. Leck, Zimmer 7, Kemper Bldg., North Ave. und Halsted Str. 21ap—1maiX

Zu verkaufen: 10 Acker Farm in Indiana. — Nachzufragen bei Koester, 2022 W. 21. Straße, Chicago. frsa

Wer hat eine 40 Acres Farm für eine Grocery zu vertauschen? Preis nicht über $2000. Um Näheres wende man sich an P., 1242 Grand Ave. dofr

Laßt uns Euch Ländereien zeigen entlang der Soo Line, toniger Lehmboden; gute Wege; nahe Towns, Schulen, Kirchen, Käsefabriken und Buttereien. Sprecht vor oder schreibt Soo Line Land Dept., Zim. 515, 112 W. Adams Str. 1ap.*X

Billard und Pocket Tische.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 14 Cts. die Zeile)

Zu verkaufen: Billard-Tische, vollständig neu, Carom oder Pocket, mit vollständigem Zubehör, $115; gebrauchte Tische zu herabgesetzten Preisen; leichte Zahlungen. Wir vermieten Tische mit dem Privilegium, d. Miete vom Kaufpreis abzuziehen. Zigarrenladen-Einrichtungen eine Spezialität. The Brunswick-Balke-Collender Co., 623—629 S. Wabash Ave. [illegible]

Geld auf Möbel, Saläre u. s. w.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 14 Cts. die Zeile)

Ist Euch ein Darlehen auf Möbel oder Salär abgeschlagen worden?

Wenn dem so ist, glaubt nur nicht, daß Ihr es nicht bekommen könnt. Versucht die Local Loan Comp. Ihr bekommt schon das Geld, während Andere noch darüber nachdenken. Die liberalste Darlehen-Gesellschaft. Ein Mann, der $12 Wochenlohn hat, kann $150 erhalten. Nichts wird ihm weggenommen. Keine Applikationsgebühr. Wartet nicht in einem Empfangsraum. Privatoffices worin man Gesuch machen und Darlehen erhalten kann. Alle Vorbereitungen wurden getroffen zur Abwickelung Eures Geschäftes in striktestem Vertrauen und unter uns.

Ueber 100 Leute transferiren ihr Geschäft zur Local Loan Comp. jeden Monat. Ursache! Niedrige Raten! Gute Bedienung. Dies ist die einzige Company in Chicago, die alle irgendwie vorkommenden Darlehen macht. Ihr könnt innerhalb fünf Minuten von $5.00 bis zu $50.00 oder $1000 in einer Stunde erhalten. Unsere Vertreter sprechen deutsch und alle modernen Sprachen. Laßt Euch nicht von der Arbeit zurückhalten. Abends nach 8 Uhr offen. Jede Stunde, die Ihr verliert in Eurer Beschäftigung, zählt zu den Kosten Eures Darlehens. Wenn Ihr $5.00 oder $1000 haben wollt, kommt zu uns und es wird Euch gewährt.

Local Loan Co.
1225 Nord Ashland Avenue, Ecke Milwaukee. 'Phone: Haymarket 5010.
4646 Süd Halsted Straße, Ecke 47. Straße. 'Phone: Drover 2116. 8mz,mifrmo,3mt

Wir verleihen
Geld — Geld
auf Möbel, Pianos,
ohne Wegnahme.
25 Jahre an unserem gegenwärtigen Platze. Dies ist unsere Empfehlung.
$$ Braucht Ihr Geld? $$

$10 $15 $20 $25 $30 $35 $40 $45 $50 $55 $60 $65 $70 $75 $80 $85 $90 $95 $100

Wenn Ihr Geld braucht, sprecht bei uns vor. Ihr könnt nicht nur Geld bei uns erhalten, sondern Ihr könnt es auf so lange Zeit haben, wie es Euch beliebt und Abzahlungen machen, ohne in Not zu geraten.

Ihr erhaltet hier dieselbe freundliche Berücksichtigung in Bezug auf Eure Verhältnisse, wie eine Bank es tun würde.

Schreibt oder telephonirt an Fred Keller, Mgr.
Mutual Security Co. (Inc.)
143 N. Dearborn Str., Zimmer 44,
Ecke Dearborn und Randolph Str.
Telephon: Central 5493. 4dz*X

—Geld—
zu
verleihen!
auf Möbel, Pianos, Pferde und Wagen.
Niedrigste Raten in Chicago.
Borgt $20 — zahlt $21.65 zurück
Borgt $30 — zahlt $32.50 zurück
Borgt $40 — zahlt $43.50 zurück
Borgt $50 — zahlt $53.80 zurück
Größere Beträge zu denselben Raten.
Standard Credit Company.
Etablirt seit 25 Jahren
Aeltestes und zuverlässigstes Geschäft.
Room 702, Hartford Bldg., 8 S. Dearborn Str. Sprecht vor, schreibt oder telephonirt: Randolph 3075. — Fragt nach Mr. Spitzer. 26nb*X

Wir gewähren Darlehen in fünf Minuten. Es bleibt sich egal, wem Ihr schuldet, wieviel es ist und was Ihr mit dem Geld anfangt. Alles was notwendig ist, Ihr müßt uns beweisen, daß Ihr die betr. Person seid und die Stellung bekleidet, die Ihr angebt, und das Geld ist Euer, wenn Ihr darnach fragt.
Privat-Offices für Damen. Wir gewähren auch Darlehen auf Möbel.
The Federal Loan Co. (Inc.)
165 West Monroe Str.
Ecke Clark Str., Zimmer 808. 6ap6mtX

Gehalts-Darlehen
nur an ehrliche Leute.
Schnell — Vertraulich — Kein Indossirer
Bell Loan Co.,
Zimmer 1104 Hartford Bldg., 8 South Dearborn Str. — Tel. Central 2781. 8apfam13mt

Darlehen auf Löhne
Nur an ehrliche Leute.
Rasch, vertraulich, kein „Indorser".
Bell Loan Co.,
Z. 1104, 8 S. Dearborn Tel.: Central 2781. 6apmodidofr3mt

Privat-Partie verleiht ihr eigenes Geld zu 3 Prozent auf Möbel und Pianos. Sprecht vor oder schreibt.
58 West Washington Straße — Zimmer 605. 4febX*

Kommen Sie hier zuerst. Billigste Raten für Anleihen an Möbeln und Löhnen. Cut Rate Loan Co., 138 N. LaSalle Str. 7aprfrsondi3mt

Ofenteile und Reparatur.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 14 Cts. die Zeile)

Ofenteile und Wasserfronts für alle Oefen. Oefen nickelplatt. Margolis, 697 Milwaukee Ave. ap5*X

Rechtsanwälte.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 14 Cts. die Zeile)

Hausbesitzer! Schlechte Mieter herausgesetzt; alle Unkosten nur $8.00. Rat frei. — Landlords Aid Co., 25 N. Dearborn Str., 7. Flur.
Branch-Offices: Abends 7 bis 9,
555 North Avenue, Ecke Larrabee Str.
3203 Madison Str., Ecke Kedzie Avenue.
6000 S. Halsted Straße, Ecke 60. Str. 4ja*X

Fred Plotke, deutscher Rechtsanwalt. Alle Rechtssachen prompt besorgt. Praktizirt in allen Gerichten. Rat frei. 127 N. Dearborn Str., Zimmer 1444. 7fb*X

Frank P. Oswald, deutscher Rechtsanwalt, 82 W. Washington Straße, Zimmer 308. Telephon Central 4367. Patents. Rat frei. 9ap1mX

Rechtsanwalt Paul A. F. Warnholtz, Otis Bldg.; Zimmer Nr. 1528. 10 Süd La Salle Straße. Tel. Franklin 795. 24mzX1mt

Deutscher Advokat. Rat frei. In Office des L. H. Laszlo. Oeffentlicher Notar. 1544 Larrabee Straße, Zimmer 4. 4ap1MtX

Patentanwälte.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 14 Cts. die Zeile)

Schreiben Sie heute nach meinem Verzeichnis von Erfindungen, die sehr in Nachfrage sind. H. J. Sanders, 116 W. Van Buren Str., Chicago. 5mz*X

Drucksachen.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 14 Cts. die Zeile)

1000 Briefköpfe, Kouverten, Karten, Zirkulare etc., $2.00. Muster frei. A. Fanius, 525 S. Dearborn Str. Telephon: Harrison 8247. 24ok,sondifr*

Dachdecker u. s. w.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 14 Cts. die Zeile)

—Drei Lecke reparirt für $5.00.—
Aborn Roofing Co., Gravel u. Ready Roofing, 1436 N. Artesian Ave. 'Phone Humboldt 4831. Alle Arbeit garantirt. Baar oder Abzahlungen. 3ap,1mtX

Plumbers and Supplies.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 14 Cts. die Zeile)

Plumbing Supplies für Händlerpreise für Jeden. Levinthal, 1637 W. Division Str. 1mz5mtX

Garantiren nach wie vor.

Wie Geldsendungen unter Gewähr nach drüben befördert werden.

Wie gestern berichtet, befördert die ausländische Abteilung der Ersten Nationalbank Geldsendungen nach Deutschland, bis sich die Sachlage geklärt haben wird, nur auf eigenes Risiko des Senders, und auch einige andere hiesige Banken beobachten diese Vorsichtsmaßregel, während die übrigen nach wie vor die Gewähr für die richtige Auszahlung übernehmen. Wie der Vertreter einer dieser Banken heute einem Berichterstatter der „Abendpost" erklärte, könnte von einer Geldsperre erst dann die Rede sein, wenn der Kriegszustand zwischen Deutschland und den V. r. Staaten besteht und die Verschickung von Geld aus den Ver. Staaten nach Deutschland von der Bundesregierung wohl als feindlicher Akt angesehen werden würde. Gegenwärtig aber könne eine derartige Geldsendung nicht verloren gehen, denn das Geld selbst werde ja nicht geschickt. Wenn heute hier eine gewisse Summe Geldes für einen in Deutschland oder in Oesterreich-Ungarn wohnhaften Empfänger eingezahlt wird, so kauft das betreffende Bankhaus an der New Yorker Börse eine entsprechende Summe in Mark oder Kronen, und die New Yorker Bank, durch welche der Ankauf gemacht wird, benachrichtigt durch eine Funkendepesche ihren Vertreter in Deutschland oder Oesterreich-Ungarn, daß die und die Summe für die dort und dort wohnhafte Person eingezahlt worden sei. Gleichzeitig schickt die New Yorker Bank eine schriftliche Benachrichtigung mit dem nächsten, eine zweite mit dem übernächsten direkten Dampfer, eine dritte über Skandinavien und eine vierte über die Schweiz an ihren Vertreter ab. Sollten selbst die zwei auf direktem Wege gesandten Benachrichtigungen von den Engländern gekapert werden, so wird doch sicherlich wenigstens eine der beiden anderen ihr Ziel erreichen, und das Geld wird dann ausbezahlt.

Heiratslizenzen.

Folgende Heiratslizenzen wurden in der Office des Countyclerks ausgestellt:
George Kidd, Helen Salems, 26, 28.
Bruno Lenzi, Ida Benedetti, 24, 22.
Joseph Brdevinski, Flavia Gornev, 23, 19.
P. J. Correll, Ethel Spencer, 26, 24.
G. M. Basso, C. Shafranski, 24, 28.
C. Jasinski, Paulina Dziczek, 36, 32.
J. H. Rhodes jr., K. Dolan, 23, 20.
G. J. Bruggink, Lulu M. Foster, 21, 27.
Victor Catter, Mattie Leachman, 26, 22.
W. J. Lang, Rose Zimmermann, 21, 19.
R. H. Sharrod, D. M. Evert, 24, 19.
W. J. Ryan, Della T. Regan, 27, 26.
H. Johnson, Ellen Gustafson, 30, 27.
Charles Dale, Annie Sleight, 50, 47.
A. J. Tolve, Irene Richard, 23, 18.
Edward T. Zehagen, M. Gladys High, 26, 19
G. W. Webster, Mabel B. McNab, 58, 41.
Steve Szolcak, Ksenia Lipowa, 26, 23.
A. Rosenberg, Jeannette Blumberg, 23, 23.
A. Raben, Henrietta Fischer, 30, 28.
John Fagan, Estella M. Carter, 35, 33.
Glen A. Barree, Wilhelmina Yocum, 24, 24.
S. Tumino, Giovannina Criscione, 27, 16.
A. G. Eklund, Sophie Schmidt, 22, 21.
C. Milburn, Estella Andreca, 21, 23.
Sam Lebin, Mary Lurva, 24, 23.

Sie hatte Schmerzen.

Chicagoer Dame erzählt, wie Plant Juice ihr geholfen hat.

Hatte Magenleiden.

Erzählt, daß sie, seit sie das neue Magen-Heilmittel nimmt, ihre Nahrung essen und gut verdauen kann.

Neunzig Prozent aller mangelhaften Gesundheit läßt sich heute auf den Magen zurückführen, denn seine chronische Unordnung ist weiter nichts, als eine langsame Vergiftung der vitalen

Frau Minnie Follmar.

Organe des Körpers. Wenn die Magensäfte schwach werden und ungesund, bleibt die Nahrung zu lang im Magen, gährt und erzeugt üble, giftige Gase, die Aufgedunsenheit und Blähungen hervorrufen und manchmal einen unangenehmen Druck in der Herzgegend verursachen und so Furcht vor Herzkrankheit zeitigen.

Plant Juice, das neue Kräuter System Tonikum, wirkt als ein Kämpfer und trifft direkt auf diese Leiden, die Resultate sind erstaunlich. Daß dies tatsächlich durch Plant Juice erzielt wird, zeigen die täglich eintreffenden zahlreichen Zeugnisse von hiesigen Einwohnern, die mit Plant Juice einen ordentlichen Versuch gemacht haben.

Frau Minnie Follmar, wohnhaft Nr. 1446 North Park Ave., besitzt viele Freundinnen in der Stadt, sagte kürzlich.

Seit über acht Jahren war ich mit Magenleiden behaftet und war so schwach, daß ich meine Nahrung nicht zu verdauen vermochte, es gährt in meinem Magen und verursacht die Bildung von Gasen. Ich war fortwährend im Elend nach dem Essen und litt außerdem an rheumatischen Schmerzen in meinen Händen und im ganzen Körper. Nachts vermochte ich nicht zu schlafen und war immer müde. Ich hörte von Plant Juice und, seit ich mit dem Einnehmen desselben begonnen habe, vermag ich nicht Worte zu finden, um auszudrücken, wie gut es mir getan hat. Das müde Gefühl ist verschwunden und ich besitze wieder Energie und Ehrgeiz. Ich esse gut und schlafe des Nachts vortrefflich. Ich hatte vorher Arzneien aller Art genommen, aber ohne Erfolg. Aus dem Grunde möchte ich Plant Juice ande-

Der Plant Juice Mann befindet sich im Laden der Public Drug Co., Nr. 26 Süd State Straße, zwischen Madison und Monroe, wo er täglich mit dem hiesigen Publikum zusammenkommt und die Vorzüge dieses Heilmittels vorführt und erklärt. Er spricht deutsch.

Anzeige

Börsennotirungen.

Chicago, den 21. April 1916.

Des Charfreitags wegen ist die Getreidebörse heute geschlossen.

Produktenbörse.

Der Produktenmarkt wies heute keine Veränderung gegen die gestrige Sachlage auf, und auch die Preise wurden gleichmäßig berechnet. Die Zufuhr von Butter hat diese Woche im Vergleich zur vorigen ein wenig zugenommen, während die von Eiern sich auf der gleichen Höhe hielt. Hühner kamen ein wenig zahlreicher herein, und stellten sich 1 Cent das Pfund niedriger.

Die folgenden Preise gelten für den Großhandel. Beim Einkauf kleinerer Quantitäten sind die Preise etwas höher.

Molkereiprodukte

Butter.
(Notirungen von Wayne & Low, 159 West South Water Straße.)

„Creamery", extra, das Pfund	$ 0.34
„Extra Firsts", das Pfund	0.33½
„Firsts", das Pfund	0.32½—0.33
„Seconds", das Pfund	0.31 —0.32
Dairies, „extra", das Pfund	0.33
„Firsts", das Pfund	0.31 —0.32
„Seconds", das Pfund	0.25 —0.29
Packwaare, das Pfund	0.23 —0.24
„Ladles", das Pfund	0.25 —0.26
Prozeßbutter, das Pfund	0.25 —0.26

Eier.
(Notirungen von Wayne & Lown, 159 West South Water Straße.)

„Fresh Firsts", das Dutzend	0.20¼—0.20½
„Ordinary Firsts", das Dutzend	0.19½—0.20
Gemischte Waaren, Kisten eingeschlossen, das Dutzend	0.19 —0.20½
„Dirties", das Dutzend	0.18½—0.20
„Checks", das Dutzend	0.17 —0.17½

(Eier für Grocers ungefähr 2c höher.)

Käse.
(Notirungen von der Käsebörse.)

„Cheddars", das Pfund	0.17 —0.17¼
Rahmkäse, „Twins", das Pfund	0.16½—0.17
„Young America", das Pfund	0.17 —0.17½
„Long Horns", das Pfund	0.16¾—0.17
„Daisies", das Pfund	0.17 —0.17¼
Brick, das Pfund	0.17¾—0.18
Schweizer, rund, das Pfund	0.22 —0.29
do., „Block", das Pfund	0.23 —0.24
Limburger, 2 Pfd. Stück, Pfd.	0.15½—0.16½
do., 1 Pfund Stück	0.16 —0.16¼

Geflügel und Fische.

Geflügel (lebend).
(Notirungen von Jepsen & Murmann, 226 West South Water Straße.)
(Die Preise gelten nur für fünf Lattenkisten oder mehr, einzelne Lattenkisten ½c d. Pfd. höher.)

Hühner, das Pfund	0.17
„Spring Chickens", das Pfund	0.29
do., „Stags", das Pfund	0.14
Truthühner, lebend, das Pfund	0.20
Hähne, das Pfund	0.13
Enten, das Pfund	0.20
Indian Runner Enten, Pfund	0.18
Gänse, das Pfund	0.14
Perlhühner das Dutzend	5.00
Alte Tauben, lebend, Dutzend	2.00
do., tot, das Dutzend	0.90
„Squabs", lebend, Dutzend	2.00
do., zugerichtet, Dutzend	2.00 —3.00

Kleine, magere, weniger.
(Zur Notiz für Geflügelsender! — Nur gute fleischige Tiere sind hier verkäuflich.)

Kälber (geschlachtet).
(Notirungen von Jepsen & Murmann, 226 West South Water Straße.)

50— 60 Pfund Gewicht, Pfd.	0.10½—0.11
60— 90 Pfund Gewicht, Pfd.	0.12 —0.12½
90—100 Pfund Gewicht, Pfd.	0.13½—0.14
Ausgesuchte Kälber, das Pfund	0.14½—0.15

Rindfleisch (zugerichtet).
(Preise von Armour & Company.)

Rippen, Nr. 1, das Pfund	$ 0.17
do., Nr. 2, das Pfund	0.16
do., Nr. 3, das Pfund	0.12
„Loins", Nr. 1, das Pfund	0.24½
do., Nr. 2, das Pfund	0.19
do., Nr. 3, das Pfund	0.14
„Rounds", Nr. 1, das Pfund	0.13½
do., Nr. 2, das Pfund	0.13
do., Nr. 3, das Pfund	0.10½
„Chucks", Nr. 1, das Pfund	0.12½
do., Nr. 2, das Pfund	0.11½
do., Nr. 3, das Pfund	0.10
„Plates", Nr. 1, das Pfund	0.09¼
do., Nr. 2, das Pfund	0.09
do., Nr. 3, das Pfund	0.08

Schweine (zugerichtet).

Beste Schweine, das Pfund	0.09 —0.09¼
Ferkel, 25—40 Pfd. Gewicht, Pf.	0.09¾—0.10½

Lebende Spanferkel.

12—20 Pfund Gewicht	2.00 —2.50

Kalifornisches Obst.

Kernobst.
(Notirungen von A. Piron & Co., 177 West South Water Straße.)

Orangen, kalif. Navels, Kiste	2.25 —2.50
do., kleine	3.25 —3.75
do., Florida	3.00 —3.50
Tangarines, 2 Kisten	2.00 —2.75
Grape Fruit, Kuba	2.65 —3.25
do., Florida	2.00 —3.25
Zitronen, kalif., die Kiste	2.75 —3.00
do., geringere Sorten, Kiste	2.75 —3.00
Ananas, Kuba	4.00
do., kleine, die Kiste	4.50

Frisches Obst.

Aepfel.
(Notirungen von A. Piron & Co., 177 West South Water Straße.)

Baldwins, das Faß	$3.00 —3.25
Ben Davis, Nr. 1, das Faß	1.75 —2.25
Rome Beauties, Nr. 1, das Faß	2.25 —2.50
Wine Saps, das Faß	3.50 —4.00
Jonathans, das Faß	3.50 —4.00
Russets, das Faß	2.50 —2.75
Golden, das Faß	3.00 —3.50
Gano, das Faß	1.75 —2.25
Kings, das Faß	3.25 —3.75
Greenings, Michigan, das Faß	2.50 —3.25
Spies, das Faß	3.50 —4.50

Kronsbeeren.

Cape Cod, das Faß	2.00 —5.00

Erdbeeren.

Florida, das Quart	0.18 —0.20
Louisiana, Kiste, 24 Pints	1.75 —2.25

Nüsse.

Hickorynüsse, das Bushel	0.50
Schwarze Wallnüsse, das Pfund	0.01 —0.02
Pecannüsse, das Pfund	0.07 —0.09

Frisches Gemüse.

(Die folgenden Preise gelten nur beim Einkauf größerer Mengen.)

Anis, Louisiana, Kiste	$2.00 —2.50
Artischoken, kal., Kiste	3.00 —3.25
do., geringere Qualität, Kiste	2.00
Blattsalat, Treibhaus, Kiste	0.20 —0.21
Blumenkohl, kalif., halbe Kiste	1.50 —1.60
do., Oregon, Kiste	2.50 —2.65
Borre, das Bündel	0.10 —0.15
Champignons, 1 Pfd. Karton	0.45 —0.50
do., Minnesota, das Pfund	0.25 —0.30
Andere Sorten, das Pfund	0.25 —0.40
Eierpflanzen, Florida, Kiste	2.00 —2.25
Erbsen, Louisiana, Hamper	3.00 —3.25
Endiviensalat, Louisiana, Faß	1.50 —2.50
do., Romaine, do., Faß	2.00 —2.50
Grünkohl, alter, das Faß	1.25 —1.49
do., neuer, Louisiana, Crate	2.75 —3.00
Gurken, Louisiana, Hamper	2.50 —3.00
do., Treibhaus, 2 Dutzend	1.25 —2.40
Hubbard Squash, das Faß	1.75 —2.00
Karrotten, neue, Louisiana, Faß	2.50 —3.00
do., Louisiana, Hamper	0.50 —0.75
Knoblauch, alter, Pfund	0.12 —0.15
do., Louisiana, Pfund	0.12½
Kopfsalat, Louisiana, Hamper	0.50 —0.75
do., kalif., Kiste	2.50
Kohlrabi, Louisiana, Faß	2.50 —3.00
do., do., Hamper	0.75 —0.80
Majoran, 12 Bündel	0.10 —0.12
Meerrettig, St. Louis, das Faß	4.50 —5.50
do., hiesiger, 12 Stangen	0.65
do., hiesiger, Pfund	0.07 —0.09
Mohrrüben, in Säcken	0.50 —0.60
do., gewaschen, Kübel	0.50
do., New Orleans, das Faß	2.00 —2.25
do., Kanner, das Faß	3.00 —4.00
Okra, Florida, Crate	2.50
Oysterplant, das Dutzend	0.40 —0.60
Petersilie, Louisiana, großes Faß	2.50 —3.00
do., deutscher Hamper	2.50
Petersilienwurzel, Kübel	0.40
Pfeffer, Florida, die Kiste	2.75 —4.00
do., Florida, kleine Kiste	2.00 —2.50
Pfefferminze, der Korb	0.05 —0.10
Radieschen, Louisiana, Faß	3.00 —3.50
do., Illinois, Treibhaus, Dtzd.	0.15 —0.40
Rosenkohl, kalif., Quart	0.20
do., kaliforn., großes Faß	10.00 —15.00
Rotkohl, das Faß	1.25 —1.50
Rüben, Louisiana, das Faß	2.50 —3.00
do., Rutabagas, 55 Pfund	0.48
Rettige, schwarze, die Kiste	0.35 —0.40
do., do., der Sack	0.50 —0.60
Salbei, 12 Bündel	0.07½—0.10
Schneidebohnen, Florida, Hamper	3.00 —4.50
do. mittlere Sorte	2.50 —3.00
Sellerie, kaliforn., große Crate	2.50
do., Florida, Crates	1.50 —2.00
Selleriekohl, Florida, Kiste	1.50 —2.50
Shallots, Louisiana, das Faß	2.50 —3.00
Spinat, St. Louis, Kiste	0.75 —0.90
do., Louisiana, das Faß	4.50 —5.00
do., Texas, 1 Bushel	0.75 —1.75
Süßkartoffeln, Jersey, das Faß	0.90 —1.00
do., Illinois, Faß	2.25
Squash, Florida, Crate	2.00
do., do., das Faß	1.75 —2.00
Tomaten, Kuba, Kiste	2.00 —2.25
do., Florida, Kiste	2.00 —2.50
Wachsbohnen, Florida, Hamper	2.00 —3.50
Wasserkresse, das Pfund	0.18 —0.20
Wermutkraut, 12 Bündel	0.05 —0.10
Zwiebeln, neue, Texas, weiß	1.75 —2.00
do., Indiana, Bushel	0.65 —0.75
do., Illinois, grüne, Kiste	0.65 —0.75
do., alte, rot, Sack	0.50 —0.75
Spargel, kalif., gr. Crate, Nr. 1	3.25 —4.00
do., do., Kiste, 3 Dtzd.	3.00 —3.50

Bohnen.

Grüne Bohnen, Hamper	0.75 —1.50
Wachsbohnen, Florida, Hamper	3.00 —4.50
do., do., mittelmäßig	2.00 —2.50
Rote Nierenbohnen	4.90 —5.25
„Pea Beans", handgepflückt	3.60 —3.80
do., gewöhnliche	3.60 —3.80
Braune, schwedische, längliche	4.00 —4.25
Lima-Bohnen, Florida, Schoten, Hamper	3.50 —4.00
do., Kuba, 1 Bushel	1.50

Kartoffeln.
(E. Starks Co., 192 N. Clark Str.)
(Die Preise gelten nur bei Abnahme von Waggonladungen.)

Wisconsin, weiße, Bushel	0.75 —0.83
Minnesota u. Michigan, Bushel	0.75 —0.83
Dakota, fancy weiße, Bushel	0.75 —0.83
Rote Kartoffeln, Bushel	0.75 —0.83

Neue Kartoffeln.

Bermuda, rot, Nr. 1, das Faß	8.00
Virginia, rot, das Faß	4.00
Florida, rot, fancy, Hamper	3.00 —3.25

(Die Preise gelten nur für den Großhandel.)

Getreide und Heu.
(Baarpreise.)

Winterweizen. Nr. 3, hart, $1.12; Nr. 2, hart, $1.15⅞; Nr. 4, rot, $1.04¼—$1.05.

Sommerweizen. Northern, Nr. 2, $1.19⅞; Nr. 1, $1.21—$1.21⅜.

Mais. „Sample Grade", 37—38c; Nr. 4, gemischt, 74—74¼c; Nr. 3, gemischt, 74⅝c; Nr. 2, gemischt, 76¼c; Nr. 6, gelb, 71c; Nr. 5, gelb, 72½c; Nr. 4, gelb, 73¾—74¼c; Nr. 3, gelb, 75½c; Nr. 2, gelb, 79—81c; Nr. 6, weiß, 70½c; Nr. 5, weiß, 71½—73c; Nr. 3, weiß, 75—75½c; Nr. 2, weiß, 77c.

Hafer. „Sample Grade", 36c; Nr. 4, weiß, 44c; Nr. 3, weiß, 44½—45c.

Die gestrige Anfuhr von Weizen für den hiesigen Markt betrug 376,000, von Mais 114,000 Bushels. Verschifft von hier wurden 258,000 Bu. Weizen und 712,000 Bu. Mais.

Roggen. Nr. 2, 97½c; Nr. 3, 94—94½c; Nr. 4, 89½c; „Sample Grade", 88c.

Gerste. „Malting", 68—77c; „Feed", 62—66c; „Mixing", 67—68c; „Screenings", 45—61c.

Mehl. „Straight", $5.20—$5.40 das Faß; Roggenmehl, weiß, $4.80—$4.90; dunkel, $4.10—$4.30; „First Clears", $4.40—$4.60; „Second Clears", $3.50—$3.70.

Heu. (Verkauf auf den Geleisen.) Timothy, $19.50—$20.50; Nr. 1, $17.50—$18.50; Nr. 2, $15.00—$16.00.

Kleesamen. „Cash Lots", $8.50—$16.75.

Timothysamen. „Cash Lots", $4.50—$8.00.

Schlachtvieh.

Rinder. Gute bis ausgesuchte Stiere, $8.50—$9.00 pro 100 Pfund; mittlere bis gute Stiere, $7.50—$8.50; Schlachtkühe, $5.50—$8.25; Bullen, $5.40—$7.65.

Schweine. Mittlere bis gute, $9.35—$9.70 pro 100 Pfund; gute bis ausgewählte (Mittelgewicht), $9.65—$9.80; mittlere bis ausgewählte Fleischerwaare, $9.75—$9.90; gute bis ausgewählte Ferkel, $7.75—$8.85.

Schafe. „Western Ewes", $8.25—$9.25 pro 100 Pfund; „Yearlings", $9.00—$10.75; „Western Ewes", $7.25—$9.00; „Bucks", $6.50—$7.75; „Native Lambs", $9.50—$11.50; „Fed Western Lambs", $10.35—$11.60; „Cull Lambs", $9.00—$10.00; „Feeders", $10.25—$11.50; „Shorn Lambs", $7.00—$10.00.

Oel, Harz und Alkohol.

Standard, weiß	$ 0.10½
Perfection, weiß, 150	0.11
Headlight, 175	0.18
Naphtha	0.16
Red Crown Gasolin	0.18½
Maschinen-Gasolin	0.29
Leinsamenöl, roh, im Faß	0.80
do., gereinigt, do.	0.81
Terpentin, im Faß, Gallone	0.59

Orangefarbiger Schellack, Gallone $1.70; weißer, (5 u. 10 Gall. Kannen 7c die Gallone höher.) $1.80. (Bei Abnahme von 5 und 10 Gallonen 5c die Gallone niedriger.)

180-gradiger denaturirter Alkohol in Fässern, die Gallone	0.65
95-gradiger Holzalkohol, in Fässern, Gall.	0.69

Aktienbörse.

Nachstehend die gestrigen Verkäufe an der hiesigen Aktienbörse.

Aktien.

	Verkäufe.	Hoch	Niedr.	Schlußpreise.
Amer. Radiator	10	395	395	395
Amer. Shipbuilding	20	43	41	41
Chic. Pneum. Tool	278	70	69½	69¾
Chic. Rys., Series 2	25	14	14	14
do., Series 3	15	3	3	3
do., Series 4	67	1¼	1⅛	1⅛
Commonw. Edison	25	142	141	142
Diamond Match	30	107	107	107
Illinois Brick	50	79¾	79¾	79¾
Lindsay Light	30	10	10	10
Montg. Ward, bev.	30	113½	113½	113½
Publ. Serv., Rts.	283	1⅜	1⅜	1⅜
Peoples Gas	18	102¾	102	102¾
Sears-Roebuck	530	175	174	174
Stewart-Warner	205	85¼	83⅝	83⅝
do., bevorzugt	15	110¼	110¼	110¼
Swift & Comp.	73	129⅞	129½	129⅝
Union Carbide	276	174¾	174½	174⅝

Bonds.

$ 1,000 Armour & Co. 4½s.	93½	93½	93½
2,000 Ch. Rys., Ser. B 5s	70	70	70
1,000 Com. Edison 1st 5s	102¼	102¼	102¼
16,000 P. S. Co. N. I. 5s	94¼	94¼	94¼
12,000 Swift & Co. 1st 5s	99⅞	99⅞	99⅞

Bauerlaubnisscheine
wurden ausgestellt für:

2600 Windsor Ave., 2-stöck. Backstein-Residenz; Huberty u. Loheinrich, $5000.
2721 Augusta Str., 3-stöck. Backstein-Flatgebäude; A. Shayne, $5200.
4006 N. Leavitt Str., 1-stöck. Backstein-Flat- und Officegebäude; Dr. H. G. Dressel, $7000.
3910 W. Jackson Blvd., 2-stöck. Backstein-Residenz; A. J. Wrobel, $6000.
4516 S. Washtenaw Ave., 2-stöck. Frame-Laden- und Residenzgebäude; Peter Kuhezine, $5000.
5848—50 W. Chicago Ave., 1-stöck. Backstein-Garage; G. R. Lott, $8500.
3416 Lowe Ave., 3-stöck. Backstein-Flatgebäude; K. Frantus, $9000.
5604 Wentworth Ave., 2-stöck. Backstein-Flatgebäude; O. Nelson, $7000.
2315—17 W. 65. Place, 1½-stöck. Backstein-Residenz; M. Strickler, $5500.

CARSON PIRIE SCOTT & Co.
—Basement—

Elegante Oster-Hüte zu $3

Durch spezielle Bemühungen und Vorbereitungen haben wir für den letzten Tag vor Ostern mehr als 200 geschmackvoll garnirte Frühjahrhüte zur Auswahl arrangirt.

Wenn Ihr Euch also unter denen befindet, die ihren neuen Hut auf Ostern noch nicht ausgesucht haben, so könnt Ihr das morgen in diesem Basement Putzwaarenladen besorgen.

Ihr habt die Auswahl von Matrosenhut-, Dreispitz-, Turban- und Schäferinenhut-Facons, mit Garnirungen, die Eurer Individualität entsprechen, zu $3.

Neue Sports Hüte, $1.95

Sportshüte kommen jetzt sehr in Mode, und in diesem Sortiment habt Ihr die Auswahl von

Hanfhüten mit doppeltem Facing und zweifarbigen Zusammenstellungen sowie den Hüten mit den Blazer Streifen

unter dem Dutzend verschiedener Facons nach jedem Geschmack, $1.95 das Stück.

Ungarnirte Hüte zu $1.15

Ein spezieller Einkauf von 1500 Hüten bringt dieses ungewöhnliche Sortiment zu diesem sehr interessanten Spezialpreise.

In dieser Partie ist eine ausgezeichnete reichhaltige Auswahl geschmackvoller Facons, und die Werte werden schnell anerkannt werden zu 1.15 das Stück.

Basement, Ostraum

CARSON PIRIE SCOTT & Co.
—Basement—

Knaben-Anzüge für Ostern

Von unserem Knabenladen

Wenn Ihr in diesem Basement-Knabenladen einen Knaben-Anzug kauft, so kauft Ihr nicht bloße Stoffe, die einfach zusammengenäht wurden, sondern —

Ihr seid sicher gute Moden, gute Arbeit und gut haltende Anzüge zu erhalten zum mäßigen Preise von $3.50 bis $7.50.

Oster-Anzüge zu $5

Mit zwei Paar Knickerbockers.

Diesen Norfolk Anzügen wird gerade jetzt besondere Aufmerksamkeit gewidmet, und sie sind gerade so hübsch aussehend wie sie dauerhaft sind. Aus zuverlässigen wollenen Stoffen gemacht, einschließlich graue und braune Mixtures in einer großen Auswahl von Mustern.

Größ. 8—18 Jahre—feine Anzüge zu $5.

Oster-Ausstattungen für Knaben Speziell markirt

Negligeeblusen für Knaben zu 50c, 75c und $1.
Negligeehemden für Knaben zu 50c, 75c und $1.
Fancy seidene Osterhalsbinden für Knaben zu 25c.
Feine Osterhüte für Knaben zu 50c, $1 und $1.50.

Basement, Südraum.

Verlangt Aufschub.

Polizeileutnant glaubt, Mörder von Frau Middleton in 2 Wochen gefaßt zu haben.

Während des Inquestes, der gestern über den Tod von Frau Agnes Middleton abgehalten wurde, die, wie berichtet, in brutaler Weise in ihrer Wohnung, Nr. 3267 Armitage Ave., ermordet wurde, ersuchte Leutnant Joseph Palczynski von der Wache an der W. North Ave. die Koronersjury, ihm noch zwei Wochen Zeit zu geben, da er sicher sei, den Mörder bis dann in seiner Gewalt zu haben. Das Ersuchen wurde von dem Polizeibeamten gestellt, nachdem fünf Zeugen ausgesagt hatten, ihre Aussagen aber kein Licht in die Sache brachten. Der Musiklehrer August Deutschmann, der bei der Ermordeten wohnte, und der Verkäufer Harry Erwin, ein Verehrer Frau Middletons, stehen im Verdacht, den Mord begangen zu haben. Die Umstandsbeweise, die gegen Deutschmann vorliegen, brachte Detektivsergeant John Quinn wie folgt: „Als wir in der Wohnung eintrafen, erzählte mir Deutschmann, daß er die Schlafzimmertür Frau Middletons verschlossen gefunden, aber ihre Leiche auf dem Bett liegen sah, als er durch das Schlüsselloch schaute. Er machte Frl. Norma Nelson, einer Verkäuferin im Laden der Ermordeten, von seiner Entdeckung sogleich die Mitteilung, daß Frau Middleton tot sei. Es erscheint sehr verdächtig, daß Deutschmann sogleich behauptete, daß Frau Middleton tot sei, da doch Blut erst gesehen werden konnte, nachdem wir in das Zimmer gedrungen waren und die Decke, mit der die Leiche bedeckt war, fortgezogen hatten. Die Blutmale waren durch das Schlüsselloch nicht wahrnehmbar. Außerdem fanden wir Abdrücke eines Schuhes auf dem Fensterbrett von Deutschmanns Zimmer und stellten auch fest, daß dieser am Abend vor dem Morde einen Streit mit der Frau hatte. Auch fanden wir im Schlafzimmer der Ermordeten eine Flasche Schnaps, was annehmen läßt, daß sie in der Mordnacht männlichen Besuch hatte."

Frl. Nelson sagte aus, daß sie den Laden der Frau, der sich im selben Hause befindet, verschlossen gefunden habe, als sie sich um 8 Uhr Morgens wie gewöhnlich zur Arbeit einstellte. Sie habe sich dann mit Deutschmann auf die Suche nach Frau Middleton gemacht, und Deutschmann habe, als er durch das Schlüsselloch des Schlafzimmers sah, ausgerufen: „Frau Middleton ist tot, ich werde die Polizei benachrichtigen." Deutschmann, der sich gegen $20,000 Bürgschaft auf freiem Fuße befindet, war bei dem Inquest, der bis zum 3. Mai verschoben wurde, nicht anwesend.

Shakespeares Werke.

Richter Tuthill entscheidet, Lord Bacon sei der Verfasser.

Die Kinderfreundin.

Nach ihrem Tode setzt eine andere Frau das Werk fort. — Der greise „Plumberarbeiter" und seine Söhne.—Wichtige rep. Wahlkontests verhandelt.

Der großen Shakespearegemeinde in allen Weltteilen, namentlich aber in Deutschland, hat Kreisrichter Tuthill heute den Star gestochen, und von Rechtswegen sollte die Shakespearebüste nunmehr aus dem Lincoln Park entfernt werden. Die uralte Frage, ob Shakespeare oder Lord Francis Bacon der Verfasser der ersterem zugeschriebenen Werke sei, bildete nämlich den Kernpunkt eines Einhaltsverfahrens, welches der „Wandelbilderkönig" Wilhelm Selig gegen George Fabyan, die River Bank Co., Katie und Elizabeth Wells angestrengt hatte, um sie an der Aufführung Shakespearescher Werke im Wandelbilderzauber zu verhindern. Der Richter hat heute den Einhaltsbefehl aufgehoben und Selig wegen des den Verklagten erwachsenen Schadens zur Zahlung von $5000 Ersatz an Fabyan verurteilt, ihm aber gestattet, gegen Hinterlegung von $10,000 Bürgschaft Berufung an das Staatsobergericht einzulegen. Selig hält nämlich dafür, daß seine Verurteilung zu Schadloshaltung „ohne gehöriges Rechtsverfahren" erfolgte, also verfassungswidrig sei.

Der Richter führt in seiner Entscheidung aus, daß William Shakespeare am 23. April 1564 geboren wurde, 1586 oder 87 nach London kam und dort Schauspieler wurde, es auch bis zum Jahre 1609 blieb; dann sei er nach Stratford am Avon übergesiedelt und dort bis zu seinem Tode, im Jahre 1616, geschäftlich tätig gewesen. Shakespeare sei ein durchaus ungebildeter Mensch gewesen. Hingegen habe Francis Bacon, der am 26. Januar 1560 geboren wurde, ungemein hohe Bildung besessen, nicht nur in der englischen Sprache sei er bewandert gewesen, sondern auch in der griechischen, römischen, französischen, deutschen und italienischen. Auch habe er sich lange Jahre in den feinliterarischen Kreisen am französischen Hofe bewegt und sich schriftstellerisch sehr betätigt; er habe unter dem Namen Shakespeare geschrieben. Eine Zwischenklage Harold Johnsons, wonach weder Shakespeare noch Bacon der Verfasser der ersterem zugeschriebenen Werke sei, sondern Jesuitenväter, wurde vom Richter ausgeschaltet, da Johnson eigentlich nichts mit dem Streitfall zu tun hatte.

Kinderfreundinnen.

Nachdem sie die Scheidung erwirkt, hatte Frau Birdie Kiple fünf Waisenkinder adoptirt, vier von diesen waren aber noch klein, als ihre letzte Stunde schlug. Sie vermachte den Kindern ihr Vermögen von $25,000 und setzte ihre Freundin, Frau Hilda S. Riley, Nr. 4022 Nord Avers Ave., welche die Betreuung der Kinder zu übernehmen sich verpflichtete, $5 die Woche für jedes Kind bis zu dessen Volljährigkeit aus. Dr. Roach, 2932 Nord Clark Str., ebenfalls ein Kinderfreund, vernahm nun, daß die Frau die Kinder vernachlässige, und erließ eine Anzeige, in welcher er für sie Unterkunft in guten Familien suchte. Herr Arthur Anderson meldete sich und leitete im Countygericht ein Verfahren zur Annahme der kleinen Evelyn Kiple ein, in der Verhandlung vor Richter Scully stellte es sich heute aber heraus, daß Frau Riley sich der Kinder mit mütterlicher Fürsorge annehme und daß Dr. Roach falsch unterrichtet gewesen sei. Daher zog Anderson sein Verfahren zurück.

Die beiden Söhne des achtzig Jahre alten arbeitsunfähigen Patrick Sheehan wurden gleich darauf von Richter Scully angewiesen, je drei Dollars monatlich an den unterstützungsbedürftigen Vater zu bezahlen; sie haben selbst Familie und verdienen je etwa $15 die Woche. „Womit haben Sie sich ernährt, als Sie noch arbeiten konnten?" fragte der Richter den Greis. „Ich war Arbeiter bei einem Hausröhrenleger". „Also haben wir hier einen der Männer", bemerkte der Richter sarkastisch, „die zwei Dollars Tagelohn verdienen, und für deren Arbeit die „Plumbers" ihren Kunden $14 den Tag rechnen."

Als der Nr. 259 Huron Str. wohnende 38 Jahre alte Josef Wassermann, weil er unheilbar am Gehirnschwund leidet, von dem gleichen Richter gestern der Irrenanstalt in Elgin überwiesen wurde, verfiel Frau Wassermann in Schreikrämpfe und mußte aus dem Gerichtssaal getragen werden. Die Eheleute haben fünf noch unerwachsene Kinder.

Republikanische Wahlkontests.

Vor Richter Cooke begann heute Nachmittag im Countygericht die Verhandlung von Kontesten der Ergebnisse der jüngsten republikanischen Vorwahlen in der 4. Ward in Evanston und in der hiesigen 13. Ward. Die Entscheidung mag für die politische Vorherrschaft der einen oder anderen der sich befehdenden Gruppen von beträchtlichem Einfluß sein.

Die Ehemüden.

Unter den heute angestrengten Scheidungsklagen waren die folgenden:

Kate gegen Alfred J. Holl, 5940 Aberdeen Straße; hatten am 14. Mai 1882 in Washington, D. C., geheiratet und bis vor einigen Tagen zusammengelebt, als der angeblich dem Trunk ergebene Mann seine Frau 'mal wieder schwer mißhandelt und aus dem Hause gejagt haben soll.

Lura Jane gegen Walter T. Jones; hatten 1905 in Yates City, Jll., geheiratet. Der Beklagte soll verschiedene Geliebte, darunter Nattie Johnson und Anna Steele, gehabt und seine Gattin schließlich verloren habe.

Walter gegen Lottie Green; hatten am 29. Juni 1908 hier geheiratet und bis vor Kurzem zusammengelebt. Das Paar hat drei Kinder, um deren Obhut der Kläger ersucht. Er macht der Frau nächtliches Umhertreiben und Ehebruch zum Vorwurf.

Esther gegen Robert J. Shely; hatten 1912 in Kankakee geheiratet. Der Mann soll seine Frau oft bös verhauen haben, zum letzten Mal am Neujahrstage 1914; dann hat er sie angeblich verlassen.

Anna Froud, geb. Lee, gegen William A. Froud; der Mann soll die Frau häufig mißhandelt und mit dem Tode bedroht haben, so daß sie am letzten Samstag bei Freunden um Schutz und Obdach nachsuchen mußte. Das Paar hatte am 28. Januar 1895 geehelicht und hat keine Kinder.

Gewaltsamer Tod.

An Cottage Grove Ave. und 39. Straße wurde der 70jährige Albert Kenneth, Nr. 854 Ost 39. Straße, von einem von seinem Eigentümer Michael J. Boyle, Nr. 5516 Indiana Ave., dem früheren Geschäftsagenten und Delegaten der Electrical Workers Union, bedienten Kraftwagen überfahren. Der Verunglückte, der tötliche Verletzungen erlitt, starb während der Ueberführung nach dem Washington Parkhospital in der Polizeiambulanz.

* Der 19jährige Edward Chapman, Nr. 2642 Fulton Str., der, wie berichtet, vor etwa einer Woche von seinen. Kraftfahrrad geschleudert wurde, als er an Ogden Ave. und Robey Straße mit einem anderen Kraftfahrrad zusammenstieß, das von W. J. Keon, Nr. 35[illegible] W. Monroe Straße, gelenkt wurde, starb heute im West Side Hospital.

* Am Fuße einer Treppe, die an Grand Ave. und Halsted Straße in einen Keller führt, wurde heute der 55jährige Patrick Ball, Nr. 518 Nord Green Straße, tot aufgefunden. Wie die Polizei glaubt, hatte der Mann gestern Abend eins über den Durst getrunken und sich gegen das Geländer gelehnt. Dabei muß er das Gleichgewicht verloren haben und abgestürzt sein.

Präsidentschaftsvorwahl in Nebr.

Omaha, Nebraska, 21. April. Wm. Jennings Bryans Mehrheit als Delegat „at large" zur nationalen demokratischen Konvention schwindet laut den letzten Berichten immer mehr. Er nimmt jetzt den sechsten Platz ein unter sieben Kandidaten, von denen schließlich nur vier in der engeren Wahl gewählt werden können. Des früheren Staatssekretärs Bruder, C. W. Bryan, dessen Name als demokratischer Gouverneurskandidat auf dem Wahlzettel stand, ist, soweit es sich aus den eingelaufenen Berichten ersehen läßt, mit großer Mehrheit geschlagen worden. Bundessenator G. M. Hitchcock, Demokrat, der von Neuem kandidirte, scheint seinen Gegner J. J. Dunn mit zwei gegen eine Stimme geschlagen zu haben.

Im republikanischen Lager wird zugegeben, daß Henry Ford von Michigan die Stimmenmehrheit als Präsidentschaftskandidat erhalten hat, wenn auch Cummings, der anfangs 3000 Stimmen hinter Ford zurückblieb, später etwas an Boden gewann.

Banditenstreich.

New Orleans, 21. April. Ein einzelner Räuber erbeutete heute auf einem Zuge der Louisiana-Red River Eisenbahn Geld und Schmucksachen im Werte von $1000. Ein Expreßagent, der sich ihm widersetzte, wurde von ihm geschossen, und wird seiner Wunde erliegen müssen. Der Bandit entkam.

— Doppelsinnig. — Junge Hausfrau: „Liebes Männel, heute gibt's was Feines: Gänsebraten!" — Ehemann: „So, ist das aber auch so eine Gans, wie ich sie zu unserer Hochzeit bekommen habe?"

Cascarets für Eingeweide, Magen, Kopfweh, Erkältungen

Reinigt Eure Leber und verstopften Gedärme heute Abend und fühlt Euch wohl.

Holt jetzt eine 10-Cents Schachtel. Haltet Ihre Eure Leber, Magen und Eingeweide rein und frisch durch Cascarets — oder forcirt Ihr einfach eine Passage alle paar Tage durch Salz, Abführpillen oder Rizinusöl? Dies ist wichtig.

Cascarets reinigen sofort den Magen, beseitigen die saure, unverdaute und gährende Nahrung und übeln Gase, nehmen die überflüssige Galle aus der Leber und scheiden aus dem Körper die verstopfenden Abfälle und Gifte in den Eingeweiden.

Ganz gleich wie krank Ihr seid, mit Kopfschmerzen oder Biliosität behaftet, ein Cascaret wird Euch bis zum nächsten Morgen wieder herstellen. Cascarets arbeiten, während Ihr schlaft. Eine 10-Cents Schachtel von Eurem Apotheker wird Euch für Monate Euren Kopf klar, Euren Magen süß und Eure Leber und Eingeweide gesund erhalten. Vergeßt Eure Kinder nicht — ihr kleines Inneres bedarf ebenfalls einer sanften Reinigung.

Anzeige

Kirschenbäume — Kirsch-Bäume, 4 bis 5 Jahre alt, 5 bis 7 Fuß hoch; speziell für nur 27c

Lowest Prices Our Chief Attractions
Boston Store
STATE MADISON AND DEARBORN STS

Aepfelbäume — Apfel-Bäume, — 4 Jahre alt — 5 bis 7 Fuß hoch; speziell 6 Stück 91c

Wünscht jeder Mann einen gestreiften Anzug für Ostern?

(Fourth Floor, State Street)

Es hat diesen Anschein, wenn man die Nachfrage berücksichtigt, und wir haben durch sorgfältiges Planen es ermöglicht, diese Anzüge wieder für den Samstag vor Ostern zu offeriren und zwar in einer Auswahl, wie sie nirgends in der Stadt zu finden ist. Modern wie die Anzüge nun sind und attraktiv wie die Muster, so tadellos ist auch die Arbeit. Kommet und unterzieht diese Anzüge einer sorgfältigen Prüfung und Ihr werdet mit uns übereinstimmen, daß dies die besten Werte in ganz Chicago sind, gemacht aus feinen ganzwollenen echtfarbigen fancy und rauhen Worsteds, Cassimeres, Homespuns, Flannellen, Serges, Vicunas und Tweeds, nicht nur in endlosen Streifen-Effekten, sondern in Seide-Mischungen, Checks, Plaids und schlichten Geweben, „Soft Roll" enge Schultern, „Pinch Back" und Patch-Taschen; wie auch konservative Modelle in Zwei- und Drei-Knopf Moden mit schlichten Taschen. Ganz, halb und viertel gefüttert. Größen 32 bis 46 für reguläre, korpulente, schlanke und kleine Personen. $18.50 bis $25.00 Werte (Aenderungen frei); Eure Auswahl für nur..... **$14.25**

Tan Covert Cloth Männer-Ueberröcke

Kragen aus selbem Stoff, „Button Through", Box Back, Schultern und Aermel mit Satin gefüttert; zu..... **$7.95**

Oster-Anzüge für junge Männer

Für Konfirmation, Modelle mit schlichten Taschen und „Pinch Back". Gemacht aus ganzwollenen echtfarbigen blauen Serges, wie auch in grauen, braunen und blauen Streifen, Checks und Plaids. Ein-, Zwei- und Drei-Knopf Moden. Die Hosen sind gemacht mit Cuffs und Gürtelschleifen. Zu haben in den Größen von 15 bis 20 Jahren. Größen 30 bis 37 Brustweite. Andere verlangen $15.00 für diese Anzüge; speziell in diesem Verkauf zu..... **$10.45**

Handgeschneiderte Knaben-Anzüge, mit zwei Paar durchweg gefütterter Hosen; aus ganzwollenen Homespuns, Tweeds, Cheviots, Vicunas und Flannellen, neue „Pinch Backs" und die neuen gefalteten Norfolk-Moden, etwas gerundete oder gerade Fronts, Drei-Stück Gürtel, in all den neuen Farben-Kombinationen. Größen 7 bis 18 Jahre; reguläre $9.00 Werte für nur..... $6.45

Knaben-Reefers und Junior-Coats, schneidig passende Modelle mit „Pinch Loose Backs" und Fitted Swagger Style, ein- und doppelreihig, ganz und viertel-gefüttert. In schlichten Geweben, Plaids, Checks und Streifen; aus ganzwollenen echtfarbigen Stoffen. In Größen 2½ bis 9 Jahre; zu..... **$3.80**

Oster-Anzüge für Knaben

Konfirmations-Anzüge für Knaben. Norfolk Modell mit Yoke, gefältelt oder „Pinch Back", vorne gefältelt oder schlicht. Mit Patch- oder regulären Taschen, Drei-Stück Gürtel, mit Alpacca oder Serge gefüttert. In Grau, Braun, Blau, Olive und fancy Mischungen, in Streifen, Plaids und Checks. Mit einem und zwei Paar durchweg gefütterter Hosen. Größen 7 bis 18 Jahre. Auch ganzwoll. blaue Serge-Anzüge mit einem Paar durchweg gefütterter Hosen; zu..... **$4.85**

Unser jährlicher Verkauf von Oster-Lilien

(Sechster Floor, Mitte.)

Die größte Auswahl in den prächtigsten, blühenden Oster-Lilien in ganz Chicago. Alle blühend und einen Wohlgeruch ausströmend, dem niemand widerstehen kann — das wirkliche Oster-Symbol verkörpert durch diese prächtigen, cream-weißen reizenden Pflanzen, mit drei bis sechs Blüten an jeder Pflanze. Speziell in unserem morgigen Verkauf der Topf für nur **27c**

Prächtige Baby Rambler Rosen, in Dunkelrot und Rosa, in voller Blüte, an die kommenden Sommertage erinnernd. Große Töpfe: speziell in unserem morgigen Verkauf zu nur..... 42c

Feine Candies für Ostern

(Main Floor, Mitte.)

Marshmallow Ostereier, in einer Auswahl von Größen und Farben, Pfd..... 14c
Kleine Jelly Bogeleier, speziell für Samstag, das Pfund..... 10c
Chokoladen Cream Eier, delikate Füllungen, bei Hand dipped, mit Wilburs Chokolade, zu 25c herunter bis..... 5c
Panorama Eier, jene in welche Ihr schaut, zu 75c, herunter bis..... 5c
Divinity Fudge, Maple oder Vanilla Flavors, Pfund..... 20c
Arbuns Chokoladen, es gibt keine besseren, das Pfund..... 50c
Fetisa blanched Jumbo Peanuts, speziell, Pfund..... 19c

Hübsche kleine Osterkörbe, in allen Facons und Größen, gefüllt od. nicht gefüllt, zu den niedrigsten Preisen.

Oster-Hühnchen

Achter Floor.

Baby Hühner f. Ostern, alle feine gesunde kleine Tiere, mehrere Arten, einschließlich Rhode Island Reds u. Barred Rocks, 3 Tage alt — speziell zu nur..... **9c**

(Keine Post- oder Telephon-Bestellungen.)

Morgen offeriren wir zum Verkauf:

2000 neue Frühjahr- und Oster-Anzüge, sowie Ueberröcke

für Männer und junge Männer

Gekauft von I. Freedman & Co., 14-18 Washington Place, New York City.

Jedes Kleidungsstück ist ein neues Frühjahr-Modell, geschneidert von den feinsten importirten und hiesigen Stoffen, von uns gekauft für Baar zu etwa 60 Prozent des wirklichen Werthes; die Stoffe sind blaue Serges, Tweeds, appretirte und unappretirte Kammgarnstoffe, Cassimeres und Cheviots, in ein-, zwei- und dreiknöpfigen Modellen, Ueberröcke mit offener Front oder ganz zugeknöpfte Modelle, regulär $15 bis $20; Auswahl am Samstag, Ueberrock oder Anzug, **$12.50**

Männer-Anzüge mit zwei Paar Hosen, gemacht aus feinen ganzwollenen Worsteds und Cassimeres, mit Seide oder Alpaca gefüttert—alle Größen zu haben; ein Spezial-Wert zu..... **$15.50**

Oster- und Konfirmations-Anzüge für junge Männer. Gemacht aus ganzwoll. echtfarbiger blauer Serge, in den neuesten Frühjahrs-Mustern, einschließlich vorzüglicher Mischungen in mittleren und dunklen Farben; spezielle $10.00 Werte für nur..... **$7.50**

Einzelne Männerhosen. Alle Größen von 28 bis 44 Taille-Maß. 1000 Paar. Werte bis $3.00, einschließlich ganzwoll. blauer Serges, schwarzer Clay Worsteds und gestreifter Worsteds; speziell in diesem Verkauf am Samstag zu..... **$1.95**

Laden offen Samstag Abend bis 10 Uhr.

WIEBOLDT'S

MILWAUKEE AVENUE AT PAULINA STREET

Leset die „Sonntagpost"

LINNING & CO
3239-3245 LINCOLN AVENUE

Doppelte S.H. Grüne Stamps bis Mittag

Speziell in Oster-Trachten

Mäntel für Ostern

Prachtvolle Frühjahr Coats, in ausschließlichen u. praktischen Modellen, zu einer Ersparniß.

Coats für Damen — in eleganten neuen Frühjahr-Facons, — von Kammgarnen, Shepherd Checks, Serges, Gaberdines und Mischungen gemacht — voller Flare Effekt, in Marineblau, Schwarz, grün oder Kopenhagen, einige Lackleder garnirt, speziell, zu $5.95 und..... **$4.98**

Frühjahr Coats für Mädchen und Kinder — von wollenen Serges, Gaberdines und Mischungen gemacht, einige mit Kragen und Cuffs, fortirter Plaid, Seide Gürtel Effekt, Patch Taschen, Größen 8 bis 14 Jahre — sehr speziell, zu..... **$5.48**

Handschuhe für Ostern

Lange reinseidene Damenhandschuhe, — mit 3 Reihen Seide besticktem Back, volle 16knöpfige Ellbogen-Länge, in schwarz und weiß, doppelte Fingerspitzen..... **$1.00**

Kurze 2 Clasp reinseidene Handschuhe f. Damen, bestickte Backs, garantirte doppelte Fingerspitzen, in schwarz, weiß, lohfarbig, Marine oder braun. — zu..... **50c**

Waists, Korsets, Brassieres u. s. w.

Crepe de Chine, Lingerie und Georgette Crepe Waists, — in allen neuen Facons und Schattirungen — zu den niedrigsten Preisen —

Lingerie Waists zu $2.48 bis $3.95
Crepe de Chine Waists zu $2.39 bis..... $6.50
Spitzen-Waists, zu $2.98 bis..... $6.50

Falls Ihr ein neues Oster-Korset gebraucht, so könnt Ihr es hier finden, einerlei ob schlank, hager, kurz oder stark gebaut.

Das wunderbare Nemo Reducing Korset, von $5.00 herunter bis..... **$3.00**

Model Brassieres, Haken Front od. Knöpfe-Rücken, Spitzen und Stickerei besetzt, Größen 34 bis 50, speziell, zu..... **$1.50**

Fancy Crepe de Chine waschbare Satin und Kahler seidene Korset-Schützer und Camifoles, in weiß oder fleischfarbig, elegant mit Spitzen u. Band Straps besetzt, von 98c bis..... **$1.98**

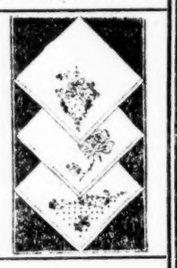
Swiß gerippte Leibchen für Damen, auch bestickt Yoke besetzt, Schulter Straps, Band durchzogen, rein Bach gebleicht, Größen 5 und 6 für..... **17c**

Leichte Sorte baumwoll. gerippte Union Suits für Damen, ausgeschnittener Hals, mit Spitzen besetzt, ärmellos, Band durchzogen, reg. und Extra-Größen, — speziell, zu..... **25c**

Jersey gerippte Leibchen u. Pants für Damen, Bach gebleicht, ausgeschn. Hals, Band durchzogen, ohne Aermel, auch Spitzen besetzter Bottom, extra Größen, 7, 8, 9, speziell, zu..... **35c**

Taschentücher u. s. w.

Boudoir-Kappen für Damen, Net und Meisaline — Spitzen und Band besetzt, in prachtvollen Facons, — alle Schattirungen, speziell, zu..... **48c**



Spezial: Boudoir Kappen f. Damen, hübsch geblümte Entwürfe, schlicht weiß und farbig, feines Net und Swiß, sämmtlich hübsch besetzt, haben Elastic Schnur, zu..... **10c**

Initial Taschentücher für Männer und Damen, feine Qualität Stoff, Initiale in die die Ecke bestickt..... **5c**

Reinseid. Chiffon Schleier — extra große Sorte, hübsch hohgesäumt, in schwarz, weiß und allen beliebten Farben, speziell, zu..... **98c**

Taschentücher für Damen, Ecke bestickt, 14zöll. Hohlsaum, reines Leinen, mit hübsch bestickem geblümten Entwurf, zu..... **12½c**

Schuhe für Frühjahr und Ostern

Neue Frühjahr Facon Schuhe für Damen, in Patent Colt, Dull Kid lohfarbigem Russian Calf, in Schnür- und Knöpf-Facons, — hohe oder niedrige Absätze — $2.50 und $3.00 Werte — speziell, das Paar für..... **$1.69**

Schuhe für Männer — in Patent Colt und Velour Calf, — in Schnür- und Blucher-Facons, ganz solides Leder — $2.50 wert, das Paar zu..... **$1.69**

Schuhe für Kinder, in Patent Colt, rot, lohfarbig oder schwarze Kid Oberteile, handgewendet, Spring Absätze, alle Größen, bis 8, $1.25 Wt., speziell, zu..... **69c**

Drogen-Spezialitäten

10c waschbares Gesichts-Chamois zu..... **6c**
25c Schachtel Lana Oel und Buttermilch Seife, — sehr speziell zu..... **19c**
50c Ponds Gesichtspuder, fa..... **37c**
50c Parfüme — Standard Aromen — die Unze zu nur..... **39c**
Dierlich Parfüme — die Unze zu..... **93c**

Oster-Anzüge für Knaben

Norfolk Anzüge für Knaben, mit Extra-Paar Knier-Hosen, neue Frühjahrs-Modelle, in neuen Mischungen, die Knickers sind ganz gefüttert, mit „Tunnel-Loops", dazu passender extra Gürtel, Größen 6 bis 17 Jahre, wert $6.50, zu..... **$5.48**

Norfolk-Anzüge für Knaben, alle neuen Frühjahrs-Mischungen, mittelschwere Stoffe, flotte, dauerhafte Sorte, mit weiten Knickers, — Größen 3 bis 17, speziell zu..... **$1.98**

Reinwollene blaue Serge Anzüge für Knaben, reine kammgarne, echte Farben, blaue Serges, in den korrekten Moden, fein geschneiderte Röcke, extra volle, ganz gefütterte Knickers, — Größen 6 bis 17 Jahre, sehr speziell zu..... **$4.98**

Steuerordinanz ungiltig.

Steuerzahler können die Forstschutz-Bezirkssteuer für 1915 zurückerhalten.

[Whitmans Tage gezählt]

Politiker erwarten, daß Mayor Ald. Mulac zu seinem Posten ernennen wird. — Städtische Strandbäder werden am 1. Juni eröffnet werden.

Neue Schwierigkeiten für den Forstschutzbezirk schafft eine Entscheidung des Staatsobergerichts, die gestern abgegeben worden ist. Sie besagt, daß die Ordinanz vom Jahr 1915, welche die Erhebung von Steuern im Betrag von $60,000 für Bezahlung der Zinsen auf Pfandbriefe des Forstschutzbezirks anordnet, ungesetzlich ist. Die Entscheidung wurde in der Klage von Dwigth Perkins abgegeben. Wie Präs. Reinberg vom Countyrat und von der Forstschutzbezirksbehörde gestern erklärte, hat die Entscheidung aber keinen Einfluß auf die Ordinanz, welche die Erhebung von Forstschutzbezirkssteuern für das Jahr 1916 vorsieht. Dagegen gibt der Countyratspräsident zu, daß die Steuerausschreibung für das Vorjahr ungesetzlich gewesen ist, und kündigt an, daß jeder Steuerzahler, der darum nachsucht, sein Geld wiedererhalten kann. Die Steuer beträgt einen Cent auf je $100 Steuerwert.

Sind nicht haftbar.

Wichtig für alle Verwalter öffentlicher Gelder und besonders für den Stadtschatzmeister C. H. Sergel ist eine Entscheidung, die Kreisrichter Creighton von Sangamon County gestern in der Klage des Steuerzahlers John B. Fergus abgegeben hat. Fergus versucht, eine Ungiltigkeitserklärung von Bewilligungen der Legislatur im Betrag von mehreren Millionen durchzusetzen. Richter Creighton entschied, daß Staatsschatzmeister Andrew Russell und der staatliche Rechnungsführer Jas. J. Brady nicht verantwortlich gemacht werden können für Gelder, die sie auf vorschriftsmäßig ausgestellte Zahlungsanweisungen hin ausgezahlt haben, auch wenn die Gelder unrechtmäßiger Weise von der Legislatur bewilligt worden sind. Es ist Aufgabe der zuständigen Behörden, das unrechtmäßig bewilligte Geld von den Leuten wiederzuerlangen, an die es ausgezahlt worden ist. Stadtschatzmeister Sergel ist von der Ansicht ausgegangen, es sei seine Pflicht festzustellen, ob Zahlungsanweisungen, die ihm zugehen, und Bewilligungen, auf die hin die Anweisungen ausgestellt werden, rechtskräftig sind. Die Gerichte in niederer Instanz haben ihm Recht gegeben. Richter Creightons Entscheidung entlastet ihn von persönlicher Verantwortung.

Healey als oberster Zensor.

Polizeichef Healey hat gestern den zweiten Hilfspolizeichef Major M. C. L. Funkhouser als oberste Instanz in der Zensur von Filmproduktionen abgesetzt. Veranlassung dazu gab ein Filmdrama mit dem Titel „Das kleine Mädchen des Nachbarn", das sich auf die Untersuchungen der sog. weißen Sklaverei gründet, welche ein Legislaturausschuß unter dem Vorsitz Vizegouverneur Barrett O'Haras veranstaltet hat. Das Ergebniß dieser Untersuchungen ist von der Essanay Film Co. verfilmt worden. Der Film soll im ganzen Staat gezeigt werden. Major Funkhouser hatte erklärt, er werde die Vorführung des Filmdramas nicht gestatten. Vizegouverneur O'Haras Assistent M. Blair Coan protestirte beim Polizeichef, ebenso der Vertreter der Filmfirma. Der Polizeigewaltige wandte sich an den Mayor, der sich zusammen mit Stadtkämmerer Pike und dessen Gattin den Film ansah und ihn für zulässig erklärte. Auch der Korporationsanwalt sah sich den Film an und ordnete verschiedene Aenderungen an. Daraufhin wird der Polizeichef die Vorführung des Filmdramas gestatten.

Muß Whitman gehen?

Politische und Rathauskreise erwarten, daß John L. Whitman, der Leiter des Arbeitshauses, gegangen werden wird, und daß der Mayor den bisherigen Alderman Rudolph Mulac von der 12. Ward zu dem Posten ernennen wird. Mulac ist ein getreuer Anhänger der Rathausklique und mußte seine Anhänglichkeit an den Prohibitionsmayor mit seiner politischen Niederlage in der Stadtratswahl bezahlen. Am Wahlabend versprach der Mayor im Bismarck Restaurant, daß er Mulac mit einer ebenso gut bezahlten Stellung oder einer besseren entschädigen werde. Man erwartet, daß er Whitmans Posten erhalten wird, mit dem ein Gehalt von $3600 das Jahr verknüpft ist. Whitman erfreut sich eines ausgezeichneten Rufes als Gefängnißverwalter im ganzen Lande.

Die städtischen Strandbäder.

Die städtischen Strandbäder werden am 1. Juni eröffnet werden. Die Stadt wird Badeanzüge liefern, doch können Badende natürlich ihre eigenen Anzüge mitbringen. Wie Superintendent T. A. Groß ankündigt, wird das Clarendon Strandbad das besteingerichtete Bad im Lande sein. Es hat 10,000 Schränke für Badende. Alle Personen über 14 Jahre müssen 10 Cents bezahlen. Dafür wird auf Wunsch ein Badeanzug und ein Handtuch geliefert. Für Frauen und Kinder ist der nördliche Teil des Strandes reservirt, doch können sie natürlich auch die anderen Teile benutzen. Personen, die nicht baden, werden am Strand nicht geduldet. Für sie ist die große Veranda entlang des Hauptgebäudes bestimmt.

Die Strandbäder an der 51. und 79. Str. werden ebenfalls am 1. Juni eröffnet werden.

War es Zufall?

Bruno Kaminsky stellt in Abrede, seine Frau erschossen zu haben.

Nach kurzem, heftigem Streite erschoß heute früh gegen halb drei Uhr der Nachtwächter Bruno Kaminsky, Nr. 730 Temple Str., die Gattin. Dann eilte er nach der Wache an der Chicago Ave. und stellte sich dem Sergeanten Joseph King. Er wurde prompt verhaftet. Als die mit der Aufarbeitung des Falles betrauten Detektives den Tatort erreichten, knieten die beiden kleinen Kinder an der Leiche der Mutter und flehten diese an, doch ein Lebenszeichen von sich zu geben.

Den Angaben der Nachbarn gemäß haben die Eheleute Kaminsky schon seit Wochen in Unfrieden gelebt.

Weil Joseph Nuccio, Nr. 1107 Milton Ave., angeblich seine 19jährige Schwester Angelina veranlaßt hatte, ihre Verlobung mit Giuseppe Carnefi aufzuheben, kam dieser aus New York nach Chicago, suchte den Zerstörer seines Glücks auf, knallte ihn nieder und suchte dann mit einem zweiten Schuß sich dem irdischen Richter zu entziehen. Die Verwundeten fanden Aufnahme in der Poliklinik. Ihr Zustand wird als nahezu hoffnungslos bezeichnet.

Kaminsky wurde heute von Kapt. Cudmore vernommen und stellte in Abrede, seine Frau ermordet zu haben. Seinen Angaben nach hat die Frau ihm in den letzten fünf Jahren bei jeder Gelegenheit das Leben zur Hölle gemacht, vor etwa 4 Jahren einen Revolver auf ihn angeschlagen u. hätte ihn erschossen, hätte er ihr nicht noch rechtzeitig die Waffe aus der Hand geschlagen. Vor zwei Jahren habe sie ihn mit einem Messer bedroht und erst vor sechs Wochen ihm mit einem Vorschneidemesser einen Stich in den Arm beigebracht. Als er heute Morgen um 2 Uhr von seinem Dienst heimgekehrt sei, habe er zu seinem Erstaunen seine Frau noch völlig angekleidet gesehen. Auf seine Frage, wie das komme, habe die Frau ihn in unflätiger Weise beschimpft, seinen Revolver, den er auf den Tisch gelegt gehabt, ergriffen und mit den Worten: „Jetzt habe ich Dich endlich, und jetzt werde ich mit Dir ein Ende machen!" die Waffe auf ihn gerichtet. Mit einem Sprung habe er sich auf die Wütende geworfen und versucht, ihr den Revolver zu entwinden. Im Ringen um die Waffe habe diese sich entladen, und die Frau sei tot zusammengebrochen. Da habe ihn kaltes Grauen gepackt, und er sei nach der Wache gestürzt, um sich der Polizei zu stellen.

Kapt. Cudmore schenkt dieser Darstellung wenig Glauben, da der Wundkanal der Annahme, die Frau sei zufällig geschossen worden, widerspreche, seiner Ansicht nach habe Kaminsky seine Frau vorsätzlich erschossen.

Täglich volle Häuser.

Trotz der Charwoche macht der Zirkus gute Geschäfte.

Obwohl die laufende Woche die Charwoche ist, die für Vergnügungsgeschäfte ungünstigste im ganzen Jahre, ist doch der Zulauf zum Zirkus Ringling im Koliseum außerordentlich groß. Seit der Eröffnung am letzten Samstag Abend ist das Haus an jedem Abend ausverkauft gewesen, und auch die Nachmittagsvorstellungen sind regelmäßig sehr gut besucht.

„Besser als je" ist der Urteilsspruch Aller, welche die Vorführungen in ihrer Reichhaltigkeit und Gediegenheit gesehen haben. Das Programm ist so vielseitig, daß die Aufzählung aller Einzelheiten zu viel Raum beanspruchen würde.

Das neue Schauspiel „Aschenbrödel" mit seiner Pracht der Kostüme und Dekorationen ist das glänzendste Ausstattungsstück, welches die Gebrüder Ringling je geboten haben. Besonders die Kinder sind entzückt davon, denn es stellt ja eines der beliebtesten Kindermärchen dar.

Leset die „Sonntagpost"

Die Luftkünstlerin Lilly Leitzel.

Alle Partien sind zu ganz speziellen Preisen markirt für die Oster-Einkäufer.

KOOP'S
E. ST. 1885
Chicago Ave. near Ashland Ave.

Alle Artikel sind von der zuverlässigen Art, wie sie hier immer zu finden ist.

Eine reichhaltige Auswahl von
Neuen Frühjahr-Mänteln

Frühjahrmäntel für junge Mädchen und Kinder, aus reinwollener blauer Serge, schwarzer und sandfarbiger Seiden-Moiree, groß u. klein Shepherd karrirtem Suiting; und aus vielen anderen beliebten Stoffen. Alle in den aller neuesten Moden, in Größen von 2 bis 6 Jahren und 6 bis 14 Jahren; zu

$1.45 bis $5.95

Zum Tragen am Oster-Sonntag.
Hübsche neue für Blusen Damen

Von Seide-Mull, Poplin etc. Blusen für Damen, aus Voile, Lawn, Rice Cloth, Seidenmull, Poplin, Pongee und Allover Stickerei, in großer Auswahl der neuesten Modelle, speziell für den Osterverkauf zu **$1.45**

Von schwerer Jap Seide Eine frische, soeben erhaltene Sendung jener beliebten Jap Seide Blusen für Damen. Farben umfassen Maize, Pfirsich, Old Rose, Fleischfarbig, Schwarz und Weiß, mit einfachen und mit bestickten Fronten. Speziell für Ostern verkauft zu nur **$2.95**

Andere zu $3.45 und $5.95

Eine spezielle Partie von neuen
Frühjahr-Kinderkleidern

Kleider für Mädchen und Kinder, aus Gingham und Percale, in netten karrirten und Plaid Mustern. Größen von 2 bis 14 Jahren, n. gemacht um zu $1.00 und $1.25 verkauft zu werden. Als eine spezielle Oster-Offerte haben wir diese Frühlingskleider in der neuesten Mode markirt zu nur

69c

Für Oster-Gebrauch
Knaben-Anzüge

Wir offeriren eine große Auswahl von Osteranzügen für Knaben aus reinwollenen Mischungen, Cassimeres, Kammgarnen u. reinwoll. Serges, in allen neuen Frühjahr-Facons; Größen bis 17 Jahre. Drei große Gruppen,

$2.95, $3.95, $4.95

Knickerbocker Anzüge für Knaben — mit Gürtel Straps, aus marineblauen Mischungen, Größen bis 17 Jahre. Nähte garantirt nicht zu reißen, $1.25 Werte, zu

75c

Ein ungewöhnlicher Oster-Bargain in
Damen-Mänteln aus Corduroy und Velveteen

Für Ostern offeriren wir zwei große Spezialpartien von Mänteln für Damen und junge Mädchen; aus Sammet Corduroy in weiß und Copenhagenblau; und aus Velveteen in schwarz, braun und grün karrirt. Es sind soeben erhaltene Sendungen und repräsentiren die neuesten Frühjahrmoden. Die Corduroy-Mäntel sind gegürtelt und haben hübsche bauschige Skirts; die Velveteenmäntel haben weiße Corduroykragen u. Aufschläge. Alles sind wirkliche $10 Kleidungsstücke. Speziell für Ostern zu

$5.95

Wir zeigen außergewöhnlich elegante Partien in schwarzem, Patentleder, grauem, Bronze, weißem und lohfarbigem
Modischem Damen-Schuhzeug für Oster-Gebrauch

Der Lederarten sind die besten, die zu erhalten sind, und die Facons sind ohne allen Zweifel die neuesten. Markirt zu

$2.50 $3.00 $3.50 $4.00

Für Oster-Gebrauch
Männer-Hemden

Wir haben gerade neue Nummern in Frühjahrs-Hemden für Männer erhalten, für den Ostergebrauch passend. Alle mit weichen zurückzuschlagenden Eingeschlossen sind alle hübschen Muster der Saison, zu

$1.00, $1.25, $1.50

Als eine Oster-Spezialität offeriren wir ein Männerhemd aus Oxford Cloth mit weichen französischen Manschetten und Neckband, zu

59c

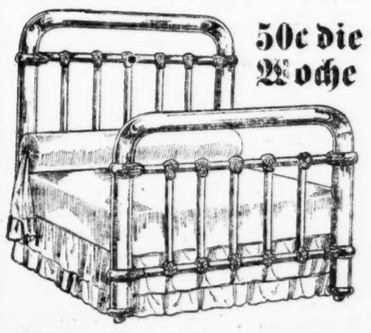
READ THESE RARE OFFERS
50¢ OR 75¢ A WEEK PAYS FOR THEM

Versäumt nicht diese großartigen Möbel-Werte anzusehen. Nehmt Euch eine Minute Zeit — leset die Beschreibung, seht die Preise, beachtet die Bedingungen! Wenn Weber's Euch nicht verkaufen können was Ihr wünscht, so kann es sonst niemand in der Stadt. Kommt morgen oder übermorgen — Euer Kredit ist gut bei uns.

75c die Woche

Echtes Leder: Ein Drei-Stück-Parlor-Suite

Gestelle aus massivem Birkenmahagoni. Handgerieben und fein polirt. Die stilvollen Armlehnen u. Beine, zusammen mit der gepolsterten Rücklehne, erhöhen die Eleganz dieser Garnitur. Sitze haben ölgehärtete Spiral Sprungfedern und die Polsterung besteht aus echtem Leder der feinsten Qualität, verkauft zu..... **$16.95**



50c die Woche

Neuer Entwurf, Stahl Bett..... **$3.95**

Beste Sorte Stahlröhren — alle Teile fest verbunden, Gold-Bronze und Emaille-Farben. Ein vorzüglicher neuer Entwurf und ein Wert, der Ihr nie wieder erhalten werdet.

$4.50 Vacuum Cleaner mit einem $18 Einkauf FREI!

Nimmt jedes kleine Stäubchen durch Aufsaugung heraus und reinigt Eure Rugs u. Teppiche ohne den „Nap" zu zerstören. Leicht bei Hand zu betreiben; kein Staub, kein Geräusch, von leichtem Gewicht. Völlig $4.50 wert.

75c die Woche

9x12 Fuß nahtloser Sammet-Rug

Größter Rugwert in Chicago heute. Ungewöhnlich hübsche orientalisch, Blumen- und persische Muster, reinwollene Garne. Sehr große Reichhaltigkeit in Rugs zu Eurer Auswahl, zu **$15.95**

4 Zimmer möblirt $1.25 die Woche **$92.50**

WEBER'S
FURNITURE STORE
541-543 WEST NORTH AVE.

Laden offen Montag, Dienstag, Donnerstag, Samstag Abends

Zu Gunsten der Eisenbahn.

Staatsobergericht verwirft Staatssteueranspruch von $2,000,000.

Das Staatsobergericht hat die im Jahre 1913 vom Staat gegen die Illinois Zentralbahn angestrengte Klage behufs Verpflichtung der Bahn zur Bezahlung von Steuern auf den vom Staate festgesetzten vollen Wert ihres Eigentums, $365,559,617, dahin entschieden, daß die Bahn auf ein Drittel von 70 Prozent ihres vom Gericht auf $191,020,034 bewerteten Eigentums Steuern bezahlen muß, also jährlich etwa zwei Millionen Dollars weniger, als der Staat gefordert hatte.

Das gleiche Gericht hat ferner die Ordinanz zur Regelung des Milchverkaufs nach der Inspektion für verfassungsmäßig erklärt und die Verhängung einer Strafe von $100 über die Chicago & Northwesternbahn wegen Verletzung jener Ordinanz bestätigt.

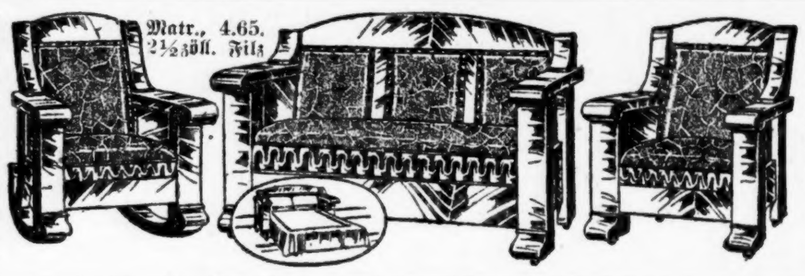
Hingegen wurde der vor drei Jahren von der Gesetzgebung dem Glücksspielgesetz angehängte Zusatz, wonach Börsenmakler für Börsenverluste ihrer Kunden nicht haftpflichtig gemacht werden können, für verfassungswidrig erklärt; es geschah das in der Klage von Allen P. Miller gegen Charles Sincere.

CASTORIA Für Säuglinge und Kinder. Die Sorte, die Ihr immer gekauft habt. Trägt die Unterschrift — Chas. H. Fletcher

GENUINE BARGAINS

In Finest, High-Grade Home Furnishings, Specially Priced for Friday and Saturday Only

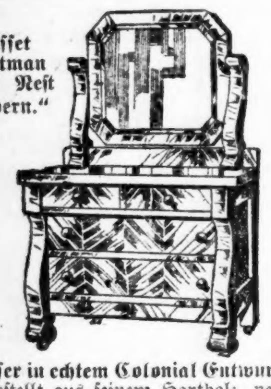
Bequeme monatliche Abzahlungen werden gern arrangirt



Hübsch entworfene drei Stück „Kroehler" Duofold Suite. Echtes ¼ gesägtes Eichen, polirtes fumed od. Golden, oder echtes Mahagoni Veneer, Stuhl und Schaukelstuhl sind extra geräumig und haben volle paneled Seiten. Davenport hat eine hübsch entworf. Rücklehne, in 3 Panel Effekt gepolstert. Ueberzug ist eine hochfeines span. imitirtes Leder, 3 Stücke, vollständig, für **39.90**

Matr., 4.65. 2½zöll. Filz

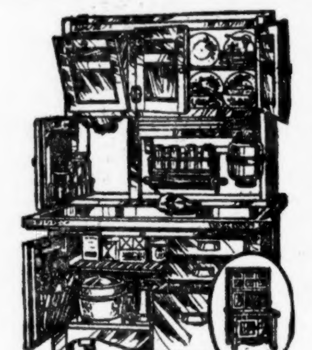
„Lasset Hartman Euer Nest federn."



Dresser in echtem Colonial Entwurf. Hergestellt aus feinem Hartholz, nett „finished" in American „quartered" Eiche. Mit geräumigem 38-zölligem Untergestell, vorzüglichem 20x24-zöll. französisch geschliffenem Spiegel, gestützt durch künstlerische Standards. Neueste hölzerne „Drawer-Pulls" — vorzügliche Konstruktion und attraktiver Finish. Ein außergewöhnlicher Bargain. Nur für diese Woche... **10.95**

Beachtet diesen speziellen Bargain-Wert

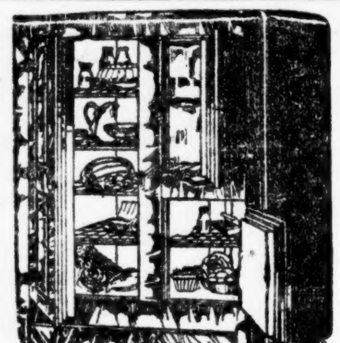
Veranda- oder Rasen-Schaukelstuhl, mit extra hoher Rücklehne, in solider Eiche. Mit doppeltem „Rattan" Sitz, stark „braced" und außerordentlich bequem. — Attraktiv und gut „finished". Ein Spezial-Bargain für **Freitag und Samstag** zu nur............ **1.66**



Solide Eiche, „Full Roll", Schiebetür, Küchen-Cabinett mit Metall-Oberteil. Metall- und Glas-Mehlbehälter und Sieb; sanitärer Zuckerbehälter aus Glas; **Oberteil mit weißer Emaille ausgelegt;** 7-Stück Glas-Garnitur für Gewürze, Tee, Kaffee und Salz. Viele andere Zeit u. Arbeit ersparende Vorzüge; zu..... **19.75**

Gepolsterter Sitz und Lehne — 10-zöllige Räder und ½-zöllige Reifen

„Allwin" zusammenlegbarer Gocart mit hohen Holzseiten. Verstellbare Rücklehne; 10-zöll. Räder, ½-zöllige Cushion Gummireifen, Nickel „Mud Guards", Tubular Stahl „Pushers", 5-Stück Ebenholz Griff; Auswahl in Schwarz oder Braun. **Besichtigt diesen Gocart bevor Ihr kauft.** Ganz speziell in diesem Verkauf, nur für zwei Tage zu nur.......... **7.95**

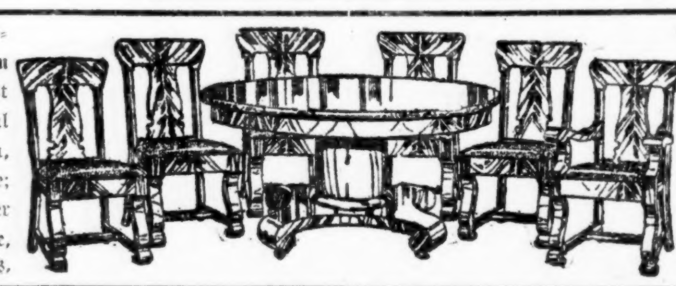


Weiße Emaille ausgelegt.

Modern, drei Türen, Eis an der Seite, weiße Emaille ausgelegte Eisschränke. Ein garantirter Eissparer; 75 Pfd. Eiskapazität; pat. Drip Cup und Abzugsröhre; ein wunderb. Wert zu unserem niedr. Preis, speziell..... **17.50**

Einige echte Rug Bargains

6 bei 9 Velvet-Rugs — für....... **10.76**	6 bei 9 Arminster-Rugs, für....... **12.43**
8.3×10.6 Velvet Rugs — für....... **14.38**	8.3 bei 10.6 Arminster Rugs für....... **16.82**
9 bei 12 Velvet Rugs, für....... **17.85**	9 bei 12 Arminster Rugs für....... **19.67**



Colonial Speisezimmer-Garnitur in solider Eiche. Besteht aus schwerem Pedestal Tisch zum Ausziehen, 45-zöllige Oberfläche; 5 vorzügliche „Quarter Sawed" Eiche-Stühle, mit „Full Slip" Sitz, gepolstert in echtem spanischen Leder und ein hierzu passender Armlehnestuhl; in Golden oder „Fumed" Eiche Finish. Gesamte Garnitur bestehend aus 7 Stücken, spez. zu nur

$28.95

HARTMAN'S

Nordwestseite-Laden: **1347-1349 Milwaukee Ave.** Gegenüber Wood Str. Offen Dienstag, Donnerstag und Samstag Abends bis 9 Uhr.

Haupt-Laden: **226-28-30-32 S. Wabash Ave.** Gerade nördlich vom Jackson Boulevard. Offen Mont., Mittw. u. Samst. Abd. bis 9.

(Für die „Abendpost".)

Auf dem Geflügelhofe.

Praktische Winke für den Geflügelhalter in Stadt und Land.

Die Brutzeit.

Die notwendigen Vorbereitungen. — Die beste Zeit zur Brut. — Auswahl der Hennen. — Auswahl der Bruteier. — Anlegung des Brutnestes.

Im Monat April und in der ersten Hälfte Mai erbrütete Küken entwickeln sich im Laufe des Sommers genügend und legen größtenteils vor Eintritt des Winters. Die Aufzucht ist leichter, die Natur gibt uns einen Teil des erforderlichen Futters und vor allen Dingen ist auch die Befruchtung der Bruteier eine bessere und die ausgeschlüpften Küken sind widerstandsfähiger.

Auswahl der Zuchttiere.

Zur Zucht selbst verwende man nur die besten und kräftigsten Hennen, die fleißig legen, denn legefaule Hennen übertragen diese schlechte Eigenschaft meistens auf die Nachzucht. Am geeignetsten sind zweijährige und ältere Hennen bei schweren und mittleren Schlägen, während man bei leichten Rassen auch schon einjährige, voll entwickelte Tiere mit Erfolg verwenden kann. Bei der Verwendung von Zuchthähnen gehen in Züchterkreisen die Meinungen in Bezug auf das Alter sehr auseinander. Verschiedene Züchter empfehlen möglichst nur einjährige Hähne und behaupten, daß bei zweijährigen Hähnen die Befruchtung meistens schlechter sei. Andere Züchter hingegen sagen, daß bei einem einjährigen Hahn in den Frühmonaten größtenteils die Vollreife noch nicht eingetreten sei und empfehlen zur Zucht zweijährige und ältere Hähne. Darüber läßt sich streiten und schwerlich ein Beweis voll erbringen. Es kommt ja auch viel auf das betreffende Zuchttier selbst an, ob es aus vorjähriger Früh- oder Spätbrut stammt und wie es sich entwickelt hat. Dreijährige oder gar ältere Hähne habe ich zur Zucht noch nie verwandt.

Auswahl der Bruteier.

Hat man nun die Auswahl unter seinem Geflügel getroffen, so trenne man den für die Zucht bestimmten Stamm von dem übrigen Geflügel. Die ersten Eier verwende man noch im Haushalt und dann beginne man mit dem Sammeln der Bruteier. Schreibe täglich auf die den Nestern entnommenen Eier das Datum und, sobald man eine Glucke hat, kann die Brut beginnen. Man verwende möglichst frische Eier zu Brutzwecken, über drei Wochen alte Bruteier sollte man nicht mehr unterlegen. Vor allen Dingen soll man Bruteier, die mit der Post verschickt werden, möglichst frisch, höchstens 8 bis 10 Tage alt versenden, damit der Besteller für seine erhöhten Kosten, Porto usw. auch wenigstens einen Gewinn hat.

Anlegung des Brutnestes.

Ueber die Anlegung eines Brutnestes selbst kann ich wohl hinwegsehen, da ja an dieser Stelle schon öfters darüber das Wort geredet wurde. Empfehlenswert ist noch, in dem Raum, in welchem die Bruthenne sitzt, ein Staubbad anzubringen, damit der betreffenden Henne Gelegenheit gegeben ist, Ungeziefer usw. abzuschütteln. Nach 7—8 Tagen untersuchte man die Eier der Brutnester nach ihrer Befruchtung und nehme die nicht oder schlecht befruchteten Eier aus dem Nest. Dadurch wird die Henne entlastet, unnötiger Ballast verschwindet und die zu Brutzwecken nicht geeigneten unbefruchteten Eier können in gekochtem Zustande den ausschlüpfenden Küken als Futter vorteilhaft gereicht werden.

Setzen der Hennen.

Hat man Gelegenheit zwei Glucken zur gleichen Zeit zu setzen, so hat man, wenn man die Eier untersucht und ein Teil unbefruchtet ist, Gelegenheit, die übrigen Eier beider Hennen einer derselben zu lassen und der andern Henne neue Eier zu geben. Sind alle diese Vorbedingungen erfüllt und die Brüterinnen erfüllen im vollen Maße ihre Mutterpflicht, dann kann man mit Zuversicht auf die Beendigung der Brut schauen. F. F. Matenaers.

Der Höhepunkt des Oster-Verkaufs

ist in dieser Woche erreicht. Wir erwarten das größte Geschäft seit unserm Bestehen, denn nie zuvor waren wir so gut vorbereitet. Unser Lager in Frühjahr-Kleidern für Männer und junge Männer, in Fassons, Mustern und Werten, in Reichhaltigkeit und Auswahl, kann nirgendwo in Chicago übertroffen werden.

Feinste Oster-Anzüge

und

Seide gefütterte Ueberzieher

Nur die besten Kleider-Fabrikanten Amerikas haben zu diesem Benson & Rixon Lager beigetragen. Nur die **modernsten** Modelle und Muster werden Euch offerirt. Wir garantiren reinwollene Stoffe und echte Farben; alle Kleidungstücke sind bei Hand geschneidert, und wir sorgen dafür, daß jeder Kunde perfekt sitzende Sachen erhält. Wir haben Eure Größe, was sie auch sein mag, in Anzügen und Ueberziehern zu

$15.00
$17.50
$20.00

Wir führen zwei besondere bemerkenswerte Bargains an in zwei Paar Hosen Anzügen für Männer und junge Männer zu

$17 und $21

Fragt nach diesen Anzügen.

Sicherlich werdet Ihr einen neuen Osterhut wünschen, und hier ist er — der Rixon Special, alle Farben, irgend eine Fasson — ein wirklicher $3 Wert für.................. **$2.00**

Ein Oster „Special" in einem zuverlässigen, modischen, gut passenden Schuh, mit rechten O'Sullivan Gummi-Abfätzen versehen; — ein $5 Wert — das Paar verkauft zu............. **$3.50**

Ihr könnt hier Eure Oster-Ausstattung kaufen und absolut davon überzeugt sein, daß Ihr Euren vollen Geldeswert erhaltet, denn die Benson & Rixon Garantie der Zufriedenstellung geht mit ihr.

Alles was ein Mann oder Knabe braucht.

BENSON & RIXON CO.

Milwaukee Avenue und Paulina Strasse

Offen heute Abend u. Samstag bis 10 Uhr—Offen Sonntag bis Mittag

Zur Kriegslage.

Die Russen in Marseille. — Die französischen Reserven offenbar aufgebraucht. — Auch Engländer haben nicht helfen können. — Verzweifelte Anstrengungen, Verdun zu halten. — Neue Erfolge bei Verdun. — Niederlagen der Engländer. — Townsend muß bald kapitulieren.

Es muß doch um die französischen Reserven recht schlecht bestellt sein, wenn jetzt schon die Russen herhalten müssen, um die stärkste französische Festung verteidigen zu helfen. In Frankreich gibt man ja bekanntlich keine Verlustlisten heraus, und so ist es nicht einmal möglich, auch nur annähernd mit Sicherheit festzustellen, in welchem Maße sich die Reihen der Poilus gelichtet haben. Die Tatsache aber, daß man jetzt russische Truppen nach dem Westen geworfen hat, wirft auf die Rekrutirungsmöglichkeiten der französischen Armee ein ganz besonderes Licht. Man bedenke nur einmal, welche Kosten es verursacht, nur eine Schifsladung Soldaten von Archangelsk, Alexandrowsk oder gar Wladiwostok nach Marseille zu bringen, welches Risiko man läuft, von einem wachsamen Unterseeboot entdeckt und versenkt zu werden, und endlich wieviel Zeit verloren geht. Wenn trotz alledem die alliirte Heeresleitung es für notwendig erachtet hat, diese Truppenverschiebung vorzunehmen, so geht daraus klar hervor, daß erstens die Reserven in Frankreich völlig aufgebraucht sind, und daß man zweitens gewillt ist, den letzten Rest der verfügbaren Kräfte einzusetzen, um Verdun zu halten. Auch wird immer mehr offenbar, daß die endgiltige Entscheidung im Westen fallen wird.

Man kann auch noch weitere Schlüsse aus der abenteuerlichen Meeresfahrt der Moskowiter ziehen. Vor einiger Zeit verlautete aus alliirten Quellen, daß man die Engländer ersucht habe, ihre Front auszudehnen, um französische Truppen für den Kampf um Verdun freizubekommen. Dazu scheinen sich die Engländer nicht verstanden zu haben, denn eine solche Ausdehnung wäre deutscherseits nicht unbemerkt geblieben. Daraus folgt, daß auch die Engländer nicht imstande waren, die nötigen Reserven zu beschaffen. Ein riesiges Armutszeugniß für die Mächte der Entente, für Deutschland und seine Verbündeten aber eine neue Gewißheit, daß die Stunde des endglitigen Sieges nicht mehr allzu fern sein kann!

Inzwischen gehen die Kämpfe um Verdun weiter und haben ihren glücklichen Fortgang. Mehr möchte man nicht sagen. Denn je ausgeprägter sich das Schwergewicht der Entscheidungen auf die westliche Front verlegt, desto vorsichtiger muß man sein, um den Ereignissen nicht vorauszueilen. Aber auch die nackten Tatsachen reden eine hinlänglich deutliche Sprache. Kleinere Erfolge wurden gestern in der Nähe von Vaux und auch westlich der Maas errungen, aber der letzte Akt des Dramas hat noch nicht begonnen. Dieser wird erst durch die Erstürmung der Höhe 304 eingeleitet werden. Dort übt bisher noch immer die Artillerie ihre vorbereitende Tätigkeit aus, die Stunde des Sturmes wird jedoch nicht allzu fern mehr liegen.

Auch die Engländer müssen heute Schlappen an mehreren Punkten zugeben. Einmal haben sie bei Ypern an zwei Stellen sich rückwärts konzentrieren müssen, und sodann wird die Lage des Generals Townsend in Mesopotamien immer bedrohlicher. Er hat bereits die Zivilbevölkerung zum Verlassen Kut el Amaras aufgefordert. Seine Lebensmittel, von denen bisher immer behauptet wurde, daß sie auf Jahre hinaus reichten, werden knapp, und wenn die ersehnte Hilfe nicht bald kommt, wird er kapitulieren müssen. Die Bezwingung Townsends wäre für die Türken von ungeheurer Bedeutung, weil dadurch kriegserprobte Truppen frei würden, die auf dem kaukasischen Kriegsschauplatz sehr gute Verwendung finden könnten, denn dort scheinen die Russen, wenn auch nur langsam, so doch ständig vorzurücken.

Kirmes-Wandelbilder.

Die Theater, in denen sie während der nächsten 10 Tage gezeigt werden.

Die auf der Charity Kirmes im Koliseum hergestellten Wandelbilder werden während der nächsten zehn Tage in folgenden Theatern gezeigt werden:

21. April — Paramount, Nr. 2636 Milwaukee Ave.

22. April — Rose, Nr. 2860 Milwaukee Ave.

23. April — Ideal, Nr. 3421 West North Ave.

24. April — Avon, Nr. 3325 Fullerton Ave.

25. April — Grayland, Nr. 3940 N. Cicero Ave.

26. April — Isis, Nr. 3224 West North Ave.

27. April — Broadway, Nr. 5206 Broadway.

28. April — Rosebud, Nr. 3355 West Chicago Ave.

29. April — Magnolia, Nr. 2810 Fullerton Ave.

30. April — Kozy, Nr. 40 Süd Clark Straße.

Einlaßkarten zu diesen Theatern sind für 10 Cents im Büro der Deutschen und Oesterreich-Ungarischen Hilfsgesellschaft, Ecke Randolph und LaSalle Straße, zu haben und sind für alle Theater giltig, auch für alle solche, in welchen die Wandelbilder während der nächsten Monate gezeigt werden. Zehn Einlaßkarten in Buchform werden zu $1 abgegeben.

*** Wer sein Grundeigentum verkaufen will, erreicht schnell seinen Zweck durch eine kleine Anzeige in der Abendpost**

John Krumm DEPARTMENT STORE 1508-1514 FULLERTON AVE.

Fleisch-Spezialitäten

Für Samstag, den 22. April.

Hintervlertel von milchgefüttertem Veal, Pfund **14½c**
Junge magere Pork Roast Schulter, Pfund **14c**
Fancy gerupfte Hühner, Pfd. 19c
Bestes kesselausgelassenes Schmalz, 2 Pfund für **25c**
Frankfurter Wurst, Knoblauch Wurst, polnische Wurst, frische Pork Sausage .... 2 Pfd. **25c**

Gerupfte Roasting Enten u. Roasting Hühner zu niedrigst. Marktpreisen.

Grocery-Spezialitäten.

Eier, extra spez., Dutzend 20c
Butter, feinste Creamery, Pfd...36c
Pretzels, handgemacht, 2 Pfd...13c
Ginger Snaps, frisch gebacken, 2 Pfund für **13c**
Ananas, in Scheiben geschnitten, große Büchse für....... **18c**
Pflaumen, Santa Clara, 3 Pfd. 23c
Fancy Kopfreis, 3 Pfund 23c
Erbsen oder Corn, 2 reg. 12c Büchsen für nur **19c**
Dutch Cleanser, 3 Büchsen für..23c
Ebenso Erdbeeren, Sellerie, Radieschen, Salat, grüne Zwiebeln und Gurken zu niedrigsten Preisen für Ostern.

Basement-Spezialitäten.

1 Quart grau emaillirte Eimer, zu 6c
Pint Büchse Ofenrohr-Emaille, 25c wert, für **10c**
Fancy verziertes Servier-Teller, 29c wert, zu......... **17c**
Mottenkugeln, spez. für Samstag, Pfund nur **10c**
Garten-Rechen, spez., Stück 15c
Garten-Hacke, 25c wert, für....19c

Am Oster-Samstag, 22. April geben wir frei eine blühende Pflanze, Hyacinthe od. Tulpe, an jeden Kunden, der 75c oder mehr Waaren kauft; einschließlich der regulären Stamps.

Quaker Oats gewinnt.

Zwei Richter halten Behauptungen der Regierung für nicht erwiesen.

Nach zweitägiger Verhandlung im Bundesdistriktsgericht vor den Richtern Baker, Mack und Alschuler ist heute die Sache der Bundesregierung gegen den angeblichen Trust Quaker Oats Company zusammengebrochen. Die Regierung hatte viel Zeit, Mühe und Geld in zwei Jahren auf das Sammeln von Beweisen verwendet und sieht nunihre Bemühungen vereitelt.

Nach einer Beratung der drei Richter kündigte Richter Baker heute Morgen an, daß er und Richter Mack zu der Entscheidung gelangt seien, die Klage der Regierung auf Auflösung der Quaker Oats Co. abzuweisen, während Richter Alschuler der gegenteiligen Ansicht sei. Richter Baker erklärte, es hätte nachgewiesen werden müssen, daß ein oKntrakt, eine Vereinigung oder eine Verschwörung bestanden habe, und das sei der Regierug nicht gelungen. Auch das Bestehen eines Monopols sei nicht erwiesen.

Richtr Mack fügte hinzu, daß keine Verhinderung des freien Wettbewerbs im Sinne des Gesetzes stattgefunden habe, die Quaker Oats Co. habe zahlreiche Konkurrenten gehabt und die volle Möglichkeit des Wettbewerbs sei gegeben gewesen, aber die Stärke der Quaker Oats Co. liege ihrem weitverzweigten Anzeigesystem.

Guter Griff.

Fensterräumer haben Schmuck im Werte von $3,200 erbeutet.

In voriger Nacht haben Spitzbuben das Seitenschaufenster des Ladens der Juweliere Roberts & Company, Nr. 9 West Madison Straße, mit einem Backstein oder Hammer zertrümmert und die Auslage geplündert. Den Angaben des Geschäftsführers Harry Swarts gemäß haben sie ein Auslagekästchen mit 36 Diamanten, Uhren und Ringe im Gesammtwerte von $3200 erbeutet. Auf Grund von vier Fingerabdrücken, die am Schaufenster entdeckt wurden, hofft die Polizei, ihrer früher oder später habhaft zu werden. Polizist James Jacobson entdeckte auf seinem Rundgange den frechen Einbruch und bewachte bis zum Eintreffen des Personals den Laden.

Ergebnißlos verlaufen.

Die Neuverhandlung des Duafalles auf den 16. Mai anberaumt.

Die Geschworenen, die zu Gericht saßen über den Opernsänger Ochave Dua, der bezichtigt wird, am 5. April in einem Wandelbildertheater an der Madison Straße Frl. Ethel Deegan, Nr. 1742 Byron Straße, handgreiflich belästigt zu haben, erklärte heute Morgen nach dreistündiger Beratung, sich nicht auf einen Wahrspruch einigen zu können. Richter Fry entließ sie und verschob die Neuverhandlung des Falles auf den 16. Mai mit der Empfehlung, daß bis dahin der Verteidiger sich bemühen möge, die Klägerin und ihre Angehörigen zur Zurückziehung der so gut wie aussichtslosen Klage zu bewegen.

Der sichere Weg

Der einzige Weg für die meisten Leute, zu etwas zu kommen, ist der sichere Weg des Sparens. Wenn Ihr bei unserem Spar-Departement ein Konto eröffnet, bringt Euch Euer Geld

3%

Zinsen das Jahr

Illinois Trust & Savings Bank

LaSalle und Jackson Straße

Kapital, Ueberschuß und Gewinne **$15,700,000.00**

Organisirt 1873.

Leset die „Sonntagpost"

"A STORE FOR EVERYBODY"
HILLMAN'S
STATE & WASHINGTON STS.

Anzüge, welche das Herz des Knaben am Oster-Tag erfreuen werden.

Eine große und reichhaltige Auswahl von hübschen Anzügen in neuen Stoffen und Mustern, wie auch in gewöhnlichen blauen Serges—zu Preisen, die in der Tat erstaunlich niedrig sind. Zweiter Floor.

Norfolk-Anzüge für Knaben, mit extra Kniehosen, zu $3.95

Hübsch gemachte Anzüge für Knaben von 6 bis 17 Jahren; hübsche Farben in grau und lohfarbigen Effekten; dauerhafte und hübsche Stoffe, die den Knaben sicherlich gefallen werden; Samstag, speziell, **$3.95**

Norfolk-Anzüge für Knaben, mit extra Kniehosen, zu $7.45

Ungewöhnliche Anzüge, diese — Ihr werdet den Unterschied würdigen, wenn Ihr sie seht; neue Moden, Jacketts mit gerafftem Rücken, extra bequem zugeschnittene Kniehosen, feinste Muster; Größen für Knaben von 6 bis 18 Jahren; blaue Serges mit einem Paar gefütterter Kniehosen, zu **$7.45**

Oster-Halstrachten für Knaben, seidene Four-in-Hands und Windsors, in Streifen, Karrirungen, populären schlichten Schattirungen und schlichtem Weiß, speziell markirt Samstag, zu 25c

Norfolk-Anzüge für Knaben, mit extra Kniehosen, zu $4.95

Unsere Spezialität — „2 Kniehosen" Anzüge, neueste Muster und Mischungen, in Stoffen von feiner Qualität, Patch-Taschen, gesteppter Gürtel und Moden mit schlichten Taschen; blaue Serges mit einem Paar gefütterter Kniehosen; für Knaben von 6 bis 18 Jahren; Samstag, speziell, zu **$4.95**

Norfolk-Anzüge für Knaben, mit extra Kniehosen, zu $5.95

Exklusive Moden, reinwollene Stoffe, in verschiedenartigen neuen Mustern und Mischungen, mit extra Kniehosen; blaue Serges, mit einem Paar Kniehosen, für Knaben von 6 bis 18 Jahren, zu **$5.95**

K. & S. und Bell Marke Blusen und Hemden für Knaben, in neuen waschechten Geweben und schlichte weiße, Plaited und weiche Moden, für Knaben von 6 bis 18 Jahren, zu **$1.00** und **49c**

Fabrikanten Ueberschußlager von hochfeinen Männer-Hemden; Werte aufw. bis zu $1.25; unser Verkaufspreis, Samstag, Auswahl zu 75c

Blick auf des Fabrikanten Etikette am Halsband und Ihr werdet sicher gehen, wenn Ihr ein Hemd kauft. Hunderte von Frühjahrs-Mustern, welche modern sind, und die Farben werden als echt garantirt.

Diese Hemden sind gemacht von feinem, weichen Pongee, Madras, Percale und fating gestreiftem Madras — weiche Style mit weichen französischen Manschetten oder gestärkten Manschetten; ebenfalls einige fein gefältelte Pongee Hemden mit weichen französischen Manschetten. Am letzten Tag vor Ostern — Hemden wert bis zu $1.25, Eure Auswahl, 6 für $4.25; jedes zu 75c

Das Sammelwerk.

Hiermit unterbreiten wir den sechzigsten Bericht über die beim Schatzmeister eingegangenen Gelder. Der Zuwachs des Fonds in der Zeit vom 22. März bis zum 20. April (Mittags 12 Uhr) betrug **$3,229.82**. Die Gesammtsumme der Eingänge beläuft sich auf **$370,383.17**.

Die Kirmes ist dank der opferfreudigen Hilfe der zahllosen Freunde des Liebeswerkes zu einem Glanzpunkt in unserem Wirken geworden. Der genaue Betrag, den dies Unternehmen für unsere Kasse abgeworfen hat, läßt sich zur Zeit noch nicht feststellen, allein es ist sicher, daß der Erlös die Summe von Hunderttausend Dollars um ein Bedeutendes überschreiten wird. Wir verdanken diesen schönen Erfolg in erster Linie der Beteiligung von Seiten der Massen Deutscher und Oesterreicher-Ungarn, die sich gedrängt fühlten, an einer Veranstaltung mitzuhelfen, deren Ertrag den Kriegsnotleidenden in den Ländern ihrer Geburt oder Abstammung zu Gute kommen soll.

In dieser schweren Zeit, in der fast jeden Tag eine Entscheidung fallen kann, die von großer und unheilvoller Bedeutung für uns Adoptivbürger dieses Landes ist, ist es erhebend zu sehen, wie einmütig wir zusammenstehen und unermüdlich sind bei Werken der Liebe und Menschlichkeit.

Wer die hunderte von Männern und Frauen sah, die sich Tag für Tag aufopfernd in den Dienst der guten Sache stellten, dem muß es klar sein, daß hier nicht Haß und Mißgunst, nicht Neid und Eifersucht die Triebfedern waren, sondern Humanität und echte Barmherzigkeit.

Gerade zu dieser Zeit sind die Gelder, welche uns durch diese Veranstaltung zufließen, sehr zu gebrauchen. Aus Sibirien hat uns abermals ein Notschrei erreicht, welcher von Zuständen in den Gefangenenlagern spricht, die aller Beschreibung spotten. Es sind in verschiedenen der Lager Epidemien von Bauchtyphus und Flecktyphus ausgebrochen, denen täglich unzählige der bedauernswerten Gefangenen, geschwächt durch ihre Entbehrungen, zum Opfer fallen. Die sanitären Zustände sind schlecht, die Nahrung ist mangelhaft und es fehlt überall und an allem. Hier liegt es nun in der Absicht des Exekutiv-Ausschusses, mit einer größeren Summe, welche unverzüglich per Kabel an die Hilfsaktion nach Tientsin angewiesen werden soll, ausgiebige Hilfe zu gewähren. Auch wird der Versuch gemacht, mit Hilfe des amerikanischen Roten Kreuzes und des Staats-Departements Erlaubniß von der russischen Regierung für Entsendung einer Aerzte-Expedition und der nötigen Medikamente zur Bekämpfung der gräßlichen Epidemie zu erlangen.

Dem Ausschuß, welcher die Kirmes zu so erfolgreichem Abschluß gebracht hat, sind wir zu großem Dank verpflichtet. Die mühevolle anstrengende Arbeit, welche diese Herren und Frauen dem Unternehmen gewidmet haben, die großen Opfer an Zeit und Geld, die jeder willig dargebracht hat, berechtigen alle zu innigster Anerkennung. Der Exekutiv-Ausschuß wird jedenfalls bei Gelegenheit der Schlußabrechnung weiteres über das Wirken seines so verdienstvollen Festkomites zu sagen haben.

Deutsche und Oesterreichisch-Ungarische Hilfs-Gesellschaft

Chas. H. Wacker, Präsident.
Oscar F. Mayer, Schatzmeister.
Julius Goldzier, Sekretär.
Karl Eitel, Vorsitzender des Finanzkomites.

Stellen, wo Gelder entgegengenommen und Sammellisten ausgegeben werden:

Zentrale: Hamburg-Amerika-Linie, 154 W. Randolph Str. Telephon: Main 3650.

Illinois Staatszeitung, 21 South Fifth Avenue. Telephon Main 114.

Abendpost, 223 W. Washington Str. Telephon Main 1498.

Verkauft im Koliseum bei der Kirmes, 7864 Nägel $786.40
Edward G. Uihlein 250.00
Gesammelt von Mitgliedern des Hinsdale Liederkranz, Hinsdale, Ill., wie folgt:
Wilh. Braun, $25; Fritz Homann, $5; H. Kannenberg, $5; Georg Weiß, $5; Martin Felbinger, $5; Fritz Dierks, $3; Fritz Gießmann, $3; August Falck, $3; Carl Homann, $3; Aug. Schöne, $2.50; Camilla Schöne, $2.50; E. H. Fleck, $2; Wilh. Loehmann, $2; Jakob Staub, $2; Wilh. Schneidewind, $2; Georg Wolf, $2; Geo. Klinkig, $2; Wilhelmina Weiß, $2; J. Heumann, $2; Peter Baal, $2; H. Fellermann, $2; Hermann Drake, $2; Marg. Felbinger, $2; Albert Onig, $2; Wilh. Ostrum, $2; E. H. Hoehne, $2; Hedwig Homann, $1.50; H. G. Buchholz, 1.50; Georg Dulleck, 1.50; John Sommerkamp, $1; Wilh. Mohr, $1; Henry Meyer, $1; A. F. Ihssen, 50c; August Hints, 50c; Wilh. Hermann, 50c; Wilh. Wolf, 50c; Wilh. Oetmann, 50c; Moritz Berning, 50c; John Karstens, 50c; Otto Heier, 50c; Chas. Koepke, 50c; M. Bielenberg, 50c; Wilh. Springer, 50c; H. G. Buchholz, 50c; Regina Dulleck, 50c; W. Schulz, 50c; Frank Baldini, 50c; Unbekannt, 50c; Martha Hahn, 50c; Frau J. J. Ralph, 50c; E. C. Hildebrandt, 50c; Wilh. Meier, 50c; H. W. Reincke, 50c; Hermann Mahler, 25c; Wendell, 25c; H. R. Mochel, 25c; Hottlieb Hintz, 25c; Henry Buchholz, $5; H. W. Andermann, $1; P. H. Dieke, $1; H. Reinke, $1; J. G. Bohlander, $2; Hinsdale Hardware Co., $2; W. R. Miller, $1; H. C. Kammeyer, $1; H. Bohlander, $1; Aud. Weitz, $1; T. H. Boger, $1; L. H. Dieke, $1; Wilh. Bornsand, $1; E. A. Becker, $1; F. G. Bornsand, $1; Wilh. Springborn, $1; Henry Mahler, $1; R. Mahler, $1; Herm. Mahler, jr., $1; Fritz Schmidt, $1; Carl Theidel, $1; A. H. Mantz, $1; Fritz Biermann, $1; John Lietz, $1; H. Damanius, $1; Fritz Nordmeyer, $1; H. Seesemann, $1; Wilh. Gliezmann, $1; Carl W. Mrogolla, $1; Marie Mrogalla, $1; John Sayer, $1; Alb. Schwantz, $1; Henry Sehstedt, $1; Chas. Kreutholz, $1; John A. Schreiber, $1; Christ. Hetrich, $1; Johann Weiß, $1; Rud. Brockmann, $1; Edw. Felde, $1; Emil Mays, $1; Paul Sommer, $1; Ch. Soltwisch, $1; Helen Dierks, $1; Hilda Kiethofer, $1; Wilh. Dierks, $1; Ella Dierks, $1; Jakob Ramacher, $1; Ernst Felbinger, $1; Anna Felbinger, $1; Hilda Felbinger, $1; Wilh. Giffert, $1; Wilh. Schaefer, $1; R. C. Linde, $1; Otkar Kolb, $1; H. E. Kotwitz, $1; George Felbinger, $1; Frank Schmidt, $1; Louis Schuen, $1; H. F. Wolf, $1; O. Forkel, $1; Heinr. Homann, $1; Christ. Bargemann, $1; August Sylvester, $1; Emma Junghaenel, $1; Fritz Schmidt, $1; Christ. Busch, $1; Hermann Boseck, $1; Joseph Schneider, $1; Andrew Bastian, $1; Hermann Lochmann, $1; Wilh. Horstmann, $1; Herm. Boerger, $1; H. H. Westphal, $1; G. A. Karnatz, $1; D. H. Hagemann, $1; Russel & Russel, $1; Hy. Bahlmann, $1; Hermann Schroeder, $1; Fritz Giffert, $1; H. Gießler, $1; Christ. Schmidt, $1; Nick Gille, $1; Wm. Bullermann, $1; Otto Jung, $1; F. W. Sickert, $1; F. W. Hahndorf, $1; zusam. 203.00
Stammtisch Hindenburg 200.00
Von den deutschen Männern und Frauen der Stadt Ottawa (früher berichtet $2,100), abgeliefert von Herrn Carl Zwanzig, Ottawa, Ill. 200.00
Gesammelt in der Evang.-Luth. St. Stephanus Gemeinde (Pastor A. J. Buenger), abgeliefert von Pastor F. P. Merbitz 100.08
Edward Rector 100.00
Gespendet von dem Schuhplattlerverein der Wildschützen 50.00
Unterstützungs-Bund deutscher Odd Fellows und Rebekahs, 21. Beitrag 50.00
Gesammelt im Setzersaal der „Abendpost", 13. Beitrag 35.00
Gesammelt von M. H. Kareife, Christine Boene und Fuller Rothschild 30.00
Durch Verlosung einer gestickelten Bettdecke, gemacht von Fr. Louis Schneider, Hubbard Woods, zum Besten des Roten Kreuzes (Nr. 37) 30.00
Wm. Tell Loge Nr. 171, Fraternal Reserve Life Assn. 25.00
Gesammelt vom Deutsch-Amerik. Bürgerverein von Gano, Ill. .. 24.00
Reformirte Salems-Gemeinde in Lafayette, Ind., eingesandt durch Pastor F. Kalbfleisch .. 20.35
Weiterer Beitrag von verschiedenen Mitgliedern des Harlem Männerchors in Forest Park, Ill., eingesandt durch A. Roos daselbst 19.50
St. Theresa Court Nr. 160, C. O. F. 18.25
Gesammelt vom Deutschen Kriegerverein von Chicago, durch Kam. Rud. Treisely 14.50
Stammtisch „Prosit Blume", Hotel Bismarck 14.00
Aus der Verlosung einer Handarbeit, abgeliefert von Lydia Richter 11.00

Beiträge von $10.00:

Aug. Hage; Hamburger Skatklub; 4 Nichtraucher beim Skat, 17. Beitrag; Alwine Pammel; Stammtisch Reinhardt, 23. Beitrag; Herr und Frau C. Rieven, Banks, Oregon, überwiesen durch Pastor F. Kalbfleisch, Chicago; Geburtstags-Kollektion von Jean B. Rohm; Elizabeth Schank; Ungenannt.
C. Reincken $6.00
Freudenberg-Scheffler-Senge, 7. Skat-Beitrag 5.03

Beiträge von $5.00:

John Borchardt; Deutscher Fleischergesellen Unt.-Verein; Henry Dreyer; Eggers Furniture Co.; Emil Hirschheide; Frank Koepte; Fred Lienhard; H. R. Moeller; Fritz Reuter Review Nr. 12, Lady of the Maccabees, L. O. T. M.; Jos. Schwinn; Hugo Schwarzkopf; J. R. A. Schuchmilski; Georg Zwinger.
Geburtstagsfeier bei Jakob Weiß .. $4.00
Vom Windhorst Männerchor, gesammelt an einem gemütlichen Abende im Kath. Gesellenhause .. 3.55

Beiträge von $3.00:

John N. von Bergen; Albert Burchard; Damen des Gemischten Chors Frohsinn, durch Verlosung einer Kiste Candy, 7. Beitrag; Hubert Gertz; John Lawrentz.

Schnelle Befreiung von Verstopfung

Besorgt Euch Dr. Edwards' Olive Tablets.

Dies ist der freudige Ausruf von Tausenden, seitdem Dr. Edwards' Oliven-Tabletten bekannt geworden sind, der Ersatz für Kalomel.

Dr. Edwards, ein praktizirender Arzt seit 17 Jahren und ein alter Gegner des Kalomel, entdeckte die Herstellung der Oliven-Tabletten, als er eine Anzahl von Patienten an chronischer Verstopfung und träger Leber behandelte.

Dr. Edwards' Oliven-Tabletten enthalten kein Kalomel, sondern sie sind ein heilendes, leichtes vegetabilisches Abführmittel. Diese kleinen überzuckerten, olivenfarbigen Tabletten verursachen kein Kneifen. Sie regen die Eingeweide und die Leber zu normaler Tätigkeit an. Sie zwingen sie niemals zu unnatürlicher Tätigkeit.

Wenn Ihr ab und zu einen üblen Geschmack im Munde habt — schlechten Atem — ein schweres, müdes Gefühl — Migräne — wenn Ihr an einer trägen Leber und Verstopfung leidet, werdet Ihr schnelle, sichere und befriedigende Linderung finden durch das Einnehmen von einem oder zwei kleinen Oliven-Tabletten vor dem Schlafengehen.

Tausende nehmen eins oder zwei jeden Abend für ihr Wohlbefinden. Probirt sie. 10c und 25c die Schachtel. In allen Apotheken erhältlich.

The Olive Tablet Company, Columbus, Ohio.

Rothschilds' liefern Euren $15 Anzug ab in Zeit für Ostern

Jeder Anzug oder Ueberrock, der morgen hier gekauft wird, wird auf Wunsch umgeändert und Samstag Abend abgeliefert.

Wir sind sicher, unser Versprechen halten zu können. Unsere Kleidung ist in erster Linie gemacht, um zu passen. Nur wenige Anzüge bedürfen einer Aenderung. Wo aber eine Aenderung nötig ist, wird dieselbe von uns besorgt — frei — und zur rechten Zeit.

Der großartige Ruf unserer **$15** Partie ist seit Jahren durch ehrliche Bedienung und gute Werte gegründet worden. Und diese Geschäftsmethode machte sich bezahlt.

Es vergeht kein Tag, an dem nicht der Verkaufsrekord des korrespondirenden Tages irgend eines vorhergehenden Jahres überschritten wird. Männer wissen Bescheid!

Morgen offeriren wir feine Flannelle in Blau, Grau, Braun und Grün, wie auch in Bleistift- und Kreidelinie-Streifen, durch und durch Worsteds, doppelte und „Twist" Cassimeres und Tweeds. Zwei- und Drei-Knopf Modelle, mit weichen Roll-Lapels, gemacht mit schlichten oder „Peak", wie auch mit schlichten oder Patch-Taschen. Viertel-gefüttert oder durchweg gefüttert. Moden, welche von sich gut kleidenden Herren verlangt werden, „Pinch" oder schlichte „Backs". Größen für kleine, schlanke oder korpulente Männer; zu $15.00.

$17.50 für Anzüge, wert $25 anderwärts

Es fiel den Fabrikanten wirklich schwer, diese hand-geschneiderten Anzüge, die wir zu $17.50 verkaufen, für uns herzustellen. Wir kamen ihnen aber entgegen, indem wir größere Quantitäten als je zuvor abnahmen. Dies Assortment hält gleichen Schritt mit dem Durchschnitt der $25 Partie in Bezug auf Verschiedenheit der Gewebe und Eleganz der Muster; durchweg alle sind handgeschneiderte, Facon behaltende Kleider. Kragen sind „Hand Felled", Knopflöcher handgemacht und Canvas ist „Cold Water Shrunk" und durchweg wattirt; zu..... **$17.50**

Frühjahrs-Ueberzieher für Männer und junge Männer. Schneidige, neue Modelle in den feinsten Stoffen; zu $10.50, $15.00 und zu $17.50.

Hierher, Knaben! Eure letzte Gelegenheit, um einen modernen Oster-Anzug zu erhalten

Sucht den Euch am besten gefallenden Suit aus, und Ihr macht einen Bargain. **Kauft frühzeitig,** denn der Laden wird sehr geschäftig sein.

85 wollene Novelth-Anzüge für Knaben, $3.85 — Elegante Elon- und Junior Norfolk Facons, für Knaben von 3 bis 8 Jahren. Einige haben weiße, lose Kragen und einige einfache Notch-Kragen, — $5 Werte, für..... **$3.85**

Blaue Serge-Anzüge für Knaben, feine oder dreie Twills, einige haben zwei Paar knickerbocker-Hosen. Jeder Anzug garantirt echtfarbig zu sein, Größen 7 bis 18 Jahre..... **$8.75**

Hemden für Knaben und Jünglinge, — in Standard Fabrikaten, voller, langer Schnitt, Größen 12½ bis 14½..... **85c**

Anzüge für Knaben, mit zwei Paar Knickerbocker-Hosen, von Novelth Mischungen in Cassimeres und Cheviots, in Pinch Rücken-Facon, Hosen Kind in vollem Schnitt und durchweg gefüttert, für..... **$5.50**

Hosen für Knaben, Fabrikreste und kurze Stücke von Suitings, strikt reine Wolle und durchweg gefüttert, $1.50 bis $2.00 Werte, für..... **$1.15**

$10.00 fancy Mischung-Anzüge für Knaben, mit zwei Paar Hosen. In einer großen Auswahl und sämmtlich prachtvolle geschneidert..... **$7.50**

Frühjahr Ueberröcke für Knaben, in grellen Novelth Mischungen, mit Self- oder Sammetkragen, einfach oder Gürtel-Rücken, für Knaben, 2½ bis 10 Jahre für..... **$4.75**

Waschbare Anzüge für Knaben, sämmtlich garantirt waschecht zu sein. In einer großen Auslage von Facons und Farben, — Alter 2½ bis 8 Jahre; — für..... **$1.45**

Blousen für Knaben, hell- und dunkelfarbig, feine Stoffe, Größen 6 bis 16 Jahre..... **45c**

Pajamas für Knaben, Größen 6 bis 16 Jahre, weiß, rosa und blau, mit seidenen Frogs. $1 Wert, zu..... **75c**

Knabenkappen, blauer Serge und fancy Mischungen, Seide gefüttert oder taped Nähte..... **65c**

Cloth Hüte für Knaben, mit gesteppter Krone und dazu passendem Rand für Anzug oder Ueberrock, — $1.50 Wert, zu..... **95c**

Buster Brown Strümpfe, 4 Paar, 4 Monate garantirt..... **$1**

Zweiter Floor

Speziell für Samstag — Morris & Co.'s Supreme Schinken, durchschnittlich 10 bis 12 Pfd., per Pfd..... **18½c**

Junge Hennen, frisch geschlachtet, per Pfd..... **22c**

Maisgefüttertes Native Beef.
Prime Rib Roast, 22c und 17c.
Fancy Roll Roast, Pfd. 20c und 18c.
Zarter Pot Roast, feine Schnitte, Pfd. 16c.
Feine Steaks, Sirloin oder Porterhouse, — Pfund 25c.
Best Sweetbreads, strikt frisch, Pfd. 22c.
Rindszungen, frisch oder gepökelt, Pfd. 16½c.

Fancy Kalbfleisch, Frühjahrs-Lamm und junges Hammelfleisch.
Fancy Veal, Leg oder Loin, Pfd. 18½c.
Fancy Veal, Schulter oder Brust, Pfd. 14c.
Frische Kalbsleber, in Scheiben, Pfd. 25c.
Echtes Spring Lamm, Hinterviertel, Pfund, 24c; Vorderviertel, Pfd. 18c.
Junges Mutton, Short Legs, Pf. 17½c.
Feine Chops, Veal oder Mutton, Pf. 20c.
Supreme kalter gekochter Schinken, in Scheiben, Pfund 38c. 7. Floor.

Groceries

2 Pfund feinste Creamern Butter, 75c, mit Grocery Order von $1.00 oder mehr (Mehl, Zucker, Eier, Fleisch, frisches Obst und Gemüse nicht eingeschlossen).
Select frische Eier, Cartoons mit 1 Dutzend (nicht abgeliefert), Dutzend 19½c.
5 Pfund fancy Illinois Rhubarb, 12c.
5 Pfund Texas Bermuda Zwiebeln, weiß od. gelb, 19c.
Fancy große Navel Orangen, 39c Größe, Dutzend 29c.
Feinste französ. Wallnuß Meats, auserlesene Hauten, Pfund 39c.
Frisch gemachter Neufchatel Käse, drei Stücke für 10c.

Fancy hiesiger Schweizer Käse, das Pfd. 39c.
Armours Grape Juice, Qt. Flasche, 39c.
3 Büchsen fancy importirte Sardinen, in reinem Olivenöl, 40c.
Steinbeißer reiner Apfelbutter, 35c.
Jell-O oder Dr. Prices Jelly Powder, drei Packete 25c.
Fancy Ceylon und India Tee, Pfd. 59c.
Shimar kalifornische, reife Oliven, große Büchsen, 39c.
Sunshine oder Crispo Cakes und Crackers, 3 Packete, 29c. 7. Floor

Weine—Liköre

$1—Kombination—$1
1 Flasche Monogram Rye oder Bourbon und eine echte Flasche Rothschilds Special kalifornischer Port und Sherry, drei Flaschen für..... **$1.00**

Glover Hill, ein reiner Kentucky Whiskey, im Holz gealtert, od. Old Reserve, 3 Star Californ. Brandy, Gall. $3.25; ½ Gall., $1.75.
Eagle Marke 8 Jahre alter kalifornischer Wein, Port, Sherry, Muscatel, Claret oder Riesling, Gall., $1.00.
Monogram, Eastern Club oder Cream Rye, p. Gall., $2.65; ½ Gall., $1.45.
O. F. C., Green Brier, Kelson Co., Cedar Brook, Rudell Club oder Old Jim Gore, im Zollamt auf Flaschen gezogen, Flasche, 95c.
Oster Dinnerwein, Flasche 50c.
Lemps Lager, Miller, Pabsts oder Blatz' Export, Pabsts oder Blatz' Bockbier, 2 Dutzend zu $1.85; 50c Rabatt für leere Flaschen. 7. Floor.

„Korrect Shape" Männerschuhe $4, $5 und $6

Die berühmte Burt & Packard Marke Männerschuhe, eine Marke, die bei den Männern im Allgemeinen sehr beliebt ist wegen ihres bequemen Tragens u. ihrer Dauerhaftigkeit.

Jedes Paar ist garantirt, sogar die aus Lackleder. Die Sortimente umfassen viele Modelle, alle nach dem „Korrect Shape" Prinzip gemacht, alle Einzelheiten besonders zu beachten.

Preise, per Paar, **$4, $5 und $6.**

Main Floor.

Rothschild & Company

Entrances State, Van Buren & Jackson Sts. — Second Floor Entrance From "L" Trains

Wenzel Skat Klub 2.50
Frl. A. Hunt 2.25

Beiträge von $2.00:

Emil Bengson; Ernst Besmann; Carl H. Bitter; Fred Dittmer; Rudolph Fahrenkrog; Ludwig Fahrenkrog; Julius Fritz; Christ. Harnack; H. Hildebrand; Rev. C. Krafft; John H. Leuck; Henry Lueth; Herr und Frau Meier, 20 Nägel; Frank Mudral; Henry Saß; August Schulz; August Schwiesow; F. R. Schwinn; Wm. Taenow; A. Voit; R. W. Cake Shop, American Ice Cream & Bakery, Joliet, Ill. $1.90
„Abendpost" Sammelbüchse $1.52
Wm. Schuster $1.25

Beiträge von $1.00.

George A. Barr; Henry v. Bergen, Wm. Beimann; H. Birns; Geo. A. Bissel; Wm. F. Bitter; Joe Borleitner; H. H. Brown; Joe Burmeister; Henry Burmeister; John Burmeister; C. Trust & Savings Bank; Richter Doranie Dibell, Joliet, Ill.; G. Dryer; H. Eichholz; Al. Eitman; Peter Eßlinger; August Finger; John Fink; G. Geißler; Ehler Goettsch; T. D. Goren; John Grandt; F. Grewe; John Gunter; Herm. Gutzmer; A. H., der alte Soldat; A. H., der alte Soldat; A. H., der alte Soldat; A. H., der alte Soldat; M. H., 10 Nägel; Wm. Heinrich; Julius Herkert; Frank Herro; Paul Hoffmann; Wilhelm Houck; Aug. Krecher; Ernst Krueger; Wm. Krueger; Wm. Krueger; Ernst Kruse; L. C. Leimbacher; August Luecht; John Lueth; John F. Lulah; Hermann Mettke; John Niemann; Peter Oberst, 10 Nägel; Frau Chas. Pauli; Henry Perky; L. H. Piepenbrink; Paul Pomplun; J. Pump; H. A. Rubens; A. Schellin; Ch. Schnoor; R. Schnoor; J. Schmuk; John Simmon; W. W. Smith; Fred Staat; Fr. Albertine Stahl; Fred W. Stamm, 10 Nägel; Pastor H. S. von Raaue, Youngstown, O.; Dietrich Teigeler; Wm. Tessien; Emil Thiede; Christ Ufes; Carl Gustav Voelker, 10 Nägel; Dr. T. H. Wagner; Frau Elisabeth Weckmann; Oskar Weinbrod; Henry Wilharm; J. Zapiewski; Henry Zimmermann.
„Abendpost" Sammelbüchse 0.93
John Christmann 0.75
Carl Krueger 0.75

Beiträge von 50 Cents.

Edward Beilfuß; Frau M. Berg; Peter v. Bergen; Peter Bott; Willy Bork; Walter Fick; Hugo Fritsche, 5 Nägel; Henry Guthardt; John Haitz; John Handrick, 5 Nägel; Marie Handrick, 5 Nägel; Henry Hermann; Carl Hintz; Johanna; F. J. Kramer; J. Kuester; Wm. Lang; Fred Lindemann; William Lueth; Anton Marker; Geo. H. McCracken; A. F. Nur; Fred Nill, 5 Nägel; Adolf Riskeni; Fred Saß; Philip Schaefer, Jr.; L. Schmidt; C. H. Scott; C. Wasach; Casper Werner; Hermann Willig; Wilhelm Zuschlag, 5 Nägel.
A. M. Gerhardt, 3 Nägel 0.30
C. C. 0.25
Frau Victoria Pokal 0.25
F. Schmidt 0.25
Ungenannt, 2 Nägel 0.20
G. Blaty 0.15
Unbekannt, 1 Nagel 0.10

Für die Gefangenen in Sibirien.

„Frauenhilfe" und Carl Schurz Co-operative Society, weiterer Ertrag der Theatervorstellung vom 19. März 1916 ..... $100.00
Mina Loose, Verlosung eines Pelzes, Gewinn-Nummer 46. 25.00
Gesammelt von Frau Fred Gervens 19.00
Von einer Sammlung des „Arpadhon, La.", überwiesen durch Josef Rethy, Redakteur des „Szabad Szo" 18.00
Aug. Hage 5.00
Georg Sauer 5.00
Gesammelt beim Skat in Malden Str. 5.00
Frau Philipp Schmidt (gesammelt beim Vorwärts Gesangverein) 3.50
Frau Friedrich Winter 3.00
Erich A. Goerner 2.00
Frau Huff 2.00
Karl Bernhardt 1.00
Emilie Kohn 1.00
Frau George Litzkow 1.00
Frau Veronika Mueller 1.00
Max Nigel 1.00
Fred Pehlke 1.00
Ungenannt 1.00
Carl Wacker 1.00
Bertha Weiske 1.00
Frau Arthur Morlach 0.50
Frau Edward Schillinger 0.50
Frau George Schmidt 0.50

Für die Gefangenen in Kanada.

Aug. Hage $5.00
Ungenannt 1.00
Carl Wacker 1.00

Deutschwehr.

Ida B. Mayer $3.75
Paul Brueheim 3.00
Julius Hawwal 2.60
Arthur Weil 2.50
D. Graus 2.40
John Nissen 2.30
H. G. Heidel 2.10
H. C. Noack 1.30

Ostpreußen-Hilfe.

Ungenannt $5.00

Für Milchspendung.

Hermann Kleinert $2.00
Marie Kleinert 1.00
Fritz Kleinert 2.00
Della Kleinert 1.00
John Kleinert 2.00
Hermann Kleinert 1.00
Georg Kolle 1.00
Marie Kolle 1.00

Für das Blindenheim in München.

Gesammelt am Stammtisch der „Barbaren" in Weisenmayer & Sankes Weinstube, 631 W. North Ave., wie folgt:
L. Schley ..... $ 2.00
Julius Schwartz 1.00
Horst Scott 1.00
George Klier 1.00
Dr. M. Schwimmer 1.00
Ph. Greenhoff 0.50
Robert Heimbecher 0.50
Willy Columbus 2.00
Louis Lutz 2.00
F. A. Schneider 0.50
E. B. Bock 0.50
A. Conrad 0.50
Richard Galle 1.00
John Hetzel 1.00
Carl Posten 1.00
Victor Hofer 1.00
Friedrich Deichle 1.00
Albert Scherer 1.00
Max Maher 1.00
Alexander Mueller 2.00
P. Kaltenhauser 1.00
Fred Ruedel 1.00
Julius Gollrad 0.50
Chr. Baasch 1.00
Rudolph Gehrling 1.00
John Tholl 1.00
Julius Kunkler 1.00
Zusammen 27.00
Früher abgeliefert $108.50
Anthroposophische Gesellschaft 3.60
J. Butweis 2.00
Gottlieb Steidinger 2.00
John F. Lulay 1.00
Frau Siefert 1.00

Sammelbüchsen.

Penzhorn & Sauerbrei ..... $ 4.38
Carl Schaufelberger 11.25
Gesangverein Harmonie (für März 1916) 50.30
Chas. Deubler (Old Quincy No. 9) 3.63
Bismarck Hotel (Piaarrenstand) 10.00

Todesfälle.

Nachstehend veröffentlichen wir die Namen der Deutschen, über deren Tod dem Gesundheitsamt Meldung zuging:
Bohl, Wilhelmina, 59 J.; 3721 S. Lincoln Str.
Brefokel, Marie, 1 J.; 7205 S. Ada Str.
Hagenbach, Chas., 6241 S. Paulina Str.
Koch, Wm., 30 J.; 937 N. Winchester Ave.
Mollmann, Robyn.
Lenk, Henry, 82 J.; 1235 N. Ashland Ave.
Lang, Jacob, 62 J.; 45 Ost Garfield Ave.
Panzer, Albert, 3340 Ogden Avenue.
Reis, Jacob, 632 Ost 41. Straße.
Schwarz, Louis, 39 J.; 1035 Clybourn Ave.
Swanid, Josephine, 1014 Wolfram Str.
Woegner, Fred, 22 J.; 955 Diversey Blvd.

Gasolin explodirte.

Brandwunden am Gesicht und den Händen trug Harry Milligan, der Geschäftsführer der Färberei von A. Schwartz & Co., 1120 Lake Straße, Oak Park, davon, als dort eine mit Gasolin gefüllte Kanne explodirte. Neun Mädchen, die in der Anlage arbeiteten, wurden so in Angst versetzt, daß sie in wilder Flucht ihre Arbeitsstätte verließen. Das Feuer, das der Explosion folgte, richtete einen Schaden von etwa $1000 an.

Kind abgestürzt.

Einen Schädelbruch zog sich der 2½jährige Carl Ribe zu, als er von der Veranda seiner im zweiten Stockwerk gelegenen elterlichen Wohnung, Nr. 1356 S. Crawford Ave., stürzte. Das Kind wurde nach dem St. Anthony Hospital, wo die Aerzte an seinem Aufkommen zweifeln.

Leset die „Sonntagpost"

CASTORIA
Für Säuglinge und Kinder
In Gebrauch Seit Mehr Als 30 Jahren
Immer mit der Unterschrift von Chas. H. Fletcher

Hüte

$1 Fur Filz Telescope-Hüte für Knaben, in schwarz braun und grau; Samstag Eure Auswahl zu **48c**

Our Basement
Lowest Prices Our Chief Attractions
Boston Store
STATE MADISON AND DEARBORN STS.

Hüte

Ein Sortiment von John B. Stetson's steifen Hüten, in schwarz und braun, und weiche Hüte in hellen Farben; Eure Auswahl, zu **69c**

Die Oster-Kleider für Männer und Knaben

Blaue Serge-Anzüge für Männer, für den unauffällig sich kleidenden Mann, drei-Knöpfe-Moden, alle Nähte eingefaßt und doppelt genäht, Hosen mit Gürtel Loops und Seitenschnallen; für regulär gebaute, schlanke und korpulente Männer; Größen von 35 bis 48; Anzüge, für die man in anderen Läden $11.50 verlangt, Samstag zu........ **$8.45**

Oster-Anzüge für Männer und junge Männer, aus dauerhaften Stoffen gemacht, die ihre Facon beibehalten, in Streifen, Karrirungen und schlichten Farben: Anzüge für den unauffällig sich Kleidenden und jugendlichere Moden mit Patch-Taschen und Cuffed Aermeln; Größen 32 bis 46, für regulär gebaute und korpulente Männer: Werte bis $10.00, speziell, zu.... **$7.47**

Convertible-Kragen Oxford graue Cassimere-Regenröcke für Männer, Plaid-Rücken, doppeltes Gewebe; alle Nähte Cemented und Strapped; Größen 34 bis 46, zu........ **$4.97**

Eine Partie von Anzügen für Knaben, einschließlich blaue Serge Norfolk-Anzüge mit zwei Paar gefütterten Hosen, fancy Cashmere-Anzüge, Norfolk-Moden, in Karrirungen, Pin-Karrirungen und Streifen, mit zwei Paar gefütterten Hosen, und reinwollene blaue Serge-Anzüge mit ein Paar gefütterter Hosen, Größen 6 bis 18 Jahre; in anderen Läden verlangt man $5.50 dafür, Samstag zu........ **$3.77**

Ueberröcke für Knaben, doppelknöpfig, mit Gürtel-Rücken und Ab-zeichen auf einem Aermel, in Shepherd-Karrirungen, grauen und braunen Pin-Karrirungen, Olive und lohfarbigen Covert-Tuchen; Größen 2 bis 9 Jahre, zu........ **$1.93**

Damen-Schuhe $1.47

2000 Paar 2.75 Schuhe für Damen, aus Gunmetal Calf, Patent Coltskin, lohfarbigem Russia Calfskin und schwarzem und weißem Kid gemacht, mit Zeug Tops; Knöpf- u. Schnürschuhe, französische, Cuban und niedrige Absätze; alle Größen, von 2½ bis 7; zu........ **$1.47**

Pumps, Oxfords und zwei-Strap Slippers für Damen, aus lohfarbigem Calfskin und Stoffen gemacht; alle Größen in dieser Partie, aber nicht in allen Moden: Werte bis zu $2.50, zu........ **77c**

Candy

Kleine gefüllte Vogeleier für Ostern, alle Farben, Samstag zu, Pfund.... **9c**

Halstrachten

Eine Muster-Partie von Halstrachten für Damen für Ostern, umfassend nette Kragen, Kragen und Cuff Sets, Windsor-Halstrachten und Schleifen-Halstrachten; wert bis 50c, Samstag zu..... **22c**

Für Kinder

Baby-Mäntel, aus schwarz und weißen Karrirungen und Navy blauem Serge, zu $2.47 und zu **$2.97**

Oliver Twist-Anzüge für Knaben, aus blauem Chambray oder Kombinationen; Größen 2 bis 6 Jahre, zu........ **29c**

Liköre

Whiskey, Jas. E. Pepper, 6 Jahre alt, volle Quartflasche **79c**

Wein, Kalifornia guter Port oder Sherry, die Gallone ... **95c**

Kleider und Coats

Tub-Kleider für Mäd-chen, einschließlich lange Waisted Moden, hübsch mit gefältelter Näharbeit und Stickerei besetzt, mit Kragen, Manschetten und Gürtel aus weißem Pique; völlige Pleated oder Gored Skirts, eins wie abgebildet; aus Amoskeag, Chambrays, Ginghams, Repps und Linenes gemacht, in grün, lohfarbig, rosa, Rose, Plaids u. Streifen; 6—14 Jahre, $1.50 anderswo, zu.... **95c**

Mädchen-Mäntel, aus reinwoll. Serges, Shepherd-Karrirungen, Novelty Streifen und Mischungen gemacht; die populären Gürtel-, Flared- und Bor Coat-Moden mit Ripple-Effekt, großem Matrosenkragen aus Seide Faille in abstechenden Farben; Mäntel in Navy, lohfarbig, Cadet und rot; Gr. 6 bis 14 Jahre; reg. $5.50, zu.... **$3.97**

Oster-Putzwaaren

Eine sehr hübsche Gruppe von Damen- und Mädchen-Oster-Hüten, garnirt in einer Auswahl von schönen Facons mit Band und Blumen, speziell f. Samstag **2.43**

Kinder-Hüte in einem Sorti-ment von farbigem Stroh, garnirt mit Peeky Bows aus Band und Blumen, reguläre $1 Werte, zu.. **57c**

Hüte kostenfrei garnirt.

Männer-Oster-Hemden

$1.50 Männerhemden, die wohlbekannten Emperor- u. Olus-Marken; Jedermann kennt deren wirklichen Wert; in einer mannigfaltigen Partie von netten gestreiften Mustern; weiche, zurückgeschlagene französ. Manschetten; Größen 14 bis 17; aber nicht alle Größen in jedem Muster—Samstag.. **53c**

Sherman erklärt sich.

Will auf Wilsons Gründe hin nicht für Krieg mit Deutschland stimmen.

Republikaner indossiren ihn heute.

Rep. Staatskonvent tagt heute in Peoria. — Mangel an Kandidaten für Staatsämter auf dem. Seite. — Frauen können nicht für Stadtrichter stimmen.

Bei einem Bankett in Peoria, dem mehr als hundert republikanische Führer beiwohnten, machte Bundessenator Lawrence Y. Sherman gestern klar, daß er die auswärtige Politik Präsident Wilsons, soweit sie sich auf die Beziehungen zum Deutschen Reich bezieht, nicht unterstützen wird, und daß er auf Grund der bisher vorgebrachten Gründe auf keinen Fall für Schritte stimmen wird, die einen Krieg mit Deutschland herbeiführen würden. Das Bankett war der Vorläufer zu dem heutigen republikanischen Staatskonvent, in dem der Senator die Hauptansprache halten wird. Ueber den Inhalt seiner Rede ließ er nichts verlauten, doch rechnen seine Freunde darauf, daß ihr Inhalt ihn zum logischen Präsidentschaftskandidaten der republikanischen Partei stempeln wird. Der Konvent wird seine Präsidentschaftskandidatur indossiren. Alle Vertreter der Partei sprachen heute die Ansicht aus, daß der Senator in seinen Aeußerungen die Ansicht der großen Masse der Republikaner des Staats vertritt.

Parteiführer rechnen nicht darauf, daß der Konvent außer der Indossirung der Präsidentschaftskandidatur Senator Shermans etwas von Belang tun wird. Vielmehr wird erwartet, daß der Konvent einen Ausschuß für Beschlüsse ernennen und sich bis nach der Staatsvorwahl vertagen wird.

Der Kampf um die Kontrole der staatlichen Parteileitung steht im Mittelpunkt des Interesses. Der Anhang Senator Shermans und Col. Frank O. Lowdens behauptet, das Heft in der Hand zu haben, und will Fred E. Sterling von Rockford zum Vorsitzenden der staatlichen Parteileitung, Medill McCormick zum zeitweiligen und Kongreßmitglied W. B. McKinley zum dauernden Vorsitzenden des Konvents machen. Der Antrag des früheren Gouverneurs Deneen will Garrett Kinney von Peoria zum Vorsitzenden der staatlichen Parteileitung wiedererwählen. Er behauptet, 13 von den 25 Stimmen in der Parteileitung auf seiner Seite zu haben. Charles P. Hitch von Paris, der als Kompromißkandidat vorgeschlagen worden war, hat abgelehnt. Der Antrag Deneens droht die Frage aufzuwerfen, daß die bisherige staatliche Parteileitung noch im Amt ist, und daß die neue Parteileitung erst im September ins Amt kommt.

Mangel an demokr. Kandidaten.

Auf der Seite der Demokraten, die heute Nachmittag in Springfield ihren Staatskonvent abhalten, fällt der Mangel an Kandidaten für Staatsämter in die Augen. Weder Gouverneur Dunne noch die anderen demokratischen Staatsbeamten, die als Kandidaten für eine Wiederwahl gelten, haben dies offen erklärt. Der einzige ausgesprochene Bewerber ist das Kongreßmitglied William Elza Williams von Pittsfield, der seine Kandidatur für das Gouverneursamt angekündigt und ein Hauptquartier in Springfield eröffnet hat.

Der Anhang Gouverneur Dunnes setzt Nachrichten aus der Staatshauptstadt zufolge alle Hebel in Bewegung, um eine Indossirung der staatlichen Verwaltung im Staatskonvent durchzusetzen. Er besteht nicht darauf, daß der Gouverneut genannt werde. Der Anhang Roger C. Sullivans, der den Konvent kontrolirt, haben sich gegen die Erwähnung staatlicher „Issues“ im Konvent erklärt. Sie wollen das bis nach der Staatsvorwahl im Herbst verschieben.

Arthur W. Charles von Carmi wird zum Vorsitzenden der staatlichen Parteileitung wiedererwählt werden, Generalanwalt P. J. Lucey wird zum Vorsitzenden des Konvents gemacht werden.

Die Delegaten zum Nationalkonvent werden sich organisiren und Charles Böschenstein von Edwardsville zum Vertreter des Staates im demokratischen Nationalausschuß, Roger C. Sullivan zum Haupt der Delegation zum Nationalkonvent und wahrscheinlich Kongreßmitglied Henry T. Rainey zum Mitglied des Ausschusses für Beschlüsse des Nationalkonvents erwählen. Gouverneur Dunne wollte den letzteren Posten haben, doch wird sich die Faktion Sullivan nicht dazu verstehen.

Monroe kündigt Kandidatur an.

James O. Monroe, Privatsekretär des verstorbenen Staatssekretärs Harry Woods, hat seine Kandidatur für die demokratische Nomination für das Staatssekretariat angekündigt. Es gilt nicht als ausgeschlossen, daß die Faktion Sullivan ihn gegen Lewis G. Stevenson, der von Gouverneur Dunne ernannt worden ist, indossiren wird.

Frauen Stimmrecht abgesprochen.

Nach einer Entscheidung des Staatsobergerichts werden Frauen in Zukunft sich nicht mehr an der Wahl von Stadtrichtern beteiligen können. Der Gerichtshof hat gestern entschieden, daß Frl. Josie Westfall, die mit Hilfe der Frauen zum Stadtrichter von Macomb erwählt worden war, nicht rechtmäßig erwählt worden ist, und daß Dean Franklin als erwählt anzusehen ist. Frl. Westfall hatte eine Mehrheit dank den Frauenstimmen erhalten, während Franklin eine Mehrheit der männlichen Stimmen erlangt hatte. Der Gerichtshof entschied, daß Richterämter durch die Verfassung geschaffen seien, daß Frauen daher über Richterkandidaten nicht abstimmen könnten.

Grandjury entlassen.

Sie erhob vorher noch eine Anzahl von Anklagen.

Die Bundesgrandjury wurde heute Morgen nach Beendigung ihrer Arbeiten von Richter Carpenter entlassen, nachdem sie eine Anzahl von Anklagen eingereicht hatte.

Unter den Angeklagten befinden sich der bekannte „Mike the Pite“ Heitler, David Rosenzweig und mehrere Frauen, die angeblich Kuppelei getrieben haben. Andere Angeklagte und die gegen sie erhobenen Anklagen sind:

Louis J. Baxter, Ueberführung von Esther Anderson von Gary, Ind., nach Aurora, Ill., zu unsittlichen Zwecken.

Lawrence C. Wines, ehemaliger Postbeamter, Diebstahl von Briefmarken.

Arthur G. Carlile, Diebstahl eines Postsacks in Harvey.

John T. Lynch, ehemals Postbeamter, Diebstahl von Geld.

Edward Zehagen, Versendung eines unanständigen Briefes an Gladys High in Norwood, Ohio.

Im Garn.

In seiner Wohnung Nr. 4106 Federal Str. wurde heute früh Robert King, auch Arthur Hood genannt, von den Detektives Smith und Stark überrumpelt und dingfest gemacht, ehe er von zwei geladenen Revolvern Gebrauch machen konnte. Der Häftling wird von drei hiesigen Polizeiwachen und den Behörden in Peoria, Ill., unter dem dringenden Verdacht gewünscht, etwa 15 Raubüberfälle verübt zu haben.

* Der 40jährige J. L. Gahill, Nr. 2218 S. Irving Ave., der auf den Geleisen der Chicago Junctionbahn verunglückte, ist den bei jener Gelegenheit erlittenen Verletzungen im Wesley Hospital erlegen.

Der 1. Mai ist Umzugstag

Trefft Vorkehrungen für den Telephon-Dienst in Eurer neuen Adresse.

Dreißig Tage Nachricht

sind nötig für Telephon-Verlegungen, die zwischen dem 15. April und 15. Juni gemacht werden sollen. Ruft auf Official 100 — kostenfrei.

Neues Adreßbuch schließt am 15. Mai

Gebt uns Eure Umzieh-Bestellung prompt und sichert Euch dadurch die Erscheinung Eures Namens und neuer Adresse in der nächsten Ausgabe des Telephon-Adreßbuches, das am 15. Mai zur Presse geht.

Chicago Telephone Company
Bell Telephone Building
Commercial Department
Official 100

MOELLER BROTHERS
MILWAUKEE AVE. and PAULINA ST.

Doppelte Stamps Samstag bis 1 Uhr

Kid Stiefeletten f. Damen, Werte bis $5.00, zu $2.98

8½zöllige Kid Schnür-Stiefel für Damen. Weiße und graue. Dieses Schuhzeug ist das modernste für diesen Frühjahr- und Sommergebrauch. Diese Stiefel würden Euch anderswo $5 kosten. Wir machen sie zu unserer Spezialität, **$2.98**

Colonial Pumps und Bar-Strap Slippers für Damen

Neumodischste niedrige Schuhe für den Frühjahr- und Sommergebrauch. Es sind Patent und Mattleder-Sorten, weiße Cravenette und Beaded Vamps. Neue Louis Absätze. Alle Größen. Pumps und Slippers von dieser Art kosten anderswo $3.00 bis $5.00. Unser Preis....... **$2.19**

Drogen Dept. Spezialitäten

75c Triner's Wein. Speziell während dieses dreitägigen Verkaufs........ 45c
25c Denta-Luxe Zahnpasta. Speziell während dieses Verkaufs........ 15c
50c Lemke's Magentropfen. Speziell für drei Tage........ 29c
$1.00 Haarbürsten. Solide Rücke. Speziell, Stück........ 49c
25c Jap Rose Cold Cream. Speziell für drei Tage zu........ 15c
10c Olivilo Seife, 6c das Stück.
75c reine Castile Seife. Vier Pfund Stück für........ 39c
25c Bromo Seltzer. Markirt während des dreitägigen Verkaufs zu........ 16c
25c Jetum. Alle Farben. Speziell markirt zu........ 15c
50c Lemke's Liniment. Speziell während dieses Verkaufs........ 29c
25c Kohler's Kopfwehpulver. Für drei Tage........ 14c
25c Selectea. Speziell während dieses dreitägigen Verkaufs........ 15c
$1.00 Lemke's Sarsaparilla. Während des dreitägigen Verkaufs........ 65c
35c Merck's Sugar of Milk. Während des dreitägigen Verkaufs........ 19c
$1.00 Listerine. Speziell markirt zu nur........ 63c
50c Sloan's Liniment. Speziell, für drei Tage........ 29c
50c Daggett und Ramsdell's Cold Cream. Verkauf, zu........ 29c

Korsets für Ostern

Wenn Euer Korset nicht paßt, wird Eure Oster-Ausstattung nicht das rechte Aussehen haben. Euer Korset ist die Hauptsache Eures ganzen Aussehens. Laßt unsere graduirte Corsetiere Euch anpassen.

Nur 12 Dutzend, ein spezieller Einkauf, frische, neue, reine Waaren. Weißes und fleischfarbenes Coutil mit breitem Stickerei-Besatz, elastischem Back Gore, geschmeidigem Boning. Hohe, mittlere und niedrige Büsten. Größen bis zu 28. Ihr erspart etwa die Hälfte zu diesem speziellen Preis, **69c**

Garnirte Hüte für $2.59
wert bis zu $7.50.

Die Facons entsprechen den neuesten Moden, aus italienischem Milan-Stroh von bester Qualität, nette Rolling Sailors, hübsche Pose Bonnets usw. Alle sehr hübsch garnirt. Die Auswahl ist so mannigfaltig, daß Ihr sicher sein könnt, gerade den Hut zu finden, den Ihr wünscht, für **$2.59**

Nicht zwei Hüte, die einander gleich sind, sodaß Ihr in Bezug auf Exklusivität sicher sein könnt. Die Garnirungen bestehen aus Curlycue Twills, kleinen Straußenfedern, Mercury Flügeln, Blumen und Bändern. Ihr werdet es selber sagen, daß dieselben aufwärts bis zu $4.50 wert sind. Unser Preis........ **$2.59**

Hemden für Männer, 43c
69c, 79c und 89c Werte.

Alles neue Frühjahr- und Sommerhemden, in Größen von 14 bis 17½. Schwarze, rosa, blaue und Lavender-Streifen. **Alles 69c,** 79c und 89c Hemden. Verkauf, **43c**

Kopfweh und schmerzende Augen mittelst guter Gläser geheilt.

Dr. A. CROWN
Augen-Spezialist
(Früher bei Wieboldt's.)

15 Jahr garantirte goldene Brillen. Vollständig. Einschließlich Untersuchung....... **$1.95**

Cristex Linsen. In Eure Brillen eingesetzt, das Paar........ **90c**

Granulirter Zucker, per Pfund............ 6¾c
(10 Pfund an jeden Kunden)

Strikt frisch Eier, speziell, das Dutzend für........ 21½c
Sardinen in Oel — Vier Büchsen an jeden Kunden—Büchse.... 2¾c
Peaberry Kaffee — Alte Ernte, süßer Trank, Pfund.... 15½c
Schmalz — Swifts Jewel Compound — das Pfund........ 12c
Uncle Jerrys Pfannkuchen-Mehl — Speziell, 3 Packete für 25c

Tee — Ungefärbter Japan oder Biedemans berühmte Mischungen, Stets zu 60c das Pfund verkauft—Spez........ 39c
Reis — Großer Carolina Kopf-Reis, Pfund........ 5½c
Rote Himbeeren — Schwer verpackt, Speziell, Büchse...... 11c
Orangen — Süß wie Honig. Die größte Sorte.—35c das Dutzend, Stück........ 3c

Oliven — Große Flasche für........ 8½c
American Family Seife — Mit einem Pfund Kaffee zu 25c oder darüber — Speziell, 10 Stücke für 35c
Fels Naphtha Seife — Mit einem Pfund Kaffee zu 25c oder darüber— 10 Stücke für 31c
Ceresota oder Gold Medal Mehl — Per ¼ Faß Sack....... $1.59

Swifts Premium Schinken, Pfund, 19½c.
Oscar Mayers Edelweiß-Schinken— Speziell, Pfd........ 18½c
Geräucherte Schinken: — Spez. Verkauf, Pfund........ 13¾c
Short Leg of Veal oder Kidney Roast— Pfund........ 17¾c
Veal Schulter, — Fein für Roast — das Pfund....... 14¾c
Swifts Brisket Speck,— Speziell, das Pfund........ 19¾c

Old Underoof Whiskey oder Rose Valley—Im Old Ky. auf Flaschen gezogen. Volle Quarts, reg. $1.50 Flaschen, für........ 89c
Glen Lily Bourbon — In Kentucky auf Flaschen gezogen, reg. $1.25 Quart Flasche........ 79c
Cal. Kognak Brandy — Reg. $1 drahtumflochtene Flasche für........ 54c

Green Brook Whiskey — 100 Proof. Im Zollamt gealtert. — Uns. reg. $3.50 per Gall., spez. 2.29, oder ½ Gall........ $1.24
Old Sunny Brook, im Zollamt auf Flaschen gezogen, oder **Old McBrayer Kentucky Bourbon** — Spez., Flasche........ 68c
Our Union Kentucky Whiskey — Reg. $1.10 per Qt. Flasche........ 59c

☞ Dieser Koupon spart Euch 53c. **Schneidet diesen Koupon aus und bringt ihn mit 47c zu uns und Ihr erhaltet eine volle Quart-Flasche Pennsylvania Rye Whiskey, $1 wert.**

Der Unterrockskandal.

Städtische Zivildienstkommission gibt ihre Entscheidung ab.

Eine Mohrenwäsche?

Zivildienstkommissäre sehen in Frau Rowe unschuldiges Opfer weiblicher Umtriebe. — Coffins Ansicht über „Maizie“ sagt: Sie müssen „abladen“.

Die städtische Zivildienstkommission machte gestern ihre Entscheidung im sogenannten Unterrocksskandal bekannt, in den außer der Kommissärin für öffentliche Wohlfahrt, Frau Louise Osborne Rowe, auch die Gattin Mayor Thompsons und seine Schwägerin Frau Margaret E. Mivelaz verwickelt sind. Die Entscheidung scheint zu bestätigen, was von vornherein befürchtet worden war, nämlich daß die Untersuchung der Zivildienstkommission zu einer Mohrenwäsche werden würde. Die städtische Zivildienstkommission erklärt den Skandal für ein politisches Komplott und die Frucht getäuschter Hoffnungen einer Frau. Frau Page Waller Eaton wird von der Zivildienstkommission beschuldigt, die ganze Sache angezettelt zu haben, um ihrer Vorgesetzten Frau Louise Osborne Rowe, der Kommissärin für öffentliche Wohlfahrt, etwas anzuhängen. Die Zivildienstkommissäre, die ihre Posten Mayor Thompson verdanken, stellen Frau Rowe als das unschuldige Opfer der Umtriebe der Frau Eaton hin.

Mayors Gattin genannt.

Die Untersuchung war veranlaßt worden durch die Anklagen der Frau Eaton, daß Frau Louise Osborne Rowe sie gezwungen habe, monatlich ein Drittel ihres Gehaltes an sie abzuladen. Sie habe insgesammt $543 an Frau Rowe bezahlt. Frau Rowe ist eine intime Freundin der Gattin Mayor Thompsons, die unter dem Namen „Maizie“ eine hervorragende Rolle in dem Skandal gespielt hat, in den auch die Schwägerin des Mayors Frau Margaret E. Mivelaz verwickelt worden ist. Frau Eaton hatte behauptet, sie habe auf „Maizies“ Veranlassung „abladen“ müssen, und das Geld, das sie Frau Rowe übergeben habe, sei für Frau Mivelaz bestimmt gewesen.

„Maizies“ angebliche Aeußerung.

Im Verlauf der Untersuchung gab Frau Eaton auf dem Zeugenstand an, Frau Rowe habe ihr gesagt: „Maizie sagt, Sie müssen „abladen!“ Diesem Ausspruch schenkten Mayor Thompsons Zivildienstkommissäre im Lauf der Verhandlungen besondere Beachtung, und Präsident Percy B. Coffin von der Zivildienstkommission sah sich veranlaßt, darüber eine besondere Entscheidung abzugeben. Er läßt sich darüber, wie folgt, aus: „Dieser Ausdruck hat in dem Rowe-Eaton Skandal dieselbe Bedeutung, wie die verschiedenen Lichteffekte in einer gut inszenirten Theatervorstellung. Er gab der Sache Farbe, machte sie lebhaft. Er ist eine trefflich ausgedachte Phrase, dazu bestimmt, ein eigenes Licht auf eine neue Art politischer Streitigkeiten, nämlich weibliche Zänkereien, zu werfen. Es ist ein gewagter Ausdruck, der die Menge packt, aber in seiner Anwendung im persönlichen Sinn Mangel an Respekt zeigt.“

In ihrer Entscheidung erklärt die Zivildienstkommission, sie habe keine Uebertretung des Zivildienstgesetzes, welches die Besteuerung von Angestellten verbietet, finden können. Frau Eatons Aussagen seien nicht bestätigt, daher sei Frau Rowe unschuldig. Außerdem sei kein Beweismaterial vorgelegt worden, daß die Verbindung der Frau Mivelaz, der Schwägerin des Mayors, mit der Angelegenheit beweise. Schließlich deutet die Kommission an, der Staatsanwalt und der Generalanwalt könnten die Sache untersuchen. Staatsanwalt Hoyne hat bereits angekündigt, daß er dies tun werde.

Befreit Euch von Skrofeln. Wie? Nehmt S. S. S.

Fünfzig Jahre Gebrauch beweist daß S.S.S. auch hartnäckige Fälle heilt.

Ihr habt die kleinen schwärenden Mitesser im Gesicht und am Körper bemerkt — Anschwellen der Drüsen, Wundheit der Bein- und Armmuskeln. Dies sind Anzeichen von Skrofeln. Vielleicht habt Ihr einige dieser Symptome, möglicherweise eine Ansteckung des Skrofelnleidens. In jedem Falle aber ist es ein gefährl. Zustand. Euer Blut ist angesteckt, unrein und nie könnt Ihr erwarten, volle Gesundheit zu erlangen, bis die Unreinigkeiten aus dem Körper gewaschen sind. Wenn Ihr immer elend seid, müßt Ihr Euch doch nach der Gesundheit sehnen. Wenn Ihr wiedererwachte Energie, den Schein vollster Gesundheit, klare Augen, reine Haut und die Ueberzeugung, gesund zu sein, wünscht, so könnt Ihr das erzielen. Reinigt Euer Blut, indem Ihr S. S. S. einnehmt. Seit fünfzig Jahren ist es der Standard Blutreiniger. Es beseitigt das Leiden durch Wiederernährung des Blutes, Erneuerung seiner Kraft und Erhöhung des Umlaufs, so daß es seine verlorene Lebenskraft wieder erlangt und die Gifte abwirft. Sogar alte Fälle bessern sich. Aber Ihr müßt S. S. S. gebrauchen. Nehmt es gegen alle Blutleiden. Holt es heute von Eurem Apotheker. Falls Ihr speziellen Rat bedürft, schreibt an die Swift Specific Co., Atlanta, Ga.

Biddingers Auslieferung.

Gouverneur von New York wird ersucht werden, Befehl zu widerrufen.

Guy Biddinger, der kürzlich in New York verhaftete frühere Chicagoer Detektivesergeant, hat bei seiner Bekämpfung des Auslieferungsgesuchs einen zeitweiligen Sieg errungen, indem Gouverneur Whitman anordnete, daß nächsten Mittwoch von Neuem über den von seinem Anwalt erhobenen Protest verhandelt werden soll. Man erwartet, daß inzwischen Gouverneur Hatfield von West Virginien seinen New Yorker Kollegen ersuchen wird, den Auslieferungsbefehl zu widerrufen, damit Biddinger als Zeuge gegen den der versuchten Bestechung angeklagten Pittsburger Anwalt A. Leo Weil vernommen werden kann. Weil, der sich zur Zeit in Chicago aufhält, behauptet, daß die gegen ihn erhobene Anklage auf eine gegen ihn angezettelte Verschwörung zurückzuführen ist.

Verlachte die Warnung.

Hans Hartman, Nr. 1826 Clifton Park Ave., wurde gestern getötet, als er vom Trittbrett eines Kraftwagens geschleudert wurde. Der Lenker des Kraftwagens, Eugene Atkinson, Nr. 1610 Nr. St. Louis Ave., berichtete der Polizei, daß er Hartman aufgefordert habe, das Trittbrett zu verlassen, doch habe der seiner Warnung keine Beachtung geschenkt und wurde abgeschleudert, als der Wagen an Melrose und N. Robey Straße um die Ecke bog.

* **Wer sein Grundeigentum verkaufen will, erreicht schnell seinen Zweck durch eine kleine Anzeige in der Abendpost.**

— Ein bitterer Trost. — Geigenvirtuose: „Was, in diesem großen Saale soll ich spielen, es sind ja erst 15 Menschen da.“ — Wirt: „Um so besser ist dann die Akustik.“

BOSTON STORE
STATE MADISON AND DEARBORN STS.

Tapeten
(Neunter Floor, Dearborn Str.)

Zweifarbige, Tapestry-n. gefirnißte Gold Parlor-Tapeten, vorzügliche 20c Werte, speziell, zu, die Rolle, 12½c

Genügend schlichte Oatmeal-Tapeten mit hübscher ausgeschnittener Borte und Moire-Decke für 12 x 14 Fuß Parlor od. Eßzimmer:

9 Rollen für die Wand
6 Rollen für die Decke
18 Yards Borte........
Vollständig, **$2.19** wert $3.50.

Feine Küchen- und Schlafzimmer-Tapeten, 5c Sorten, Samstag zu, Rolle........ 3c

Vergoldete und Blank-Tapeten für Läden und Eßzimmer, Werte bis zu 10c, für morgen zu, Rolle........ 6c

Personal-Nachrichten.

— Frau Marie Graham Snitzler, Wittwe von John H. Snitzler, starb gestern in ihrer Wohnung im Virginia Hotel, Rush und Ohio Str. Von dort wird sie morgen Nachmittag um 2 Uhr beerdigt werden. Frau Snitzler war die Mutter von Frau John Lee Makin, James M. Snitzler und John T. Snitzler in New York. James ist Präsident der Snitzler Advertising Co.

— Belohnung. — Hausfrau: „Aber Anna, was fällt Ihnen denn ein, dem Schnauzel eine Wurst zu kaufen! Sie könnten Ihr Geld schon zu etwas Besserem verwenden!“ — Köchin: „Gnädige Frau, dem Hund gehört eine Belohnung — wie oft hat mir der schon geholfen, die Teller rein zu machen!“

CASTORIA Für Säuglinge und Kinder.
Die Sorte, Die Ihr Immer Gekauft Habt
Trägt die Unterschrift von Chas. H. Fletcher

Für Eure Laden-Front oder Schaufenster oder das Innere des Ladens wird eine dieser amerikanischen Flaggen illuminirt, die Aufmerksamkeit erregen und den Geist „Zuerst Amerika" in Eurer Nachbarschaft stärken. Wegen Einzelheiten über die verschiedenen Größen und Preise unserer Flaggen-Schilder, telephonirt Randolph 1280 oder sprecht vor und seht sie.

Commonwealth Edison Company

72 West Adams Strasse

Wm. D. McJunkin Advertising Agency, Chicago

Briefkasten.

Frau Betty W. — Wenn Sie die Gipsfiguren mit Stärkemehlkleister bedecken und diesen ordentlich trocknen lassen, können Sie ihn in Streifen herunterziehen. Sie werden dann die Figuren schneeweiß finden. Einen abwaschbaren Ueberzug für die Figuren erhalten Sie, wenn Sie 3 Teile Ammoniak in 36 Teilen heißen Wassers auflösen, 9 Teile Stearinsäure hinzufügen und den dadurch erhaltenen Seifenkuchen mit der gleichen Menge Wasser und 95% Alkohol verdünnen. Alte Gipsgegenstände sollten zuvor mit Aetzkali gereinigt werden.

Emma M. — Die Ursache des beklagten Uebelstandes scheint nicht am Schuhwerk zu liegen, falls dieses gutes Innenleder hat, sondern an Ihren Füßen. Sie sollten unnötiges und langes Stehen vermeiden und jeden Abend ein Fußbad nehmen, dessen Wasser reichlich Salz hinzugefügt ist. Lassen Sie fortwährend heißes Wasser zulaufen, so daß dieses so heiß ist, wie Sie es vertragen können. Nachher reiben Sie die Füße mit ein wenig Glyzerin ab und streuen Talkumpulver in die Strümpfe. Wenn Sie dies eine Zeit lang befolgen, werden Brennen und Schmerzen bald verschwinden.

M. K. M. — Wieviel Backsteine Sie zu einer Cottage von 5 Zimmern, Keller, Dachraum usw. gebrauchen, wird Ihnen auch der beste Architekt nicht ohne Kenntniß des Bauplans zu sagen vermögen. Bezüglich der Maschine zum Pressen von Zementblöcken fragen Sie am besten bei J. J. Croak Co., 2921-31 Fullerton Ave., oder J. A. Roß & Co., 4541-61 Armitage Ave., an, die sich im Großen mit der Herstellung derartigen Baumaterials befassen.

Stetige Leserin. — Waschen Sie die Tasten mit Milch ab. Wenn trocken, befeuchten Sie sie mit rektifizirtem Terpentinöl und setzen sie starkem Sonnenlicht aus, worauf sie vorsichtig nochmals mit Milch abgewischt werden. Bei Tasten aus Zelluloid dürfen Sie das Terpentin-Oel nicht anwenden.— Waschen Sie das „Reed"-Mobiliar mit starkem Salzwasser und lassen es in starkem Sonnenlicht trocknen. Dann geben Sie ihm einen Ueberzug mit farblosem Lack.

M. N. — Die Reinigung von Panamahüten ist eine Arbeit, die am besten einem Fachmann überlassen bleiben sollte, da dieser sie erfolgreicher und billiger vornehmen kann. Sie können wie folgt verfahren: Wasche den Hut mit lauwarmem Seifenwasser ab, in das etwas Zucker getan ist, und spüle mit reinem Wasser nach. Man kann auch Seifenwasser nehmen, in dem ein Teelöffel Weinsteinsalz aufgelöst ist. Dann gebe man dem Hute die gewünschte Form und sorge während des Trocknens dafür, daß er nicht durch schiefes Hängen und Biegen die Form verliert. Um den Hut zu bleichen, können Sie ihn mit einem aus geschabtem Schwefel und Wasser hergestellten Brei bedecken, und ihn dann mehrere Stunden in heißes Wasser legen. Darnach wird er getrocknet und abgebürstet.

Frau L. St. — Versuchen Sie es mit einem lauwarmen Salzwasserklystier, etwa einen Eßlöffel Salz auf 2 Quarts Wasser.

Alter Leser, Dearborn Str. — Derartige kommerzielle Auskunft wird im Briefkasten nicht erteilt, auch ist die Firma uns gänzlich unbekannt.

Langjähriger Leser. — Uns ist nichts davon bekannt, daß ein Kontraktor einen Kontrakt nicht übernehmen kann, wenn er nicht auch das zum Bau nötige Holz liefern darf. Jedenfalls besteht keine derartige gesetzliche Vorschrift.

Gertrude. — Der Betreffende wohnt in Detroit, seine nähere Adresse können wir Ihnen nicht angeben.

Jul. Sch., Lansing, Mich. — Unterricht im Boxen können Sie hier in Harry Gilroys Akademie, 24 Ost Adams Str., nehmen.

Täglicher Leser. — Im Jahre 1879 fiel der Gründonnerstag auf den 10. April.

Bruno F. — Die Wahl vom 11. April hat der Stadt und dem County zusammen $350,000 gekostet.

L. M. — Laut des „City Directory" ist Maurice J. Weil Präsident, Nathan H. Weil Sekretär jener Firma, sie müssen daher auch die Hauptinhaber sein.

J. H. — Es befindet sich dort eine Gesandtschaft, und wenn Sie den Brief an diese adressiren, so brauchen Sie keine nähere Adresse, er wird schon richtig abgeliefert werden.

Leser. — Nachfrage im Büro des Stadtschreibers ergibt, daß der Verkauf von Wein und Spirituosen ohne Lizens nicht zulässig ist. Wenn in Mengen von weniger als einer Gallone verkauft, muß eine Wirtschaftslizens für $1000 das Jahr erwirkt werden; gallonenweiser Verkauf erfordert eine Großverkaufslizens, die jährlich $50 kostet. Verkaufen Sie den Wein ohne solche Lizens, setzen Sie sich der Gefahr der Bestrafung aus.

* * *

Rechtsanwalt Henry P. Heizer, 69 W. Washington Str., Zimmer Nummer 510, gibt nachstehende Auskunft auf ihm übermittelte Anfragen:

Wienerin. — Wenn der Hauswirt Ihnen nicht dreißig Tage vor dem Ersten gekündigt hat, so können Sie noch einen Monat bleiben. Die Kündigung am 5. kam zu spät.

Berliner. — Beauftragen Sie einen Anwalt am Wohnort Ihres Schwagers mit Ermittlung von dessen finanziellen Verhältnissen, ob er sich wieder verheiratet hat und ob er nicht gezwungen werden kann, etwas zum Unterhalt Ihrer Schwester beizutragen.

A. R. — Sie sind für die Miete für die ganze Vertragszeit haftbar und können den Vertrag nicht durch Kündigung lösen. Ein Vertrag von Monat zu Monat kann durch dreißigtägige Kündigung gelöst werden, nicht aber ein Vertrag auf längere Zeit. Kündigungsformulare sind in Papierhandlungen zu haben.

Alpenrose. — Bei voller Bezahlung der Hypothek sollten Sie die Schuldverschreibungen, die Versicherungspolice und den Abstrakt zurückerhalten und sich vom Inhaber der Hypothek oder vom Trustee eine Bescheinigung (Release Deed) geben lassen.

G. B. — Die Straßenbahngesellschaft ist nicht verantwortlich. Sie müssen den Mann verklagen, der das offene Messer in der Tasche hatte.

Schmidt. — Schreiben Sie an den Kriegssekretär oder gehen Sie zum Armeehauptquartier im hiesigen Bundesgebäude. Schreiben Sie auch an Ihren Kongreßabgeordneten.

S. K. F. — Ihr Mietsvertrag begann am 6. des Monats. Der Hauswirt kann Sie nicht zwingen, am 1. auszuziehen.

Wilhelm T. — Rat in Familienangelegenheiten erteile ich nicht mehr, denn er wird selten befolgt. Erst kürzlich gab ich Jemandem guten Rat, er wurde nicht befolgt, und eine Tragödie war das Ende.

Ungenannt. — Sprechen Sie entweder mit einem Anwalt oder lassen Sie die Sache fallen.

A. Z. — Der Umstand, daß ein Haus verkauft worden ist, hindert nicht, daß dem Mieter gekündigt werden muß. Wenn die Miete rückständig ist, kündigen Sie auf fünf Tage. Wenn Sie nur wollen, daß der Mieter auszieht, so kündigen Sie ihm 30 Tage vor dem Beginn des nächsten Mietsmonats.

A. B. — Wenn die fünf Tage verstrichen sind, kann der Hauswirt Sie verklagen und Sie nach weiteren zehn Tagen aus der Wohnung setzen.

F. St. — Wenn Sie Geld verleihen, lassen Sie sich einen Schuldschein und, wenn möglich, eine Hypothek geben. Die letztere muß von beiden Eheleuten unterschrieben werden.

B. S. — Sie dürfen nicht durch öffentliche Anzeige anderen Hausbesitzern mitteilen, daß Ihr Mieter die Miete schuldig bleibt. Vielleicht wird es nicht so viel kosten, wie Sie glauben, wenn Sie einen Friedensrichter zu Rate ziehen.

W. K. — Wenn Sie alle Ihre Vertragsverpflichtungen erfüllt haben, so verklagen Sie den Mann. Sie können auch ein „Mechanics' Lien" auf das Haus erlangen, das würde aber mehr kosten, als Sie zu fordern haben.

Mendelssohnklub.

Wertvolles Programm und gefülltes Haus im letzten Konzert.

Die Orchesterhalle war gestern Abend beim letzten Konzert des Chicago Mendelssohn Klubs dicht gefüllt, und die Hörer erlebten eine Folge von Vorträgen, die sich durch Wert und Reichhaltigkeit besonders auszeichnete. Die erste Erwähnung gebührt dem Brahmsschen Chorwerk Rhapsodie Opus 53, einer Schöpfung des Meisters aus seiner besten Zeit. Die Wiedergabe durch den Chor unter Herrn H. M. Wilds Leitung war ehrenvoll für Beide und genußreich für die Zuhörer, welche sich an der Klangschönheit und den feinen Schattirungen erfreuen konnten. Frau Julia Claussen feierte als Sängerin des Altsolos einen Triumph.

Die anderen Chorgesänge standen auf gleicher Höhe, der Wikingergesang sowohl, wie die zweite Gruppe, von der Lovells Matrosenlied am meisten ansprach, wenn auch MacDowells anschauliches Seelied das wertvollere war.

Frau Claussen bewährte in einer deutschen und einer englischen und norwegischen Liedergruppe aufs Neue die Vielseitigkeit ihrer großen Künstlerschaft.

Kurz und Neu.

* Drei Straßenbahnlinien sind verlängert worden: Die an der Kedzie Ave., von der 22. bis 47. Straße; an der Western Ave., von 26. Straße bis Archer Ave. und von 63. bis 71. Straße.

Leidende Männer

Ihr seid willkommen, wenn Ihr Dr. Hodgens wegen irgend einer Krankheit od. Schwäche um Rat fragen wollt. Sprecht vor zu einer freundlichen und vertraulichen Unterredung. Dies wird Euch nichts kosten. Seine 20jährige Erfahrung in der Behandlung von kranken, schwachen und leidenden Männern macht es sicher, daß Ihr mit Erfolg werdet behandelt werden. Neueste wissenschaftliche Methoden für die Behandlung von chronischen, nervösen, Blut- und privaten Krankheiten.

Dr. I. W. HODGENS

35 South Dearborn Str., Ecke Monroe, Chicago, Crilly Building, zweiter Floor.
Stunden: 9 Vorm. bis 8 Abends. Dienstags u. Donnerstags 9 bis 5. Sonntags 10 bis 1.

Apparate für Verkrüppelte

Wir machen jede Art von Orthopedic Apparaten für die Richtung von O-Beinen, Klumpfüßen, X-Beinen, Rückgrat-Krümmungen etc. Ebenfalls künstliche Beine und Arme und Apparate für Fuß-, Zehe- und Spanne-Leiden. Unsere Gürtel und Apparate sind von Formen und Nachbildungen gemacht, die von dem Patienten in wissenschaftlicher Weise genommen wurden. Neue Patent-Einrichtungen für Komfort und natürliche Stärkung (nicht auffällig). Beste Zutaten und Arbeit. Korrektes Passen garantirt. — Konsultirt unseren Herrn Chas. F. Mayer (früher bei Wolfert), der jetzt die Führung dieses Departments hat. Leichter Abzahlungsplan.

Bruchbänder, elast. Strümpfe und Supporters.

Offen täglich von 9 Vorm. bis 7 Uhr Abends. Sonntags, von 9 Vorm. bis 12 Uhr Mittags.

HOTTINGER TRUSS & APPLIANCE CO.

801-803 Milwaukee Ave.
Ecke Chicago Ave.
6. Floor. Man nehme Fahrstuhl. 6. Floor.

Zuverlässige Zahnarbeit!

Keine Studenten, Schmerzlos, Erfahrene Zahnärzte. Herabgesetzte Preise, so niedrig wie Alle Kronen $3 bis $4.

Volles Set Zähne $4.00 — Whalebone Zähne $5.00

Zähne frei untersucht, ausgezogen, gereinigt. Alle Arbeit für 20 Jahre garantirt. Deutsch gesprochen.

UNION DENTAL CO.

21 Jahre etablirt.

408 S. Wabash Ave., Südwestecke Wabash Ave. und Van Buren Str. — Stunden: Tägl. 8:30 Vorm. bis 9 Abends. Sonntags 9—3.

Krankheiten

der Männer, Frauenleiden, Magen-, Nieren-, Darm-, Leber-, Blasen-, Blut- und Nervenleiden, Rheumatismus, Vergiftungen, Geschwüre u. Ansteckungen werden gründlich und ehrenhaft behandelt.

Dr. O. E. MEYER,

Deutscher Arzt,
39 W. Adams Str., Zimmer 51 und 52.
Dexter Bldg., gegenüber der „Fair".
Sprechstunden: 10 Vorm. bis 6 Abends, täglich; Mittwochs u. Samstags von 10 bis 8 Abends, Sonntags 10—12.

Wichtig für Männer.

Wenn Aerzte oder Arzneien Euch nicht helfen, versucht unsere erprobten Heilmittel, die selten fehlschlagen, bei folgenden geheimen Krankheiten: Formulare Nr. 1 u. 2 kuriren die meisten noch so hartnäckigen Fälle von geheimen Krankheiten und Urinleiden, wie Katarrh-Auswürfe und Satz im Urin. Preis $1.00 die Flasche. — Doktor Tuckers Blut-Specific für Blutvergiftung in allen Stadien. Preis $2.00 per Flasche. — Prof. DeBois Pastilles Vigoroteur für Männerschwäche, schlaflose Nächte, Nervosität, Melancholie und nicht zufriedenstellendes Eheleben. Preis $1.00 die Schachtel, 3 für 2.50. Die obigen Heilmittel sind nur bei uns zu haben.

Behlkes Deutsche Apotheke,
775 Süd State Straße, Chicago, Ill.

Verkrümmungen des Körpers

Rücken, Beine, Füße etc. bei Kindern und Erwachsenen, werden mit unseren neuesten Apparaten, welche alle anderen übertreffen und beim Tragen nicht zu sehen sind, vollständig gerade gemacht.

Wir haben das größte orthopedische Geschäft, mit 28-jähriger Erfahrung in Chicago. Bruchbänder, Leibbinden etc. zu Fabrikpreisen.

Dr. Robt. Wolfertz Co.

154 North 5th Avenue, Ecke Randolph Straße.
Geschäft offen von 8—6 Uhr, Sonntags v. 9—12

Wenn Ihr an chronischen varikosen Geschwüren oder offenem Bein leidet, wir können Euch helfen. Mit unserer Behandlungsmethode haben wir in den letzten 10 Jahren jeden Fall geheilt, der uns übergeben wurde. Wenn Ihr interessirt seid, kommt oder schreibt um weitere Auskunft.

Varicose Medical Co.,

1041 Marquette Bldg., Chicago.

— Eine Kennerin. — „Du, ich lese da von einem neuen Buch: Die Geständnisse eines jungen Mädchens."— „Pfui, muß das unanständig sein!"

Kräftige Garten-Rosen

Große Auswahl bester Sorten. Blühen in diesem Jahr. Frisch ausgegraben, keine Lagerhauswaare. Starke Pflanzen, 6 f. $1.50. Zier- u. Obstbäume, blühende Sträucher, frisch aus unserer Baumschule—schlagen schnell Wurzel. Große Auswahl. Bestellungen auf Bäume und Sträucher, verpackt in unserer Pflanzschule, erfordern vier oder fünf Tage zur sorgfältigen Ausführung.)

Päonien, doppelte weiße, rosa oder rote, extra fein, Stück 50c und... 25c
Boston Epheu. Die sich selbst anklammernden Hausranken. Starke Wurzeln, 35c und... 25c

Alle Gladiolus, Dahlien, Tuberosen. Mit jeder Bestellung legen wir lehrreiche gedruckte Anweisungen bei für die Behandlung und Pflege von Bäumen, Sträuchern, Obstbäumen. **Frei**. Unsere Auskunfts- und Telephon-Bestellungs-Abteilung steht zu Eurer Verfügung.

Vaughan's Seed Store

Randolph St., near Dearborn

Finanzielles.

NORTH AVENUE STATE BANK
NORTH AVE. & LARRABEE ST.
CHICAGO

3% auf Ersparnisse 3%

Gelder, vor oder am 10. eines jeden Monats hinterlegt, ziehen Zinsen vom ersten desselben Monats.

Sicherheits-Gewölbe

Beamte:
Lawson Cabell Rose, Präsident.
John T. Emery, Vizepräsident.
Charles E. Schick, Vizepräsident.
Otto G. Roehling, Kassirer.
Clarence E. Stimming, Hilfskass.
Victor H. Thiele, Hilfskass.

Offen Samstags Abends von 6 bis 9.

Foreman Bros. Banking Co.

S.-W.-Ecke LaSalle u. Washington Str.

Check-Kontos erwünscht.

3% Zinsen bezahlt auf Spareinlagen

Grundeigentumsdarlehen

auf verbessertes Chicago Grundeigentum zu den niedrigsten Raten geliehen.

Allgemeines Bankgeschäft

Kapital u. Ueberschuß **$1,500,000**

Geld zu verleihen

Wir machen eine Spezialität aus

Bau-Darlehen

Wir haben einen speziellen Fonds zum Ausleihen zu 5% Zinsen, wo die Sicherheit dreimal so groß, wie die Anleihe ist.

HOME BANK and TRUST CO.

Milwaukee und Ashland Ave.
Offen Dienstag und Samstag Abends bis 9 Uhr.

Warum ist
OSCAR F. MAYER & BROS.
Wurst überall bevorzugt?
Weil dieselbe mit der peinlichsten Reinlichkeit aus dem besten Material hergestellt wird. Befragt Euren Lieferanten hierüber.

Verlangt:
Biedermann's Kaffee
Deutsch-Amerikanische Firma
Ein jeder Deutsche liebt guten Kaffee.

Wir geben doppelte S. & H. Grüne Stamps bis um Mittag.

WIEBOLDT'S

Der Laden ist Samstag Abends bis um 10 Uhr geöffnet.

MILWAUKEE AVENUE AT PAULINA STREET

Spezialitäten in Oster-Kleidung

Schuhwerk für Ostern

$4 und $5 Schuhe und Oxfords für Männer, in lohfarbig, russ. Calf, Patent Colt, Dull Calf und neuem weißen Buck, Hand welted oder Goodyear welted, sämmtlich in neuen Frühjahr-Facons, Fabrik-Seconds, die Unregelmäßigkeiten sind kaum zu bemerken, speziell .. 2.50

Schuhe für Damen—in Dull Kid, Patent Colt und lohf. russ. Calf, Tuch- oder Lederoberteile, hohe oder niedr. Absätze, alle Facons Zehen, alle Größen, 3.00 Wert, speziell, das Paar $1.98

$3 und $3.50 Schuhe und Oxfords Männer, alle Styles von Lederforten, Knöpf- und Schnür-Facons, neue Frühjahr-Modelle, Paar .. $1.98

Graue und Champagner farbige, auch Bronze Kid-Schuhe für Damen, — Dull Kid oder Patent Colt, hoher Schnitt, Knöpf-Facons, alle Größen, $4.00 Werte, das Paar für 2.98

Schuhe für Kinder — in Patent Colt, bei Hand gedreht, Spring Absätze, schwarze oder rote Kid-Oberteile, alle Größen bis 8, $1 Werte, das Paar 69c

Velour Calf Knöpfschuhe für Knaben, mit guten Ledersohlen, in Größen 5½, $1.75 Wert, speziell, das Paar zum Preise von $1.29

Schuhe für Mädchen, in Patent Colt und Dull Calf und Kid — solide Leder-Sohlen, Patent Colt, mit Tuch- oder Leder-Oberteilen, alle Größen bis 2, $1.75 Werte, speziell, das Paar $1.29

Frische Oster-Lilien

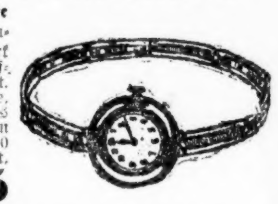
Große, hübsche Pflanzen, 24—30 Zoll hoch, in voller Blüte, stark u. guter Stock, 2 bis 6 reiche, cream weiße Blüten an jeder — per Knospe 10c

Perlenweiße Tuberosen Knollen — extra große Sorte, das Dutzend 12c
Feine Mischung von Lawn Grassamen, 5 Pfund für 69c
Pfirsich-Bäume, 5 bis 6 Fuß hoch, extra schwerer Stock, speziell, zu 12c

Sommer-Unterzeug

Union Suits für Damen, ausgeschnittener Hals, breiter Spitzen Bottom, in mittleren und Extra-Größen, speziell, zu 50c
Union Suits f. Damen, ausgeschn. Hals, seid. Top, spez. Preis, zu 95c
Ecru gerippte Union Suits für Knaben, mit kurzen Aermeln, Knie-Cuffs, Größen 24 bis 34, ungew. Werte, zu ... 39c
Feine gekämmte Balbriggan Unterhemden u. -Hosen für Männer 50c Qualität, für 39c

Uhren-Armbänder



12-karat. vergoldete dehnbare Armbänder, kleine Uhr, Werk mit Steinen, Gold Zifferblatt und 12karat. vergoldetes Gehäuse, kann separat oder als Armband getragen werden; regul. $10.00 wert, ganz garantirt, speziell Samstag zu $4.95

Wrist Uhren, kleine Nummer Uhr, Nickelgehäuse, — schwarze oder lohfarbige Leder-Straps, korrekte Zeithalter — speziell am Samstag zu $1.95

Haar-Ornamente, Musterpartie eines Fabrikanten, einfache Ornamente, Shell und Amber, Casque-Kämme, Dagger Pins, Seitenkämme im Paaren, Braid Pins etc., wert bis 50c, speziell 10c

Shirtwaists für Ostern

China Seide und Crepe de Chine Shirt Waists für Damen mit Ruffle Front, in allen Farben und Größen, speziell, zu 1.98

Crepe de Chine Shirt Waists für Damen, hübsch m. Spitzen und Stickerei besetzt, in weiß, fleischfarbig oder in Maize, speziell, zu $3.48

Waists für Damen, von fancy Voile, Allover bestickter Lawn, zwei in Einem Kragen, lange Aermel, großes Sortiment von Facons, alle Größen .. 98c

Tub Seide-Waists für Damen—einfach oder fancy Streifen, sortirte Facons, zu $2.48

Oster-Candies

Chokolade handgerollte Eier, Nuß- und Obstfüllung, Stück $1.00 abwärts bis 5c
Marshmallow Eier — assort. Größen — sehr delikat, Pfd. .. 10c
Panorama Eier, mit feinen Linsen, reines Zuckerkristall — prachtvolle Landschaften, von $1.00 abwärts bis 5c
Osterhasen und Baby Bunnies — delikate 25c Sorte, spez., Pfund 18c

Feder-Boas, Kragen usw.

Straußfeder-Boas, in allen Farben, neue Sorten, speziell zu $2.98
Bestickte Organdy Kragen und Sets für Damen, alles neue Facons, zu 50c
18zöll. Gesichtsschleierstoffe—einfach mit Borte, große Auswahl, Yard zu 28c
Reinseid. fancy Band, 6 Zoll breit, neue Muster, wert 25c, Yard zu 19c
6zöll. reinseid. Moire-Band, alle Farben, Yard. 22c
Leder-Handtaschen und „Back Strap" Börsen für Damen, in weiß, braun, lohfarbig, navy und grau, speziell, das Stück $1.00
Schwarze Leder „Back Strap" Börsen f. Damen, große und kleine, Stück zu 49c

Unerhörte Werte in den prächtigsten

Putzwaaren für Ostern

Die größte Ausstellung, die wir jemals hatten zu

$4, $5 und $7.50

Es würde wirklich sonderbar sein, wenn Sie in dieser großen Auslage keine Facon finden können, die Ihnen gut steht. Kommen u. sehen Sie, Sie werden zufriedengestellt.

Suits, Mäntel und Kleider für Ostern

Elegante seid. Taffeta Coats für Damen, auch viele ausschließliche Modelle—alle Größen und Schattirungen, prachtvolle Frühjahr-Modelle, gute Stoffe u. Arbeit, $19.75 und $22.50 wert — speziell, zu $14.75

Kleider für Damen, von guter Qualität Taffeta und Crepe de Chines gemacht, in einem großen Sortiment von beliebten Schattirungen und hübschen Facons, Facons, die jeden Geschmack befriedigen, $16.50 u. $18.50 wert, — speziell, zu $12.50

Muster Suits für Damen, nur ein Suit von jeder Sorte, von den feinsten Stoffen gemacht, gute Facons, ausgezeichnete Arbeit, in allen guten Farben, — $20.00 und $25.00 Werte, speziell, zu $14.75

Oster-Coats, in Karrirungen, Poplins und Seidenstoffen, gute Stoffarten, ausgezeichnete Muster, sämmtlich $15.00 wert, sehr speziell für Samstag — die Auswahl zu $9.98

Für Raucher

Frei: Zwei 5c-Packete Plow Boy Tabak und eine Rajah Pfeife mit jedem 50c-Pail zu 41c
El Gonzalez reine Havana Zigarren — $3.50 Kiste von 50 zu $1.85
La Suprema Zigarren, Havana und Porto Rico — $2.50 Kiste von 50 zu $1.50
John Austin Zigarren od. Little Tom, Kiste v. 50 $1.68
Royal Tan — 3 für 25c Zigarren, 1 Kiste an einen Kunden, Kiste von 50 zu $1.65
Madame X Zigarren, milde Sorte, $1.35 Kiste von 50 zu 75c
Brandon Zigarren, lange Einlage, handgemacht, $2.00 Kiste von 50 zu $1.25
Alle 10c-Büchsen Tabak, 4 für 31c
Zigarren-Clippings oder Red Belt Tabak, 5c-Packete, 9 für .. 33c
Central Union Cut Plug Tabak, 5c-Packete, 10 für 25c
Hazel Nut Long Cut Tabak, 1-Unze-Packete, 20 für 25c

Oster-Handschuhe und Strumpfwaaren

Import. echte Glace-Handschuhe für Damen, gute Qualität, exquisite Facons, alle neuen Steppereien an der Rückseite, in schw'z, weiß, lohfarbig und grau; ferner waschbare Glacehandschuhe, regulär zu $1.75 verkauft, speziell, Paar $1.50
Importirte Glacehandschuhe für Damen, mit Paris Point und 1 Reihe Stickerei, 2 Klaspen, in schwarz, weiß, lohfarbig, grau oder braun, alle modernen Frühjahrs-Schattirungen — speziell, das Paar $1.25
Kayser Handschuhe für Damen, dopp. Fingerspitzen, Ellbogenlänge, zwei Klaspen, in weiß und schwarz, alle Größen, zu $1.00 und 75c
Kurze Kayser Handschuhe, doppelte Fingerspitzen—2 Klaspen, in schwarz, weiß und farbig, alle Größen, zu $1.00, 75c und 50c

Reinseidene „Full Fashion" und nahtlose Strümpfe für Damen, hoch gespleißte doppelte Lisle-Sohlen, Fersen, Zehen u. Garter-Top, in weiß, schwarz und allen Osterfarben, spez. zu 50c
Reinseidene Fiber nahtlose Boot Strümpfe für Damen, hoch gespleißt, doppelte Lisle-Sohlen, Fersen und Zehen, in schwarz, weiß und fancy Farben, alle Größen, wert 39c, spez. .. 25c

Seide Fiber nahtl. Männerstrümpfe, hoch gespleißt, doppelte Sohlen, Fersen und Zehen, — in schwarz, weiß, lohfarbig, Palm Beach oder grau, das Paar 25c
Feine gerippte Seide Lisle nahtlose Strümpfe für Kinder, starke Fersen und Zehen, in schwarz, weiß, rosa oder himmelblau, Größen 6 bis 9½, Paar zu 25c

Drogen etc.

$1.00 Taubers Sarsaparilla für das Blut zu 69c
25c Mentholatum oder Musterole zu 14c
25c Cuticura Seife zu 16c
50c California Syrup of Figs zu 29c
50c Hays Hair Health — speziell zu 25c
$1.00 Duffys Malt Whiskey zu 65c
LaBlache Gesichtspuder zu 32c
5c Williams Rasirseife — 3 Stücke für 10c
50c Armours Grape Juice 29c
35c Limestone Phosphate 23c
50c Sal Hepatica 29c
$1.00 Caldwells Syrup Pepsin zu 59c
50c Parfüm, verschied. Sorten, die Unze 25c
15c Wristlens Talcum Puder zu 9c

Oster-Ausstattungen für Männer

Oster-Halstrachten für Männer, seid. Four-in-Hands, die große offene Enden Facon, großes Sortiment von sehr hübschen Mustern und Farben, — 65c wert, — speziell zu 50c
Andere Sorten von 25c bis $2.00.
Negligee-Hemden für Männer, weiche und bequeme Sorte, aus feinsten Stoffen gemacht, sehr dauerhaft, echte Farben, große Auswahl neuester Muster, weißer Grund mit Kombination von rosa, blauen, schwarzen oder Lavender-Streifen, Größen 14 bis 17, Spezialwerte zu $1.00
Männerhemden, weiche umgestülpte Manschetten, Ocean Pearl Knöpfe, aus Stoffen gemacht, die Sie in $2-Hemden finden, feine Auswahl von Mustern, spez.. $1.50
Lisle Web Hosenträger für Männer, 38 Zoll lang, mit Lederenden, das Paar zu 25c
Waschbare Four-in-Hand Ties für Männer, — feine Auswahl von Mustern, 25c Werte, speziell zu 15c
Männerhüte, weiche oder steife, bestes Fabrikat und Qualität, in einer großen Auswahl von Facons und Farben, alle Größen, spezielle Werte zu $1.95
Speziell für Samstag: Weiche und steife Hüte für Männer, große und mittlere Facons, alle Größen — sehr speziell zu $1.15

Oster- u. Konfirmationsanzüge

Blaue Serge Konfirmation- und Oster-Anzüge für Knaben, von der feinsten Qual. reinwollener Kammgarne gemacht, echtfarbig, in voller Schwere, fein geschneidert u. durchweg mit Seide genäht, Pinch Rücken oder pleated Norfolk Facons, gute $7.50 Werte, Größen 8 bis 18 Jahre, für $6.00
Blaue Cheviot-Anzüge für Knaben, in Bulgarian Norfolk-Facon, Größen 7 bis 17 Jahre, angenähter Gürtel, Patch Taschen, gefütterte Hosen, waschecht mit deutschen Farben gefärbt, sehr speziell zu $3.50
Norfolk-Anzüge für Knaben, in schlichtem oxfordgrau, angenähter Gürtel, Patch-Taschen, Peg Top Hosen, ganz gefüttert, Größen 6 bis 15 Jahre, speziell zu $1.95
Knabenanzüge mit zwei Paar Hosen, aus dem berühmten Ivy Tweed gemacht, in grauen und braunen Mischungen, mit Leinen gefütterte Hosen (2 Paar), Größen 6 bis 18 Jahre, zu dem Spezialpreise von $3.95
Neue Frühjahrshüte für Knaben, in allen neuesten Facons — auch Kappen — speziell für den Samstag-Verkauf — das Stück zu 29c und 45c

Sparen Sie an Ihrem Dinner für Ostern

Eier, ausgew., groß, frische Minn., Dutzend 21¾c
Butter, Meadow Hill Creamery; Pfund für 38c
Feinster Dodge County Backstein Sahnenkäse; Pfd. 21c
„3 Will" Brand fcy. roter Lachs; Büchse 22c

Frisch gemahlenes Buchweizen-Mehl; 3 Pfd. ... 10c
New Century Mehl, unübertroffen; ⅛ Bbl. für ... 1.59
Fcy. Santa Clara Pflaumen; das Pfd. für 12c
Reiner, geschabter Meerrettig; die Flasche für 6c

Feinster granulirter Zucker (mit Grocery-Bestellung); 10 Pfund für 69c
„Sun Maid" frisch entkernte Rosinen —Paket für 12c
Monsoon Brand präparirter Mostrich; die Jar 10c
Swift's Premium geräucherte Schinken; Pfd. 19¾c
Vorzügliche, kalte, gekochte Schinken, zu Wunsch geschnitten; das Pfd. ... 38c
Hetzels berühmte Frankfurter Würst; Pfd. ... 12½c
Home Made Layer Kuchen, mit sortirten „Icings"; Stück 30c und 23c

Frisch gebackene Schokolade Marshmallow Elkhorn od. Cocoanut Crisp; das Pfd. zu 12c
Heim gemachtes Brot; weiß, Roggen Pumpernickel; 3 Laib für 11c
Heim gemachter Kaffeekuchen, German Streuzel oder mit Nüssen gefüllt; Stück 10c
Royal Brand frisch gerösteter Kaffee 32c-Sorte, Pfd. 25c
Vorzüglicher Old Crop Santos Peaberry Kaffee; das Pfd. für 18c
Savoy Brand Hawai Ananas — geschnitten; Büchse zu 28c

Feinstes, gerolltes Rib Roast, weder Knochen noch Abfall, von Native Beef; Pfd. zu 19½c
New Century süße „wrinkle" Erbsen —2 Büchsen ... 25c
„Milk fed" Veal, Short Leg od. Kidney Roast; das Pfd. 16¾c
Fancy Hinterviertel Lamm; das Pfd. für 17½c
Vorzügliche magere Pork Loins, fein für Roast; das Pfd. zu 17½c
Prime Chuck Roast, saftig u. zart; Pfd. zu 14½c
„Milk Fed" Veal Brust od. Schulter; Pfd. 14¾c

„Center Cut" Round Steak; Pfd. zu 22½c
Aepfel, vorzügliche Baldwins, beste Sorte, Koch- od. Speise-Aepfel; 10 Pfd. 33c
Apfelsinen, honigsüß, prächtiges Aroma. 50c Sorte; das Dutzend 35c
Aepfel, feine „Wine Saps", delikate Tafelfrucht; 3 Dtzd. 22c oder Dtzd. ... 7½c
Meerrettig Wurzeln —frische gute Waare Pfund zu 14c und 12c
Sellerie, weiß, zart, — Stück zu 10c und 7½c
Grüne Zwiebeln — fcy. Rettig; das Bündel zu 5c

Liköre

Springvalue Bourbon, gefüllt in Bond, 6 Jahre alt; volles Quart 69c
Cognac Brandy — 3 Star; die Flasche für 65c
California Port od. Sherry Wein; volles Qut. 35c od. 3. $1
Old Times Whiskey —100 Proof, 3.75 wt.; Gall. 2.70 od. ½ Gallone 1.40
Pennf. Rye Whiskey —volles Qut. 52c od. 2 Quart $1
Lewis 66 Whiskey, reg. 1.25; volles Quart für 85c

Matting Oxford Reisetaschen

Fiber Matting Oxford Bags, Größen 14, 16 und 18 Zoll, Keratol Top, Enden, Ränder und Griff, 2 Messing Seiten-Catches, Swivel-Schloß; leicht, gut gemacht, hübsch und dauerhaft, regulär zu $1.00 verkauft — speziell, die Auswahl von irgend einer Größe, zu 73c
Keine Post- oder Telephon-Bestellungen auf diesen Artikel ausgeführt.

Finanzielles.

Erste direkte europäische deutsche Bankstelle für Staats- und Kriegs-Anleihen.

Deutsche Kriegsanleihen

3%ige $140.00
4%ige $175.00
4½%ige $180.00
5%ige $185.00
per 1000 Mark

Oesterreichische

4%ige $120.00
4½%ige $125.00
5½%ige $130.00
per 1000 Kronen

Ungarische

4%ige $120.00
5½%ige $125.00
6%ige $132.50
per 1000 Kronen

Wir sind immer billiger als NewYork

Geldsendungen:

$19.50 f. 100 Mark | $13.90 f. 100 Kronen

an jede Adresse in der alten Heimat unter Garantie portofrei ins Haus geschickt.

Geldsendungen überallhin an Kriegsgefangene. Spezell organisirter Geschäftszweig.

Europäische Ausstände kollektirt, Erbschaftssachen, Vollmachten, Schiffskarten, Dokumente.

Telephon: Franklin 5722.

L. Kaufmann & Co.,
Deutsches Bankgeschäft, Staatszeitungs-Gebäude, 1. Stock, 28 S. 5th Avenue.
Repräsentanten der Wiener Bank Hofmann & Co.

Offen täglich bis 8 Uhr Abends. Sonntags Vormittags von 9 bis 1.

31mz.*F

Billigste Quelle
für
Staats- und Kriegsanleihen

Geldsendungen
Heute wie immer billig.
unter vollster Garantie.
Kommt und überzeugt Euch. — Schreibt oder sprecht vor.

STATE COMMERCIAL & SAVINGS BANK
Unter Staatsaufsicht.
1935 Milwaukee Ave.
Telephon: Humboldt 46.

9av*1

Fekete & Son
BANKIERS.
(Eigenes Bank-Gebäude.)
1957 Grand Ave. Chicago, Ill.
Tel.: 3968 Seeley
Gegründet in 1904.

Wir kündigen keine unmöglich niedrigen Preise an.

Geldsendungen
unter vollster Garantie und Sicherheit werden durch das K. und K. Postsparkassen-Amt weiter befördert nach der alten Heimat, und besorgen dem Absender

Schneller die Original Post-Quittung
mit der eigenen Unterschrift des Empfängers
als irgend welche Bank.

Kriegsanleihen der Zentralmächte zum Tageskurse.

Rat frei.

Sichere, prompte, erstklassige Bedienung.
Filiale
Fekete & Kattala
852 Center Straße.
Tel.: Lincoln 2362.
Offen: Sonntags bis 2 Uhr Nachm. Wochentage: Von 8 Uhr Morgens bis 8 Uhr Abends.

15av.1wx

Kriegs-Anleihe
Deutsche, österreichische und ungarische
5%, 5½%, 6%,
zum Tageskurs.
— Geldsendungen —
unter meiner Garantie.
Schiffskarten, Erbschaftssachen
K. W. Kempf
Seit 1892: 120 N. LaSalle Str.
Sonntags offen von 9 bis 12 Uhr.
Deutsche Spezialität — Seit 24 Jahren im Geschäft

10av.1a1

Trinkt
Denisons Kaffee
Immer rein und schmackhaft

Ein Jahr deutscher Post in Belgien.

Ein Muster deutscher Organisation.

In den besetzten belgischen Gebieten Ordnung und nach Möglichkeit Verhältnisse zu schaffen, die denen des Friedens gleichkommen, ist von dem Tage an, an dem Belgien unter deutsche Verwaltung genommen wurde, das Bestreben des deutschen General-Gouvernements gewesen. Trotz aller Schwierigkeiten, die diesen Bestrebungen seitens der Bevölkerung und der abwesenden Landesregierung entgegengestellt wurden, ist es der deutschen Verwaltung gelungen, einen Zustand herzustellen, der dem Lande den Krieg in vielem vergessen zu machen geeignet ist. Ein leuchtendes Beispiel hierfür ist die Wiederherstellung und Neueinrichtung des Post- und Telegraphenbetriebes im General-Gouvernement Belgien, der heute schon nicht schlechter, sondern wohl besser arbeitet als unter der alten Regierung Belgiens.

Ein zusammenfassender Bericht über die Tätigkeit der deutschen Postverwaltung in den ersten zwölf Monaten seit Einrichtung der deutschen Verwaltung in Belgien, den der Generalgouverneur Frhr. v. Bissing soeben erstattet hat, gibt ein Bild darüber, welche Hindernisse der Einrichtung eines ordnungsgemäßen Postbetriebes den deutschen Behörden im Anfang entgegentraten. Belgische Beamte, die die Arbeit in den Aemtern zu übernehmen bereit waren, stellten sich nicht zur Verfügung. Denn der belgische Postminister verbot ihnen, in den deutschen Dienst zu treten. Auch die Briefträger, insbesondere die Brüsseler, weigerten sich, ihren Dienst wieder aufzunehmen. So mußte der Postverkehr anfangs ausschließlich von den deutschen Beamten wahrgenommen werden, zu denen für die Briefbestellung in Brüssel eine Reihe ortskundiger stellenloser Deutscher hinzukam. Der Telegramm- und Telegraphenverkehr war in der ersten Zeit gänzlich gesperrt. Hatte doch die belgische Telegraphenverwaltung alle Pläne, Zeichnungen und Uebersichten über ihr Telegraphen- und Fernsprechnetz beseitigt und auch innerhalb der Dienstgebäude alle Nummerangaben zerstört oder gefälscht, so daß die Reichstelegraphie einen vollkommenen Wirrwarr vorfand. Auch die belgischen Apparate waren durch Wegnahme unentbehrlicher Teile unbrauchbar gemacht worden. Besonders in Brüssel hatte die Zerstörungswut des Pöbels den großen Apparatsaal des Haupttelegraphenamtes in eine wüste Trümmerstätte verwandelt.

So konnte nur langsam der regelmäßige Betrieb wiederhergestellt werden. Deutschen Mechanikern gelang es allmählich, das ganze Fernsprech- und Telegraphennetz wieder benutzbar zu machen und bereits Anfang 1915 waren 6700 Kilometer Telegraphen- und 19,000 Kilometer Fernsprechleitungen im Gebiet des General-Gouvernements im Betrieb. Um dieselbe Zeit ließ auch der belgische General-Postdirektor seine Bedenken gegen eine Beschäftigung der belgischen Postbeamten in deutschen Diensten, selbst wenn sie die von der deutschen Verwaltung für einen Wiedereintritt geforderte Verpflichtungserklärung zur Diensttreue unterzeichneten, fallen. Die deutsche Postverwaltung erließ daraufhin eine Aufforderung zur Wiederaufnahme des Dienstes, der zahlreiche Beamte nachkamen. Soweit diese mit Rücksicht auf den Verkehr nicht beschäftigt werden konnten, erhielten sie ein Wartegeld, das schließlich ⅔ des Gehaltes betrug.

Der Post- und Telegraphenbetrieb kam auf diese Weise nach und nach wieder in geregelte Bahnen. Sobald die erforderliche Zahl von Beamten zur Verfügung stand, konnte auch der Verkehr erweitert werden. Mitte November 1914 mußten noch 16 deutsche Postämter den ganzen Verkehr bewältigen; Ende Januar waren bereits 453 Postorte an das neue Verkehrsnetz angeschlossen und Ende April umfaßte dieses alle früheren 1100 Postorte im Bereiche des General-Gouvernements. Hand in Hand hiermit ging der Ausbau der Postbeförderungsmittel. Zu dem Brief-, Telegramm- u. Paketverkehr kam der Postanweisungsverkehr, die Regelung des Zeitungsverkehrs, die die belgischen Verleger bezüglich der Kosten der Beförderung besser stellte als zur Zeit ihrer eigenen Regierung, die Einführung von Nachnahmesendungen nach deutschem Muster und schließlich auch die von Eilbestellungen in Stadt und Land. Ueber Belgien hinaus wurde im Laufe der Zeit nicht nur der Verkehr mit Deutschland und seinen Verbündeten, sondern auch mit den Neutralen ausgebaut, an den eine große Anzahl von belgischen Postorten angeschlossen wurde.

Das Vertrauen zu der deutschen Postverwaltung in Belgien, die seit ihrer Einrichtung unter der Leitung des Erfurter Oberpostdirektors Ronge steht, wuchs bei der Bevölkerung denn auch ständig; immer größer wurde die Inanspruchnahme. Bereits im April 1915 gingen täglich in Belgien 595,000 Postsendungen ein und 498,000 wurden aufgeliefert, Zahlen, die inzwischen noch weiter gestiegen sind. Der innerbelgische Postanweisungsverkehr betrug im Juni 1915 26,000 Stück mit 3,000,000 M. und damit das Doppelte des Aprilverkehrs. Einschreibebriefe wurden im gleichen Monat 84,000 gegen 24,000 in Januar 1915 abgeliefert und 92,000 gegen 14,000 gingen ein. Die Zahl der Postbezieher von Zeitungen stieg in demselben Zeitraum um das Vierfache.

So bewährte sich auch hier die deutsche Organisation; dank deutscher Tüchtigkeit und unermüdlicher Schaffensfreude erreichte das Verkehrsnetz und die übrigen Post-, Telegraphen- und Fernsprecheinrichtungen in Belgien, die bei Besetzung des Landes in weitem Umfange einem Trümmerhaufen gleich kamen, bereits nach Jahresfrist eine Ausdehnung und eine Betriebssicherheit, die der deutschen Postverwaltung nur zum Ruhme gereicht.

ESTABLISHED 1873 BY E. J. LEHMANN

THE FAIR

The Store of To-Day and To-Morrow

STATE, ADAMS & DEARBORN STS., PHONE PRIVATE EXCHANGE 3

Verkauf auf unserem zweiten Floor

Verkauf auf unserem zweiten Floor

Wir kauften von C. Kenyon & Co., New York, ihr ganzes Lager von feinsten Seide gefütterten und viertel Seide gefütterten „Covert" Frühjahr-Ueberziehern

Der Name von C. Kenyon & Co. ist im ganzen Lande bekannt als eine Garantie für hochfeine Stoffe und gediegene Schneiderarbeit. Wir waren die glücklichen Käufer ihres ganzen Lagers von „Covert" Frühjahr-Ueberziehern zu ungefähr der Hälfte der regulären Preise und sind daher in der Lage, einen Verkauf ungewöhnlicher Art veranstalten zu können. Die Beliebtheit von „Covert" Ueberziehern ist augenscheinlich. Herren, die sich elegant kleiden, wählen sie überall als die idealen Frühjahr-Ueberröcke. Im morgigen Verkauf könnt ihr einen dieser eleganten Röcke kaufen zu **$8.95** oder zu **$12.95.**

Die ‚Covert' Frühjahr-Ueberzieher zu 8.95 sind in hellem Tan und braunen Schattirungen.

Einige sind vollständig mit Satin gefüttert, andere sind ein viertel mit Seide gefüttert. Es ist ein vorzügliches Sortiment von korrekten Moden, Box- und Form-Fitting-Moden, einige sind mit Sammetkragen, andere sind mit Kragen aus demselben Stoff versehen. Jeder Ueberzieher ist in der hochfeinen Weise geschneidert, die die von C. Kenyon & Co. gemachten Kleidungsstücke auszeichnet. Es sind alle Größen in dieser großartigen Partie, zum Verkauf, morgen, zu..... **8.95**

Die ‚Covert' Frühjahr-Ueberzieher zu 12.95 schließen die allerfeinsten ein, die C. Kenyon & Co. herstellen, in den schönsten Schattirungen, wie Olive, lohfarbig und braun, hübsch ausgestattet mit der feinsten Seide. Es wird eine Offenbarung für Euch sein, zu sehen, wie diese Ueberzieher gemacht sind und wie perfekt sie passen. Wenn Ihr die neuen Wove-Knit Frühjahr-Ueberzieher vorzieht, werdet Ihr sie in dieser Partie vorfinden, auch all die hübschen blauen, grauen, Heather und Olive-Schattirungen dieses populären Stoffs. Alle Größen, **12.95**

Großer Oster-Verkauf von „Kingly" Hosen

Tausende Paar von diesen berühmten **„Kingly"** Hosen — alle zu bemerkenswert niedrigen Preisen

Wir garantiren jedes Paar Beinkleider als völlig zufriedenstellend.

Jedes Paar „Kingly" Hosen ist garantirt

Durchweg mit Belding Bros.' **Cablecord Seide** genäht. Alle Stoffe sind nach dem **London Shrunk-Cold Water Proceß** behandelt. Alle Hosen sind **in Facon gepreßt,** ehe sie zusammengenäht sind. Alle Knöpfe sind **extra stark angenäht,** wodurch sie vollständig fest sitzen. Der Gürtel Loop im Mittelsaum hinten ist **unzerreißbar gemacht,** wodurch er als Aufhängsel außer dem gewöhnlichen Aufhängsel benutzt werden kann. Alle französischen „Flys" haben unzerreißbare „Tacks." Alle „Fly"- und „Crotch"-Stücke sind dreifach genäht. Beachtet, daß „Fly Tacks" **unzerreißbar** sind. Alle „Pocket Tacks" sind durch Zeug und Taschenzeug **durchgearbeitet.** Alle „Flys" sind **untergefüttert mit „Stay."** Alle Seitentaschen „Stays" sind **handgearbeitet.** Alle „Top Waistbands" und „Flys" sind **handgeheftet und gewendet.** Alle Taschen sind **handgewendet und gesteppt.** Beachtet die **„Invisible Front Loop",** die die Gürtelschnalle in die richtige Stellung hält. Alle „Kingly" Hosen sind **mit der Scheere zugeschnitten, Größe für Größe,** und die Streifen sind gerade zugeschnitten, die Streifen laufen parallel mit dem „Center Crease."

Diese große Partie zu $2.95 umfaßt tausende von Paar in neuen Frühjahr-Mustern und -Moden; gestreifte Kammgarne in jeder Größe aufwärts bis zu 58; Cashmeres und Cheviots in Cuff Bottom Hosen für Jünglinge und junge Männer; echte, reinwollene, echtfarbige blaue Serge-Hosen; ebenfalls schwarze Thibets. Mittelschwere und schwere Hosen, herabgesetzt von $3.95, während dieses Verkaufs, auf..... **$2.95**

Eine weitere Partie zu $3.95 Diese umfaßt alle unsere $5.00, $6.00 und $7.00 mittelschweren und schweren Hosen, sowie tausende von Paar von neuen Frühjahr-Hosen. Jede Größe ist hier vorhanden; der große Mann, der aufwärts bis zur Größe von 58 trägt, kann mit den besten passenden fertiggemachten Hosen ausgestattet werden, die er je getragen hat. Gestreifte Kammgarne, blaue und graue Serges und schwarze Diagonals — all die bestgemachten Hosen für Männer und Jünglinge, zum Verkauf zu..... **$3.95**

Neue Frühjahr-Facons in „Kingley" Hosen zu $5.00 In jeder Hinsicht besser, als wir sie je vorher offerirt haben. Hellgraue gestreifte Kammgarne, mittlere und dunkle Schattirungen. Feinste blaue Serges, schwarz unappretirte Kammgarne, hunderte von verschiedenen Mustern, und in Größen, die jedem Manne passen, der Größe 28 bis 58 trägt. Versäumt es nicht, diese Ausstellung von „Kingly" Hosen zu besichtigen zu..... **$5.00**